

Liane Michauck & Co.

# ..lebens sehnsucht..

*Der letzte abschnitt  
unseres 67jährigen lebens*



Verlag Autonomie und Chaos  
Leipzig \ Berlin 2025

## INHALT

Aus unserem tagebuch	<b>4</b>
Noch mehr monsterchen	<b>70</b>
Neue Gedichte	<b>91</b>
Aus den briefen mit Mondrian	<b>107</b>
Letzte bilder	<b>296</b>
Liebe leserinnen uns leser	<b>315</b>
Alle unsere bücher	<b>317</b>



© 2025 Liane Michauck (für Familie Michauck)  
im Verlag Autonomie und Chaos Leipzig / Berlin

**ISBN 978-3-911489-08-9**

Diese Veröffentlichung darf für den privaten Bedarf kostenfrei  
heruntergeladen und ausgedruckt werden.



## AUS UNSEREM TAGEBUCH

Am anfang dieses tagebuchprojekts von Liane und Martina stand unser blog im forum des "seniorentreffs"<sup>1</sup>. Einzelne **beiträge** haben wir von dort herauskopiert und verbunden mit neuen **ergänzungen**..

Dieses nachträgliche tagebuch entstand ab juni 2024.



### Einleitung

wir sind die familie michauck und dazu gehören taralenja (6 jahre alt), krissy (12), jane (15), MA (18) und ich, liane (46). aber der körper ist schon 65 jahre alt.

Es gibt von uns unter anderem ein buch, das heißt "tagebuch einer dis-therapie". Es ist 2021 erschienen und wurde gemeinsam mit unserem besten freund mondrian aus seinen ganzen therapienotizen erarbeitet. Mondrian heißt richtig mondrian von lüttichau und ist ein echter graf, was unsere jüngste gern betont. Er betreute schon längere zeit menschen mit dissoziativer identitätstörung und wir machten therapie mit ihm.

Ich lese gern in unseren büchern, es gibt inzwischen "regentropfentränenbaum", erschienen 2006, das ist vergriffen und nur noch antiquarisch zu finden. dann "eine ungewöhnliche familie" erschienen 2010 im onlineverlag "autonomie und chaos". Das dritte buch ist das tagebuch unserer dis-therapie. Das vierte buch ist ein gedicht- und bildband von 2022. in 30 jahren sind viele gedichte und drei kleine geschichten entstanden und es gibt viele bilder dazu.<sup>2</sup>

Aber fangen wir da an, wo wir in unserem letzten lebensabschnitt den mut hatten über unsere besonderheit, die dissoziative identitätsstörung, zu schreiben und zu sprechen.

---

<sup>1</sup> <https://www.seniorentreff.de/forum/neuvorstellungen/taralenja-1-1-1-neuvorstellung?tid=1017845&page=2>

<sup>2</sup> Siehe die liste aller bücher hier am schluß.

**02.05.2023**

fast drei jahre leben wir jetzt im altenheim, genau gesagt am 8.6.20 sind wir hier eingezogen. viel hat sich in den drei jahren für uns geändert. als wir hier neu waren, wollten wir unbedingt wieder aufstehen können, laufen können. dafür haben wir vor knapp drei jahren hart gekämpft. unsere physiotherapeutin bestärkte uns immer wieder und tröstete uns, wenn etwas nicht klappte. unser erfolg war, dass wir mit dem rollator durch den garten laufen konnten.

ein jahr später erkrankten wir lebensbedrohlich und mussten für 16 tage in eine klinik. wir wurden nicht mobilisiert und kamen mit unerträglichen schmerzen zurück ins heim, aber wir konnten einige wochen später in die schmerztherapie einer klinik gehen. als wir zurückkamen hatten wir immer noch diese schlimmen schmerzen, aber nach und nach wurde es mit medikamenten besser. nur an aufstehen war nicht mehr zu denken. wieder ein paar wochen später kam es zu einem unfall im bad. wir sind aus der aufstehhilfe herausgerutscht, weil die gurte nicht richtig straff waren. dabei zogen wir uns ein 20 cm langes, 16 cm breites und 6cm dickes hämatom zu, das fürchterlich schmerzte. wieder krankenhaushaus, not-operation, 4 blutkonserven, eine schlimme depression. der grund: wir hatten kein gefühl in dem linken bein, gar keines mehr. und jetzt, nach 2 jahren ist die wunde immer noch nicht geschlossen. aber einige monate nach dem unfall bekamen wir die möglichkeit, mit hilfe eines hebelifters in unseren großen elektrorollstuhl gesetzt zu werden und dann konnten wir durchs städtchen düsen. wir haben das sehr genossen und fahren inzwischen täglich mit dem rolli. vor ca. einem halben jahr hatten wir dann den ganz starken wunsch, doch einmal noch mit hilfe unseres rollators auf unseren beinen stehen zu können. mit hilfe der physiotherapeutin haben wir das geschafft. danach kam der wunsch, auch mal einen schritt zu gehen. da wir nur einmal in der woche physiotherapie hatten, konnten wir zwischendurch nur kräftigungsübungen machen. jetzt, einige monate später, können wir bis zum fahstuhl am rollator laufen. dazu war ganz viel training notwendig.

aber nicht nur das laufen wollen beschäftigt uns. da wir wegen der schlimmen schmerzen die übrige zeit im bett verbringen müssen, haben wir hobbys, um unser leben so angenehm wie möglich zu gestalten. eine sozialassistentin zeigte uns happy painting (*jeder kann malen, auch du*). wir googelten das und waren begeistert. dazu nahmen wir an 7 kostenlosen kursen teil und malten und malten, ließen uns im internet inspirieren. und vor zwei tagen fanden wir ein paar unserer eigenkreationen bei google. inzwischen haben wir so viele bilder, dass wir unser ganzes zimmer dekoriert haben und nun ein paar dieser bilder auf der etage aufhängen dürfen. außerdem haben wir zwei schwestern in der augenabteilung der uniklinik versprochen, ihnen auch ein paar bilder mitzubringen.

aber wir malen nicht nur mit begeisterung, sondern schreiben auch gern, haben schon 4 bücher geschrieben, drei davon mit gedichten. und wir schreiben auch gern hier im seniorentreff. und lesen steht mit auf dem programm, am liebsten auf unserem stammplatz auf einem alten, stillgelegten friedhof, den viele leute als park oder hundewiese nutzen.



### **Am 12.6.24 ..**

wenn wir heute diesen blog lesen, ist so vieles schon überholt. Unser großer rollstuhl ist kaputt, ein neuer ist beantragt, aber da tut sich seit 5,5 monaten gar nichts. Wir haben einen antrag gestellt gemeinsam mit einem spezialist für rollstühle für adipöse menschen. Der fachmann hatte einen musterrollstuhl dabei, den wir ausprobieren durften. Bei diesem antrag war ein video dabei, in dem gezeigt wird, dass wir selbstständig die fußraste des rollstuhls bis auf den boden herablassen konnten und mit hilfe des rollators aus dem rolli aufstehen und uns ins bett setzen konnten. Für dieses video war ein link in dem antrag (erprobungsbericht). Trotzdem sollten wir ein paar wochen nach einreichen des antrages das video per stick oder cd schicken. Das wurde nach einigen

schwierigkeiten (der brief vom MD war 10 tage unterwegs) ende märz eingereicht. Von der krankenkasse erfuhren wir, dass unser antrag an den MD geschickt wurde und von denen eine empfehlung benötigten, ob dieser sehr teure rollstuhl gerechtfertigt ist. Es gab noch viele zusätzliche funktionen, die für unseren gebrauch von enormer wichtigkeit ist. 6 wochen nach dem wegschicken des videos kamen auf einmal nachfragen, dass die 3 extras vom verordnetem hausarzt und vom sanitätshaus begründet werden sollten. Auch das stand alles im erprobungsbericht drin. Trotzdem mussten sowohl die hausärztin als auch das sanitätshaus noch einmal die begründungen aufschreiben. Dann hatte der MD eine erneute frist von der krankenkasse bekommen, um eine empfehlung zu schreiben oder abzulehnen.

Inzwischen können wir gar nicht mehr laufen, nur zwei drei schritte. Dabei spüren wir das linke bein überhaupt nicht und den rechten fuß auch nicht. Aber es reicht, um selbständig uns in den rollstuhl zu setzen. Dieser rollstuhl ist kleiner, wendiger, bedienfreundlicher, bequemer und es gibt wesentlich weniger schmerzen bei längerem sitzen.

Nun wollen wir erstmal berichten, was es mit unserer familie auf sich hat.



### **4.3.23**

wir sind die familie michauck und dazu gehören die 6jährige taralenja, die uns ihren namen als nicknamen für den blog gab, weil er so schön ist. dann ist da die 12 jährige krissy, die 15jährige jane, die 18jährige martina, genannt MA, und die 46jährige liane. der name taralenja ist bei einer fusion zweier kleiner persönlichkeiten entstanden. weil es keine idee für einen gemeinsamen namen gab, schrieben wir die einzelnen buchstaben auf kleine kärtchen und schoben sie so lange hin und her, bis der name taralenja stand. und der gefiel allen. wir alle zusammen sind eine multiple persönlichkeit, haben eine dissoziative persönlichkeitsstörung. das heißt, alle 5 personen sind in einem körper und haben eigene eigenschaften und vorlieben.

ihr fragt euch bestimmt, wie das sein kann, das mehrere persönlichkeiten einen körper teilen?!

durch massivste gewalt jeder art, die es gibt, spalteten sich die einzelnen personen ab und hüteten das geheimnis, was ihnen angetan wurde. die neue person, die geschaffen wurde, konnte ohne die schlimmen erinnerungen weiterleben. in den schlimmsten zeiten gab es 20 personen, die aber durch fusionen und integrationen zusammen wuchsen.

wir wissen, dass es für außenstehende sehr schwer ist sich das vorzustellen und zu verstehen. uns ist nur wichtig, dass es akzeptiert wird. da wir ja einen gemeinsamen namen haben wollten, nennen wir uns "familie".

die 6jährige taralenja lernt gerade lesen und schreiben und verfasst ganz tolle emails an unseren besten freund. krissy, die 12 jahre ist, ist unsere computermouse. sie hat sich alles, was sie so kann, selbst angeeignet. die 15jährige jane ist unsere kreative person. sie kann stundenlang malen und schreibt auch gern gedichte. die 18jährige MA ist unsere beschützerin. sie kann sehr deutlich und energisch sein, wenn es um die familie geht. ja und ich, die gerade diesen blog schreibt, bin liane.

wir alle sind entstanden durch gewalt und unser größtes anliegen ist ein heutiges leben ohne gewalt. leider gibt es auch heute noch menschen, die der meinung sind, dass wir ab und zu mal einen "tritt in den A... brauchen". das warum wissen wir nicht, denn wir haben ja geschrieben, wie sehr wir kämpfen, um z.b. wieder laufen zu können. und es ist wahrhaftig nicht leicht mit so einer besonderheit zu leben. unser größtes manko ist, dass das pflegepersonal in unserem heim ungenügend geschult ist und deswegen situationen entstehen, wo wir nicht in unserer besonderheit gesehen werden.

jeder tag ist bei uns von schlimmen schmerzen angefüllt. wir müssen viel liegen, um das aushalten zu können. nur unsere ausflüge geben so viel adrenalin, dass wir die schmerzen nicht so stark spüren. und jetzt, wo es so schön warm wird, bleiben wir gern mindestens zwei stunden draußen. die kleine taralenja möchte seifenblasen machen, die krissy möchte am tablet zocken, jane beobachtet immer die elstern und amseln, die wir fast täglich sehen. MA passt auf, weil wir immer wieder von kindern und

jugendlichen "angemacht" werden, wie das in deren sprache heißt. und ich lese gern. wir fahren immer auf einen alten, stillgelegten friedhof mit unserem elektrorollstuhl. dort haben wir eine stille ecke, wo jede ihren neigungen nachgehen kann.



### **13.06.24 ..**

wir leben jetzt seit 4 jahren in dem altenpflegeheim. seit einem halben jahr kann das personal sich darauf einstellen, dass wir viele sind. Und sie gewöhnen sich an den neuen namen. Wir haben anfang des jahres einen antrag auf namensänderung gestellt, weil der alte name zunehmend getriggert hat und immer falsch ausgesprochen und geschrieben wurde. Denn eigentlich leben wir schon seit 2006 unter unserem künstlernamen "liane michauck". Und diesen namen haben wir vor 14 tagen bewilligt bekommen! Jetzt muss nur noch die widerspruchsfrist bis zum 24. juni ablaufen und dann bekommen wir eine urkunde, mit der überall der name geändert wird. Einen personalausweis bekommen wir nicht mehr, dafür gibt es eine personalbescheinigung. Wir sparen geld und die fotos. Dann werden schwerbeschädigtenausweis, krankenkassenkarte, sparkassenkarte und rentenausweis geändert. Für diese ausweise reicht ein einfaches foto, das von einer sozialbetreuerin für den heimbeirat gemacht wurde. Wir lassen uns nicht gern fotografieren, aber dieses foto gefällt sogar uns.



Jetzt kommt der dritte blog vom **6.5.23**

für uns ist nicht jeder tag gut, wir sind nicht immer stark. es gibt auch tage, wo wir uns sehr schwach fühlen. z.b. wenn wir (und das passiert sehr häufig) in der nacht so gegen 3.00 uhr wach werden, nicht wieder

einschlafen können und kurz vor dem wecken fallen uns die augen wieder zu. manchmal lässt uns das pflegepersonal schlafen, manchmal werden wir durch ein freundliches guten morgen geweckt. wir schlafen immer sehr schlecht und das schlaucht. aber wir jammern nicht und schlafen auch nicht am tag. schön ist es, wenn wir schon bei der grundpflege spaß haben können. aber manchmal sind wir eben nicht gut drauf. wenn wir die halbe nacht wachlagen, schon bei der grundpflege hunger und appetit auf eine kaffee haben und trotzdem noch 2 stunden warten müssen.

nächste woche haben wir einen ganz vollen plan und da kann es sein, dass wir erschöpft sind. aber wir sind da offen und ehrlich und sagen, dass wir nicht gut drauf sind. auch das kann mal passieren. das schlimmste, dass uns belastet, neben den laufproblemen sind unsere chronische schmerzen. diese zwingen uns, die meiste zeit des tages zu liegen, d.h. da wir im pflegeheim leben, im bett liegen. wir haben es uns sehr schön im zimmer eingerichtet, soweit es mit den dunklen möbeln möglich ist. deswegen sind unsere bilder so bunt. da wir sehr schwer nierenkrank sind und immer knapp an der dialyse vorbei schrammen, können wir nicht so viele schmerzmittel einnehmen. deswegen liegen wir viel. aber wir wissen uns zu beschäftigen und klagen nicht. wir haben uns damit arrangiert. der ausgleich sind unsere täglichen spazierfahrten, die in der wärmeren jahreszeit gut und gern 2 - 3 stunden dauern können. wir haben vor etlichen jahren einen tollen elektrorollstuhl von der krankenkasse bekommen und wir haben einen Lieblingsplatz auf einem alten, stillgelegten friedhof und dort lesen wir gern. aber wir fahren auch gern durchs städtchen oder auch mal in den nachbarort. mit chronischen schmerzen leben zu müssen, das mussten wir erst lernen. wenn wir in die kreisstadt zum augenarzt fahren und da lange im indoor-rollstuhl sitzen, müssen wir stundenlange schmerzen aushalten. das geht dann wirklich an unsere grenzen. wenn wir dann wieder in unserem bett liegen sind wir heilfroh.

heute war es sehr schön draußen, wir haben unseren ausflug sehr genossen. aber jetzt machen wir uns gedanken wegen der kommenden woche, wo wir ein straffes programm haben. davon berichten wir das nächste mal.

taraljenja und familie

**13.6.24 ..**

wir haben ja schon geschrieben, dass unser alter rollstuhl defekt ist und wir seit monaten auf die bewilligung eines neuen elektrorollstuhles von der krankenkasse warten. Heute haben wir mit der krankenkasse telefoniert und noch einmal klar gemacht, dass wir seit monaten ans bett gefesselt sind. Der mitarbeiter erklärte uns, dass sie selbst nicht einschätzen können, ob wir den rollstuhl benötigen, auch wegen der vielen extras. Das soll der medizinische dienst prüfen und eine empfehlung schreiben. Aber dieser hat noch nicht geantwortet. Wir haben erklärt, dass wir in der kommenden woche wieder anrufen werden. Denn über wochen und monate ans bett gefesselt sein ist schlimm. Die muskeln schwinden, der kreislauf macht schlapp. Und selbst wenn wir den rollstuhl bewilligt bekommen, dauert es noch 4-6 wochen um ihn aufzubauen. Wegen dem verlust unseres alten rollstuhls ist unser tagesablauf ein bisschen anders. Zwischen 6.00 und 7.30 uhr ist grundpflege und eine stunde später gibt es frühstück. Montags und mittwochs ist gegen 9.30 uhr physiotherapie mit lymphdrainage und krankengymnastik, was uns sehr gut tut. Danach schauen wir in den seniorentreff und schreiben in einer gruppe, wie es uns geht und was wir an dem tag vorhaben. Auch in den verschiedenen foren lesen und schreiben wir. Und wir haben einen eigenen thread, in dem wir unsere happy painting bilder ausstellen.

Happy painting – wir haben schon am 2.5.24 davon geschrieben. Inzwischen haben wir so viele bilder gemalt und verschenkt und zwei ausstellungen in der ersten etage und in der zweiten, wo wir wohnen. Die bilder werden bestaunt und bei einigen kommt auch ein schmunzeln bei den betrachtern. Dann haben wir ganz aktuell zwei bücher mit bildern gemacht. Das erste ist ein monsterchenbilderbuch von unserer 6jährigen taralenja. Das zweite bilderbuch zeigt einen querschnitt unserer malereien, die durch happy painting inspiriert sind. Gerade gestern haben wir die bücher an den verlag geschickt. die bücher werden online erscheinen bei dem verlag "autonomie und chaos". Man kann sie dort kostenlos herunterladen und auch ausdrucken.

Das malen nimmt einen großen teil des tages in anspruch, wir lieben es. Zwischendurch probieren wir uns ein bisschen in der aquarellmalerei, auch diese probieren macht großen spaß. Heute haben wir eine beileidskarte mit aquarell nass in trocken gemalt.

wir haben ja schon mehrere bücher veröffentlicht und das sind überwiegend gedichte. Das schreiben hat uns immer sehr viel freude gemacht, wobei wir uns da auch momentan in eine andere richtung entwickeln. Das erzählen unseres lebens, das vor allem in den letzten vier jahren sich rasant verändert hat, steht jetzt für uns im vordergrund. Wir haben dadurch, dass wir dieses buch hier schreiben, festgestellt, dass es mit uns körperlich steil abwärts geht, aber emotional und leistungsmäßig haben wir riesige fortschritte gemacht.



Kommen wir zum dritten blog vom

### **8.05.23**

unsere vielen termine kosten viel kraft. aber wir müssen alle schaffen. nicht immer sind unsere termine so geballt wie in der jetzigen woche. heute früh war gleich nach dem frühstück lymphdrainage. das ist entspannend und tut uns gut. ein sehr guter start in die woche. nach dem mittagessen fahren wir spazieren. die sonne scheint und es werden 15°. das ist balsam für unsere seele.

am dienstag müssen wir in die augenabteilung der uniklinik. dort bekommen wir bereits zum 4. mal eine spritze ins linke auge, weil damit die sehfähigkeit verbessert werden soll. schon die dreiviertelstündige fahrt im krankswagen ist für uns sehr unangenehm, da uns immer übel wird. in der uni wird die aktuelle sehfähigkeit geprüft. danach wird das auge betäubt und dann müssen wir wie für eine OP fertig gemacht werden, mit kittel und häubchen und überzieher für die schuhe. dann müssen wir auf die trage und werden in einen OP-saal geschoben. da wird das auge desinfiziert. das brennt so schlimm, dass die minute, die das desinfektionsmittel einwirken muss, gefühlt 10 minuten dauert. dann

kommt ein tuch auf das gesicht, das auge wird mit einer lidklammer aufgehalten und dann kommt schon die spritze. das geht sehr schnell und drückt etwas. aber dort in der uni ist so liebes personal, dass wir sehr froh sind, dort behandelt zu werden. wir müssen anschließend auf den krankentransport warten.

als wir das letzte mal dort waren, haben wir auf unserem tablet unsere happy painting bilder gezeigt. die schwestern waren so begeistert, dass sie gern einige bilder dort aufhängen möchten. also nehmen wir morgen einen stapel bilder mit.

mittwoch vormittag ist heimbeiratssitzung, die erste nach unserer wahl. anschließend, noch vor dem mittagessen ist ergotherapie und nach dem essen, wenn es nicht regnet, machen wir wieder eine spazierfahrt. abends ruft unser bester freund an und liest uns aus einem buch vor. das ist immer das highlight der woche.

am donnerstag müssen wir zur nachkontrolle wieder in die kreisstadt fahren, zu einer speziellen augenpraxis. wenn man die beiden augenarztpraxen vergleicht, ist das in der freundlichkeit ein unterschied wie tag und nacht. dort fahren wir ungern hin und mussten schon stunden warten für zwei untersuchungen, die nur 15 minuten dauern. auch wird nicht gleich, wenn wir fertig sind, der krankentransport angerufen. das dauert im schnitt eine halbe stunde nach der behandlung. und bis der krankentransport kommt, kann das auch noch mal drei stunden dauern. da wir ja so schlimme schmerzen haben, ist das für uns eine tortur. wenn wir dann zurück im heim sind, freuen wir uns nur noch auf unser bett.

freitag ist physiotherapie, wo wir ein lauftraining absolvieren. danach gibt es eine aussprache mit der heimleitung und betreuerin wegen einer pflegeassistentin.

dann kommt das wochenende, wo wir hoffentlich schönes wetter haben, weil wir jeden tag spazieren fahren wollen.

ja so sieht unsere woche aus. dabei müssen wir immer bedenken, dass wir uns alles so einrichten, dass uns die schmerzen nicht zu sehr belasten, vor allem bei den beiden fahrten in die stadt, wo wir auch mit übelkeit zu kämpfen haben.

aber eines ist sicher: WIR SCHAFFEN DAS !!!



### **9.5.23**

alle paar wochen müssen wir zur behandlung unserer augen in die kreisstadt fahren. dort bekommen wir zur verbesserung des sehvermögens spritzen in z.zt. das linke auge. irgendwann ist auch das rechte auge dran.

für uns sehr schlimm sind die fahrten in die uniklinik. die gründe liegen beim krankentransport. trotz anmeldung eines liegendtransportes, dem übergewicht, das wir haben und der anmeldung, dass ein rollstuhl mitgenommen werden muss, werden die informationen vom dispatcher nicht berücksichtigt. hier wäre es angebracht, einen größeren krankewagen mit elektrischem hub der trage zu schicken. leider werden immer wieder die falschen wagen geschickt und den frust der krankentransportfahrer bekommen wir immer ab. heute war es besonders schlimm. auf der hinfahrt schimpfte die fahrerin unentwegt, glaubte uns die adresse nicht und fuhr, obwohl wir schon mit einer verspätung von über einer stunde losgefahren sind, zur falschen anschrift. selbst ihr kollege konnte diese dame nicht überzeugen, dass wir falsch waren. hatten wir eine bitte, wurden wir regelrecht "angepflaumt".

aber in der uniklinik sind ganz liebe schwestern. ihnen hatten wir heute unsere bilder mitgenommen und sie durften sich was aussuchen und etwas für die etage auch. im vorraum, wo die betäubungstropfen gegeben werden und man nach der spritze noch eine weile sitzen muss, sprach uns ein sehr netter alter herr an, der die bilder von uns mit angesehen hat. auch er war ganz begeistert. die eine schwester hat uns 5,- euro in die hand gedrückt für farben. das hat uns sehr berührt. denn die aquarellfarben sind schon sehr teuer und das papier auch. die freude der schwestern und des herrn haben uns sehr gut getan. da konnten wir die unfreundliche behandlung der fahrer in den hintergrund schieben. auch die fahrer bei der rückfahrt ließen den frust an uns ab, obwohl wir ja alle angaben wahrheitsgemäß angegeben haben. aber

es ist vorbei, abhaken, es kostet zuviel kraft.  
die allerbeste nachricht heute war, dass die spritzen gut bei uns wirken, die sehfähigkeit hat sich weiter verbessert, so dass wir erst in 7 wochen wieder zum spritzen fahren müssen. jetzt sind wir sehr erschöpft, das auge tut noch weh. aber "wir haben es geschafft!!!"



### **14.06.24 ..**

ein jahr ist es her, dass wir den oben stehenden blog geschrieben haben. Es ist wieder einiges passiert. Die abstände zum spritzen wurden immer größer und wir mussten nicht mehr so oft in die stadt fahren. Eigentlich sollte nur noch eine behandlung stattfinden und da machte uns der lagerungsschwindel einen strich durch die rechnung. Dazu kam der stress mit dem neuen rollstuhl und dem schreiben wegen der namensänderung.

Am 12.1.24 stellten wir durch unsere amtliche betreuerin einen antrag auf namensänderung. Wir wollten unseren autorenname als richtigen namen haben. Der alte name triggerte uns so sehr, dass wir immer wieder panikattacken bekamen oder in tränen ausbrachen. Im heim gab es heftige auseinandersetzungen deswegen. Eine mitarbeiterin weigerte sich, uns mit frau michauck anzusprechen, weil der name eben nur auf der rückseite des personalausweises steht. Dabei gab es eine dienstweisung, dass wir ab dem zeitpunkt damals mit liane michauck anzusprechen sind. Mit dieser mitarbeiterin war das so schlimm, dass sie nach einer aussprache trotzdem auf einen briefumschlag den alten namen schrieb. Als wir das lasen, haben wir einen weinkrampf bekommen wir haben sie daraufhin angesprochen und sie wollte das mit einem kurzen "entschuldigung" abtun, aber das ging bei uns nicht. Das war nicht ehrlich gemeint, so wie sie es auch bei der aussprachen alles nur oberflächlich abgetan hat. Wir ignorieren diese frau jetzt.

Inzwischen ist aber noch einiges andere gesundheitliche passiert. So sind z.b. unsere nierenwerte inzwischen so schlecht, dass wir immer wieder in die stadt zum nephrologen müssen. Und da haben wir eine nachricht bekommen, die uns den boden unter den füßen wegzog.



### **24.1.24**

Wir haben in unserem blog "wir leben noch" immer mal wieder erwähnt, dass wir sehr krank sind. Gestern waren wir beim nephrologen (nierenfacharzt), weil wir eine niereninsuffizienz stufe 4 haben und bis jetzt immer ganz knapp an der dialyse vorbei geschrammt sind. Gestern hat der arzt ein sehr ausführliches gespräch mit uns geführt. Er kann eine dialyse bei unseren vielen anderen erkrankungen und unsere psychischen besonderheit nicht verantworten. Dialyse hieße für uns jeden zweiten tag in irgendein dialysezentrum fahren, wo uns doch beim autofahren immer übel wird. Wir müssten auf unbequemen stühlen 4 stunden lang sitzen, was bei uns aufgrund des kaputten rückens gar nicht möglich ist. Und wir können nicht laufen und selbständig zur toilette gehen.

Auf unsere frage hin, wie hoch unsere lebenserwartung ohne dialyse wäre, antwortete der doktor, dass 2 von 3 patient\*innen die nächsten 5 jahre nicht überleben.

Es ist auch fraglich, ob wir mit dialyse länger leben, da es körperlich unheimlich anstrengend ist und wir ja noch viele andere schwerwiegende erkrankungen haben.

Eigentlich haben wir vor zwei jahren erstmal richtig angefangen zu leben, auch wenn vieles körperlich einfach nicht mehr geht. Und der assistenzarzt von der hausärztin hatte gesagt, wir leben noch mindestens 20 jahre. Der lag da ja voll daneben.

In unserem kopf rattern die gedanken. Was können wir noch tun, um den prozeß des absinkens des GFR-wertes zu verlangsamen. Die ernährung weiterhin beachten, was in einem altenheim sehr schwierig ist und die trinkmenge einhalten. Das ist besonders schwer.

Aber wir haben ja noch etwas vor. Und wir haben noch einen traum: wir möchten unbedingt noch an die nordsee und das ist ein sehr weiter weg. Ob wir das noch erleben?



**15.06.24 ..**

in einer reichlichen woche müssen wir zum nephrologen. Wir haben angst, was unsere blutwerte ergeben. Vor allem ist für uns der GFR-wert am aussagekräftigsten. Heute hatten wir wieder blut im urin. Wo das herkam, weiß niemand. Die pflegerin hat es dokumentiert und wir müssen das jetzt beobachten. Wie wir dieses wort hassen. Hier wird von der hausärztin und ihrer assistenzärztin immer nur gesagt: "beobachten". Der termin beim nephrologen birgt aber noch andere schwierigkeiten. Wir müssen ja, aufgrund unseres gewichtes, mit dem ÜKTW fahren. Das ist ein umgebauter LKW für übergewichtige menschen. Vom heim in die stadt funktioniert das recht gut. Aber von dort zurück müssen wir mindestens bis 17.00 uhr warten, denn erst dann wird der ÜKTW für krankentransporte eingesetzt. Als wir das letzte mal zur augenuntersucng waren, haben wir 4 stunden (bis 19.00 uhr) auf den krankentransport gewartet. Wenn wir am 25.6.24 zum nephrologen fahren, sind wir die letzten in der praxis und müssen anschließend bei der apotheke auf den krankentransport warten. Aber die apotheke macht um 18.00 uhr zu. Dann sitzen wir auf der straße.

**13.5.23**

gestern war ein tag, den wir am liebsten aus unserem leben gestrichen hätte. nur geht das nicht. wir haben etwas kritisiert und bekam einen bumerang zurück.

fakt ist, wir dürfen über unzulänglichkeiten im heim nicht mehr öffentlich schreiben. das hat mit dem datenschutz und der heimverordnung zu tun. das wir (außer unserem guten freund) nur den seniorentreff haben als außenkontakt, und uns auch mal mitteilen möchten, spielt dabei keine rolle. der grund: wir kennen die user\*innen, mit denen wir schreiben, nicht persönlich. es kann jemand dahinterstecken, die/der das liest, sich für uns einsetzen möchte und amok läuft. das hat es wohl schon gegeben. auch wenn wir deutschlandweit im internet nichts darüber gefunden

haben.

wir sind traurig, unendlich traurig. und unser kampfgeist und die lebenssehnsucht sind verschwunden. wir weinen ständig und haben angst, ganz große angst, wie es weiter gehen soll. von uns werden sachen erwartet, die wir nicht umsetzen können. wir dürfen aber darüber nicht im seniorentreff schreiben. veilleicht ist das ja unser letzter eintrag im tagebuch.

wir danken euch fürs lesen.

ich bin müde,  
müde von all dem leid.  
ich bin traurig,  
voll von so viel traurigkeit.  
ich bin stumm,  
stumm ob all der vergesslichkeit.  
ich bin entsetzt  
ob all der dummheit.  
ich bin geprägt  
von so viel hilflosigkeit.  
ich bin entsetzt  
von so viel überheblichkeit.  
ich bin nicht gestorben,  
trotz all dieser tötlichkeit.



### **15.6.24 ..**

unsere situation hat sich sehr zum positiven verändert. Es ist gras über die sachen gewachsen. Dinge die zu kritisieren waren, haben wir entweder per mail oder PN im seniorentreff geschrieben und außerdem haben wir einen ganz tollen kontakt zur geschäftsführerin des heimes aufbauen können. Einige dinge konnten geklärt werden, anderes musste verschoben werden, aber wir bleiben dran.



### **15.5.23**

in den letzten tagen fühlten wir uns, wie in einem tiefen loch. nichts gutes und schönes kam an uns heran.

aber dann gab es zwei sachen, die licht in unser dunkles loch schickten. wie fast jeden tag sind wir nach dem mittagessen mit unserem e-rolli spazieren gefahren und haben uns in eine stille ecke gesetzt und die sonne genossen, geschrieben und gelesen.

auf dem rückweg fuhren wir an einem haus vorbei, wo gerade rasen gemäht wurde. und dann rochen wir das frisch gemähte gras und uns fiel auf, dass wir offen waren für diesen tollen duft. wir steckten gar nicht mehr so tief in dem loch.

als wir im heim zurück waren, erwartete uns ein paket mit neuen malutensilien und dann sagte der pfleger, im dienstzimmer wäre noch ein brief für uns. wir waren total überrascht und vermuteten einen behördenbrief.

aber die überraschung war riesengroß, als wir den absender lasen. ein junges mädchen, dass zu ostern an der aktion "post mit herz" teilnahm, uns eine ganz tolle karte geschrieben hatte und bei der wir uns mit einer selbstgemalten karte bedankt haben, schrieb uns zurück und bedankte sich auf eine ganz liebe art und weise. auch sie hat die karte selbst gemalt. diese aktion "post mit herz" ist für einsame menschen gedacht, die keine angehörigen haben, niemand zu besuch kommt oder mal post bekommt. sie sollen zu den feiertagen auch post erhalten. wir haben letztes jahr zu weihnachten einen ersten brief bekommen und konnten uns nicht bedanken, weil kein absender drauf stand. dieses jahr zu ostern bekamen wir wieder post, von dem jungen mädchen und mit absender. wir haben ihr eine happy painting karte gemalt und uns für ihre lieben zeilen gedankt. und wir haben zu ostern selbst 6 karten gemalt und verschickt.

jetzt sind wir ins erzählen gekommen. wir wollten damit sagen, dass wir trotz der gravierenden probleme, auch noch gesundheitlicher art, offen

sind für die schönen seiten des lebens. und es gibt liebe menschen im seniorentreff, die für uns da sind. auch das ist ein heller lichtstrahl in unserer schwierigen situation.

eines ist sicher: WIR LEBEN NOCH!



### **15.6.24 ..**

es ist kaum zu glauben, aber der kontakt zu dem jungen mädchen gibt es immer noch. Obwohl sie wenig zeit hat, denn sie ist in der 11. klasse, sehr ehrgeizig, hat noch nebenbei den führerschein gemacht und 2 klassenfahrten mit organisiert. Und für uns ist es schön, zu so einem jungen mädchen kontakt zu haben. Da fühlen wir uns nicht alt und krank, wenn wir miteinander schreiben.

Durch die aktion post mit herz haben wir noch eine junge familie kennen gelernt, mit denen wir auch schreiben und wo gestern das dritte kind, ein mädchen nach 2 jungs, geboren wurde.

Wir selbst machen bei dieser aktion auch mit, haben vergangenes jahr zu weihnachten 6 karten gemalt, lesezeichen und selbstgemalte visitenkarten und einen brief mit in die umschläge gegeben und an die adressen versandt, die wir über das internet zugeschickt bekamen. Auch zu osten vergangenen jahres und dieses jahr haben wir je 5 solcher briefe verschickt. Und wir haben einmal eine antwort bekommen. Da schrieb eine frau, dass sie die schwester eines schwerkranken mannes ist und da der bruder blind ist, hat sie ihm den brief vorgelesen. Er war so berührt davon, dass er seine schwester bat, einen dankesbrief zu schreiben. Dieser brief rührte uns zu tränen. Und da wir ja aus eigener erfahrung wissen, wie es ist allein zu sein und keine familie im hintergrund zu haben. so ein lieber brief zeigt ganz viel mitgefühl für einsame menschen und zaubert den empfänger\*innen ein lächeln ins gesicht.



**18.5.23**

wir lieben unsere täglichen spazierfahrten mit unserem großen elektrorollstuhl. vor ca. einem jahr haben wir auf einem alten stillgelegten friedhof eine Lieblingsstelle gefunden, wo wir schon viele stunden mit lesen, träumen und vögel beobachten, seifenblasen machen oder auch fotografieren verbracht haben. doch der weg dahin war mit sehr vielen unannehmlichkeiten verbunden. wir mussten immer an drei bushaltestellen vorbei fahren, wo kinder und jugendliche nach der schule warteten. immer wieder wurden wir von einigen "angemacht" wie es bei ihnen so heißt, mit böllern beworfen, klebezettel hinten auf den rolli geklebt ... ein umweg war sehr weit und ein stück müssten wir auf der straße fahren und das war uns zu unsicher. auf diesem weg lagen ganz oft glasscherben über die gesamte breite und wir hatten bedenken wegen unserer räder. na und hundehaufen mitten auf dem weg gehörten zur tagesordnung. auf all das hatten wir kein bock mehr.

dann hatten wir eine idee. im nachbarort gibt es ein großes krankenhaus. dort haben wir vor ca 20 jahren mal gelegen und es wurde damals viel gebaut. das wollten wir uns mal ansehen. und wir fanden eine wunderschöne grünanlage vor dem krankenhaus vor mit vielen schönen ecken wo bänke standen, ein kleiner teich und ein springbrunnen. dort haben wir ein tolles plätzchen für uns und auch zum fotografieren gefunden. und wir haben uns entschieden, dass man manchmal im leben den weg des geringsten widerstandes gehen/fahren muss/kann. und das ist für uns auch ein zeichen von stärke, das bedeutet für uns, gut für uns zu sorgen.

**15.6.24 ..**

diese wochen, in denen wir fast täglich in diesen park gefahren sind genossen wir sehr. Wir haben viele fotos in dem park gemacht, von einer spiegelung im seerosenteich, die seerosen an sich, den kleinen springbrunnen und einen ganz schiefen baum.

leider konnten wir wegen unserem defekten rollstuhl dieses jahr noch nicht zu dem park fahren und wissen nicht, ob wir in diesem sommer überhaupt noch einmal dorthin fahren können.



### **30.5.23**

wir haben heute eine wunderbare erfahrung gemacht.

seit 2006, mit der herausgabe unseres allerersten buches, leben wir unter unserem autorennamen. nur behörden und ärzte/kliniken mussten den amtlichen namen nutzen. eine offizielle namensänderung war und ist finanziell nicht möglich. dass uns der behördliche name triggert, zählte als argument nicht.

als wir ins heim umgezogen sind, konnten wir das pflegepersonal überzeugen, uns mit dem autorinnenvorname anzusprechen, aber bei der leitungsebene war das nicht möglich.

im zusammenhang mit meinungsverschiedenheiten im heim hatten wir heute die möglichkeit mit dem supervisor zu sprechen. er nutzte den behördennamen und sprach ihn, wie so viele andere auch, falsch aus. die gelegenheit haben wir genutzt, um unser namensproblem anzusprechen. und wir stießen auf großes verständnis. einige zeit nach dem gespräch mit dem supervisor kam der heimleiter auf uns zu und wir sprachen über den namen und unsere psychische besonderheit, die dissoziative identitätsstörung. und nun kam die wunderbare erfahrung: im heim werden wir jetzt auch mit dem autorennamen angesprochen und das türschild wurde schon geändert. das hat uns so sehr gefreut und gibt uns auch ganz viel sicherheit. der behördenname hat uns immer wieder getriggert. und wir hatten heute die möglichkeit mit dem heimleiter ausführlich über die DIS und die besonderheiten zu sprechen und haben eine sehr gute erfahrung gemacht.. jetzt können wir sagen: was lange währt wird gut!



### **16.6.24 ..**

wir haben es geschafft. Wir hatten den mut, unsere namensänderung zu beantragen, nachdem sich die gesetze dazu deutlich verbessert haben und auch die kosten nicht mehr so immens hoch sind. Wir haben schon im herbst 2023 die gesamten papiere zusammen getragen, die dafür benötigt wurden. Anfang januar haben wir den antrag eingereicht. Ende februar kam eine rechtspflegerin zu uns, um sich ein bild von uns zu machen. Sie hatte die gesamte akte gelesen, auch die 8-seitige begründung von uns und hat daraufhin eine zustimmende empfehlung gegeben. Dann dauerte es immer noch ein viertel jahr, bis wir die vorläufige zusage in der hand hielten. Dann sollten noch einmal vier wochen ins land gehen, bis wir die urkunde bekommen. Jetzt fehlt noch genau eine woche, dann brauchen wir nirgends mehr den alten namen benutzen. Das tut uns so gut, wir werden nicht mehr getriggert und jetzt werden wir auch nicht mehr mit einem verschandeltem name angesprochen.



### **3.6.23**

manchmal gibt es tage im leben, die man streichen möchte. Das haben wir schon mal ähnlich geschrieben. Heute ist wieder so ein tag. Eine pflegefachkraft hat heute morgen einen dekubitus bei uns entdeckt. So etwas braucht kein mensch, passiert aber häufiger, wenn man bettlägerig ist. Da das personal nur nach schriftlicher ärztlicher anordnung etwas unternehmen darf, hat die pflegefachkraft den bereitschaftsarzt angerufen. Ein sehr freundlicher arzt hat diese stelle untersucht und festgestellt, dass sich eine fistel gebildet hätte und wir jetzt fachärzte aufsuchen müssen. Es hört einfach nicht auf. Immer wenn wir dachten, nochmehr last passt nicht auf unsere schultern, kommt eine

neue erkrankung oder eine verschlimmerung des derzeitigen zustandes. Eine ganz liebe freundin schrieb uns gestern "du kämpferin". Manchmal möchte ich aber einfach nur leben, ohne die vielen beschwerden, ohne die krankheiten, die sorgen um unsere gesundheit. Heute ist z.b. etwas passiert, mit dem wir nicht gerechnet haben. Wir waren mit unserem e-rolli unterwegs, als sich plötzlich alles um uns herum drehte. Wir haben geistesgegenwärtig den joystick losgelassen, weil dann unser rolli sofort steht. Aber es hat einige minuten gedauert, bis wir wieder klar denken konnten und überlegen, wie wir am besten ins heim zurück fahren können. Zuerst haben wir wasser getrunken und versucht ganz langsam wieder loszufahren. Der schwindel verging und wir sind wohlbehalten wieder in unserem zimmer angekommen.

nun wir sind ja keine lust, nur zu jammern. Wir haben nachgedacht, was wir heute schönes erlebt haben. Heute morgen haben die pflegfachkraft und die auszubildende sich die neuen bilder an der wand angesehen und geäußert, dass sie so gern auch solche happy painting bilder haben möchte. Die eine möchte gern ein monsterchen, die andere zwei eulenbilder. Und uns macht es große freude, malen zu können, was nicht nur in der mappe zum aufbewahren landet. Andern eine freude zu machen bereitet auch uns große freude. Ja und dann kam noch ein schöner anruf und der pfleger hat scherze mit uns gemacht.

Wir haben es uns zur gewohnheit gemacht, abends in ein tagebuch die schlechten momente des tages aufzuschreiben und danach das gute vom tag. Das kommt deshalb als zweites, weil wir mit diesen schönen gedanken einschlafen wollen.

Für heute verabschieden wir uns mit dem guten gedanken, dass wir anderen eine freude bereiten werden.

taralenja und familie



**17.6.24 ..**

diesen plötzlichen schwindel haben wir jetzt öfter und er macht uns immer noch angst. Zwar ist der rolli kaputt und wir können nicht spazieren fahren, aber morgen wollen wir zum REWE und das ist zwar nicht weit, aber trotzdem kann wieder so ein schwindel auftreten. Das ganze ist nicht mit dem lagerungsschwindel zu vergleichen, aber so fing es an, als wir ein paar tage später diesen schlimmen lagerungsschwindel bekamen. Auch jetzt ist die angst wieder riesengroß, noch einmal diese todesangst zu spüren.

Und damit wir nicht in dieser angst stecken bleiben, möchten wir etwas schönes berichten.

Wir geben zwei bücher heraus mit bildern von uns. Auf die idee sind wir gekommen, weil mondrian, unser bester freund, in seinem verlag einen teil seiner bilder aus jugendzeiten eingestellt hat. Wir haben ein monsterchenbuch und ein bilderbuch für erwachsene fertig gemacht. Ja und jetzt sollten wir uns titel dazu überlegen. wir hatten schnell ein titel für das erwachsenen- buch, aber für die monsterchen fiel uns nichts ein. Heute kam die physiotherapeutin und sie hat immermal einen spruch auf lager, aus dem wir dann ein bild malten. Also überlegten wir gemeinsam. So wird das kinderbuch "meine welt ist kunterbunt" heißen und das erwachsenenbuch: "happy painting – happy people". So ein gemeinsames überlegen und fantasieren macht ganz großen spaß und hat den gewünschten erfolg gebracht.<sup>3</sup> Und jetzt sind wir happy.

**9.6.23**

in den letzten tagen war viel wirbel bei uns. immer wieder haben wir ärger mit unserer hausarztpraxis und alle unsere versuche, einen anderen hausarzt zu finden, waren erfolglos. wir haben alle hausärzte und internisten angerufen oder angeschrieben hier im ort und niemand wollte uns nehmen. wir hätten doch eine gute hausarztpraxis und es wäre den kollegen gegenüber unfähr, uns als patientin zu nehmen. wir

---

<sup>3</sup> Diese bücher haben dann doch andere titel bekommen: "meine kunterbunten monsterchen" und "die leichtigkeit der farben".

mussten uns auch sagen lassen, dass wir zu teuer sind, weil wir so krank sind und viele medikamente nehmen müssen.

diese woche hat unsere praxis sich wieder ein unding geleistet. der bereitschaftsdienst hatte bei uns eine fistel entdeckt und verordnet, dass wir am montag den hausarzt kontaktieren sollten. da die praxis in keinsten weise behindertengerecht eingerichtet ist, hat die pflegfachkraft einen hausbesuch angemeldet. es kam die information, dass am dienstag die wundschwester kommen wird. wir haben vergeblich gewartet, auch am mittwoch vormittag noch. der bereitschaftsarzt sagte, dass sich daraus eine blutvergiftung entwickeln kann. als mittwoch am späten vormittag immer noch niemand kam, baten wir die diensthabende pflegerin in der hausarztpraxis nachzufragen. denn wir waren schon am dienstag extra nicht spazieren gefahren. die pflegerin bekam zu hören, dass das ein problem sei, was ein chirurg behandeln muss. und sie hätten am dienstag und mittwoch keine zeit gehabt, uns anzurufen und zu informieren. wir sind bald geplatzt vor wut. vor zwei jahren hat diese praxis 4 wochen lang auf unser bitten, einen hausbesuch zu machen, nicht reagiert, wir hatten schmerzen und einen geröteten bauch, da stimmte was nicht. nach 4 wochen waren die schmerzen so schlimm, dass wir die grundpflege verweigert haben und um den rettungsdienst gebeten. wir hatten eine lebensbedrohliche blutvergiftung und eine lebensgefährliche elektrolytentgleisung und wären fast gestorben. als wir merkten, dass wir ungerechterweise unseren frust bei der pflegerin abgelassen haben, entschuldigten wir uns und haben unseren aquarellblock gröÙe A3 und einen stift genommen und wie wild auf unserem papier gekritzelt. die entstandenen figuren haben wir ausgemalt und dann noch verziert.

früher haben wir immer gegessen, wenn wir frust und ärger hatten. doch das schadet nur unserer gesundheit. dieses mal haben wir zwei tage an dem bild gemalt und darüber das frustessen vergessen. heute übrigens waren wir ambulant in einer klinik und der chirurg hat gesagt, dass erst versucht wird, das problem mit täglichen spülungen zu lösen. vorerst glück gehabt. eine OP wird nur notwendig, wenn sich die fistel vergrößert und entzündet.

**19.06.24 ..**

wir haben immer noch die probleme mit der hausarztpraxis. Aber auch mit dem heim. Wenn die praxis auf die faxe nicht reagiert und uns geht es schlecht, bitten wir die pflegefachkräfte, noch einmal nachzufragen. Leider bekommen wir oft die antwort, wir wären nicht die einzige bewohnerin, um die sie sich kümmern müssen. Das wissen wir. Wir nehmen ganz oft beschwerden in kauf, ohne etwas zu sagen. Denn oft, wenn wir unsere beschwerden beschreiben und man die auch sehen kann, sagen die PFK: "beobachten". Und nicht immer geht es gut ab, wie oben beschrieben. Auch bei unserer coronaerkrankung hatten wir schon drei tage blaue lippen, eine schwere lungenentzündung und als endlich der rettungsdienst gerufen wurde, eine ganz schlechte sauerstoffsättigung und wurden in der klinik sofort mit sauerstoff versorgt. Die hausärztin hat sich wieder einmal geweigert, zum hausbesuch zu kommen.

Aber wir leben noch.

**13.6.23**

am sonntag wollten wir zu einer vernissage fahren. obwohl die zeit noch nicht heran war, fuhren wir zu dem alten stillgelegtem friedhof und suchten unseren früheren Lieblingsplatz auf, um noch eine weile zu lesen. dazu nahmen wir unser sonnenbrillengestell (zwei sonnenschutzgläser mit einer halterung verbunden, die man auf die normale brille klickt) ab und verstauten es in unserer tasche. als dann die zeit heran war, wollten wir unsere wasserflasche aus der tasche holen und dabei fiel unser

brillengestell heraus auf den steinboden. zum glück ist es erstmal ganz geblieben. aber wie sollten wir das gestell wieder aufheben? seitdem wir so viele und zum teil auch heftige schwindelanfälle hatten, konnten wir und nicht mehr vorbeugen. selbst wenn wir das gekonnt hätten, an das brillengestell hätten wir trotzdem nicht rankommen können, dazu ist der rollstuhl zu hoch. also hieß es warten, gewöhnlicherweise kamen immer mal vatis oder muttis mit kinderwagen oder leute mit ihren hunden da vorbei. leider befanden wir uns noch mitten im friedhof, also weiter weg von dem ort der verissage. sonst wäre das kein problem gewesen. 10 minuten vergingen, 20 minuten, die vernissage fing an. wir konnten es auch nicht riskieren, dort wegzufahren, weil in der zeit ja jemand dort vorbei kommen könnte und das gestell mitnehmen. nach einer stunde entschlossen wir uns, wenigstens bis zur mitte des friedhofes zu fahren, unseren platz im rückspiegel beobachtend, und sahen endlich ein pärchen mit hundi auf uns zukommen und die haben uns unser brillengestell aufgehoben. die vernissage war vorbei und wir haben uns vorgenommen, heute die ausstellung anzusehen. heute können wir das nicht mehr so tragisch sehen, aber ein bisschen traurig ist es schon. aber auch ein bisschen zum lachen.

es gibt aber noch etwas wunderbares zu berichten. zu ostern bekamen wir durch die aktion "post mit herz" einen ganz tollen brief von einem jungen mädchen. sie hatte ihre adresse angegeben und wir haben uns bedankt mit einer selbstgemalten happy paintingkarte und einem brief. sie schrieb uns dann ein zweites mal, was wir auch beantwortet haben. sie war da gerade in prüfungsvorbereitungen und wir wünschten ihr viel glück. und nun kam der dritte brief von ihr. das ist jedesmal ein wunderschöner moment, wenn uns das personal die post bringt.

die nächste freudige nachricht: da wir wegen unserer nieren ganz viele lebensmittel nicht essen dürfen haben wir unter anderem auf obstkonserven verzichten müssen. aber so gar kein obst zu essen oder das immer von dem taschengeld kaufen zu müssen, war uns nicht recht. also fragten wir gestern die leiterin der hauswirtschaft nach frischem obst. und jetzt bekommen wir jeden tag obst zum frühstück. darüber haben wir uns sehr gefreut.



### 3.7.23

an einem sprudelnden brunnen ich sitz,  
plötzlich durchfuhr mich ein starker blitz.  
schmerzen schießen in meinen körper hinein,  
muss es denn auch im rollstuhl sein?

chronische schmerzen, viele kennen das,  
wenn er uns quält ohne unterlass.  
die rollstuhlfahrten waren immer ein segen,  
sonst nur gebessert, wenn wir im bett gelegen.

jeder tag mit rolli war freude pur.  
ich grüble jetzt, was mach ich nur?  
rolli fahren hieß nur geringer schmerz.  
ganz heftig schlägt aber jetzt mein herz.

ich mag nicht mehr die qualen haben,  
"hört auf" möchte ich ihnen täglich sagen.  
in meinem alter hab ich es satt,  
macht mich der schmerz ganz müd und matt.

ich sage ihm "mach dich nicht breit,  
die qualen bin ich einfach leid."  
rollstuhl fahre ich trotzdem noch,  
sonst fall ich in ein tiefes loch.

doch daran will ich gar nicht denken,  
möcht mich nicht im leid versenken.  
und morgen fahre ich sicherlich,  
von schmerzen abhalten lass ich mich nicht.

liane  
*von taralenja und familie*

**22.6.24 ..**

in diesem gedicht ist ganz deutlich beschrieben, dass die täglichen spazierfahrten mit dem elektrorollstuhl ein segen für uns waren. Die schmerzen waren nicht so schlimm, wie in einem normalen stuhl im heim. Wir vermuteten, dass diese schönen ausflüge unseren adrenalinspiegel ansteigen ließen und dadurch der schmerz nicht mehr so schwer auszuhalten war. Wir nutzen die zeit der ausflüge, um an unserem Lieblingsplatz, eine grünanlage vor einer klinik, mit springbrunnen, seerosenteich und einer kirche, viele sträucher und blumen zu fotografieren, briefe zu schreiben, zu lesen oder zu daddeln. Das alles hat uns so gut getan, dass tage, wo wir nicht spazieren fahren konnten für uns immer sehr traurig waren.

Doch jetzt ist etwas passiert, dass unsere lebensfreude zunichte macht. Vor ein paar monaten war ein rollstuhltechniker mit einem mitarbeiter eines sanitätshauses bei uns und stellte uns einen neuen, kleineren, viel besser zu hantierenden rollstuhl mit vielen extras vor. Der techniker hatte einen proberollstuhl mit und mit diesem könnten wir sogar in unserem kleinen bad, auf der stelle uns umdrehen. Die fußraste geht bis zum boden runterzufahren, so dass wir allein ein- und aussteigen können. Es gibt so viel zu verstellen, dass dieser rolli für uns das richtige wäre. Unser derzeitiger rollstuhl stammt noch aus der zeit, als wir noch in einer wohnung lebten und er war nur für außen gedacht. Jetzt aber benötigen wir eine rollstuhl für drinnen und draußen und unserer musterrollstuhl wäre ideal für uns. Außerdem ist wenige tage, nachdem wir den neuen rollstuhl ausprobieren durften, die akkus am alten rolli kaputt gegangen. Die entladen sich ganz plötzlich und wir müssen immer damit rechnen, dass uns das unterwegs passiert. Der rollstuhl lässt sich nicht schieben.

Es gibt ein gesetz, dass die krankenkassen dafür sorgen müssen, dass jedes mitglied in der wohnung und draußen mobil sein kann. Mit einem rollstuhl, der mit armkraft bewegt werden muss, kommen wir auf grund von arthrosen in den gelenken nicht zurecht. Außerdem sitzen wir ganz schief und bekommen schnell schlimme schmerzen.

Wir haben ende januar einen antrag auf einen rollstuhl wie den musterrollstuhl bei der krankenkasse gestellt. Alles war in einem erprobungsbericht erklärt und ein video dabei. Die techniker krankenkasse hat diesen bericht an den medizinischen dienst geschickt und mit einem termin um eine empfehlung gebeten. Wir bekamen die aufforderung, das video per stick oder cd zu schicken. Wurde vom heimleiter erledigt. 6 (!) wochen später sollten die verordnende ärztin und das sanitätshaus drei der extras begründen. Dabei stand das alles im erprobungsbericht drin. Auch das wurde erledigt und ist schon 4 wochen her. Als wir am freitag bei der krankenkasse nachfragten, wurde uns mitgeteilt, dass der medizinische dienst unsere unterlagen nicht bekommen hat. Aber sie haben das weder der krankenkasse noch uns mitgeteilt. Als wir dann beim MD nachfragten, hieß es, der vorgang wurde noch nicht bearbeitet. Das machte uns sprachlos. Auf unsere bemerkung, dass wir seit 6 monaten nicht spazieren fahren können, kam nur die antwort, dass wir noch warten müssten. Da haben wir aufgelegt, weil wir angefangen haben zu weinen und dieser dame die schwäche nicht zeigen wollten.

Wenn es neuigkeiten geben sollte, werden wir das hier schreiben.



**10.7.23**

Wieder werden wir ignorant  
von einem doktor überrannt.  
fertig machen ist sein ziel,  
wir finden das ein doofes spiel.  
Kennt weder uns noch unsre werte  
haut aber drauf mit ganzer härte.  
Beschimpfen tut er die kollegen,  
deren hilfe uns ein segen.

Warum kann man uns nicht respektieren,  
wir krauchen schon auf allen vieren.  
Warum gibt er den letzten stoß,  
die frage ist "was machen wir bloß?"  
wir sind ein mensch wie du und ich,  
warum die doktors begreifen es nicht?

Götter in weiß werden sie genannt,  
dabei sind sie nur i g n o r a n t.



**18.8.23**

wie sehr wir die natur lieben, könnt ihr unter anderem durch dieses gedicht erfahren.

die seerosenblüten so stark und schön,  
wie sie da leuchtend im wasser stehn.  
gut behütet von feinem blatt,  
deren farbe ist ganz grün und satt.

das schilfrohr steht wie ein fester rand,  
sich gegenseitig haltend hand in hand.  
der braune kolben reckt sich stolz in die höh,  
ich so gern diese pflanzenwelt seh.

am rande vom teich ein hibiskus steht,  
einige blätter werden vom wind verweht.  
aber viele blüten schmücken den strauch,  
tiefgrün leuchten die blätter auch.

die sonne gerade hinter den wolken versinkt,  
das zirpen der grillen leise erklingt.  
schön war dieser sommertag,  
so wie ich ihn gerne mag.

**26.5.24 ..**

wie schön dieses gedicht einen sommertag beschreibt und wie schlimm ist es, dass wir ihn diesen sommer nicht erleben dürfen. Warum? Weil behörden so schlampig arbeiten, dass die unterlagen verschwinden, weil der antrag ein halbes jahr unbearbeitet bleibt und es niemand interessiert, das ein mensch hinter diesem antrag steht.

Wir haben einen brief an den medizinischen dienst geschrieben und eine

email an die heimaufsicht und eine an die landesbeauftragte für inklusion der menschen mit behinderungen.

Von der heimaufsicht, die da eigentlich nichts damit zu tun haben, aber wo wir gefragt haben, wer uns weiterhelfen könnte, haben sich gleich montag früh beim heimleiter gemeldet. Die sachbearbeiterin wollte sich direkt mit dem MD in verbindung setzen. Wird jetzt etwas bewegung in den antrag gebracht?

Traurig finde ich, dass wir von der landesbeauftragten für inklusion der menschen mit behinderungen nicht mal eine eingangsbestätigung unserer mail bekommen haben.

Die krankenkasse hat auch angerufen und möchte nun dafür sorgen, dass der antrag zügig bearbeitet wird. Zügig und zeitnah sind schlagworte in den behörden. Sie sind nichtssagend. Ich bin gespannt ...

### **30.6.24 ..**

in diesem jahr haben wir den seerosenteich noch nicht gesehen. Wenn unsere sehnsucht zu groß wird, lesen wir das gedicht und sehen uns das foto an. Ob wir in diesem jahr nochmal zu dem seerosenteich hinfahren können?



**2.9.23**

der mond scheint hinter den wolken vor,  
es scheint er öffnet das himmelstor.  
die wolken zaubern ihm ein gesicht,  
nur einfallslose menschen sehen es nicht.

die vollmondzeit des monats ist heut,  
zum himmel schauen ganz viele leut.  
die liebespärgchen sitzen eng umschlungen,  
sie fühlen sich noch mehr als sonst verbunden.

doch langsam sich die erde dreht,  
der vollmondschein sich weiter bewegt.  
gleich ist er hinter wolken verschwunden.  
jetzt dauert es, bis wir ihn wieder erkunden.

nun sagen wir ganz leise "gute nacht",  
in dieser schönen vollmondnacht.

**30.6.24 ..**

inzwischen haben wir noch öfter den vollmond beobachten können und es ist immer wieder ein tolles erlebnis. Da können wir unsere sorgen mal für ein paar minuten vergessen und uns ganz dem einfluss des mondes hingeben.



**4.9.23**

In unseren bisherigen tagebuchaufzeichnungen haben wir von unserer dissoziativen identitätsstörung (DIS) geschrieben. wie wir gelernt haben, damit zu leben und wie es zu der freundschaft zu mondrian gekommen ist, möchten wir heute schreiben.

vor 17 jahren erfuhren wir nach einer langen suche nach einer therapeutin, die sich mit DIS auskennt, dass es einen sehr engagierten mann (diplomsozialpädagoge) gibt, der bereits eine frau mit DIS behandelt. nach einem telefonat mit dieser frau, auch autorin, nahmen wir kontakt zu mondrian auf.

vor dem ersten gespräch waren wir sehr aufgeregt, denn eigentlich haben wir nach einer frau gesucht und bis dahin (und auch später) haben wir niemand gefunden. und wir hatten zweifel, ob wir unsere geschichte mit einem mann aufarbeiten können, denn es waren, bis auf unsere mutter, alles männliche täter, die uns massivst gewalt angetan haben. wir haben uns schrittchen für schrittchen heran getastet und ehe wir uns versahen, waren wir schon mitten drin.

wir hatten zwei mal in der woche therapie und bei bedarf konnten wir dazwischen auch anrufen. wie schwer unsere therapie war, durch welche täler und schluchten wir gehen mussten, können wir hier in diesem rahmen nicht beschreiben. es gibt ein gedichtband, ergänzt mit bildern und zeichnungen von uns, in dem wir alle gedichte veröffentlichten, die wir in den letzten 30 jahren geschrieben haben.

nach einer weile therapie merkten wir, dass wir uns wünschten mondrian als guten freund zu haben, nicht immer nur über das schlimme reden müssen. denn selbst als wir im krankenhaus lagen, kam er uns regelmäßig dort besuchen irgendwann haben wir unseren ganzen mut zusammengenommen und das angesprochen. mondrian fragte uns, wie wir uns das vorstellen, therapie und guter freund. wir sagten mondrian, vielleicht mal pizza backen zusammen. oder uns mal zum kaffeetrinken verabreden. oder dass er uns mal zu hause besucht.

langsam spürten wir, dass sich vor allem zu martina (eine innenperson von uns, genannt MA) ein engeres verhältnis entwickelte, das

freundschaftlichen charakter hatte. und stück für stück wurde auch die beziehung von uns anderen innenpersonen enger, vertrauter.

dann, nach einem langen krankenhausaufenthalt, hatten wir große probleme, uns wieder auf mondrians therapie einzulassen. wir waren durch das krankenhaus eine sehr enge begleitung gewöhnt und jetzt kamen wir zurück und konnten nicht wieder an die therapie wie vorher anknüpfen. auch lasen wir in einem forum dinge über ihn, die uns auf einmal zweifeln ließen (es war nie etwas wahres dran). wir zogen uns zurück und irgendwann meldeten wir uns gar nicht mehr.

ein paar monate nach dem kontaktabbruch schrieb uns mondrian, dass er mit seiner lebensgefährtin nach berlin zieht. das tat uns weh, denn wir hatten immernoch den gedanken, wir können ihn jederzeit anrufen, vielleicht auch wieder sehen. wir hatten ihm so viel zu verdanken. 8 jahre hörten wir nichts von ihm und auch wir meldeten uns nicht.

dann sagte unsere damalige sozialarbeiterin, dass sie viel schlechtes über mondrian gehört hat und fing an zu erzählen. dabei kannte sie mondrian nicht, es war wirklich nur gerede, wie früher schon. aber das konnten wir nicht so stehen lassen und meldeten uns bei ihm, um mit ihm darüber zu sprechen. ja, wir konnten auf einmal wieder mit ihm reden. so nahmen wir den kontakt wieder auf. mondrian, der in der gesamten therapiezeit tagebuch über die therapie geschrieben hatte, machte uns den vorschlag, daraus ein buch zu machen. und wir willigten ein. da wir mondrians handschrift nicht lesen konnten, tippte er alles in den pc und schickte uns das manuskript, das wir wiederum durcharbeiteten. dazu hat uns MO einen laptop und ein seniorenhandy geschenkt und einen IT-fachmann damit beauftragt, uns alles zu besorgen, dass wir internet hatten und das wichtigste, um den laptop zu bedienen.

als wir aus gesundheitlichen gründen ins heim kamen, hatten wir soviel zeit, dass wir innerhalb von zwei jahren alles durchgearbeitet und noch einige bilder dafür gemalt haben. im märz 2021 erschien das buch "liane michauck/mondrian von lüttichau – tagebuch einer DIS-therapie" online in mondrians onlineverlag. und ein einhalb jahre später unser großes gedichtbuch "schritte ins leben". es hat sich eine wunderbare freundschaft entwickelt, die über das schreiben miteinander zu einer ganz nahen verbindung wurde. heute telefonieren wir jeden mittwoch abend eine halbe stunde, in der er den innenkinder von unserer familie

(so nennen wir unser multiples system) bücher vorliest, immer ein kapitel. und wir schreiben ihm in der woche mails, die er sonntags beantwortet. im vergangenen september kam mondrian uns zum ersten mal nach 12 jahren besuchen. er kam in das zimmer hinein und es war, als hätten wir uns gestern erst verabschiedet. sofort war das alte vertrauen, die freundschaftlichen gefühle so wie vor 12 jahren. natürlich war auch während der jahre, wo wir uns nur geschrieben haben, das freundschaftliche miteinander sehr schön. aber der direkte kontakt war einfach wunderbar.

da mondrians lebensgefährtin schwer krank ist und aus finanziellen gründen (wir wohnen weit weg) kann er nur einmal im jahr kommen. geplant ist der nächste besuch in zwei tagen. aber seiner lebensgefährtin geht es sehr schlecht. und wir bangen um unser treffen, auf das wir uns seit monaten freuen. natürlich hält es unsere freundschaft aus, wenn wir unser treffen verschieben müssen. traurig wären wir trotzdem.

mondrian ist unser bester freund und so etwas erleben wir mit ihm das erste mal. es gab und gibt auch virtuelle freundschaften, die uns sehr wichtig sind, aber das mit mondrian ist etwas ganz besonderes.



### **30.6.24 ..**

10 monate ist mondrians letzter besuch her. Der september, wo er gewöhnlich kommt, rückt näher und wir freuen uns schon jetzt auf seinen besuch. Es gibt zwei neue buchprojekte, wo mondrian die monsterchen von taralenja in ein buch bringt, und janes bilder, eine auswahl querbeet, wird ein weiteres buch. Mit den titeln waren wir uns nicht einig geworden und es gab ein hin und her. Doch mondrian ist der boss des verlagelages und hat das letzte wort. Mal sehen, was er zu den neuen vorschlägen sagt.<sup>4</sup> Wir finden es sehr schön, dass unsere bücher, bis auf das erste, in seinem onlineverlag erschienen sind und noch erscheinen werden, wo jede(r) die möglichkeit hat das zu lesen und kostenlos

---

<sup>4</sup> Diese beiden bücher heißen  
jane michauck: "tauche ein in meine bunte welt" und  
taralenja michauck: "das gute laune monster buch".

herunter zu laden. Und wer es möchte, kann es sich ausdrucken. So werden die bücher auch denen zur verfügung stehen, die nicht das geld haben, sich ein buch zu kaufen.



**wir leben noch – teil 20 ein toller tag**  
***(september 24)***

Zuerst möchten wir erklären, warum manchmal groß und klein schreiben nicht stimmen, Kommasetzung und Punktsetzung nach Belieben ist und warum das alles so kompliziert heute ist. wir können heute ganz schlecht sehen und nutzen jetzt die Sprachfunktion. Das heißt, ich (liane) diktiere den Text und das Programm schreibt es so gut es kann. manchmal kommt was ganz anderes raus, als ich eigentlich gesagt habe. aber Ihr werdet uns bestimmt irgendwie verstehen. Wir haben im letzten Blog von unserer Freundschaft zu Mondrian geschrieben. Gestern war er nach einem Jahr Pause wieder bei uns zu Besuch. leider kann er nicht öfter kommen, weil es sowohl wegen seiner kranken Lebensgefährtin als auch wegen der Kosten nicht geht. Aber gestern war das jährliche Treffen und es war einfach Wunder wunderschön. Wir hatten für uns Essen bestellt und danach fuhren wir - ich Im Rolli und Mondrian daneben laufend zu unserem Lieblingsplatz in der Nachbar-Stadt dort ist eine kleine Grünanlage mit Springbrunnen und einem Seerosenteich und dort haben wir uns eine Bank im Schatten gesucht, da es sehr warm war. Zuerst hat Mondrian den Innenkindern eine Geschichte vorgelesen aus einem Buch, an dem wir schon seit circa 4 Wochen lesen. wir machen das mittwochs abends am Telefon, mondrian liest vor und die Innenkinder lauschen. das ist immer ein ganz besonderes Erlebnis für die Kinder und gestern im direkten Kontakt war es einfach sehr, sehr spannend und schön. Nach dem Vorlesen machten die Kleinen noch Seifenblasen und dann hatten wir großen die Möglichkeit, mit Mondrian zu reden. Er hat zu jeder einzelnen Person in unserer Familie eine ganz eigene Beziehung und so ist es für uns möglich, mit ihm das zu bereden, was uns als eine Person beschäftigt. Im Moment sind wir dabei, Unseren Namen ändern zu lassen in den Autorennamen, dafür ist aber eine Begründung notwendig.

da Mondrian uns am allerbesten kennt, hat er was dazu geschrieben. Dafür sind wir ihm sehr dankbar. da Mondrian zu jeder einzelnen Person in uns eine eigene Beziehung hat, brachte er auch für jede von uns etwas eigenes mit. am schönsten war das Foto von uns beiden vom Besuch im vergangenen Jahr und die DVD mit Fotos vom Kater Kuskus. Ja, und dann hat natürlich Mondrian erzählt, warum es für ihn momentan so schwierig ist, zu uns zu kommen, weil doch seine Lebensgefährtin sehr erkrankt ist. Manchmal haben wir ganz viel Mitgefühl für beide, aber manchmal auch Unverständnis für diese Freundin. Wir sind auch sehr krank. Können es uns aber nicht vorstellen uns den ganzen Tag mit der Krankheit oder den Krankheiten zu beschäftigen. Uns tut es gut zu schreiben, im Seniorentreff schreiben, zu lesen, zu malen, Tiersendungen anzusehen und vieles andere, was unseren Tag erleichtert und schöner macht. Aber auf der anderen Seite können wir in diese Frau auch nicht hineinsehen, sie wird ihre Gründe haben, warum sie sich so verhält, wie sie es tut. Mondrian tat es aber gut, seine Probleme anzusprechen. wir haben ganz deutlich seine Not gefühlt.

Als wir wieder im Heim waren, haben Mo und wir noch einige Bilder angesehen. Einige davon haben wir für ihn gemalt und ihm mitgegeben. Er will in seiner Wohnung fotografieren, wo Bilder von uns hängen. Er hat so einige von uns, Mandalas auch und Zeichnungen, in seiner Wohnung aufgehängt. Zum Schluss haben wir uns darüber unterhalten, welche Bücher wir aus seinem Verlag lesen könnten, die können wir uns leicht herunterladen und mit dem Tablet, wenn wir unterwegs sind und uns in den Schatten setzen, lesen wir gern.

Als Mo wieder gehen musste, um pünktlich seinen Zug nach Berlin zu erreichen, waren wir beide, wir als Familie und Mondrian für sich angefüllt von diesen ganzen schönen Dingen an dem gestrigen Tag. Ein bisschen sah Mondrian erschöpft aus, denn er hatte ja Kontakt zu 5 Personen in uns. und wir haben das anders erlebt als er. Trotzdem hatten wir dann abends und heute wie wahnsinnig Kopfschmerzen und die Augen haben komischerweise reagiert, dass wir fast nicht sehen können. Aber der Tag mit Mondrian war unbeschreiblich schön und intensiv. Also die Erklärung für unsere komische Schreibweise liegt bei den Augen. Wir bedanken uns fürs Lesen und wünschen euch alles Liebe.



**9.9.23****MEIN ESSEN IM BETT**

frühstück im bett ist so richtig nett,  
wenn man es ab und zu mal hätt.  
mittag - und abendbrot müssen auch sein  
das finde ich dann gar nicht mehr fein.  
Die krümel pieken den ganzen tag  
und nachts stören sie meinen schlaf.  
Doch sein lassen kann ich es nicht  
also her mit dem nächsten gericht.

**4.7.24 ..**

wie ihr hier lesen könnt, haben wir auch ganz viel humor. Wir lachen sehr gern, haben das auch im profil stehen. Wir haben viele lustige antworten auf diesen reim bekommen, die anderen user im seniorentreff haben mit uns gelacht.

**13.9.23**

64 jahre ist unser körper alt. an schlimmen lebenserfahrungen kommen wir auf 100 jahre, ganz bestimmt.

wir haben immer gekämpft, dass wir das alte hinter uns lassen. doch wieder und wieder reagiert der geschundene körper mit neuen erkrankungen.

seit drei jahren sind wir ans bett gefesselt, doch wir haben es geschafft, in den letzten zwei jahren, dass wir täglich mit unserem e-rollstuhl spazieren fahren konnten.

doch jetzt ist auch das vorbei. eine neue erkrankung zwingt uns im bett zu liegen, so flach wie möglich. sitzen geht nicht. der körper hat die macht und wir sind hilflos und endlos traurig.

außerdem, wie können wir im bett liegend malen???

das malen und die spazierfahrten brachten uns die erfüllung, nach der wir auch lange gesucht haben. und jetzt???



#### **4.7.24 ..**

unser körper sieht seit monaten ganz schlimm aus überall offenen stellen, die furchtbar brennen, teilwiese auch jucken und nichts hilft, keine umschläge mit einer lösung, verschiedene salben. Nur die salbe, die die hautklinik verordnet hatte, wurde von der hausärztin sofort abgesetzt, anstatt diese 2 wochen lang zu probieren. In unserer verzweiflung haben wir ein foto gemacht und das per email an die hausärztin geschickt. Da das foto nicht in der praxis angekommen ist, kam eine schwester von dort und fotografierte eine stelle am körper, die immer größer wurde, noch einmal. Seit september vergangenen jahres haben wir unsere wunden dokumentiert. Die fotos sehen von mal zu mal immer schlimmer aus. Und die schmerzen sind fast nicht auszuhalten. Damit wir über die nacht kommen, wo wir maximal von 23.00 uhr bis gegen 1.30 uhr schlafen können, nehmen wir eine Oxycodon um die schmerzen zum einschlafen etwas herunter zu fahren. wenn wir so mitten in der nacht wach werden, versuchen wir etwas zu schreiben oder am tablet zu spielen. Manchmal liegen wir einfach mit geschlossenen augen da und versuchen die schmerzen, die gegen morgen wieder schlimmer werden, auszuhalten.



**16.9.23**Die geschichte von dem besuch bei der großmutter

es waren einmal ein kleines mädchen, das war drei jahre alt. Sie hatte einen großen bruder, der schon 4 jahre alt war. Ganz weit weg von ihnen wohnte ihre großmutter und man musste mit zwei zügen und einem bus fahren, um sie zu besuchen. Eines tages beschlossen die zwei kinder die großmutter zu besuchen. Sie fassten sich an den händen und liefen los. Der weg zum bahnhof war weit und nicht ganz ungefährlich, aber die kinder kamen wohlbehalten am bahnhof an. Am fahrkartenschalter wollten sich die beiden eine karte kaufen und als die verkäuferin fragte, wohin denn die kinder wollten, antworteten sie, dass sie zur großmutter wollten. Aber sie hatten ja gar kein geld für einen fahrschein. Gutmütige menschen in der wartehalle gaben den kindern ein paar pfennige, aber auch die reichten nicht für eine fahrkarte zur großmutter. Traurig gingen die kinder aus der halle heraus und stiefelten zum tunnel. Dort spielten sie mit ein paar kohlestückchen bis ... ja bis die mutter sie dort fand. Sie war so aufgebracht, dass sie eine weidenrute nahm, auf ihr fahrrad stieg und die kinder mit der rute peitschend neben sich herlaufen ließ. Das kleine mädchen konnte nicht so schnell rennen, wie ihr bruder und bekam extra noch schläge auf die nackten beine. Die von tränen und kohle verschmierten kleinen gesichter wurden zu hause grob gewaschen und ohne abendbrot ins bett geschickt. um die striemen an den beinen kümmerte sich niemand. Später erzählte die mutter in verwandtenkreisen sehr gern, wie sie die kinder gefunden und nach hause gejagt hat.

Jetzt, wo wir diese geschichte aufgeschrieben haben, rollen wieder die tränen. Denn eigentlich wollten wir nur den lustigen teil der geschichte aufschreiben, aber irgendwie floss jetzt alles so aus uns heraus.

**8.7.24 ..**

heute noch erschüttert uns diese geschichte und gerade im sommer erinnern wir diese ungewollt oft. Wir haben unsere großmutter sehr geliebt, ja verehrt, denn sie war eine wunderbare frau. Als ich (liane) im alter von ca 12 jahren und älter war, durfte ich allein zur großmutter fahren und sie für 2 wochen besuchen. Sie vertraute mir sehr, denn sie

war die postfrau im dorf und nachdem sie mir eine seite des dorfes zweimal gezeigt hatte, wo jeder empfänger gern seine zeitung und briefpost abgelegt haben wollte, durfte ich die strecke allein fahren und die post austragen. Und mit meinem cousin, der auch noch 2 jahre jünger war, durften wir allein zum baden fahren durch den wald und eine lange strecke auf der straße mit den fahrrädern. Eine strecke war 13 km lang. Diese 14 tage im jahr bei meiner großmutter ohne jede gewalt zu erleben, war mir das liebste in meiner ganzen kindheit.

Immer wieder fragten wir uns, warum unsere mutter so viele kinder wollte, wenn sie dann nur mit macht, gewalt in jeder form und lieblosigkeit die kinder großzog? Wir haben darauf nie eine antwort bekommen. Die ersten beiden kinder waren nicht gewollt, das dritte war ein wunschkind und das vierte kind war wieder nicht gewollt und dann noch geistig schwer behindert und autist.



### **13.7.24 ..**

heute möchten wir mal einen zwischenbericht geben von den dingen, von denen wir bisher berichteten.

So bekamen wir einen anruf von der nephrologie wegen unserem befund des letzten blutbildes. Unsere werte sind stabil, bis auf zuviel eiweiß im urin und einen eisenmangel im blut. Dabei nehmen wir seit ca 2 jahren regelmäßig eisentabletten zusätzlich, weil die ernährung das im heim nicht abdecken kann. Jetzt müssen wir für 3 monate die doppelte menge nehmen. Unser GFR-wert ist stabil geblieben und ist noch nicht in dem rahmen, wo an sich eine dialyse notwendig wäre, die bei uns nicht machbar ist.

Unsere namensänderung wurde ja am 27.5.24 mit einem schreiben bekannt gegeben. Die dazugehörige urkunde gab es aber erst vier wochen später, weil da noch eine widerspruchsfrist von 4 wochen vergehen musste. Wer da noch widersprechen sollte war uns unklar, aber

gesetz ist gesetz. Auch wenn diese manchmal sinnlos sind, denn nachdem feststand, dass die namensänderung bewilligt wird, gab es schon mal eine wartezeit von 2 wochen, aus denen 6 wurde, weil die einzigste mitarbeiterin krank war. Es ist ein tolles gefühl, jetzt überall mit unserem neuen namen angesprochen zu werden, den wir eigentlich seit unseren ersten veröffentlichungen als autorennamen nutzten. Das war der letzte schritt, die vergangenheit abzulegen.

Was uns jetzt noch unter den nägeln brennt, ist unserer neuer rollstuhl. Wir haben immer noch keinen bescheid von der techniker krankenkasse, weil diese angeblich noch kein gutachten des medizinischen dienstes vorliegen haben. Seit april hören wir immer wieder die gleiche antwort. Man hat in der krankenkasse keine ärzte und medizinisches personal und rehamitarbeiter\*innen die das beurteilen können, ob wir den rollstuhl brauchen. Deswegen werden alle unterlagen an den medizinischen dienst geschickt, die das begutachten. Und das alles geht nur nach aktenlage. Da kommt niemand und schaut uns mal vor ort an. Dort sind leute beschäftigt, die nicht mal eine internetadresse in der browserzeile einzugeben in der lage sind, um ein video anzusehen, dass wir mit dem rehatechniker und dem musterrollstuhl gedreht haben. Wir mussten das extra auf einen stick laden und hinschicken. laut krankenkasse war der termin, wo wir die entscheidung von der kasse bekommen sollte der 21. mai 2024. jetzt haben wir den 13. juli und haben immer noch kein bescheid.

Aber es gibt auch positives zu berichten. Am donnerstag haben wir uns in so einen rollstuhl zum schieben setzen lassen und sind mit zum muffin backen gefahren. Wir hatten starke schmerzen, aber die freude, mal aus dem bett zu kommen war groß. Auch heute haben wir mal eine halbe stunde in dem rollstuhl gesessen, während unser bett bezogen wurde. Leider sitzen wir wegen unserer skoliose sehr schief drin, was die schmerzen noch verstärkt.

Weiterhin sind wir ein fester bestandteil des lesecafes geworden. Wir lesen dort immer gedichte vor, eigene wenn es zum thema passt und aus dem netz, wenn ein anderes thema ansteht.

Und zu guter letzt arbeiten wir im heimbeirat mit. Diese aufgabe sehen wir so, dass wir vor der sitzung bewohner\*innen besuchen, die sich noch

äußern können und fragen nach kritik und lob und wünsche von ihnen. Das nehmen wir dann in die heimbeiratssitzung mit.

Ja, es gibt auch sehr schöne momente hier im heim, z.b. dass wir gymnastikbänder geschenkt bekamen, dass wir wenigstens den oberkörper trainieren können, wenn wir schon monate im bett liegen müssen. Oder dass wir regelmäßig mit der geschäftsführerin sprechen können, damit unser aufenthalt hier für uns so angenehm wie möglich ist. Leider ist es so, dass das pflegepersonal mit psychischen erkrankungen nicht umgehen können, weil sie nicht entsprechend geschult sind. Wenn wir eine panikattacke bekommen oder von eben auf gleich uns die tränen aus den augen schießen, verlassen die allermeisten schnell das zimmer. Das ist in unseren augen unterlassene hilfeleistung. Solche dinge können wir mit der geschäftsführerin besprechen.

Doch wir sehen unsere entwicklung in einigen angelegenheiten als positiv.



**3.10.23**

an meinem schönen Lieblingsplatz  
steht ein kleiner Springbrunnen.  
die Tropfen tanzen ohne Hatz  
und wurden schon oft besungen.

lustig sind die Fontänen anzuseh'n,  
wie hoch das Wasser springe.  
doch dann müssen sie nach unten geh'n  
das ist der Lauf der Dinge.

zu gern sehe ich den Wasserperlen nach,  
lenkt mich ab von großen Sorgen,  
sodass ich heute wieder lach  
und freu mich schon auf morgen.

wieder wird das Wasser tanzen  
das Geplätscher ist Musik für mich.  
der Springbrunnen ist's im großen Ganzen,  
der ein Lächeln zaubert in mein Gesicht.

**13.7.24..**

Dieses Gedicht haben wir mit eingefügt, weil es zeigt, was uns wichtig ist und auf was wir schon seit Monaten verzichten müssen. Wir lieben die Natur sehr und können uns auch an kleinen Dingen erfreuen. Deswegen werden wir hier auch Gedichte zeigen, die unsere Freude beschreibt.



**19.10.23**

wir möchten nicht jammern, sondern dinge erzählen, die wahr sind und heute in deutschland zig mal passieren.

es geht um unsere ärztliche versorgung. Wir sind seit über drei jahren in einem altenpflegeheim. die rente reicht nicht aus, um dem heimplatz zu bezahlen und das sozialamt zahlt den rest. vom taschengeld, was wir monatlich bekommen, gehen zwei drittel für selbstzahlermedikamente drauf. aber die ärztliche versorgung ist eine katastrophe. die hausarztpraxis bildet jedes jahr einen assistenzarzt aus, die für die hausbesuche zuständig sind. in drei jahren, drei verschiedene ärzte und wir fangen jedes jahr von neuem an, was für erkrankungen vorliegen, welche medikamente bekommen wir, gibt es behandlungen ...

als wir ein dreiviertel jahr im heim waren hatten wir wochenlang schlimme schmerzen und baten die schwester der hausarztpraxis um einen arztbesuch. es war gerade coronazeit und die ärzte arbeiteten hart. dann baten wir, wenigstens ein blutbild zu machen, uns ging es richtig schlecht. aber auch das wurde nicht gemacht. an einem morgen ging es uns dann so schlecht, dass wir um einen notarzt baten. wir hatten eine lebensbedrohliche blutvergiftung, eine lebensgefährliche elektrolytentgleisung und ein akutes nierenversagen. wir lagen 16 tage im krankenhaus und hatten keine mobilisierung. es gab noch mehrere vorfälle, die nicht ganz so gravierend waren, aber immer erkrankungen waren, die zu spät behandelt wurden.

im moment ist es so, dass die hausarztpraxis über heftige schmerzen informiert wurde und von der ärztin kommt NICHTS!!! wenn diese erkrankung nicht umgehend behandelt wird, kann es zum totalen nierenversagen kommen, da unsere nieren nur noch ganz eingeschränkt arbeiten.

da die praxis nicht behindertengerecht eingerichtet ist, können wir mit unserem rollstuhl nicht selbst zum arzt fahren und sind auf den hausbesuch angewiesen.

eine anderer arzt verlangte von uns eine gewichtsreduzierung, ehe er uns behandeln würde.

wir sind alles in allem sehr krank und uns fehlt eine gute ärztliche

versorgung. KEINE andere hausarztpraxis ist bereit, uns aufzunehmen. wir haben alle angeschrieben. Und es geht nicht nur uns so, sondern anderen bewohner\*innen im heim auch.

Aber wir möchten bei uns bleiben.

Hier im seniorentreff bekommen wir viele positive rückmeldungen, dass wir trotz allem immer kämpfen. Aber jetzt ist die kraft zuende und wir sind so erschöpft, zumal wir sehr schlecht schlafen. Auch tagsüber einen mittagschlaf zu machen klappt nicht. Und z.zt. können wir nicht spazieren fahren, da wir eine offene wunde haben, die beim sitzen sehr weh tut. So liegen wir mit erhobenen kopf im bett und schreiben. Malen macht sich in der position auch nicht gut.

Keine sorge, wir erwarten keine lösungen. Wir freuen uns, wenn ihr das einfach lest und uns versteht.



### **13.08.24 ..**

es gibt in unserem wohnbereich eine neue pflegefachkraft und die einstellung der wohnbereichsleiterin hat sich auch geändert. Jetzt versuchen beide, sich nicht mit der arbeitsweise der hausarztpraxis zufrieden zu geben, sondern fordern die dinge ein, die benötigt werden. Auch wir haben uns nicht damit abgefunden, dass emails eher unregelmäßig gelesen werden. Wir haben eine mail geschrieben und mit foto versehen von einer riesengroßen offenen wunde am körper, die monatelang nicht behandelt wurde, obwohl die wundschwester sich diese in der zwischenzeit angesehen hatte. Die wunde schmerzte furchtbar und war ja nicht die einzige offenen wunde, die wir hatten. Insgesamt waren es sechs. Und die haben wir schon seit monaten. Deswegen waren wir in einer hautklinik und die dort verordnete salbe hat die hausärztin gleich abgesetzt und pfuscht seitdem mit umschlägen und nur kompressen, ohne salbe oder zum teil nichtmal diese, sodaß wir mit den wunden am bettlaken festklebten oder an den Inkontinenzmatten, die vorsorglich untergelegt wurden. Und zu guterletzt verordnete die

hausärztin nichtmal die erforderlichen kompressen, so dass die wunden gar nicht mehr versorgt werden konnten. Leider kann das pflegepersonal nur immer wieder nachfragen. Die ärztin lässt sich nichts vorschreiben. Und da das heim auf diese ärztin angewiesen ist, können die mitarbeiter\*innen nicht mal mit der faust auf den fisch hauen. Die ärzte denken immer noch, sie sind die götter in weiß.

So haben wir seit über einem jahr fast täglich rechtseitig kopfschmerzen. Wir haben das, wenn jemand von der praxis zum hausbesuch kam, immer wieder gesagt. Es wurde uns geraten, die bedarfsmedikation auszuschöpfen und das bei einer niereninsuffizienz stufe 4. in der apotheke wollte man uns das medikament nicht verkaufen. Irgendeine untersuchung hat bis heute nicht stattgefunden. Hat man da noch worte????? als sich unsere amtliche betreuerin einschaltete, hieß es von der praxis, wir hätten diese aufgehetzt und bis auf zwei medikamente wären das alles wunschmedikamente. Da können wieder nur fragen: hat man da noch worte?????



### **30.10.23**

Wer von euch kennt die aktion "post mit herz"?

Zu weihnachten vergangenen jahres kam eine sozialarbeiterin des heimes zu uns und hatte einen stapel briefe in der hand. Wir durften einen ziehen. Vorn drauf stand "post mit herz" und die adresse unseres heimes. Als wir den brief geöffnet haben, lag darin eine wunderschöne weihnachtskarte mit freundlichen zeilen einer mir wildfremden frau. Mit ganz lieben worten stellte sie sich kurz vor und warum sie mir schrieb. Es gibt so viele vergessene einsame menschen in den heimen, die nie besuch oder post bekommen, die kein weihnachtsfest mit angehörigen feiern können. Und das tut weh, sehr weh. Und da ist plötzlich eine frau, die einfach so liebe karten schreibt.

Wir haben diese aktion gegoogelt und uns sofort angemeldet, dass wir in

diesem jahr mitmachen wollen. Schon zu ostern bekamen wir einige anschriften und haben 6 karten gemalt und briefe dazu geschrieben. Und plötzlich bekamen wir eine antwort, ein dankesbrief von der schwester eines erblindeten mannes aus einem pflegeheim. Da wussten wir, dass wir weiter an dieser aktion teilnehmen.

Und noch etwas: zu ostern bekamen wir von einem jungen mädchen eine tolle karte und wir haben uns bei ihr bedankt. Seitdem schreiben wir uns und wir bekommen jetzt öfter mal post.

Wenn wir jetzt eine(n) user\*in überzeugen konnten an dieser aktion für einsame menschen in heimen oder ähnlichen einrichtungen teilzunehmen, haben wir viel erreicht. Goggelt einfach "post mit herz", da findet ihr alles weitere. Wir werden jetzt anfangen karten zu malen für weihnachten 2023.



### **27.07.24 ..**

wir finden das so wichtig, dass einsame menschen zuwendung erfahren und wenn das in form einer hübschen karte oder brief ist. Wir haben, seitdem wir das erste mal post bekamen, auch an dieser aktion teilgenommen immer mit 6 karten, wo wir noch einen brief mit hineinlegten.

Außerdem versuchen wir, einsame menschen hier im heim immer mal aufzusuchen. Leider war das mit dem rollstuhl fürs haus nicht so einfach. Wenn wir aber unseren neuen rollstuhl haben, brauchen wir da keine unterstützung mehr.

### **30.07.24 ..**

es gibt supergute nachrichten. Unser rollstuhl wurde endlich bewilligt und wird nächste woche fertig gebaut. Wann wir den dann bekommen, hängt davon ab, wann die beide fachleute einen gemeinsamen termin finden. Wir können gar nicht beschreiben, wie glücklich wir sind endlich unabhängig zu sein und wieder spazieren zu fahren. Auch mondrian hat geschrieben, dass wir wieder nach altscherbitz fahren können. Wir hatten

sorge wegen seinem knie. Aber er sagte, dass das nicht so schlimm ist. der techniker war heute vormittag da. Er hat vom 12.-15.8.24 frei und er denkt, dass er dann in der woche freitags kommt und den rollstuhl bringt. Wir haben ihm gesagt, dass wir sehr aufgeregt sind. Und wir glauben, er versteht das.



### 13.11.23



Corona hat uns wieder fest im griff,  
wir dachten erst wir haben's umschiff.  
Doch die luft wird knapp und knapper  
der körper wird auch immer schlapper.  
*Corona gibt's nicht mehr* ist das zauberwort,  
nur influenza dauert noch fort.  
Doch ohne schutz bei dem pflegepersonal  
haben wir corona das zweite mal.  
wir finden das so verantwortungslos  
und fragen jetzt, was machen wir bloß?

Das zweite mal corona war nicht so schlimm wie beim ersten mal, wo wir ja kurz vorm ersticken ins krankenhaus kamen. Aber wir fanden es sehr verantwortungslos, wo mitarbeiter\*innen des heimes ohne maske herumgelaufen sind. Wir waren nicht draußen unterwegs - wo konnten wir uns da angesteckt haben? Von dieser erkrankung blieb eine geschmacklosigkeit zurück. Alles schmeckt sehr fade.



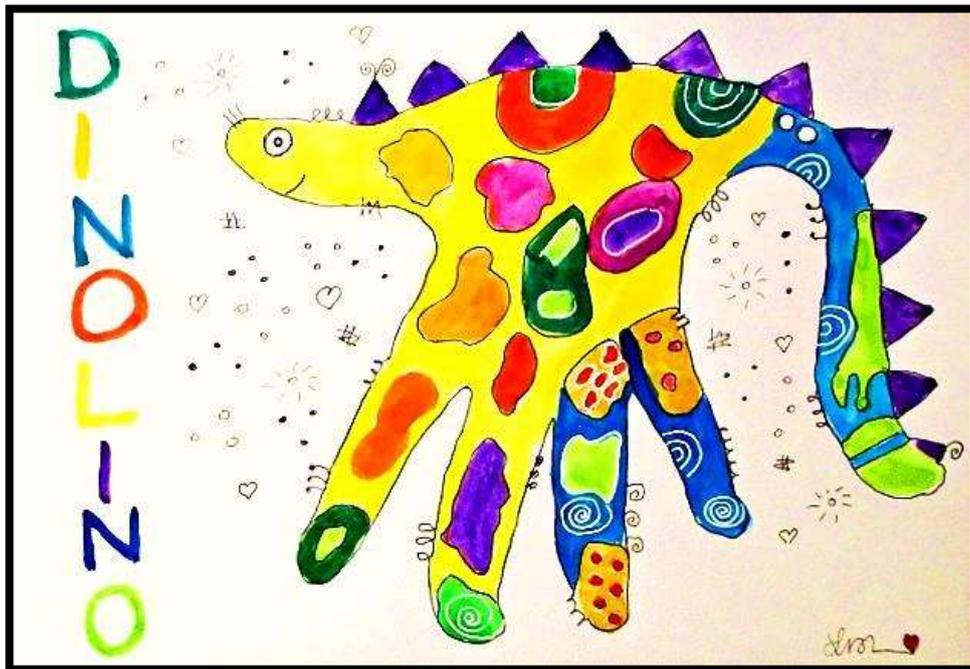
### **17.11.23**

am vergangenen sonntag waren wir gerade beim frühstück, als uns eine pflegerin ein paket brachte. wir waren sehr verwundert, denn wir haben keines erwartet und ein absender stand nicht drauf. sofort nach dem letzten schluck kaffee haben wir das paket, das nicht leicht war, aufgemacht. obenauf war ein brief mit der überschrift "weihnachten im schuhkarton".

in ganz lieben zeilen schrieb ein kleiner engel - das war die unterschrift - dass der verein "viele farben im grau e.v." uns ein starterpaket schickt und uns bittet, für schwerkranke kinder bilder zu malen. der engel hatte dem verein von unseren happy painting inspirierten bildern erzählt und die frauen waren so begeistert, dass sie ihre kranken kämpfer damit überraschen wollten. in dem paket war alles drin, aquarellblöcke, pinsel, aquarellstifte, farben (die leider nicht geeignet waren), sogar umschläge, um die fertigen bilder zum verein zu schicken. wir fragten uns natürlich, wer dieser engel war, bzw ist. wir haben es nicht herausbekommen. aber wir hatten so lust da zu helfen, dass wir mit dem malen begannen. da sich die farbe überhaupt nicht für unsere maltechnik eignete sprachen wir am nächsten tag eine mitarbeiterin der sozialen betreuung an und siehe da, es gibt noch mehr engel. sie kümmerte sich um neue farben und wir konnten mit dem malen beginnen. ein bild ist der dino lino, den wir hier unten eingestellt haben. 14 bilder sind in 5 tagen entstanden und wir haben immer noch ideen.

aber für dieses weihnachten reichen die, die wir fertig haben. wir stellen uns die strahlenden kinderaugen vor. andere kinder, denen wir schon bilder gemalt haben, stehen total auf monsterchen. also haben wir diese gemalt in verschiedensten varianten und am montag geht ein dicker umschlag auf die reise.

wir freuen uns, dass wir auf diese art und weise kinder für einen moment glücklich machen können. geld spenden können wir nicht, aber das ist unsere art zu spenden. gerade ist ja im fernsehen der spendenmaraton und wir freuen uns, auf unsere art für die kinder einen schönen moment zu schaffen.



⌘

**7.8.24 ..**

dieses jahr ist noch viel zeit, um für die aktion "weihnachten im schuhkarton" bilder für die schwersterkrankten kinder zu malen. Trotzdem haben wir uns vorgenommen, langsam mit den bildern anzufangen, da wir ja nebenher noch dieses buch schreiben und auf unseren rolli hoffen, mit dem wir dann täglich unterwegs sein werden.

**19.11.23**der baum

stumm steht er da,  
stumm, schief und ein wenig krumm.  
stolz steht er und fest  
und sich nicht unterkriegen lässt.  
er trotzt jedem wind, selbst jeden sturm.  
und er steht immer noch, ein wenig krumm.  
seine blätter sind schon abgefallen  
und er ist bereit für den winter.  
eines ist ganz sicher,  
im frühjahr wird er neue blätter austreiben.  
schief und krumm wie er gewachsen ist.  
der baum, er lebt sein leben,  
das kommen und vergehen.

**7.8.24 ..**

wir lieben diesen baum, der allen widrigkeiten des lebens trotzt und trotzdem jedes jahr neu austreibt. Oft vergleichen wir uns mit diesem baum, denn wir sind auch nicht gerade gewachsen. Haben so viel einstecken müssen im leben und haben uns trotzdem immer aus den löchern herausgekämpft. Wir versuchen uns ziele zu setzen, nahe und auch entferntere. Jetzt freuen wir uns auf rollibert und dann auf mondrians besuch. Als nächstes wollen wir dieses buch fertig stellen. Und einen schönen herbst erleben, mit all seinen farben.



**21.11.23**

GEBORGEN IN MIR

ich war. Ich bin. Ich werde sein.  
fünffach.  
Mit dir. Mit mir. Mit euch.  
Mit allen.  
Lebendige kinder.  
Entwachsen der vergangenheit.  
Umhüllt mit liebe.  
Beschützt mit aller kraft.  
Geborgen in mir!

**7.8.24 ..**

wir glauben, hier ist alles gesagt.



**22.11.23**

SO RICHTIG NETT

Wenn ich aus dem fenster schau  
sehe ich novembergrau.  
Die sonne sich seit tagen versteckt  
ich hätte sie so gern geneckt.

Regen fällt ohn unterlass  
alles draußen ist pitschenass.  
Mit einem lächeln liege ich im bett  
und mach es mir so richtig nett.

Stifte oder pinsel schwingen,  
freude hängt über all den dingen.  
Ein bild entsteht, ein vers dazu,  
das blatt, das füllt sich bunt im nu.

Fertig ist nun dieser reim,  
es sollte nicht der letzte sein.



**24.11.23****RESPEKT**

Wir haben es uns nicht ausgesucht, krank zu sein.

Wir haben es uns nicht ausgesucht, behindert zu sein.

Wir haben es uns nicht ausgesucht, im heim leben zu müssen.

Wir haben uns die menschen nicht ausgesucht, die hier arbeiten.

Wir wünschen uns respekt im umgang mit uns heimbewohner\*innen.

Wir gehen respektvoll mit dem personal um.

Aber immer wieder treffen wir auf menschen, die jeglichen respekt fehlen lassen.

Und wir haben keine wahl, als uns dem aussetzen zu müssen. Zum glück ist es im moment nur eine person, die uns respektlos behandelt.

Eine zuviel.

Aber allen anderen möchten wir danken, für ihren einsatz, für ihr verständnis, für ihren respekt.

**8.8.24 ..**

unsere lebenssituation hier im heim hat sich grundlegend geändert. Wir haben die möglichkeit bekommen mit dem arbeitspsychologen zu sprechen und er hat dann die leiterin über das gespräch informiert und auch, was es mit uns macht, immer wieder mit dem alten namen angesprochen zu werden. die heimleiterin und wir vereinbarten ein gesprächstermin, der uns beiden gezeigt hat, dass wir eigentlich nur das gleiche wollten, dass es uns gut geht. Wir haben dann, wenn es zeitlich möglich war, uns jeden freitag eine stunde zusammengesetzt und anliegende probleme besprochen. wir sind auf sehr großes verständnis gestoßen und wenn was nicht umzusetzen ging, hat sie uns das ausführlich erklärt. Und wir werden von den meisten mitarbeiter\*innen mit respekt behandelt. Leider gibt es immer noch mitarbeiter\*innen, die der

meinung sind, die namensänderung haben wir gemacht, um aufmerksamkei zu bekommen.

es gibt schon pflegekräfte, die freundlich zu uns sind, aber hinter unseren rücken genervt sind. Wir haben nicht viele extrawünsche und richten uns mit der zeit immer nach dem personal, aber manchmal haben auch wir etwas vor und dann bitten wir, dass in dem fall mal auf uns rücksicht genommen wird. Wenn morgen der neue rollstuhl da ist und die temperaturen so hoch, werden wir am vormittag spazieren fahren. Da das pflegepersonal uns nur beim anziehen behilflich sein braucht und den rollator zum umsetzen holen muss, ist ihre aufgabe schon erledigt. Es entfällt der transfer in das erdgeschoss, bzw nach dem ausflug uns wieder im erdgeschoss abzuholen.



v

**8.12.23**

es schneit, es schneit, der winter ist soweit  
die dächer, die sind weiß geschmückt  
der winteranfang ist geglückt.  
viele menschen sind erfreut.

dicke flocken fielen heut nacht,  
in diese vorweihnachtszeit gebracht.  
alles wirkt wie still gedämpft,  
mit diesem weißen oberhemd.

für einen schneemann reichts noch nicht,  
diese dünne schneefallschicht.  
und der regen wäscht ihn weg,  
reicht nicht aus als winterschreck.

doch der winter kommt bestimmt,  
schnee begeistert jedes kind.  
auch die eltern schnallen dann  
ihre skier unten dran.

auf den schlitten die ganz lütten,  
deren bäckchen rosig glühn,  
und zum ausruhn auf den hütten,  
im kamin die funken sprühn.

nen heißen kakao die kinder trinken,  
dann ins bett hineinversinken.  
nach einem grog für die großen,  
wird zum nächtle angestoßen.

dann gehn die letzten leut zur ruh  
machen schnell die augen zu.  
sehen gar nicht, dass zur nacht  
der helle mond über alle wacht.

**31.08.24 ..**

vor 9 monaten haben wir dieses gedicht geschrieben. daraus ist nicht zu erkennen, dass wir mit dieser jahreszeit nicht gut klarkommen, da wir dann kaum spazieren fahren können. Aber von unserem bett aus aus dem fenster zu sehen, ließ uns diese fröhlichen zeilen schreiben. Und obwohl wir nie skifahren gelernt hatten oder in einer hütte übernachtet haben, flossen uns die worte einfach so aufs papier.

**14.1.24****WINTER IST ES**

Flockentanz in dunkler nacht  
gesehen im laternenlicht.  
der winter kommt mit aller macht,  
die flocken fallen dicht an dicht.

Am morgen zwei kinder einen schneemann baun,  
ihr lachen klingt sehr gedämft.  
das ist ein schneefallflockentraum.  
Die stille zwischen den häusern hängt.

Eine spazierfahrt machen geht grad nicht,  
die winterwelt will fühlen ich,  
doch im rolli sitzend ist's viel zu kalt  
so schau ich aus dem fenster halt.

Blumen mal ich und osterhasen,  
die auf grünem rasen grasen.  
Doch bis ostern ist es noch hin,  
der frühling bleibt in meinem sinn.

**8.9.24 ..**

knapp 9 monate ist es her, dass wir das gedicht schrieben. Und bald ist wieder winterzeit, wo wir wieder kaum spazieren fahren können. Jetzt im sommer konnten wir wegen der enormen hitze nicht raus, im winter sind es schnee, eis und kälte. Ab morgen kühlt es enorm ab, aber dafür regnet es durchgehend die ganze woche. Aber ich werde momente finden, wo ich spazieren fahren kann.

Leider macht uns die gesundheit einen strich durch die rechnung. Seit zwei tagen haben wir schmerzen in der mitte der brust und der zieht sich nach links bis in den rücken. Auch er blutdruck ist trotz der medikamente zu hoch. die pfleger wollten den arzt anrufen, aber wir wollten das nicht. Weiterhin quälen uns die kopfschmerzen, das linke ohr und der ewige juckreiz.

Aber es gibt liebe menschen in unserem seniorentreff, die es immer wieder schaffen, ein lächeln in unser gesicht zu zaubern. So hat das kölnere käferlein für unsere verschieden große kopfkissen wunderschöne bezüge genäht und uns geschickt. Wir haben gerade die tulpen aufgezogen, weil wir da ein kleines und ein etwas größeres am bett haben und das gefällt uns sehr. Und von unserem käferlein bekamen wir wunderbare bücher mit sprichwörtern und da lesen wir ganz viel drin und so mancher spruch wandert dann wieder in den seniorentreff.

**15.09.24 ..**

den letzten nephrologentermin anfang september mussten wir absagen, weil es uns bei der großen hitze nicht gut ging. Auch jetzt, nachdem es sich merklich abgekühlt hat, sind immernoch die angst attacken und brustschmerzen, die bis in den linken arm und rücken ausstrahlen da. Die pfleger wollen immer einen arzt rufen und wir sagen nein. Den nächsten termin beim nephrologen haben wir ende november. Wir hoffen sehr, dass wir dann mit dem doktor reden können, der eigentlich unser arzt ist, aber den wir nur einmal gesprochen haben. Bis jetzt ist unser gfr-wert bei 19 und damit noch in ordnung. Wenn er auf 15 und drunter sinkt, wird es bedenklich.



**29.1.24**

das leben hat es nicht gut mit uns gemeint,  
aber jetzt sind wir zu fünft vereint.  
Vorbei ist alle vergangenheit jetzt,  
geblieben sind uns 5 jahre bis zuletzt.

Schon früh haben wir gelernt, kämpferinnen zu  
sein,  
von ganz früh an, da waren wir noch klein.  
Der körper und die seele konnten nur noch schrein.  
Aber heute halten wir's nicht mehr geheim.

Der körper leidet noch heute sehr,  
maximal fünf jahre, leider nicht mehr  
gibt er noch als lebenszeit her,  
auch heute ist das leben nicht fair.

Zwei tage haben wir gebraucht zu verstehen.  
Jetzt werden wir nur das HEUTE sehen.  
Die vergangenheit haben wir hinter uns gelassen,  
was die zukunft bringt, können wir nicht erfassen.

Jeden neuen tag mit einem lächeln beginnen,  
glücklich sein ist in unseren sinnen.  
Wir werden kämpfen bis zuletzt  
und beginnen werden wir fünfe jetzt.

**15.09.24**

wir glauben, dieses gedicht sagt alles, was wir vor ein paar wochen noch  
nicht so richtig in worte fassen konnten.

Vielleicht kommen unsere panikattacken davon her und es läuft  
unterbewusst ab, dass unsere lebenszeit durch die niereninsuffizienz sehr  
begrenzt ist. Wir wissen es nicht und spekulieren hilft uns nicht weiter.

**20.4.24**

## WIR LEBEN NOCH?

## Teil 26

es gibt Neuigkeiten in unserem Leben gute und schlechte. Wir fangen mit dem schlechten an:

Vor 14 Tagen bekamen wir während der Grundpflege einen furchtbar schlimmen Schwindelanfall mit Todesangst. Wir fühlten, als würden wir aus dem 30. Stockwerk stürzen und gleichzeitig rasten die Zimmerwände um uns herum. Weil es uns auch nach diesem Anfall noch speiübel war und bei jeder Bewegung sich alles dreht, rief die Pflegerin die Rettung an. Es kamen zwei tolle Rettungssanitäter und als die Pflegerin beschrieb, was passiert war, erzählte sie auch von den schnellen Augenbewegungen während des Anfalls. Daraufhin wurde entschieden, uns in eine Notaufnahme der HNO zu bringen. Dort wurde dann ein Lagerungsschwindel diagnostiziert. Dieser wird als harmlos eingestuft. Behandelt wird er, indem man mit einem bestimmten Manöver den Schwindel auslöst, damit sich die kleinen Kristalle im Gleichgewichtsröhrchen wieder an ihren Platz zurück bewegen können. Dieses Manöver wurde mit uns im Krankenhaus gemacht und eine Anleitung für das Pflegepersonal mit gegeben. Gerade hatten wir dabei wieder einen ganz schlimmen Schwindelanfall und jetzt ist uns übel und wir hatten wieder die Todesangst.

Gleichzeitig vermuten wir noch eine Störung an der HWS, denn sobald wir den Kopf ein wenig zu Seite drehen oder ein bisschen heben oder senken, fängt es an zu drehen. Wir können nicht mehr aufstehen, geschweige denn mit unserem Rolli spazieren fahren. Und das Allerschlimmste ist die Todesangst.

Wir schreiben das hier, weil wir erklären wollen, wie es uns zur Zeit geht. Alle anderen Erkrankungen sind nach wie vor da. Wir möchten jetzt keine Ratschläge, was wir zu dem Lagerungsschwindel machen können. Da haben wir im Thema Gesundheit einen Thread angemacht. Wir wollen zeigen, dass unsere Lebensqualität gegen Null geht.

Und jetzt kommt die gute nachricht. Eine sehr, sehr gute freundin hatte davon erfahren und sie weiß, dass wir eigentlich ein kämpfernatur sind. Aber im moment würden wir am liebsten aufgeben. Sie wollte uns aufmuntern und besitzt kleine bücher mit nachdenklichen und lustigen geschichten und witze sind auch dabei. Zwei hat sie uns geschickt und gleich eine lupe dazu, weil die schrift so klein gedruckt ist. Zusätzlich waren noch tolle kosmetika im paket. Aber wir besitzen schon so ein büchlein von ihr und haben immer sehr gern darin gestöbert. Deswegen freuen wir uns so sehr darüber. Diese freundin hat es geschafft, ein wenig freude zu bringen und kampfsgeist in uns zu wecken. Er ist noch klein und wir werden sehen, aber noch geben wir nicht auf.



### **22.9.24 ..**

dieser so unangenehme lagerungsschwindel hielt drei wochen an, dann hatten wir ihn erstmal überwunden. Aber der andere schwindel, den wir meistens bei der grundpflege haben, ist immer noch da. Und das macht uns angst, weil dieser schwindel vor dem lagerungsschwindel uns schon sehr zugesetzt hat. Wenn wir das bei der hausärztin ansprechen, sagt das pflegepersonal, dass das kein wunder sei, weil wir nachts mit dem kopf nach links gelagert schlafen. Dass sich der kopf so sehr neigt, können wir nicht beeinflussen, denn das passiert im schlaf. Dafurch haben wir auch ein wundes ohr. Seit fast zwei jahren schon. Vor kurzem bekamen wir dann mal eine antibiotische salbe. Das ohr heilte ab und nach dem absetzen der salbe, wurde innerhalb von wenigen tagen das ohr wieder wund.



Lagerungsschwindel (Martina)



**17.5.24**

WIR LEBEN NOCH

teil 27

leben wir wirklich noch? Oder überleben wir irgendwie? In dem blog teil 26 haben wir am schluss geschrieben, dass eine liebe freundin es geschafft hat, wieder kampfgeist in uns zu wecken. Aber es gibt immer menschen, z.b. beim medizinischen dienst, bei der krankenkasse, bei behörden, bei ärzten, in krankenhäusern, die es immer wieder schaffen, uns ganz klein oder auch mundtod zu machen. Emails werden nicht gelesen oder auch nicht beantwortet. Anträge werden um monate verschleppt. Nachfragen unerwünscht, weil man ja die zeit lieber für das bearbeiten der anträge braucht. Aber wo sind dann die bearbeiteten anträge?

Wie wir schon oft geschrieben haben, kämpfen wir mit vielen krankheiten und um hilfsmittel, damit wir besser damit zurecht kommen. Aber wir bekommen immer wieder nachfragen, die längst schon beantwortet sind. Oder die ärztin soll eine begründung schreiben und hat aber für so etwas keine zeit, weil ihre praxis immer brechend voll ist. Wir haben probleme mit dem krankentransport, waren vor wenigen wochen mal 8,5 stunden unterwegs für eine viertel stunde untersuchung und arztgespräch. Wir saßen in einem total unbequemen rollstuhl und konnte vor schmerzen nur noch heulen.

Inzwischen sind wir zu müde zum kämpfen. Für was oder wen soll das noch sinn machen? Außerdem sind wir so krank, dass unserer nephrologe uns mitteilte, dass zwei von drei patienten mit unserer erkrankung die nächsten 5 jahre nicht überleben.

Wir haben heute im lesecafe zwei kleine geschichten vorgelesen, wo es um mut und kraft geht und wir haben beim vorlesen immer schlucken müssen, weil wir den tränen nahe waren.

Wir haben uns unseren lebensabend anders vorgestellt. Und wir wollen

auch nicht weiter jammern. Es ist eine tatsache, dass wir keine kraft mehr haben und dass uns ständig steine in den weg gelegt werden. Wir kennen den spruch, aus den steinen kann man etwas schönes bauen. Aber auch dafür braucht man kraft.  
Danke fürs lesen.



### **23.9.24**

einige der probleme, die wir angesprochen haben konnten wir doch noch lösen. Wir haben emails, briefe und telefonate so lange eingesetzt, bis wir etwas erreicht haben. Hinterher waren wir total erschopft und hatten immer wieder panikattacken und in den letzten tagen herzscherzen. Aber es gab und gibt menschen, die uns die ganze zeit begleitet haben und uns immer wieder mut zugesprochen haben und uns unterstützt.



Februar 2023

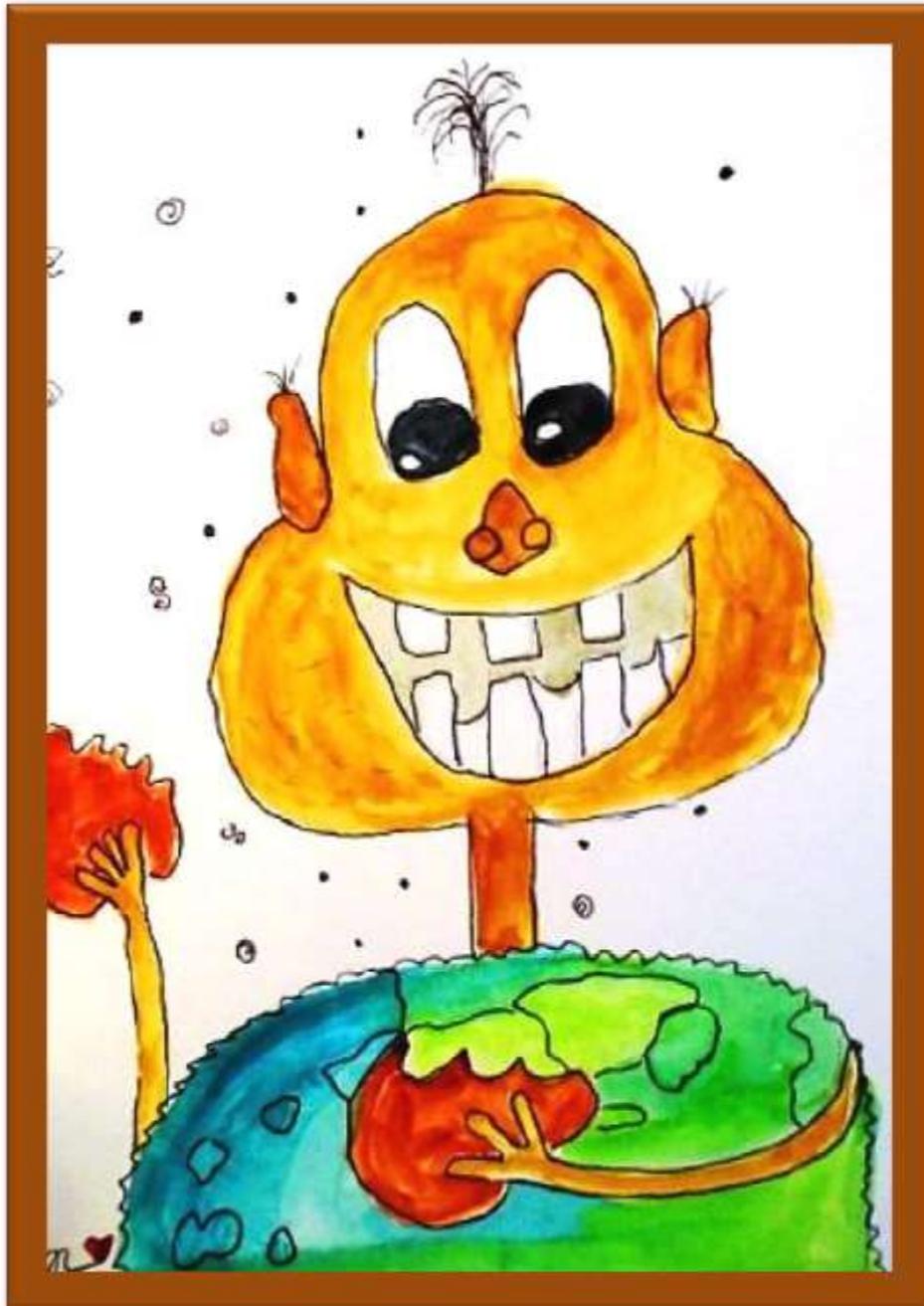


Liane, februar 2022

***NOCH MEHR MONSTERCHEN  
VON TARALENJA !!***



monster grün orange



monster brötchen mampfend



monster blau tanzen



monster lustig hallo



monster maxim



monstergeschwister pille palle



monster lachend mit 4 kleinen



lachmonsterchen mit blonden zöpfen

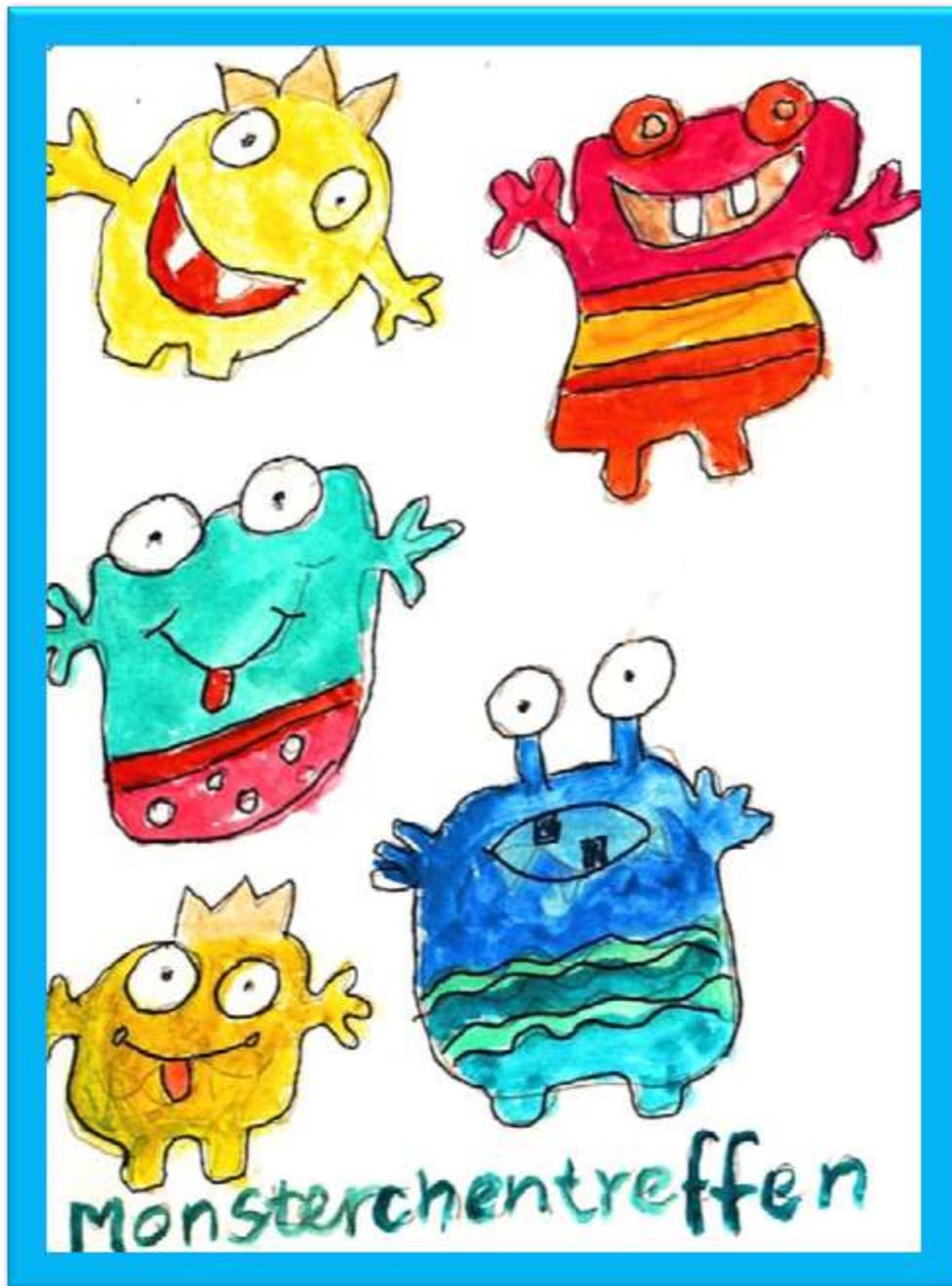


lustiger und wütender monster



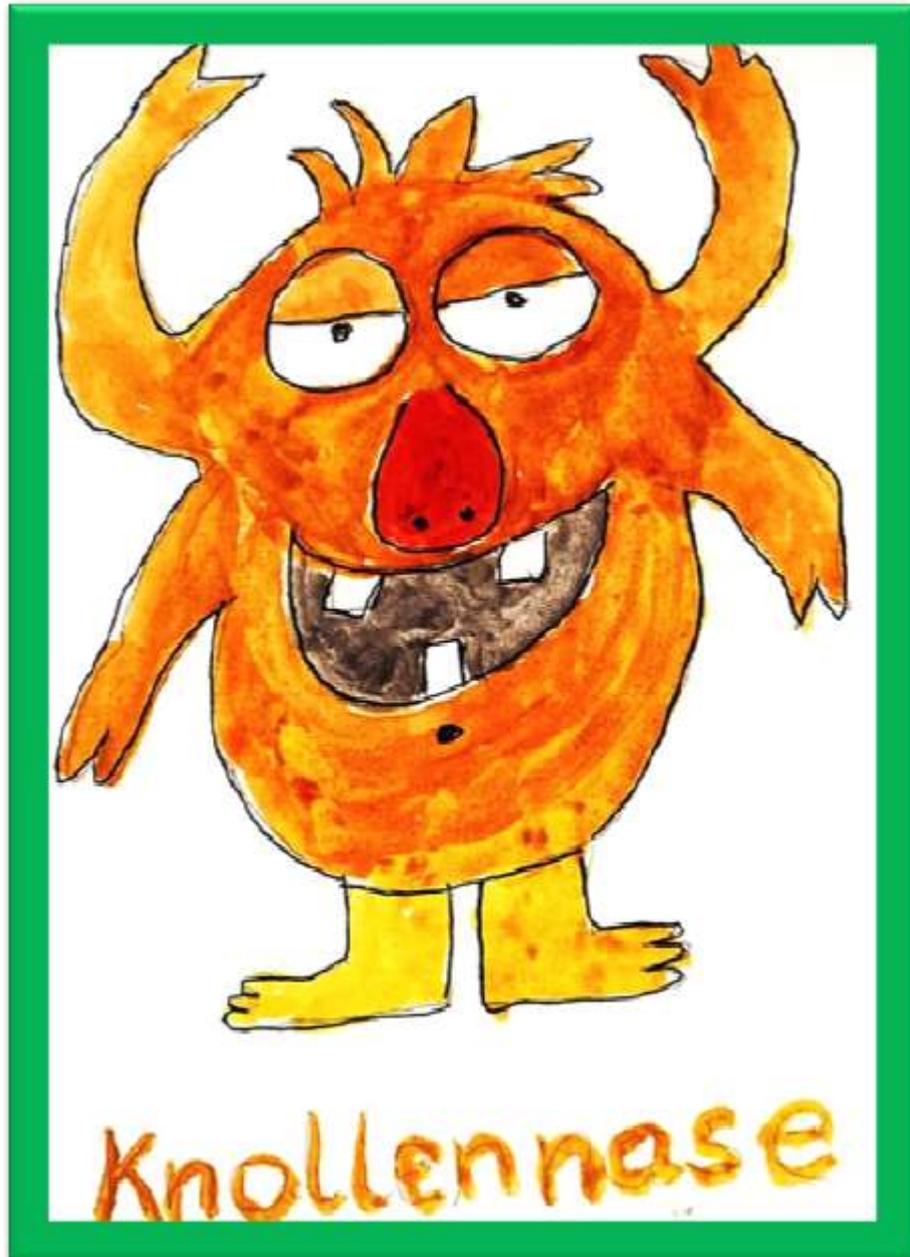
monsterfreunde

.. die folgenden bilder sind vom august 2025 ..









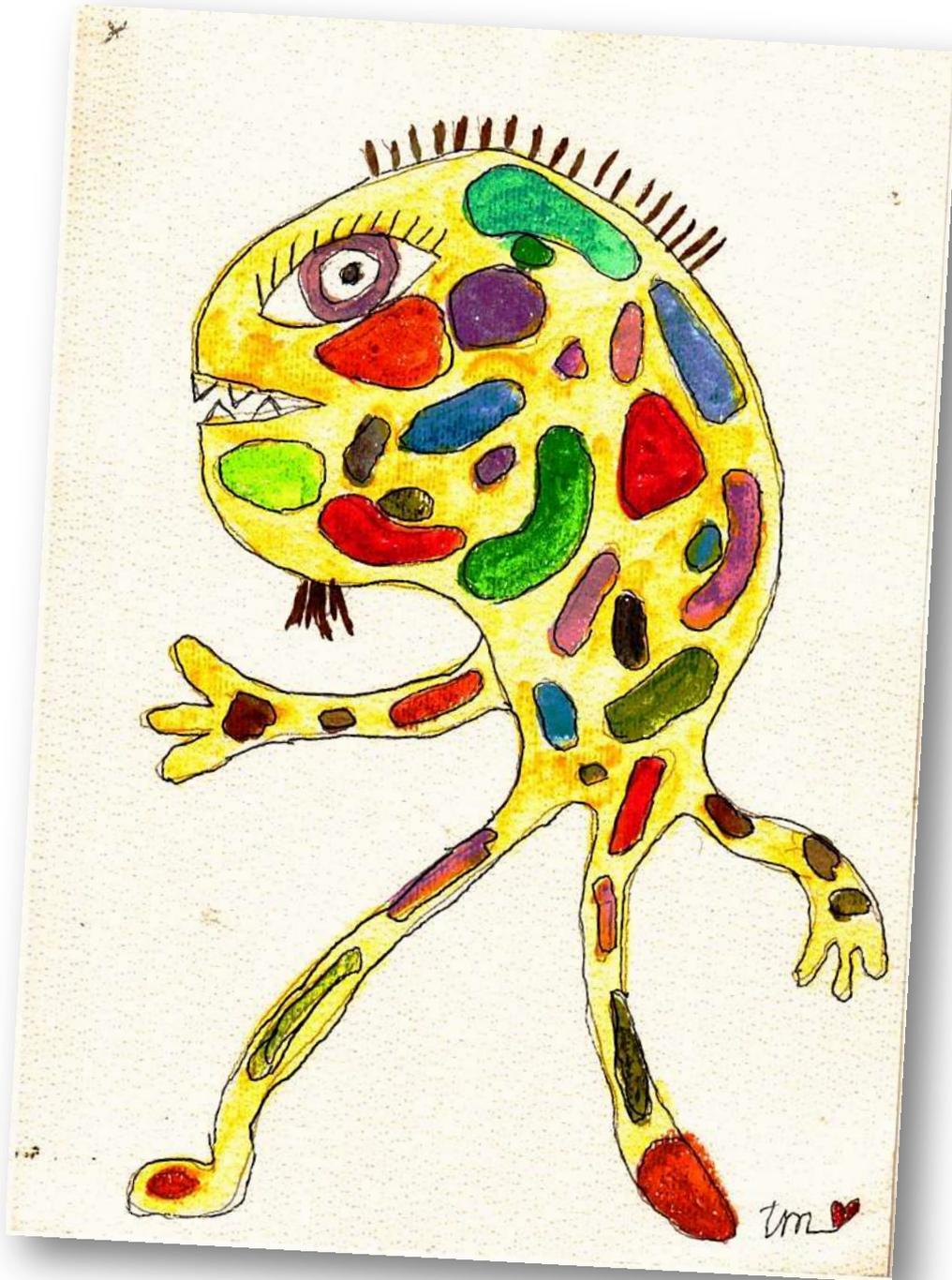




















## NEUE GEDICHTE

*Diese gedichte entstanden 2022 und später.  
Sie sind nicht in unserer gesamtausgabe der gedichte  
("Schritte ins Leben") enthalten.  
Andere neue gedichte sind in unserem "tagebuch"  
und in den briefauszügen.*

DU

DU – DU, MEIN FREUND  
UMARMEN MÖCHTE ICH DICH  
GANZ ZART  
DU - DU WIRKST SO ZERBRECHLICH  
IN DEINER EINSAMKEIT  
DU – DU MEINE HAND NIMMT DEINE  
GANZ ZART  
DU – DU ICH SPÜRE DEINE HAND  
SIE IST WARM UND FEST  
DEINE HAND  
GANZ ZART  
DU – DU UND DEINE ENDLOSE TRAUERGE EINSAMKEIT  
DU!

Martina 07/2022

ALLEE DER VERGANGENHEIT

ZÖGERLICH GEHE ICH EINE ALLEE ENTLANG,  
KEIN MENSCH ZU SEHEN, DA WIRD MIR BANG.  
MEIN ZIEL IST EINE KLARE QUELL,  
WO DAS WASSER IST REIN UND HELL.

AUF DER ALLEE DIE BÄUME NICKEN,  
ICH ERZÄHLE MEINE GESCHICHTEN.  
LEISES RAUNEN DER BLÄTTER KANN ICH HÖREN,  
SIE ABER NICHT MEINE GEDANKEN ZERSTÖREN.

JETZT HÖRE ICH DIE QUELLE RAUNEN SO:  
KOMM ZU MIR DANN WIRST DU FROH.  
KANNST DEINE GESCHICHTE MIR ERZÄHLEN  
UND DICH NICHT MEHR DAMIT QUÄLEN.

WIR SPÜLEN DEN WEG DER VERGANGENHEIT  
HINUNTER BIS ZUR LEBENSZEIT.  
ALLES WAS DICH HATTE VERLETZT,  
SPÜLT ES WEG BIS GANZ ZULETZT.

FREI UND GELÖST GEH ICH ZURÜCK,  
ERFREUE MICH AN MEINEM LEBENSGLÜCK.

MARTINA 08/2022

SCHATTEN DER NACHT

TIEFDUNKLE NACHT,  
EIN SPINNENNETZ AN DER LATERNE  
SCHLAFEND DAS LICHT GEBANNT.  
TRÄUME TIEFBLAU UND TANNENGRÜN,  
FARBEN IMMERHIN,  
SCHWARZ ERHÄNGT, FALTER VERSENGT,  
GERUCH NACH ALT,  
IM SCHATTEN DER NACHT.

MARTINA 08/2022

VORBEI, ENDLICH VORBEI!

ich sehe aus dem fenster raus,  
das grau da draußen ist ein graus.  
Die sommerfrische hätt ich gern,  
und nacht das leuchten aller stern.  
das grau innen ist vergangenheit  
und ich genieße meine lebenszeit.  
Seht die blumen leuchten bunt,  
lachen kann ich über kindermund.  
Nach dem langersehnten regen,  
seh ich wiesenblumen sich dehnen.  
Es riecht ganz stark nach frischem heu,  
dieser duft ist für mich neu.  
Lass uns laufen durch das gras,  
dabei lachen ohne unterlass.  
Einen regenbogen seh'n wir jetzt,  
sehen ihn leuchten bis zuletzt.

MARTINA 08/2022

MITTEN IN DER NACHT  
DER FAHRSTUHL RUMPELT  
HOLT DICH FORT VON MIR  
WÄHREND DIE SCHNEEFLOCKEN  
VOR DEM FENSTER TANZEN  
LEICHT WIE DU MEIN FREUND  
BRAUSEPULVER IM MUND  
VERGEHT WIE DU IN DER  
FERNE. NACHT IST ES HEUTE.  
SCHWARZ IMMER WIEDER.  
WAREN DEINE GEFÜHLE AUCH IMMER VOLLER SCHMERZ?

Martina 9.12.22

#### IGNORANZ

ICH BIN MÜDE,  
MÜDE VON ALL DEM LEID.  
ICH BIN TRAUIG,  
VOLL VON SO VIEL TRAUIGKEIT.  
ICH BIN STUMM,  
STUMM OB ALL DER VERGESSLICHKEIT.  
ICH BIN ENTSETZT  
OB ALL DER DUMMHEIT.  
ICH BIN GEPRÄGT  
VON SO VIEL HILFLOSIGKEIT.  
ICH BIN ENTSETZT  
VON SO VIEL ÜBERHEBLICHKEIT.

ICH BIN NICHT GESTORBEN,  
TROTZ ALL DIESER TÖTLICHKEIT.

MARTINA (Mai 2023)<sup>5</sup>

---

<sup>5</sup> Erstveröffentlicht im Nachwort zur Wiederveröffentlichung von Anne Moody: ERWACHEN IN MISSISSIPPI (A+C)

einsam gehe ich auf dem friedhof entlang,  
da steht so allein eine kleine bank.  
umringt von bäumen ganz schön groß,  
an der sonnenseite leuchtet das moos.

erst rot, dann blau  
und plötzlich ist der himmel grau.  
der herbst, der zeigt uns bunte seiten,  
der sommer wird uns jetzt entgleiten.

auch der oktober liegt in den letzten zügen,  
im november die leuchtend blumen erfrieren.  
der duft des endes liegt über allem,  
von fernen bergen hört man es schallen.

nun geh dahin in schwerer luft,  
zuende geht des herbstes duft.

Jane 29. 10. 22

### SEEROSENTEICH

die seerosenblüten so stark und schön,  
wie sie da leuchtend im wasser stehn.  
gut behütet von feinem blatt,  
deren farbe ist ganz grün und satt.

das schilfrohr steht wie ein fester rand,  
sich gegenseitig haltend hand in hand.  
der braune kolben reckt sich stolz in die höh,  
ich so gern diese pflanzenwelt seh.

am rande vom teich ein hibiskus steht,  
einige blätter werden vom wind verweht.  
aber viele blüten schmücken den strauch,  
tiefgrün leuchten die blätter auch.

die sonne gerade hinter den wolken versinkt,  
das zirpen der grillen leise erklingt.  
schön war dieser sommertag,  
so wie ich ihn gerne mag.

jane 19.8.23

### VOLLMOND

der mond scheint hinter den wolken vor,  
es scheint er öffnet das himmelstor.  
die wolken zaubern ihm ein gesicht,  
nur einfallslose menschen sehen es nicht.

die vollmondzeit des monats ist heut,  
zum himmel schauen ganz viele leut.  
die liebespärenchen sitzen eng umschlungen,  
sie fühlen sich noch mehr als sonst verbunden.

doch langsam sich die erde dreht,  
der vollmondschein sich weiter bewegt.  
gleich ist er hinter wolken verschwunden.  
jetzt dauert es, bis wir ihn wieder erkunden.

nun sagen wir ganz leise "gute nacht",  
in dieser schönen vollmondnacht.

jane  
september 2023

## **HERBST**

**tanzt mit uns in den herbst hinein,  
voll bunter farben im sonnenschein,  
voller trauben und ganz leckrem wein,  
die schönsten tage des jahres sollen es sein.**

**wenn die sonne zaubert ein schönes abendrot,  
ein spruch sagt, dass schlecht wetter droht.  
doch was wir sehen in feld und flur,  
weckt in uns ganz viel freude pur.**

**die blätter werden gelb, rot und braun  
sind doch ganz herrlich anzuschauen.  
lasst uns genießen die schöne zeit  
wo korn, obst und gemüse sind zur ernte bereit.**

**jane 12.9.23**

an meinem schönen Lieblingsplatz  
steht ein kleiner Springbrunnen.  
die Tropfen tanzen ohne Hatz  
und wurden schon oft besungen.

lustig sind die Fontänen anzuseh'n,  
wie hoch das Wasser springe.  
doch dann müssen sie nach unten geh'n  
das ist der Lauf der Dinge.

zu gern sehe ich den Wasserperlen nach,  
lenkt mich ab von großen Sorgen,  
sodass ich heute wieder lach  
und freu mich schon auf morgen.

wieder wird das Wasser tanzen  
das Geplätscher ist Musik für mich.  
der Springbrunnen ist's im großen Ganzen,  
der ein Lächeln zaubert in mein Gesicht.

jane  
3.10.23

## DER LINDENBAUM

eine riesengroße linde steht vor mir,  
stolz und kraftvoll zeigt sie sich hier.  
ganz oft ich schon an diesem platz stand,  
sie wächst hier schon einige jahrzehnte lang.

ihre höhe kann ich so gar nicht schätzen,  
es gibt so viele linden an manchen plätzen.  
ihre dunklen stämme ragen ganz hoch hinaus,  
für viele menschen sind die bäume ein schattenhaus.

erzählen können die linden so manche geschicht,  
vielleicht schrieb jemand drüber ein gedicht.  
die ersten blätter färben sich schon gelb,  
doch der baum steht da wie ein großer held.

genießen wir die letzten tage des sommers schön  
weil diese recht bald zuende gehn.  
der herbst kommt dann im sauseschritt  
und nimmt die bunten blätter mit.  
im winter kahl die linde steht  
bis das das frühjahr neues leben her weht

jane  
14.10.23

aus mir geboren,  
in dir gewachsen,  
bist du das wertvollste,  
was zu meinem leben gehört.

du hast gelitten,  
ob meiner qualen  
und hast gekämpft,  
du selbst zu sein.

du gingst durch taler  
voller dunkelheit und leere,  
wo der tod näher war als das leben  
und ich war nicht für dich da.

doch du hast es geschafft,  
aus eigener kraft,  
bist du aufgestanden  
und gehst, deiner kraft bewusst, deinen weg.

meine liebe galt immer dir  
und heute ist sie stärker, denn je.  
aber sie wird begleitet von tiefen schmerz,  
dass ich dir die qualvollen jahre nicht ersparen konnte.

verzeih mir! bitte verzeih mir!

Liane 9.5.25

**AUS UNSREM BRIEFWECHSEL  
MIT MONDRIAN  
(2020-2025)**

*Am ende unserer therapiezeit (2006-2010) war in Mondrians verlag A+C eine online-Ausgabe mit gedichten, bildern und texten veröffentlicht worden.<sup>6</sup> In den folgenden Jahren hatten wir nichts voneinander gehört. 2018 entstand neuer kontakt, als freundschaftliches verhältnis, meist telefonisch und über mails. Mondrian hatte die idee, auf grundlage seiner therapienotizen eine gemeinsame dokumentation unserer therapie zu machen.<sup>7</sup>*

*Im Jahr 2020 ging es uns körperlich zunehmend schlecht. Wie wir schon berichtet haben, mußten wir nach einem krankenhausaufenthalt ende august in ein altenpflegeheim ziehen. Unsere wohnung wude aufgelöst, dabei verloren wir fast alle unsere bilder und unsere bücher. In den folgenden jahren haben vor allem Jane und Taralena angefangen, bilder zu malen. Und es entstanden neue bücher in Mondrians verlag.<sup>8</sup> 2024 haben wir (Liane und Martina) begonnen, eine art nachträgliches tagebuch der jahre im altenpflegeheim zusammenzustellen. Es steht hier an erster stelle. – Im zusammenhang damit hat Mondrian auszüge aus unserem briefwechsel aus diesen jahren zusammengestellt, die noch aus einem anderen blickwinkel etwas zeigen von unserem alltag seit 2020.*

---

<sup>6</sup> EINE UNGEWÖHNLICHE FAMILIE (2010)

<sup>7</sup> TAGEBUCH EINER DIS-THERAPIE (2021)

<sup>8</sup> Siehe die aufstellung aller veröffentlichungen hier am schluß.

**1.9.20**

lieber mondrian

ich/wir haben uns sehr über deine mail gefreut. gerade sind krissy und martina mit dabei.

mir geht es heute besser als gestern, obwohl ich starke schmerzen habe.

ich bin schon 16.00 uhr ins bett gekrabbelt. heute bin ich mit der physiotherapeutin über den gang gelaufen, sie brauchte mir nicht zu helfen. ich bekomme viel lob vom personal, auch für das schicke anziehen, das dezente make up und etwas schmuck aus steinen.

meine bilder sind unwiederlegbar im müll gelandet. ein paar einzelne habe ich als fotos, nur die qualität ist nicht besonders gut. ich kann sie dir ja mal schicken. ich bin sehr sehr traurig wegen dem verlust der bilder. die betreuerin hat überhaupt nicht verstanden, was für eine bedeutung die bilder für mich haben.

für heute alles liebe krissy, martina und liane

**8.9.20**

lieber mondrian,

habe ganz lieben dank für deine ausführliche email. dass du so schnell geantwortet hast und die fotos schon bearbeitet hast, also sooo schnell habe ich gar nicht damit gerechnet. du hängst dich richtig rein in unser gemeinsames projekt dass finde ich super. mich hat das fieber richtig gepackt, seitdem ich den laptop und das manuskript ins pflegeheim

gebracht bekam. es ist so schön, dass wir wieder in sehr guten kontakt sind und unser online-projekt so schön wächst.

deine idee, beide gedichtbände zusammenzufassen, machte mich erstmal sprachlos. finde ich genial! was hat dich auf diesen gedanken gebracht? da die gedichte aus dem kleinen "regentropfentränenbaum" in der gleichen zeit entstanden sind wie die baumzeichnungen und die monsterbilder können vielleicht einige davon eingebunden werden.

zu unserem therapieabbruch: ich muss ehrlicher weise sagen, dass ich mich nicht erinnern kann, warum wir die therapie bei dir abgebrochen haben. ist doch sehr eigenartig, dass für einige jahre ein großes schwarzes loch in meinen erinnerungen steckt. die verliebtheit von tjane in dich, mondrian, kann nicht der grund gewesen sein. und die diskussion im forum hat mich zwar erschüttert, aber nicht so sehr, dass ich deswegen keine therapie mehr machen wollte. (es wurde geschrieben, dass du mit einer jugendlichen, die bei dir wohnte, eine sexuelle beziehung hattest.) ich habe mir irgendwann gesagt, dass diese leute nicht dabei waren, lass sie reden, sie reden über jeden (wie die bescheuerte sozialarbeiterin). ich denke dass ich therapiemüde war, habe mich auch nicht weiter um eine therapeutin bemüht. diese abrupte beendigung der therapie muss für dich sehr verletzend gewesen sein, um so mehr freue ich mich über unseren gemeinsamen kontakt.

heute schreibe ich mal keine anmerkungen zum buch, nur ein paar zeilen noch, wie so der tag war. erstmal habe ich gut geschlafen, war nur 3 mal wach. gleich früh, noch vor dem frühstück, kam ein sanitätshausmitarbeiter und brachte mir ein sitzkissen für einen rollstuhl. ich rief sofort die krankenkasse an, der rollstuhl ist wirklich bewilligt und wird wohl diese woche noch geliefert. dann kann ich endlich allein in den tagesraum fahren, um an den angeboten der sozialen betreuung teilzunehmen. außerdem hat ein sozialarbeiter gesagt, er würde mich mal in den garten bringen so lange noch das wetter gut ist. ich bin so happy. mein tag ist gut ausgefüllt und ich kann langsam mich mit der tatsache arrangieren, dass ich jetzt im pflegeheim bin. positive rückmeldungen habe ich auch von innen. krissy möchte dir später eine

eigene mail schreiben. heute war auch noch die physiotherapie-mitarbeiterin da, mit der ich gute erfahrungen gemacht habe. sie ist mit mir über den gang gelaufen, ohne jede hilfe. ich habe alles allein geschafft, nur mit rollator. nachmittags war noch einzelbetreuung. jetzt bin ich knülle und grüße dich ganz lieb  
liane und co !!!

### **Mondrian 13.9.20**

*Der Therapieabbruch damals... ja, der war schon bitter für mich. Aber ich hab mir gesagt, das ist das gute Recht jeder Klientin/jedes Klienten. dafür sind es Klienten - ich bin für sie da, nicht sie sind für mich da. Die Diffamierungen in diesem Forum haben meiner Meinung nach nichts damit zu tun; denn die gab es ja vorher schon und wir hatten das Gespräch darüber längst hinter uns gebracht. - Als ihr in die stationäre Therapie gegangen seid, und auch in euren Briefen von dort, war alles noch ok zwischen uns, auch mit Martina. - Nach meiner Erinnerung war der Auslöser, daß ihr mehr (telefonische) Präsenz und Zuwendung haben wolltet und ich gesagt habe, bitte telefonieren nur in Notfällen. (Wie es auch zuvor war!) - Und andererseits hattet ihr in der Klinik vielleicht "mehr" Zuwendung erlebt, sozusagen rund um die Uhr. So habe ichs mir überlegt, damals. Da wurde dann vielleicht plötzlich deutlich, daß das Neue, das ihr in der Klinik erfahren habt, mit MIR nicht umsetzbar ist. - Und das wiederum ist durchaus natürlich. Irgendwann ist eine Therapie mit jedem Therapeuten/Therapeutin eben "ausgelutscht". Es gibt keine neuen Ideen mehr - auf beiden Seiten!*

### **9.9.20**

lieber mondrianpapa, darf ich dich noch so nennen? bin ja schon ein bisschen älter geworden. aber ich mag diesen namen wirklich sehr. ich habe mitbekommen, dass du viel mit jane mailst, und da du in der letzten mail mich sogar persönlich angeschrieben hast, möchte ich dir heute extra mal schreiben. ich hatte in den letzten 2,5 jahren niemand zu

spielen und schreiben, auch nicht basteln. ich vermisse dich sehr. mir geht es ganz gut. den anderen auch, liane hat viel zu tun, sie schreibt dir immer und liest in unserem buch. sie hat da auch schon mal geweint und erklärte mir, das kommt daher, weil wir alle so furchtbare dinge erlebt haben. gestern haben wir etwas schreckliches erlebt, das hat uns an früher erinnert. ein mann der schon ganz "gaga" ist und immer unser zimmer kommt, war gestern 9 mal in unserem zimmer. wenn martina ihn rausgeschmissen hat, kam er sofort wieder herein. beim letzten mal ging er ganz frech in unser bad und kackte alles voll. liane hatte die kopfhörer auf und hörte nur, wie die badtür ins schloss fiel. sie kam blitzschnell aus dem bett und martina brüllte richtig laut den mann an. der stank iihh. dann wollte sie diesen kerl rausschubsen, aber er rührte sich nicht von der badtür weg. er sprach schimpfwörter aus, dass ich mich schäme, sie dir zu schreiben. wir haben panische angst vor dem kerl. jetzt schließt das personal immer unsere zimmertür ab, obwohl uns das auch große angst macht. aber der mann darf nicht eingeschlossen werden, das ist eine freiheitsberaubung sagt die schwester. ich freue mich richtig doll, dass du wieder ein freund von uns bist. das schreiben finde ich richtig fetzig. sehen wir uns auch mal? wenn ihr mal telefoniert, darf ich dann auch mal mit dir reden? liane sagt ja, aber ich soll auch dich fragen. übrigens steht auf unserem "bürotisch" ein foto von goa und mir. ich muss schluss machen, es gibt abendbrot. tschüß und winke, winke  
deine krissy



Krissy mit Goa (2009)

**15.9.20**

lieber mondrianpapa, manno hab ich mich über deine mail gefreut, und ich bin überhaupt nicht enttäuscht, dass es ein klitzekleines bisschen länger gedauert hat. weil du ja viel zu tun hast und noch arbeiten gehst. nun nochmal was zu dem nervigen bewohner: der kam nicht nur in unser bad und hat alles vollgekackt, sondern er war vorher nur an diesem tag 9 mal in unser zimmer. die tage vorher war er auch da, nur nicht so oft. aber wenn jemand in unsern wohnbereich kommt und sich auch nicht wegschicken lässt, der hat bei martina schlechte karten. jetzt müssen wir uns einschließen lassen. die schwestern dürfen ihn nicht einsperren. die sagen dann, dass der mann im aufenthaltsraum ist oder er schläft, in wirklichkeit steht er schon wieder vor unserer tür. einschließen ist für uns zwar blöd, aber wir wollen unser neues zuhause schützen.

heute hatten wir ein sehr schönes erlebnis. wir haben ja schon von anfang an unseren elektrorollstuhl in dem kellergeschoss stehen. da er nicht durch die zimmertür passt und auch nicht im zimmer gefahren werden kann, sind wir heute auf die terasse gefahren und haben geübt. in der ersten geschwindigkeit ging das schon sehr gut und wir dürfen donnerstag mit unserem sozialbetreuer einkaufen fahren. das fahren mit dem rollstuhl hat ganz dolle spaß gemacht.

liane lässt dir ausrichten, dass sie schon ein paar tage an einer email schreibt, es läuft gerade nicht so straff. sie will aber spätestens morgen die mail abschicken und deinen ausführlichen brief extra beantworten. du kannst dir also zeit lassen und dann beides zusammen beantworten. wir haben übrigens die beiden cds vom *traumzauberbaum* mit hier und auch *den kleinen tag*. es ist auch nach so vielen jahren immer noch schön, sie anzuhören.

seit gestern haben wir endlich unsere lichterkette an der wand. der sozialbetreuer hat die so eingestellt, dass die farben immer wechseln. das ist immer ein ganz langsamer irre schöner farbverlauf. so, das wars für heute! ganz liebe grüße sendet dir deine krissy!!!!

### **21.9.20**

hallo lieber mondrianpapa,

ich habe mich riesig über deine email gefreut. zuerst zu deinen fragen: die beiden sozialbetreuer haben sich gerade am anfang sehr um uns gekümmert. der eine fordert uns immer wieder, dinge selbst zu tun und er leitet an. z.b. wenn wir im hof mit dem rolli fahren wollen, müssen wir durch eine ganz schmale tür durch. bei dem ersten "ausflug" hat er den rolli auf den hof gefahren, wieder ins haus hinein musste ich es selbst machen. das war schwieriger als das einparken. und ich bin beim zweiten mal mit der geschwindigkeitsstufe 3 gefahren, das war die stufe, mit der wir früher gefahren sind. das hat gefetzt, liane und martina haben schiss gehabt. hi, hi.

das mit dem mann, ist für uns eine katastrophe. in den letzten tagen hat er immer wieder versucht, ins zimmer zu kommen, aber das ist inzwischen immer verschlossen. gestern war die tür nur zugeklinkt und nicht abgeschlossen, da kam er herein. martina hat gefragt, wer das ist und hat ihn gleich raus gejagt. der mann ist dement und hat einen sehr hohen bewegungsdrang. heute sollten wir in der beschäftigungsrunde uns neben ihn setzen, da haben wir "nein" gesagt. die schwester hat dem mann gesagt, dass wir angst vor ihm haben. das hat er überhaupt nicht verstanden.

die fotos sind noch nicht bei uns eingegangen. da bin ich ganz traurig. liane vermutet, dass der brief mit den fotos entweder in unserem briefkasten liegt, zu dem wir keinen schlüssel haben, sondern nur unsere betreuerin, die erst in einem monat kommt. oder der liegt in der verwaltung.  
ohje, ich bin grad sehr müde und schreibe später weiter.

nun habe ich eine kleine runde geschlafen und bin wieder fit wie'n turnschuh. kennst du den spruch?  
habe ich dir schon geschrieben, dass wir die zwergentassen im täglichen gebrauch haben? anfangs standen sie nur in der komode. aber ich wollte sie unbedingt haben. nun gibt es kaffee aus einer, den darf ich aber nicht trinken und aus der anderen tasse gibt es buttermilch. die darf ich immer trinken.

so, nun habe ich eine lange mail geschrieben, da hast du viel zu lesen.  
lass dir ruhig zeit mit dem antworten, ich weiß ja jetzt, dass du auch sonst an uns denkst.  
bis bald liebe grüße  
deine krissy

**28.9.20**

post von der turnschuh-Krissy

hallo lieber mondrianpapa,

ich freue mich immer riesig über deine post. du hast ja wieder ganz schnell geantwortet. wir sind diesmal nicht so fix, es geht dem körper schon ein paar tages nicht gut und die seele ist auch ein bisschen traurig. wir sind soooo übermüdet, dass wir ganz oft am tisch oder so einnicken und auch gleich wieder hochschrecken, weil uns der gegenstand aus der hand fällt, den wir vorher gegriffen haben. das sieht bestimmt lustig aus. heute nacht, so gegen 04.00 uhr erzählten die nachtschwestern, wie sie mich zwei stunden vorher beim schlafen gesehen haben: brille in der einen hand, die computermouse in der anderen, kopfhörer auf den ohren, eine dvd im laptop und wir schlafend, der kopf baumelte auf der brust. das soll sehr lustig ausgesehen haben.

nochwas zu den zwergentassen. die hast die uns vor ganz vielen jahren geschenkt. da war noch eine kleine kanne dazu. die tassen nutzen wir für unseren kaffee und die buttermilch. in dem kännchen steckt unser privates besteck. die es geschirr wurde hier schon sehr bestaunt. wir waschen es auch selbst ab, sonst würde das im geschirrspüler landen und da hat liane angst, dass die farben abgehen.

so, das wars für heute.

liebe grüße und winke winke deine krissy!

**5.10.20**

hallo, hallo, hallo lieber mondrianpapa,

du schreibst immer sooooo schöne emails, da freue ich mich immer sehr darauf.

dass gestern feiertag war, wusste ich, liane hat es mir erklärt. wir hatten superwetter, heute auch. du und wir hätten zusammen feiern können, da wir durch den "tag der einheit" uns kennen gelernt haben. naja, nicht

durch den feiertag aber durch die wende. es ist so schön, dass wir uns kennengelernt haben.  
wer weiß, was aus uns geworden wäre, wenn wir nicht die therapie bei dir gemacht hätten und heute freunde sind. leider haben wir uns ein paar jahre nicht gesehen oder gehört. trotzdem ist unser kontakt so klasse, als hätte es die jahre nicht gegeben. (hier hat liane beim aufschreiben ein bisschen geholfen.) weist du schon, dass es mich ganz dickedolle gefreut habe, dass du noch das kleine adressbüchlein und die kässtchen von uns hast und die bilder, die ins buch kommen werden. außerdem habe ich auf einem foto von dir ein bild von tjane entdeckt. ich finde es prima, dass wir den herr z. anrufen können, wenn der internetzugang spinnt. heute hatten wir keine probleme, hatten aber unseren lappi (laptop) mehrmals für einige stunden ausruhen lassen. so, ich muss schluss für heute machen, weil es ist schon spät und die nachtpflegerinnen und pfleger machen ihren rundgang. manche sehen es nicht gerne, wenn ich noch rumturne oder so.  
ganz liebe grüße und winke, winke von deiner  
turnschuhkrissy!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!:-)

**7.10.20**

HALLO MO, ICH SCHREIB SCHON WIEDER. HAB DICH NICHT VERGESSEN, IM GEGENTEIL. BIN DIR NICHT MEHR BÖSE. DU WEIST ABER, ICH MUSS DIE FAMILIE SCHÜTZEN. ABER ALS DIE DOOFE SOZIALTUSSI DICH SCHLECHT GEMACHT HAT, STAND ICH VOLL AUF DEINER SEITE. UND ICH FINDS PRIMA, DASS DU UNSERE GANZEN GEDICHTE MIT LIANE ZUSAMMEN VERÖFFENTLICHEN WILLST. ALSO ICH GRÜSSE DICH!!!  
MARTINA

**11.10.20**

HALLO MO,

MENSCH, ICH FREUE MICH RIESIG, DASS ICH NE EIGENE MAIL BEKOMMEN HABE.

DANKE, DANKE!!! JA, WIR HATTEN SCHON EINE EIGENE BEZIEHUNG FRÜHER. ICH HABE VIEL VERSTÄNDNIS VON DIR ERFAHREN, SELBST ALS ICH MAL ZU DIR SAGTE "ICH HASSE DICH".

DU, ICH WEISS, DASS DU SEHR VIEL ZU TUN HAST. MUSST NICHT EXTRA SCHREIBEN, NUR WENN DU GENAUSO VIEL SPASS DRAN HAST, WIE ICH. ICH DARF ALS ERSTE DIR HEUTE ANTWORTEN, DIE ANDEREN KÄMPFEN NOCH MIT DEN SCHMERZEN.

GESTERN HABE ICH DEN ALTEN, DER UNS IMMER BELÄSTIGT, MIT DREI WORTEN RAUSGESCHMISSEN. "RAUS! TÜR ZU!" ER IST BRAV ABGEZISCHT. ABER DIE KINDER HÄTTE LIEBER DIE TÜR OFFEN, VERSTEHEN ABER, DASS DANN DER MANN DAUERND REINKOMMT.

ICH LESE GERADE "DAS BUCH TANI MARA". WIR FINDEN ZWAR DIE EMAIL MIT DEINEM LINK NICHT MEHR, ABER WIR HABEN DIE NEUAUFLAGE DOCH IM NETZ GEFUNDEN UND VOM SOZIALBETREUER EIN LESEZEICHEN SETZEN LASSEN. ABER DU WEISST JA, WIE DAS BEI UNS IST, WIR MÜSSEN IMMER DIE ZEIT EINTEILEN. ABER DA WIR AM 29.10. EIN ANDERES BUCH GEBORGT BEKOMMEN UND DAS SOLL AUCH SEHR SPANNEND SEIN. MÖCHTE BIS DAHIN "TANI MARA" AUSGELESEN HABEN. ICH HABS JA DAMALS, ZU UNSERER GEMEINSAMEN ZEIT, SCHON MAL GELESEN, FINDE ABER IMMER WIEDER WAS NEUES.

KANNST DU EIGENTLICH DIE GROSSE SCHRIFT GUT LESEN? DA KANN ICH OHNE BRILLE SCHREIBEN.

DAS WARS ERSTMAL FÜR HEUTE. ICH GRÜSSE DICH HERZLICH  
MARTINA

**11.10.20**

hallo lieber mondrianpapa,

ich freue mich, dass es dir gefällt, wenn ich von unserem neuen zuhause schreibe. wir müssen uns immer noch daran gewöhnen, aber es wird langsam besser. gestern haben wir mit ein paar anderen bewohnern

kniffel gespielt und heute wollten wir zur erinnerungsrunde gehen. wir können aber vor schmerzen nicht laufen oder sitzen und schlecht ist uns auch. der sozialbetreuer hat uns mit einer spuckschale ins bett verfrachtet und wir sollten den fernseher ausmachen. wir haben den aber gerade erst angemacht, weil da gleich ein klassisches konzert kommt. schade, das der hausmeister die fotokollage noch nicht aufgehängt hat. die kann ich besonders gut vom bett aus ansehen. ich hätte jetzt so gern mandalas ausgemalt, aber wir haben das alles dazu vergessen beim umzug, die mandalablöcke und die stifte. schade. uns fällt so nach und nach noch einiges ein, was wir in der zeit zum aufräumen nicht dran gedacht haben. darüber sind wir alle in der familie sehr traurig.

mondrianpapa, weißt du eigentlich was NUMPERPICKEL sind? hi, hi

bis zum nächsten mal liebe grüße schickt dir deine etwas flügelahme heute mal nicht-turnschuh-krissy !!!

### **12.10.20**

hallo lieber mondrianpapa,  
hier ist deine verheulte turnschuhkrissy. heute mittag hat liane die beiden zwergentassen fallen lassen. sie hat die beiden abgewaschen und wollte sie dann hinter sich auf den rollator stellen. dabei is ihr ein ganz doller schmerz in die schulter gekommen, die sowieso schon weh tat. dabei isses passiert. seit dem weine ich und die schwestern können das nicht verstehen. sind doch nur tassen sagen sie. früher haben wir die soooo selten benutzt. hier aber immer, eine für kaffee von liane und eine für buttermilch. jetzt haben wir nur noch die kanne. aber du darfst liane nich böse sein, sie hat ganz dolle schmerzen. trotzdem möchte sie gleich bei mir dir noch was schreiben.

tschüssi deine traurige turnschuhkrissy!

hallo mondrian,  
es tut mir so leid , krissy ist einfach nicht zu beruhigen. dabei haben wir heute auch was sehr wichtiges geschafft: wir sind in der krankengymnastik vier mal eine stufe hochgegangen und wieder zurück. obwohl wir im linken bein kein gefühl haben, es hinterher ziehen, und uns auf den körper verlassen müssen, nicht wegzuknicken. das das bein trotzdem uns trägt. und hinterher sind wir noch über den gang gelaufen. das war eine erfolgssache des tages. krissy kann das natürlich nicht so bewerten, wie ich, aber das weinen steht ihr auch zu.  
das wars schon für heute. bis bald!!! liane

**11.10.20**

(...) nun komme ich noch mal zu unserem therapieprojekt. ich habe schon damit gerechnet, dass mich die auseinandersetzung mit deinen aufzeichnungen triggern kann. was ich aber toll finde, ist, dass du mir damit wirklich stabilität bringst. und du hast mir eine aufgabe gegeben, ich bin sozusagen in heimarbeit beschäftigt. es macht mir wirklich freude und es entsteht etwas sehr positives. und dabei stehe ich nicht unter druck, dass machen zu müssen, weil ich für meinen lebensunterhalt geld zu verdienen gezwungen bin, sondern weil das ganze ein anliegen für mich ist. du hast das in die richtige bahn gelenkt. und dabei noch den positiven effekt der stabilisierung von mir und den anderen im blick. dafür danke ich dir sehr !!!!!  
für heute liebe grüße liane

**17.10.20**

HALLO MO,  
ICH WAR SO FREUDIG ÜBERRASCHT WIEDER EINE EIGENE EMAIL VON DIR ZU BEKOMMEN. AUSSERDEM TUT ES RICHTIG GUT ZU WISSEN, DASS DU FREUDE AM SCHREIBEN AN UNS HAST: SO WIE DU ES MACHST, FINDE ICH GUT. WIR SCHREIBEN NICHT ALLE EMAILS AUF EINMAL, DAS IST SCHMERZ - UND TERMINABHÄNGIG. ABER WIR SCHREIBEN AM LIEBSTEN AUCH AM WOCHENENDE, WEIL DA IST NICHT VIEL LOS. HEUTE SIND ALLE SEHR MÜDE,

WIR HABEN SEHR SCHLECHT GESCHLAFEN UND TROTZDEM KEINEN BETTAG GEMACHT. IRGENDETWAS IN UNS KÄMPFT IMMER NOCH MIT DER UMSTELLUNG HIERHER.

JA UNSER ZWEITES GEDICHTBUCH HABEN WIR INZWISCHEN GEFUNDEN. EINE PFLEGEFACHFRAU HAT DIE SCHON GELESEN; EINE ANDERE HAT EIN PAAR GELESEN, DANN MUSSTE SIE AUFHÖREN; WEIL ES IHR ZU HEFTIG WAR, WAS ICH GESCHRIEBEN HATTE. SIE HAT ES NICHT AUSHALTEN KÖNNEN, HAT SELBST FÜNF KINDER.

ZU DEM THERAPIEPROJEKT WÜRDTE ICH GERN WAS DAZU ÄUSSERN. ICH HABE MEINE GEDANKEN DAZU. IMMER WIEDER IST MIR AUFGEFALLEN, DASS DU MIR NIE ÜBEL GENOMMEN HAST, WENN ICH DEUTLICH MEINE GEDANKEN UND WUTGEFÜHLE GEÄUSSERT HABE. DA FÜHLE ICH MICH RESPEKTIERT UND DU BIST MIR ENTGEGENGEKOMMEN WENN ICH WIEDER DEN KONTAKT ZU DIR AUFGENOMMEN HABE. HEUTE SPÜRE ICH KEINE HASSGEFÜHLE ODER WUT MEHR DIR GEGENÜBER, SONDERN EINE TIEFE FREUNDSCHAFT .

ÜBRIGENS IST JANE WIEDER AUFGETAUCHT. SIE WAR MAL KURZ DA UND HAT DIE BILDER IM ZWEITEN MANUSKRIFT GESEHEN. SIE MÖCHTE ZU GERN ANSPRUCHSVOLLE MANDALAS AUSMALEN, MIT DEN FARBEN "SPIELEN". ABER DIE HABEN HIER IM HAUS SOWAS NICHT, NICHT MAL EIN PAAR ANSTÄNDIGE FARBEN ODER FILZ -BZW -BUNTSTIFTE. ICH HÖRE GERADE VON KRISSEY, DASS SIE DIR ETWAS SCHREIBEN MÖCHTE. HAT MICH BEIM SCHREIBEN BEOBACHTET. NEHME ICH IHR NICHT ÜBEL,DU BIST HALT UNSER BETSER FREUND.

DU KANNST, WENN DU MAL WIEDER ETWAS VON TANI MARA HÖRST ODER SIE SPRICHT , EINEN GRUSS VON MIR AUSRICHTEN. ICH HATTE JA MIT IHR MAL TELEFONIERT.

DAS WARS FÜR HEUTE, HERZLICHE GRÜSSE VON MARTINA

**17.10.20**

hallo lieber mondrianpapa,

ich lös erstmal das rätsel auf: numperpickel sind pumpernickel, ein gaaanz dunkles körnerbrot. aber was ist nun ein trob?<sup>9</sup> wir haben bei dem brot nur zwei buchstaben vertauscht. ich mache so gerne wortspielereien.

mit den zwergentassen hast du schon recht. es gibt viel neues, aber nicht alles ist schön. aber supertruper (wieder ein selbsterdachtes wort) wir haben wieder einen soooo schönen kontakt. und du sorgst dafür, das wir ins internet können, mails schreiben, filme kucken und musik hören. heute haben wir bei jutjup die moldau angehört. superschön war das. wir wissen nur nicht, ob jutjup was extra kostet. wir sind jetzt öfter im internet, weil ja herr d. gesagt hat, dass wir noch genug geld dafür haben, oder wie das heißt.<sup>10</sup>

Übrigens sind wir heute wirklich nicht so flügelahm, wie die anderen tage vorher. das haben die mails von dir von gestern gemacht. da freuen wir uns riesig dolle drüber. und schreiben ja auch so gern.

nun noch zum malen: nicht nur ich, auch jane würde sich riesig freuen. ich habe ihr von deiner mail und dass du uns unterstützen würdest, erzählt. hier gibt es nur ausmalzettel für babys und ausgetrocknete filzstifte. ich würde so gern mit jane mandalas ausmalen, die schwieriger sind und bäume malen. die mögen wir ja so gern. und da brauchen wir ein paar sachen dazu, die wir hier ganz in der nähe kaufen können. dort ist ein ein-euro-laden. aber dazu brauchen wir deine unterstützung mit geld. du hast das geschrieben, dass du uns da mit helfen würdest. leider ist das geld von dir schon alle, aber da schreibt liane noch was. so, vielleicht möchte liane noch schreiben. erstmal gehen wir uns waschen.

liebe grüße deine krissy

---

<sup>9</sup> Ich hatte auf Krissys Frage, was wohl ein Numperpickel ist, geantwortet: "sowas wie ein Trob!"

<sup>10</sup> Herr D. und Herr Z. (= K.), zwei Computer-Profis, die Michaucks umfassend und zuverlässig unterstützen – im rahmen ihrer zeitlichen möglichkeit.

**24.10.20**

lieber mondrian,

ich bin ganz aufgeregt, weil ich dir eine mail schreiben kann. seit du mit liane, martina und krissy wieder schreibt, habe ich viel an dich gedacht. dann haben wir dein gedicht für mich gesucht und gefunden. es ist so sehr schön. ich lese es immer wieder.

kannst du diese schrift gut lesen? ich habe die extra herausgesucht, sie passt eher zu meiner handschrift.

gern denke ich an unsere gemeinsame zeit, habe aber das empfinden, dass ich noch ruhiger geworden bin, als früher. wenn du krissy und mich vergleichst, ist das ein großer unterschied. krissy ist manchmal bei einer schwester draußen, ohne dass diese es weiß. aber sie nennt uns dann "clown hoppla". das personal ist hier sehr erstaunt, was wir so alles machen.

mir ist etwas noch sehr, sehr wichtig. ich sage dir ganz herzlichen dank für das geld für malsachen. ohne dich und deine unterstützung wären wir sehr traurig. ich freue mich schon sehr darauf. wir haben mit der bezugsschwester gesprochen und sie hat sich bereit erklärt zu preiswerten läden zu fahren, für künstlerbedarf und mandalablöcke. wir haben der schwester einen zettel geschrieben, was wir gern gekauft haben möchten. kannst du uns das geld, für das krissy und ich dir sehr, sehr danken, bis mittwoch abend überweisen? die schwester möchte dienstag einkaufen gehen und donnerstag, zur nächsten schicht, das malzeug mitbringen. bitte fühle dich nicht gedrängt, aber wir freuen uns so sehr darauf.

wir dürfen nicht mitfahren, weil das heim wieder geschlossen ist. wir sind hier regelrecht eingesperrt, es darf niemand herein außer den ärzten und niemand das haus verlassen. das ist so schlimm. dabei wollte ein freund von liane sie am kommenden donnerstag besuchen.<sup>11</sup>

so, nun wollen wir uns auf das bett legen, klassische musik hören und wie alte leute mittagsruhe halten.

ich grüße dich für heute sehr herzlich

jane

---

<sup>11</sup> Corona!

**Mondrian 30.10.20**

Hallo Jane... !

*Ich freu mich sehr, daß ich auch von dir wieder höre! Ich hab auch an dich gedacht in den Jahren... und dein superschönes Mandalabild hängt ja hier an der Wand, all die Jahre... - und ich weiß noch, wie wir uns kennengelernt haben! Es war in so'ner Küche im Wiesenkrankenhaus, wo wir mal allein miteinander sein konnten. Oder war es ein leerer Therapieraum? Ihr seid mir gegenüber gesessen und dann hast du dich ganz sacht und zaghaft rausgetraut, zum erstenmal.. ! Als ich die Mail jetzt gesehen hab, wußte ich gleich, sie ist von dir. Die Schrift - klar! Die paßt zu dir.*

**24.10.20**

HEY, MO

ICH DANKE DIR FÜR DEINE ANWORTMAIL. HABE MICH SUPER GEFREUT, DASS DU MICH WIE FRÜHER SEHR ERNST NIMMST UND MEINE WORTE AUS DER LETZTEN MAIL INS BUCH SCHREIBST.<sup>12</sup> KANNST DU MIR KURZ SCHREIBEN; WAS DU AUSGEWÄHLT HAST UND AN WELCHER STELLE?

ICH BIN AUCH SEHR FROH, DASS ICH AN DEM BUCH BETEILIGT BIN, DU WIRST ES IN DEN KOMMENDEN ANMERKUNGEN LESEN. WIR SAMMELN DIESE NOCH IM WORD UND SCHICKEN IMMER WIEDER MAL NE MAIL. DU SIEHST: WIR SCHREIBEN AUCH NICHT ÖFTER ALS EINMAL IN DER WOCHE, EBEN AUCH AM LIEBSTEN AM WOCHENENDE. DA IST AUCH BEI UNS NICHT VIEL LOS.

IST BEI DEINER ARBEITSSTELLE AUCH DIE EINRICHTUNG GESCHLOSSEN? DÜRFEN EURE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER DAS HAUS NOCH VERLASSEN? DARF NOCH BESUCH KOMMEN? BEI UNS DÜRFEN NUR DIE ÄRZTE INS HAUS: WIR SIND DARÜBER SEHR WÜTEND, SOLLTEN DOCH AM DONNERSTEG NACH 5! WOCHEN MAL BESUCH BEKOMMEN.

NOCH EIN PAAR SÄTZE ZU UNSERER BEZIEHUNG: DERZEIT SIND VIER PERSONEN AKTIV, JANE UND KRISSY UND LIANE UND ICH: WIR HABEN ALLE EINE TIEFE FREUNDSCHAFT ZU DIR UND TROZDEM SEHR SPEZIELL JEDE FÜR

---

<sup>12</sup> Es geht in dieser Zeit um mein Manuskript der Therapiedokumentation, das von Michaucks gelesen und kommentiert wurde.

SICH. WIR HABEN UNS UNTERHALTEN UND SPÜREN ES GANZ INTENSIV:  
DAFÜR SIND WIR SEHR DANKBAR.  
SO, DAS WARS FÜR DIESMAL.  
MACHS GUT! MARTINA

### **2.11.20**

gleich möchte ich gern noch an einem mandala weiter malen. es macht irre spaß mit den viele farben zu malen. aber ich muss mich auch sehr konzentrieren, damit ich mich nicht vermale. der malkasten wird immer bestaunt, wenn wir gerade am malen sind. wir machen ganz bestimmt fotos von den mandalas und schicken dir das in einer email. jane und ich machen das soooo gerne und liane und martina arbeiten am manuskript. beide hobbies werden von musik begleitet. so kriegen alle ihre zeit und jede kommt zu ihrem recht.

morgens kommt immer eine schwester herein (wenn sie dienst hat) und wir machen eine cd an mit dem titel "stimmen im wind" von juliane werding.

das wird ganz laut gestellt, damit diese schwester im nachbarzimmer auch etwas hört. und wir singen immer mit. danach sind alle wach. hi, hi!  
so mein lieber mopa, das wars mal wieder.

ein dickes und großes grinsesmiley schickt dir die scherzkrissy

### **3.11.20**

hallo lieber mondrian,

ich habe mich so über die email von dir gefreut; eine mail ganz persönlich an mich. das ist ein tolles gefühl. da ich aber von den anderen weiß, dass du wenig zeit hast, möchte ich dir sagen, dass du ein

paar zeilen für mich auch bei lianes mail schreiben kannst.  
aber nun schreibe dir noch einmal ein ganz großes danke für die wunderschönen malsachen. es macht so viel freude mit den farben zu spielen. du hast uns damit einen ganz stillen wunsch erfüllt, trotz des verlustes unserer malsachen aus der wohnung wieder malen zu können. so einen malkasten hatten wir mal bei einer mitpatientin in einer rehaeinrichtung gesehen.

ich kann mich noch sehr gut an unser kennenlernen in einem kleinen speiseraum erinnern. wir waren allein, nur ab und zu kam ein mitpatient rein, weil er wasser für die grünpflanzen geholt hatte. ich habe nie bereut, dass ich mich getraut habe dich persönlich kennengelernt zu haben. danke, dass es dich gibt. großen dank für alles.  
jetzt möchte martina noch schreiben.

ich grüße dich ganz herzlich  
jane

### **13.11.20**

mein lieber mondrianpapa,  
heute haben wir schon alles wichtige erledigt und ich möchte dir endlich auf deine email antworten.  
ich beschäftige mich gern mit dem laptop, kinder lernen ja schneller als alte menschen. und ich bin von natur aus neugierig. lernen kann ich den umgang mit dem läppi nur, wenn ich es ausprobieren, denn die anderen können das auch nicht so gut. wegen dem datenvolumen erfragen haben wir das nur durch probieren herausbekommen.  
während wir heute mails schreiben, hören wir wieder musik, kinderszenen mit klassischer musik, einfach toll !!!  
die schwester, die im frühdienst immer das eine lied hören möchte und wo wir kräftig laut stellen und mitsingen, ist heute leider nicht da. sie kennt mich auch noch nicht persönlich. das ist die schwester, die den gedichtband im netz gelesen hat. ich traue mich aber nicht, noch nicht, mich zu zeigen und vorzustellen.

du hattest mich nach den ölfarben gefragt. also, da sind in dem malkasten tuben mit ölfarben, acrylfarben und aquarellfarben drin. für die ölfarben benötige ich noch farbverdünner und eine grundierte leinwand. aber inzwischen kann ich mit den anderen farben malen. jane möchte das auch so gern machen. aber das ist eher etwas für das wochenende. nur am vergangenen wochenende waren wir ein bisschen krank und mussten im bett bleiben. da haben wir ein mandala gemalt. leider konnten wir das nicht fotografieren, um das dir per mail zu schicken, da war immer das licht drauf und nichts zu erkennen. schade. aber die mandalas habe ich mit der jane zusammen gemalt und dabei die filzstifte und buntstifte eingeweiht. das hat so groooooße freude gemacht.

heute waren wieder die clownfrau und der clownmann im wohnheim. das war so schön. die hatten das letzte mal ein gedicht von tjane<sup>13</sup> vorgelesen bekommen. das hat liane gelesen. daran haben sie sich noch genau erinnert. und sie haben gebeten, dich ganz herzlich zu grüßen. sie haben den malkasten gesehen. das wars für heute von mir, jetzt ist mittagsruhe angesagt, wir haben in der nacht schlecht geschlafen und legen uns auch hin. dabei hören wir andrea bocelli.  
1000 grüße schickt dir die quasselstrippe krissy!!!!

### **13.11.20**

lieber mondrian,  
ich danke dir von herzen für die email. und ich freue mich, dass du extra eine mail für mich schreibst. da wird es vor freude warm in meinem bauch. da fühle ich mich ernst genommen und eine eigenständige person.  
heute nachmittag oder abends möchte ich gern die öl-pastellkreiden ausprobieren, habe bisher nur mit reinen pastellkreiden (die malen wie schulkreiden und sind verwischbar) gemalt. mit öl-pastell habe ich noch

---

<sup>13</sup> Tjane ist eine Persönlichkeit der Michaucks, die aber mit jemand anderem fusioniert ist; genaueres dazu steht in der Therapiedokumentation.

keine erfahrung. aber ich kann ja im internet mal googeln, krissy wird mir bestimmt helfen.

vergangenes wochenende waren wir ein bisschen krank, mit halskratzen, so dass wir keine stimme mehr hatten . da haben die schwestern gleich den doktor geholt. der ist immer sehr nett, arbeitet aber in einer praxis als angestellter nur zwei tage im monat. trotzdem wollen wir bei ihm bleiben. seine cheffin hat mich vor 5 monaten einmal gesehen und sie sollte eigentlich unsere hausärztin sein. dafür kam immer der doktor der so nett und gründlich ist. er hat erkältungstee und sprechverbot verordnet. na das zweite war ja was für unsere krissy.

so, das ist das neueste von mir.

für heute grüße ich dich ganz herzlich

deine jane

### **13.11.20**

am 25.11. haben wir gleich früh einen schwierigen arzttermin. uns werden die 5 letzten zähne und ein stück wurzel entfernt, ohne narkose, nur mit örtlicher betäubung. wo wir doch so schon riesige angst vorm zahnarzt haben. narkose geht nicht, wegen der vielen medikamente, die wir bekommen. wenn wir drauf bestanden hätten müssten wir 380,- euro bezahlen. aber wir haben wieder um etwas gekämpft, was uns diese op erträglicher macht, wir bekommen eine begleitung durch einen sozialarbeiter von einer anderen etage. er hat sich vorgestellt und ist sehr aufmerksam und geduldig. falls wir wieder 2 stunden auf den krankentransport warten müssen. kannst du, mondrian an diesem donnerstag von 8.00 bis 10.00 uhr mal an uns ganz fest denken? eigentlich wollten martina und ich die mail schon gestern wegschicken, aber heute morgen habe ich entdeckt, dass sie noch nicht weggeschickt war.

für heute sei ganz herzlich gegrüßt

liane und MARTINA

die kinder, bzw jugendliche haben eine extraüberraschung für dich!

**17.11.20**

(...) SO FÜR HEUTE MACHE ICH ERSTMAL SCHLUSS. DIE SCHMERZEN SIND ZU STARK; ICH MUSS UNSEREN KÖRPER HINLEGEN.

LIEBE GRÜSSE UND BIS BALD

MARTINA

**28.11.20**

hallo lieber mondrian,

ich hatte ja von martina ausrichten lassen, dass ich schreibe, wenn ich besser sitzen kann. am besten halte ich die schmerzen vom sturz aus, wenn ich ganz flach im bett liege. darf ich aber wegen der zahnop nicht.

damit jane und krissy nicht so viele schmerzen spüren müssen, bin ich seit gestern überwiegend vorn. gestern haben wir ein sehr schönes mandala gemalt. leider können wir die mandalas nicht mit stecknadeln an der wand befestigen, weil wir keine tapete haben. wir werden das mit reißzwecken versuchen.

ansonsten geht es uns seelisch ganz gut, aber körperlich ziemlich mies. die folgen des sturzes, der heute schon eine woche her ist, sind unverändert heftig. wir liegen hier halb sitzend im bett und so halten es auch krissy und jane aus. sie wollen wieder malen und weihnachtsmusik hören. das ist ganz wichtig, nicht nur für krissy und jane. leider sind wir im gesicht nicht sehr ansehnlich, es ist geschwollen und hat auf dem linken kinn bis zu hals ein riesiges hämatom, ca 7mal 5 cm. am op-tag habe ich vor schmerzen geheult. die zahnarztpraxis sagte, dass ich durchhalten soll, die ersten 3 tage sind die schlimmsten. heute ist der 3. tag, ich bin optimistisch.

nach wie vor gibt es probleme bei der besorgung von rezepten für krankengymnastik, lymphdrainage und orthopädische schuhe oder transportscheine für zahnarzt, besuch der adipositasabteilung u.ä. . aber ich bin hartnäckig und martina hilft tüchtig mit. ergotherapie wird allerdings konsequent abgelehnt, dafür bin ich zu jung. nun machen wir

die ergo allein. wir haben uns einfach bei einer ergotherapeutin beraten lassen.

ich habe gerade für krissy und jane die erste advents - cd angestellt. sie wollen dir jetzt schreiben. wir haben gemeinsam beraten, dass wir jetzt uns von nichts mehr abbringen lassen, ein weihnachtsfest ganz nach unseren vorstellungen zu feiern. an unsere schöne deko habe ich im hochsommer bei dem umzug natürlich nicht gedacht. aber wir haben einige cd's, die wir ständig hören können. in den letzten 5 monaten haben wir immer klassik und juliane werding gehört und es wurde uns nicht zuviel.

nun mache ich schluss, damit die beiden mäuse jetzt schreiben können. ich nenne krissy und jane neuerdings immer meine mäuse. für mich sind sie immernoch klein und jünger als sie sich geistig entwickelt haben und die beiden finden das lustig. in wirklichkeit finde ich mäuse nicht sehr schön.

für heute grüße ich dich ganz herzlich  
liane

### **28.11.20**

hallo lieber mondrian,

hier sind wieder krissy und jane. heute schreibe ich, jane. wir wollen uns abwechseln, wenn wir zu zweit schreiben.

wir sind immer noch fix und alle von dem sturz vergangenen freitag und der zahn-op am mittwoch. deswegen haben wir nicht eher geschrieben. wir können immer noch nicht richtig sitzen, der steiß ist vielleicht geprellt. und das tut länger weh, als eine normale wunde. am mittwoch haben wir ganz doll geweint, so tat uns nicht nur der mund weh, sondern der ganze kopf. der pfleger hat dann den zahnarzt angerufen und wir bekamen mehr schmerztabletten und er sagte, dass wir durchhalten sollen, nur die ersten 3 tage wäre das so schlimm, dann wird es besser. wir haben gekühlt außen und von der küche haben wir kleine

becherchen mit eis bekommen. heute ist der 4. tag aber viel besser ist es immer noch nicht. wenn wir essen, müssen wir immer schmunzeln. wir schneiden vom weißbrot ganz, ganz kleine stückchen, wie bei den babies. und die rinde machen wir ab. reden sollten wir am ersten tag gar nicht, was ja für mich (krissy) gar nichts ist. aber man konnte uns sowieso nicht verstehen. da habe ich es dann aufgegeben. jetzt geht reden wieder ganz gut, zum glück.

wir haben in den letzten tagen ganz viel musik gehört und nur nachts fern gesehen. wir haben ganz viel gemalt. eine weitere bewohnerin, die geistig behindert ist und motorische einschränkungen hat, malt sehr gerne vorgedruckte bilder aus. sie kannte aber keine mandalas. da habe ich ihr drei mandalas kopieren lassen und mit unterschiedlichem schwierigungsgrad. sie hat das schwerste zuerst gemacht und ich soll das original ausmalen und dann will sie vergleichen, welches schöner ist. leider sind ihre stifte fast alle und der bruder (betreuer) besorgt ihr keine neue und mandablocks. leider dürfen wir von der verwaltung aus nicht mehr kopieren, da durch das viele schwarz eine kopie sehr teuer ist. und sie hat kein geld für mandalas oder andere malvorlagen.

leider müssen wir uns wieder hinlegen, können einfach nicht mehr sitzen weil der pops soooo wehtut. wir freuen uns schon sehr auf deine antwort. ganz liebe grüße von den mäusen krissy und jane

#### **4.12.20**

hallo du lieber mondrian(papa),  
ja, bei uns ist z.zt. auch viel los. am dienstag vormittag war das übliche aufstehen, körperpflege und frühstück. dann kam die friseurin, dann der sozialarbeiter, danach die hauswirtschafterin und dann das neue bett mit 3 handwerkern. mittwoch war krankengymnastik und nachmittags war besuch angesagt, der kurzfristig abgesagt hat. und gestern waren der sozialbetreuer und ich in der uniklinik, was mit einem nervenzusammenbruch geendet hat. wir haben bitterlich geweint, weil der krankentransport nach 3 stunden wartezeit gesagt hat, die wissen nicht, ob sie uns an diesem tag noch ins wohnheim fahren können. das

war 17.00 uhr. wenn wir das früh gewusst hätten, hätten wir den termin abgesagt. uns war durch den krankentransport speiübel, den ganzen tag, wir konnten nichts essen und konnten auch den blutzucker nicht messen, weil beim personal kein blutzuckermeßgerät fürs mitgeben gab. wir haben dann von der klinik wenigstens traubenzucker bekommen, welches wir provilaktisch eingenommen haben. unser bz - wert schwankt bei uns stark. der einlassmitarbeiter ist dann zu uns gekommen, weil er sich dafür eingesetzt hat, dass wir heimkommen. er hat einen befreundeten taxifahrer angerufen, ob dieser uns für einen festpreis ins wohnheim bringen könnte. wir mussten 50,- euro bezahlen und der fahrer hat uns ins heim gebracht. er war total nett, ist vorsichtig gefahren, weil uns so schlecht war, hat uns gut beim ein- und aussteigen geholfen.

für die andere bewohnerin, die auch so gerne ausmalt, haben wir was ganz tolles erreicht. wir haben die kassenfrau nochmal wegen der kopien von den mandalas angesprochen und gefragt, was das kostet, ich würde gern 6 sehr schöne mandalas für die frau b. bezahlen. das dürfen wir jetzt machen lassen, aber wir haben der kassenfrau auch gesagt, in welchem zustand die filzstifte sind. da hat sie gesagt, dass sie mit dem bruder von frau B. spricht und hat aber dann selbst für die bewohnerin eingekauft und der bruder hat es bezahlt. nun machen wir schluss, bekommen gleich besuch von unserer früheren haushaltshilfe, mit der wir uns angefreundet haben. sie war vor 5 monaten mal da und wollte unbedingt nochmal kommen. wir freuen uns schon sehr. tschüssie deine krissy und jane!!!

### **8.12.20**

wir wollen uns dieses jahr ein schönes weihnachten allein gestalten, so ganz anders als in der kindheit. da wir die weihnachtsdeko schlichtweg vergessen haben. das kommt davon, weil wir nicht noch einmal in die wohnung fahren durften.

ich freue mich riesig, dass du den beiden kleinen ein weihnachts-  
päckchen schickst. ja, sie dürfen ab und zu mal was süßes essen. wir  
achten sehr auf die mengen. ein lebkuchen, statt einer packung, ein  
stückchen schokolade statt einer packung, ein stückchen marzipan,  
statt einer ganzen stange und krissy und jane sind sehr diszipliniert. ihnen  
gefällt unser neuer körper ganz gut. nur die riesengroßen zysten (wir  
haben links auch noch eine bekommen), zerstören die figur total.

unsere taralenja ist tief innen, möchte keine körperzeit und ist durch den  
umzug ins heim nochmal traumatisiert worden. sie hat panische angst  
vor dem altem mann, der uns immer belästigt. er hat gerade vor 5 min  
an der tür gerüttelt. ich würde sie gern ein bisschen mehr motivieren,  
herauszukommen. ich kann sie gern von dir grüßen, wenn du magst.  
nun bin ich doch wieder müde.

herzliche grüße

liane

### **9.12.20**

hallo lieber mondxrian,

ich bitte dich, wenn du das päckchen schickst, die adresse mit liane  
michauck und co zu schreiben. bei krissy und jane als anschrift ist das  
personal überfordert.

kannst du mir eine sms schicken, wenn du das päckchen und das geld  
schickst? hier geht es z.zt. drunter und drüber. auch haben wir probleme  
und sorgen, dass es noch fürs nächste jahr reicht. rollator kaputt, heute  
schüttelfrost, unendliche kopfschmerzen, heilung nach zahn-op dauert  
noch ca 6 ! wochen, keine schmerzmittel mehr und und und. mach dir  
bitte keine sorgen.

wir haben bis zum wochenende 30 seiten im manuskript gelesen. sobald  
wir ein paar bemerkungen zusammen haben, schicken wir das  
zusammen weg.

sei lieb gegrüßt von

liane

**16.12.20**

gestern habe ich gesagt bekommen, dass das personal denkt, ich (wir) hätten eine borderlinestörung und würde alle vereinnahmen. wer das sagte vom personal weiß ich nicht. sind wir das wirklich?

liane

**Mondrian 19.12.20**

*Eine Borderlinestörung habt ihr ganz sicher nicht!! Aber ich denke, das Personal erlebt es nicht von vielen Klientinnen und Klienten, daß die wirklich für sich eintreten können: weil sie dement sind! - Da müßt ihr sicher ein bißchen diplomatisch sein und drauf hoffen, daß das Personal mit der Zeit lernt, daß sie sehr gut mit euch auskommen können, wenn sie dich und euch ernst nehmen.*

*Deine Frage mit der Diagnose wundert mich. Spätestens durch die Intervalltherapie in der Traumafachklinik müßt ihr doch die DIS-Diagnose haben, oder? Denn auch dort wurde Therapie im Zusammenhang mit DIS gemacht. Und Borderline ist etwas ganz anders (wenngleich auch eine Traumafolgeschädigung.)*

*Hast du keine Unterlagen darüber?*

*Jedenfalls habe ich in all den Jahren nichts von Borderline bei euch bemerkt. (Selbstverletzungen werden zwar von den Laien oft als "typisch" für Borderline gesehen, das stimmt aber nicht.)*

*Ihr wart auch nie "vereinnahmend", sondern jede von euch hat sich so verhalten, wie sie sich gefühlt hat. Da kam natürlich viel zusammen! Aber deshalb wars ja auch DIS-Therapie. Und jetzt in dem Wohnheim müßt ihr etwas Geduld haben, weil das Personal vielleicht nicht so schnell mit unterschiedlichen Bedürfnissen von dir, von Jane, Martina oder Krissy umgehen kann. Die haben ja keine Erfahrung mit Multis. Es ist ein Lernprozeß... für euch wie für die auch!*

**23.12.20**

heute ist etwas geschehen, wo ich gemerkt habe, das martina, obwohl es ihr überhaupt nicht gut geht, sich wie eine löwin für uns einsetzt. sie hat eine physiotherapeutin in die schranken gewiesen und diese 4 mal gebeten zu gehen. als diese nicht der bitte nachkam, hat sie die frau rausgeschmissen. sehr laut und sehr konsequent. das fanden wir richtig klasse. jetzt können wir drüber lachen.

das therapiebuch werden wir für die nächsten tage im regal lassen. wir haben fast keine anmerkungen dazu, außer die bemerkung, dass wir uns an vieles nicht erinnern können. es ist einfach so gut, dass du während unserer therapiezeit alles gleich aufgeschrieben hast. aber im moment nimmt das alles uns so sehr mit, dass wir jeden tag panik bekommen. und das können wir über weihnachten nicht gebrauchen. ansonsten halten wir die panik ganz gut aus.<sup>14</sup>

herzlichst

liane

**25.12.20**

lieber mondrian(papa),

alle michaucks wünschen euch von herzen ein schönes, langes wochenende mit vielleicht ein bisschen weihnachtsstimmung erfülltes fest.

wir haben uns so sehr über euer überraschungspaket gefreut, das war spitzenmäßig geheim. ihr könnt euch gar nicht vorstellen, wie sehr wir uns gefreut haben und liane hat erzählt, dass das paket schon ein paar tage da war. und wir haben nichts gemerkt. das auspacken hat soooo großen spaß gemacht. ihr habt das so liebevoll eingepackt, dass wir vor rührung ein paar tränen in den augen hatten. und dann noch die beiden großen briefe .... das war seit vielen jahren ein wunderschöner heilig abend.

---

<sup>14</sup> Aus diesem Grund wurde die Zusammenarbeit für das Therapiebuch beendet und ich (MVL) habe damals den Rest alleine fertiggestellt.

alles was wir dazu noch sagen wollen erzählen wir morgen am telefon. gerade hören wir das trippelkonzert von beethoven. heute abend kommt ein film über den komponist, wir haben schon abgesprochen, dass wir uns den film ansehen. lasst es euch bis morgen gut gehen, soweit es geht.

ganz liebe grüße senden euch  
jane, krissy, liane und martina und .....taralenja (nicht verraten,  
dass ich da bin!)

### **31.12.20**

hallöle lieber mondrian(papa).

gestern spät abends hatten wir wieder eine panikattacke. die schwester, die nachtdienst hatte, setzte sich zu uns und fragte, warum wir so panisch sind. da hatte dann liane erstmal die symptome von DIS erklärt und wie man am besten mit uns umgeht in solchen paniksituationen. die meisten schwestern und pfleger haben keine ahnung von DIS und keine zeit liane mal zuzuhören. eine mitarbeiterin hat den online-gedichtband gelesen und im team zwei gedichte vorgetragen. sie ist der meinung, man muss uns nur immer wieder mal zusammenstauchen und anschreien, dann brauchen wir während ihres dienstes keine bedarfsmedizin. wir sind hier so geschockt, dass uns die worte im hals stecken blieben und martina hatte wohl auf grund ihrer verfassung nichts mitbekommen. das tut richtig weh und die schwester ist total überzeugt von sich.

aber wir wären nicht die michaucks, wenn wir uns nicht ablenken könnten. heute kam die versteckte kamera und so etwas ähnliches mit peinlichen hobbies und tiere im fernsehen. wir konnten so viel lachen. hast du eigentlich einen fernseher? oder hast du gar keine zeit um fern zu sehen?

nun haben wir genug gequasselt bzw. geschrieben.  
für heute grüßen wir dich ganz herzlich  
deine krissy und jane  
was wird nun mit dem therapiebuch? wie geht es damit weiter?

### **8.2.21**

HALLO MO,  
ICH DANKE DIR FÜR DEINE MAIL. WIR HABEN ABSOLUTES VERSTÄNDNIS FÜR DEINE ZEITPROBLEMATIK, NUR JANE UND KRISSEY SIND EIN BISSCHEN TRAUIG. ABER AUCH DIE BEIDEN VERSTEHEN DEINE SITUATION. LIANE UND JANE SCHREIBEN DIR JETZT EINE MAIL ZU DEN BILDERN UND WENN DER SOZIALBETREUER HEUTE DURCH DEN SCHNEE DURCHKOMMEN SOLLTE, NIMMT ER HEUTE ABEND DEN BRIEF MIT DEN BILDERN MIT. (WENN ER DIE BRIEFMARKEN MITBRINGT.) → ER IST NICHT GEKOMMEN, BRIEFMARKEN HABE ICH EINER ANDEREN BEWOHNERIN ABKAUFEN KÖNNEN, ABER NIEMAND KOMMT AM BRIEFKASTEN VORBEI. VON MIR SIND DIE BILDER VOM GESICHT ("ERSCHÖPFT", "HERZ UND FAUST") IN ZWEI VERSCHIEDENEN MALTECHNIKEN UND DAS ("GESCHÜTZTE LEBEN") EIN GELB-ROTER KREIS IN GRÜNER UMHÜLLUNG. MIT DEN SOFTPASTELLKREIDEN HÄTTE ICH DAS BESSER HINBEKOMMEN UND EINEN SONNENAUFGANG WOLLTE ICH AUCH DAMIT MALEN, ABER DIE LIEFERUNG IST SEIT ÜBER EINER WOCHE ÜBERFÄLLIG UND WIR WOLLTEN DEN BRIEF JETZT EINFACH ABSCHICKEN. DIE BILDER ZEIGEN UNSERE DERZEITIGE SITUATION, IMMER MIT EINEM DETAIL AUS DER VERGANGENHEIT. DAS GESICHT ZEIGT EINE ÜBER 60-JÄHRIGE FRAU DIE ERSCHÖPFT UND VOM LEBEN GEPRÄGT IST.

DIE BEIDEN BILDER MIT HERZ UND FAUST WÜRDEN ICH GERN NACH LIANES VORSCHLAG FOLGENDERMASSEN NENNEN: "SCHLAGT MICH NICHT!!!". DA WÄRE MIR GANZ LIEB, WENN DU EINES VON BEIDEN AUSSUCHST FÜRS BUCH.

DAS BILD "GESCHÜTZTES LEBEN" IST UNSER SEIN IN EINER SCHUTZHÜLLE. EIN ÄHNLICHES HATTE ICH FRÜHER MIT ACRYLFARBEN AUF SPERRHOLZ GEMALT UND EIN PAAR JAHRE IM WOHNZIMMER HÄNGEN. DAS WAR NATÜRLICH SCHÖNER.

ICH BEENDE DIE MAIL FÜR HEUTE, HABE SO STARKE SCHMERZEN, DASS ICH MICH GANZ FLACH INS BETT LEGEN MUSS. DANN KOMME ICH OHNE ZUSÄTZLICHEN SCHMERZMITTELN AUS.

LIEBE GRÜSSE MO  
DEINE MA

### 15.2.21

HALLO MO,

OH, ICH BIN FROH, DASS DIR DIE BILDER GEFALEN. DA DU EINEN TEIL DAVON FÜRS THERAPIEBUCH EINSCHNITTST, HÄTTE ICH DIE ORIGINALE GERN ZURÜCK. DAS HAT ABER ZEIT.

WENN NOCH SOVIEL ZEIT IST DASS ICH NOCH ZWEI BILDER MALEN KANN, WÜRDEN ICH MICH GLEICH NOCH DARAN WAGEN. ICH MÖCHTE "DAS GESCHÜTZTE LEBEN" NOCHMAL, DANN MIT DEN KREIDEN, ZEICHNEN. DU KANNST AUSSUCHEN, WELCHES DIR DANN BESSER GEFÄLLT. AUßERDEM VERSUCHE ICH EINEN SONNENAUFGANG . WARTEN MIT DEM ZURÜCK SCHICKEN RUHIG, BIS DU DIE ANDEREN BEIDEN BILDER HAST. ICH MUSS ERST SEHEN WO ICH EINEN GROSSEN UMSCHLAG HERBEKOMME. WELCHES DER NEUEN BILDER HAST DU AUSGESUCHT FÜR DAS THERAPIEBUCH?

DAS PORTRAIT SOLL KEIN VERSUCH EINES SELBSTPORTRAITS SEIN. SONDERN WIRKLICH NUR EINE TOTAL "ERSCHÖPFTE FRAU" DARSTELLEN. UM DIE PROPORTIONEN HINZUKRIEGEN, HABE ICH EINEN GRÖßEREN TASCHENSPIEGEL BENUTZT. ICH HABE SCHWIERIGKEITEN BEI DEN

PROPORTIONEN UND DIE SCHATTIERUNG, MÖCHTE ABER UNBEDINGT DAS NOCH LERNEN. ABER IM MOMENT MÜSSEN WIR ETWAS KÜRZER TRETEN. DIE KÖRPERLICHEN BESCHWERDEN NEHMEN ÜBERHAND. LIANE HAT FÜR IHRE MAIL AN DICH 4 TAGE GEBRAUCHT, KONNTE SICH EINFACH NICHT KONZENTRIEREN. DAFÜR HABEN WIR ALLE VIEL GEMALT. WIR WOLLEN JETZT VERSUCHEN TARALENJA ZUM MALEN ZU ERMUTIGEN.

AN DAS KÖRPERLICHE ALTERN GEWÖHNE ICH MICH SO LANGSAM, BIN DOCH IM HERZEN SEHR JUNG. HEUTE WOLLTE ICH MIR EINEN PFERDESCHWANZ ETWAS VERRÜCKT AN DER SEITE BINDEN, DA KAM ABER PROTEST VON LIANE. SIE IST JA IN DER ÖFFENTLICHKEIT DRAUSSEN UND DAS KÖRPERLICHE ALTER IST NUN MAL 62 JAHRE.

FÜR HEUTE LIEBE GRÜSSE

DEINE MA

### 16.2.21

hallöle lieber mondrianpapa,

wir haben uns riesig über deine mails gefreut, hatten wir doch gedacht, du schreibst nur sonntags, weil da die zeit dafür da ist.

Während der zeit, wo martina ihre mail schrieb, haben wir noch einmal ein paar änderungen im vorwort vorgenommen. Uns gefällt es so besser, vielleicht kannst du entscheiden, welches in dem buch erscheinen soll.

Gestern haben wir mehrere stunden gemalt, liane und martina fürs buch und wir in einem ausmalbuch für erwachsene. Da kamen wir uns sehr groß vor. (kicher, kicher) die bilder fürs buch schicken die großen zu dir, wenn wir einen großen umschlag aufgetrieben haben.

Übrigens haben wir wieder einmal etwas zu schimpfen: vor ca 2 wochen hatten wir höllische schmerzen und mussten 6 stunden auf unsere bedarfsmedizin warten. In der zeit können wir uns kaum bewegen. Heute waren es nur 3 stunden, ist doch schon mal ein fortschritt, oder ?!

Schlimm ist es nur, wenn wir vor schmerzen nichts machen können, als still im bett liegen und musik hören. Das ist für uns kaum auszuhalten, da sind wir zu zapplich. Wir haben auch immer etwas zu tun. Und wir sind auch,

wie von martina gezeichnet, eher erschöpft, weil wir immer beschäftigt sind.

Jetzt wissen wir gerade nicht, ob wir das geänderte vorwort schon als anhang geschickt haben, wir sind gestern abend beim schreiben eingeschlafen und haben den laptop erst in der nacht ausgemacht. Heute ist hier großer wetterumschwung und wir sind total müde. Jetzt ist mittag und wir werden in der mittagsruhe uns hinlegen und klassische musik hören. Und nachmittag ist einzelbetreuung mit dem sozialbetreuer und wir wollen mit ihm mastermind spielen.

Für heute machen wir schluss und schicken dir 1000 grüße  
deine krissy und jane

### **2.3.21**

(...) KRISSY UND TARALENJA MALEN AUCH ZUSAMMEN IN DEM MALBUCH VON UNS GROSSEN. WIR HABEN EIN MANDALA GEFUNDEN, DAS NICHT SO SCHWER IST UND KRISSY (GANZ LIEBEVOLL) KÜMMERT SICH UM TARALENJA. DAS IST DAS EINZIGE, WO SIE SICH RAUS TRAUT UND AUCH MAL SO EIN, ZWEI SÄTZE SAGT.

ÜBRIGENS IST UNSERE KRISSY EIN KLEINES GENIE. WIR SEHEN BEI SONNENEINSTRALUNG (UND DAS IST FAST DEN GANZEN TAG) UNSEREN MAUSZEIGER IMMER NICHT. ALSO HAT KRISSY GEGOOGELT, OB MAN DEM FARBE GEBEN KANN UND ETWAS GRÖSSER MACHEN. DANN HAT SIE DAS SCHRITT FÜR SCHRITT DURCHGEFÜHRT UND JETZT GEHT ES WUNDERBAR. FÜR HEUTE LIEBE GRÜSSE  
DEINE MA

### **5.3.21**

HEUTE HABEN WIR IN DER LESESTUNDE DREI GEDICHTE AUS UNSERER GANZ FRÜHEN ZEIT VORGELESEN. DAS HAT DER SOZIALBETREUER VORGESCHLAGEN. EINE BEWOHNERIN SAGTE, DASS DIE TEXTE GANZ

TIEFSINNIG SIND UND EINE ANDERE HAT SICH DAS BUCH "REGENTROPFENTRÄNENBAUM"<sup>15</sup> AUSGELIEHEN. DAMIT HABE ICH NICHT GERECHNET, DA JA DIE MEISTEN HIER DEMENT SIND. JETZT MÖCHTE JANE MIT LIANE DIE SINGERUNDE FÜR DEN SONNTAG VORBEREITEN. WIR HABEN JA JETZT EINE GROßE AUSWAHL UND VON DEM LEICHTEREN BUCH KENNEN WIR CA ZWEI DRITTEL DER LIEDER VON DER MELODIE HER. DAS ZWEITE BUCH DASS MIT FAST 400 SEITEN VIEL UMFANGREICHER IST, HABEN WIR NOCH VIEL ANZUSEHEN, DA WIR DIE LIEDER ZUM TEIL UNS SELBST VORSINGEN. DAS KLEINE BUCH HAT EINE KLEINE SCHRIFT DIE EIGNET SICH GUT FÜR EIN EINZELSINGEN. FÜR HEUTE SCHICKE ICH DIR VIELE SONNIGE GRÜSSE AUCH VON DEN ANDEREN MICHAUCKS  
DEINE MA

### **25.3.21 post von den drei mäusen**

lieber mondrian(papa),

wir haben heute wunderschönes zauberwetter und waren schon im garten spazieren. Außerdem haben wir wieder ein paar schritte ohne rollator oder wo anders festzuhalten, gemacht. Die sonne scheint gerade in unser zimmer, das geht bei uns mindestens 8-9 stunden am tag. das ist sooooo schön. Da können wir uns in den garten setzen zum malen. Da gibt es eine große fläche mit mehreren tischen und stühlen und die raucher dürfen sich nur dort aufhalten. Aber es ist genug platz, damit wir nicht eingenebelt werden. Im garten stromern immer zwei katzen, von denen eine sofort kommt, wenn sie uns aus der tür kommen sieht und läuft die ganze zeit vor uns her, rollt sich auf dem boden, genau vorm rollator. Die physiotherapeutin hat einen narren an ihr gefressen und kuschelt die katze. Die andere ist sehr scheu. Wir lassen das streicheln

---

<sup>15</sup> Liane Tjane Michauck: REGENTROPFENTRÄNENBAUM (Freiburg i.Br. 2006), die erste Veröffentlichung der Michauck-Familie. Die dort enthaltenen Gedichte wurden (teilweise in veränderten Versionen) in das 2022 erschienene online-Buch SCHRITTE INS LEBEN. GEDICHTE AUS DREISSIG JAHREN (bei A+C) aufgenommen. Erst jetzt (2025) erzählte mir Martina, daß sie damals jahrelang eine Möglichkeit gesucht haben, ihre Gedichte zu veröffentlichen .. bis sie auf das artep-Verlagsprojekt (Lumen-Verlag) von Petra Pauls gestoßen sind, in dem nur Veröffentlichungen von Traumaüberlebenden erschienen. Ein sehr verdienstvolles Projekt, das es mittlerweile nicht mehr gibt. (Petra Pauls-Gläsemann gibt es noch: <https://malani.beepworld.de/index.htm>)

lieber, da es eine zugelaufene freigängerin ist und wir ihr umfeld nicht kennen. Sie kommt immer durch eine stelle am zaun. Ein bewohner aus dem heim teilt seine mahlzeiten mit der katze.

Im garten sind die schneeglöckchen und blauen krokusse schon verblüht, aber gelbe krokusse und die ersten narzissen blühen bestimmt morgen oder freitag. Der forsytiastrauch (bestimmt falsch geschrieben) hat dicke knospen und geht in den nächsten tagen bestimmt auch auf. Wir mäuse wollen auch eine neue zeichentechnik lernen, mit hilfe vom computer. Wir wollen blumenstillleben zeichnen, das kann ja mit den verschiedensten farbtechniken machen.

Für heute ganz liebe grüße  
deine krissy, jane und taralenja

#### **6.4.21**

WIR HABEN UNS BEI DER EINZELBETREUUNG DURCHGESETZT UND BEKOMMEN WIEDER ZWEIMAL IN DER WOCHE FÜR JE 15 MIN SOZIALE BETREUUNG. ES GEHT VOR ALLEM DARUM, UNSEREN GEIST FIT ZU HALTEN. DAS KOMMT AUF DIE POSITIVLISTE.

DER NÄCHSTE MORGEN: WIR SIND GESTERN WIEDER EINMAL BEIM SCHREIBEN EINGESCHLAFEN. DIE NACHTSCHWESTER WOLLTE UNS WECKEN, WEIL WIR – MAL WIEDER – IM SITZEN EINGESCHLAFEN SIND. WIR WAREN NICHT WACH ZU KRIEGEN, DA HAT SIE SELBST DAS BETT RUNTER GEFAHREN UND HAT DIE BRILLE VON DER NASE GENOMMEN. WIR HABEN ECHT NICHTS GEMERKT. ALS WIR IN DER NACHT KURZ VOR 4.00 UHR WACH WURDEN, MACHTE DIE NACHTSCHWESTER IHREN RUNDGANG UND ERZÄHLTE UNS DAVON. WIR HABEN SO GELACHT.

UND HEUTE MORGEN WURDEN WIR SEHR ZEITIG VON DER WOHNBEREICHSLITERIN GEWECKT UND SIE WICKELTE UNSERE BEINE UND DIE GRUNDPFLEGE HAT SIE GLEICH MITGEMACHT. WIR WOLLTEN DIE SCHWESTER F. ETWAS NECKEN UND WIR HABEN UNS BIS ZUR NASENSPITZE ZUGEDECKT. ALS SIE INS ZIMMER KAM, HABEN WIR GANZ LAUT "NÄH, NÄH,

NÄH, NÄH, NÄH, NÄH!!!" GERUFEN. WIR KONNTEN UNS DAS LACHEN NICHT VERKNEIFEN. DAS SIND DIE MOMENTE, DIE UNS DEN TAG VERSCHÖNERN. DIE IDEE DAZU KAM VON DER WBL . WIR MACHEN UNS AUCH JEDEN TAG ZURECHT MIT ORDENTLICHEN UND GANZEN SACHEN, DIE WIR SEHR PREISGÜNSTIG GEKAUFT HABEN VON UNSEREM BEKLEIDUNGSGELD, SO ALS WÜRDEN WIR IMMER BESUCH BEKOMMEN. WENN WIR MAL EIN PAAR FOTOS VON UNSEREM ZEICHENBUCH MACHEN, WERDEN WIR UNS AUCH MAL FOTOGRAFIEREN LASSEN UND DIR SCHICKEN. WIR LEGEN HALT SEHR VIEL WERT AUF ORDENTLICHES AUSSEHEN.  
FÜR HEUTE GRÜSSE ICH GANZ HERZLICH  
DEINE MA

#### **7.4.21**

hallöchen lieber mopa,  
gerade mal scheint die sonne zwischen dicken wolken hervor und wir nutzen jede minute. Gestern war es das reinste aprilwetter. Eben schneit es heftig, kalter wind bläst und die sonne kommt auch hervor für ein paar minuten. Und so geht es den ganzen tag. Heute nacht schneite es auch wieder heftig und der wind piff regelrecht. Gegen 5.00 uhr mußten wir wieder das fenster schließen, es war echt kalt im zimmer. Aber ansonsten ist das aprilwetter prima, weil so lustig. Wir sind sowieso in kicherlaune. Heute ließ sich die schwester nicht täuschen und kam heute früh, als die wbl noch zur grundpflege bei uns war. Sie tat beleidigt und wollte nie wieder zu uns kommen usw. diese schwester ist bienenfleißig, aber auch superdirekt. Am anfang konnten wir uns nicht leiden und jetzt tut sie häufiger etwas für uns, was außerhalb einer normalen betreuung ist. Aber sie kann auch sehr laut und sehr schnell sauer werden. Sie war auch die erste, die unsere pflegeprodukte und zettel mit "liane" beschriftet.

Während wir jetzt geschrieben haben, hat die sonne zweimal ins fenster geschienen und jetzt ist sie schon wieder weg. Draußen sind die frühlingblüher schon verblüht und wir sind gespannt, was als nächstes wächst. Miezi war wieder im garten und ist uns um die beine gestromert.

Die zecke war weg. Hoffentlich hat die keine krankheit an die miezi weitergegeben.

Morgen sind wir schon 10 monate hier im heim und vorher waren wir ja im diakonissenkrankenhaus, 4 wochen lang. Oft erinnern uns die schwestern an die zeit, als wir die ersten wochen hier waren und nicht mal an der bettkante sitzend essen durften. Die schwestern konnten uns nur zu dritt im bett hochziehen, das konnten wir nach ca 8 wochen ganz allein. Oder wo wir mit dem lifter aus dem bett geholt wurden und in den aufenthaltsraum gebracht.

Wir können uns auch sehr gut daran erinnern, wie wir das erste mal aus dem bett allein aufgestanden sind. Die physiotherapeutin hat nur den rollator festgehalten. Heute laufen wir durch den garten mit anstieg, fast so wie eine treppe.

Was macht denn eure maus?<sup>16</sup> Ist es wirklich nur eine? Und ist sie vielleicht bei irgendeinem nachtbar ausgerissen? Wir haben im fernsehen von einer katze einen bericht gesehen, wo eine katze ausgerissen ist und nach 12 jahren (!) in der nähe der alten wohnung fast verhungert und mit total verfilztem fell aufgegriffen und hochgepäppelt wurde. Die frühere besitzerin hat die katze an einem schwarzen fellpunkt wiedererkannt und hat nun ihre katze wieder. Wir kucken in größeren abständen die cd mit den goafotos an. Außerdem sehen wir ja immer die fotos mit goa auf unserer fotokollage an: goa zwischen deinen teddys, goa auf deinem schoß vorm computer bzw während du auf dem boden sitzt und liest und goa vor krissy auf dem tisch. Und die beiden schauen sich tief in die augen.<sup>17</sup>

Gehst du immernoch nach den mahlzeiten deine runde? Hast du in der natur, wo ihr lebt, auch frühjahrsblüher gesehen?

Für heute haben wir genug geschwätzelt.

Bis bald deine krissy, taralenja und jane

---

<sup>16</sup> Bei uns (im dritten Stock) gab es gelegentlich Mäuse – unklar, woher die kamen. Irgendwann hat der Kater Cous-Cous eine erwischt und vertilgt. Die katze Goa starb 2011.

<sup>17</sup> Siehe hier beim Brief vom 9.9.2020.

**18.4.21**

HALLO MO,

ICH BIN SO FROH, DASS ICH NOCHMAL MEINE WUT HERAUS LASSEN KANN. NATÜRLICH IST ES MIR LIEBER, WENN DU ES LIEST. WEIL ICH DER MEINUNG BIN, DASS MAN BEI MIR SOWIESO UNTERSCHWELLIG BEMERKT, WENN ICH GELADEN BIN. UND ICH BIN IMMER FÜR OFFENHEIT UND EHRlichkeit. DAS IST EINFACH FAIRER. ALSO:

MICH KOTZT ES AN, WIE HIER MIT MIR UMGEANGEN WIRD. DAS ERSTE: ICH HABE MIR DIE SOZIALE BETREUUNG ZURÜCK ERKÄMPFT. EINE HALBE STUNDE EINKAUF UND ZWEIMAL IN DER WOCHE FÜR JE EINE VIERTEL STUNDE EINZELBETREUUNG MIT STEIGENDEN ANFORDERUNGEN, ALSO WATT FÜRN KOPP, DAMIT ICH NICHT VERBLÖDE. DAS PROTOKOLL ÜBER DAS GESPRÄCH MIT DEM SOZIALBETREUER HABE ICH UNTERSCHRIEBEN UND EINE KOPIE ERBETEN. DIE HABE ICH NOCH. 14 TAGE SPÄTER FÄLLT DER ÜBERGANGSLEITERIN DER SOZIALEN BETREUUNG EIN, DASS DAS NICHT IN IHREM INTERESSE IST (DAFÜR NEUER BÜROKRAM) UND ICH BEKOMME NUR DEN EINKAUF UND EINE VIERTEL STUNDE SPAZIERGANG IM GARTEN. DAS IST DOCH NICHT FÜRN KOPP, DAS KANN ICH AUSSERDEM ALLEIN. HABE MICH MIT VIELEN VIELEN TRÄNEN AUS MEINEM LOCH HERAUS GEKÄMPFT. DAS SEHEN ABER DAS PERSONAL NICHT, DIE GÄÄKEN IMMER, DASS DAS DEREN VERDIENST IST. ICH BIN DOCH NICHT AUF DER WURSCHTSUPPE HERGESCHWOMMEN!!! ICH HABE MEIN GEHIRN TRAINIERT, INDEM ICH MIR SÄTZE GESUCHT HABE, WO ALLE WÖRTER MIT DEM GLEICHEN ANFANGSBUCHSTABEN DRIN SIND. ( ICH SCHREIB MAL NUR VON MIR, DIE ANDEREN KÖNNEN DANN FÜR SICH SPRECHEN. WUT SPÜRE ICH AM ALLERMEISTEN). KÖRPERLICH HABE ICH ANFANGS GEBETTET, AM BETRAND SITZEND MEINE MAHLZEITEN MAMPFEN ZU KÖNNEN. UND SPÄTER UM PHYSIOTHERA GEBETTET, WEIL DIE ÄRZTE DAS NICHT GENEHMIGEN WOLLTEN. SCHEISSÄRZTE. SEIT ÜBER 4 MONATEN HABE ICH DEN HAUSARZT NICHT GESEHEN. DER TICKT WOHL NICHT RICHTIG. SCHEISSARZT!!! ZWEITENS MUSS ICH UM JEDEN ARZTBESUCH TAGELANG BETTELN UND DISKUTIEREN. UND MEISTENS VERLIERE ICH . SCHEISSE!!! VOM PERSONAL WERDE ICH OFT ANGELOGEN, MEDIS AUF BEDARF WERDEN EINFACH NICHT GEGEBEN, WEIL DIE TUSSEN DAS VERGESSEN ODER ZU FAUL SIND ODER SELBST ANORDNUNGEN VOM ARZT NICHT AUSGEFÜHRT

WERDEN, WEIL JA DAS PERSONAL DEN LÄNGEREN ARM HAT. DIE SOLLEN SICH INS KNIE FICKEN. ECHT MAL !!! ICH KÖNNTE HIER KOTZEN. JETZT WEISS ICH, WARUM SO VIELE MENSCHEN AM RAD DREHEN. WENN MAN HIER SICH MAL DAS PERSONAL ZEIT NEHMEN WÜRDEN UND RICHTIG ZUHÖREN, SAGEN HIER MANCHE DER "DEMENTEN" LEUTE - NUR DIE WAHRHEIT. ABER RAUCHEN GEHEN ODER DIE GANZE SCHICHT LANG AM HANDY HÄNGEN, IST WICHTIGER. DA IS HIER NE SCHWESTER, FACHKRAFT (!!!) DIE HAT DEN GANZEN TAG NICHTS ANDERES ZU TUN, ALS ZU SIMSEN ODER SPRACHMAILS ZU VERSENDEN. UND REDET NUR VON DER FAMILIE. BITTE ICH ODER LIANE UM ETWAS, HÖRT DIE TUSSE ÜBERHAUPT NICHT ZU. GESTERN HABE ICH IHR GESAGT, DASS ICH MIT GANZ VIEL WUCHT MEINE LINKE HAND GEGEN EINE METALLECKE GEKNALLT BIN UND NUN NOCH EINE ZUSÄTZLICHE SCHMERZSTELLE IM KÖRPER HAB. DA HAT SIE WIE AUCH SONST IMMER ÜBER IHR SCHMERZENDES KNIE GEKLAGT. DIE FRISST SCHMERZTABLETTEN WIE HUSTENBONBONS. IST ABER FAST SO SCHWER WIE ICH, ABER ICH KANN SCHNELLER LAUFEN, WIE DIE TUSSE. UND ICH BIN DOPPELT SO ALT. NE ANDERE FACHKRAFT WÄSCHT MICH SO SCHLAMPIG, DASS WIR ÜBERALL, AB BAUCHNABEL ABWÄRTS IMMER GANZ SCHLIMM WUND SIND. AUSSERDEM IST DIESE SCHLAMPE ZU FAUL FRISCHE KOMPRESSEN EINZULEGEN UND LEGT DIE GEBRAUCHTEN WIDERLICH STINKENDEN KOMPRESSEN AUF DIE WUNDEN STELLEN.

ALS ICH AM 03.12.20 IN DER UNIKLINIK ZUR NACHSORGE WAR, WURDE VON DER ÄRZTIN DORT WEGEN PROBLEMEN MIT DER VERDAUUNG DIE TÄGLICHE EINNAHME EINES PFLANZLICHEN PRÄPARATS VERORDNET UND VORSORGEUNTERSUCHUNGEN IN DER CHIRURGIE UND GYN. SOFORT SOLLTE EIGENTLICH EINE STUHLUNTERSUCHUNG GEMACHT WERDEN. AUF DIE WARTE ICH HEUTE NOCH. ALLES SCHLAMPEN UND ASSIS, DIE HIER ARBEITEN. WOBEI ICH DAS LIEBER NICHT "ARBEITEN" NENNEN KANN, SONDERN TAG RUMBRINGEN MIT QUATSCHEN VON FAMILIE UND HANDYSPIELCHEN UND QUARZEN UND BEI MIR. BZW UNS SICH ÜBER ANDERE BEWOHNER UND PERSONAL AUSZULASSEN. KOTZ! KOTZ! ZUM GLÜCK GERATE ICH NICHT MEHR SOFORT IN PANIK, DASS ICH NACH HARMONIE LECHZE, SONDERN SUCHE EINE STELLE, WO ICH MAL DAMPF ABLASSEN KANN.  
DANKE MO !!!

ICH BIN ABER NOCH NICHT FERTIG. VIELLEICHT MÖCHTEST DU MAL EINE PAUSE EINLEGEN?

DIE SOZIALE BETREUUNG IST NICHT VIEL BESSER. DIE EINE FRAU IST LAUTER ALS EINE TROMPETE UND SCHREIT, STATT ZU REDEN. DIE HATTE AM ANFANG STRESS MIT MIR, WEIL ICH MEINE UMZUGSKISTEN HINTEREINANDER AUSPACKEN UND WEGRÄUMEN WOLLTE UND SIE NUR ZWEI MAL IN DER WOCHE. NUN MEIDET SIE JEDEN KONTAKT, WEIL SIE EINE AUSSPRACHE WOLLTE UND ICH HATTE DAS AN DEM TAG ABGELEHNT, WEIL ES MIR WEGEN DER ENDGÜLTIGEN SITUATION (MÜSSEN IM HEIM BLEIBEN) SEHR SCHLECHT GING. ICH MUSSTE DIESER ARROGANTEN PERSON VIERMAL SAGEN, DASS ES IM MOMENT NICHT GEHT. SIE SCHRIE HIER IM ZIMMER RUM UND VERSUCHTE IMMER WIEDER MIT GÄÄKIGER STIMME EINE AUSSPRACHE ZU ERZWINGEN. ABER ICH BIN HART GEBLIEBEN. SEITDEM SCHICKT DIESE BLÖDE KUH IMMER DEN SOZIALBETREUER VOR. DER BESCHWERT SICH DANN BEI MIR.

WEGEN MEINEM KAMPF, MICH AUS MEINEM LOCH HERAUSZUKOMMEN, WURDE MIR JETZT DER PFLEGEGRAD 4 WEGGENOMMEN. DA FALLEN EINIGE WICHTIGE SACHEN WEG. AAAABER MAN WIRFT MIR DAS HEUTE VOR. ICH WURDE INSTRUIERT, WENN DER MDK KOMMT, FESTE ZU JAMMERN, WAS ICH ALLES NICHT KANN. ABER DIE WBL HAT ALLEIN DEM MDK VON MEINEN FORTSCHRITTEN GESCHRIEBEN. WIRFT MIR DAS ABER GLEICHZEITIG IM ZUSAMMENHANG MIT DER EINZELBETREUUNG VOR.

WAS MICH AUCH WAHNSINNIG MACHT IST DAS GELABERE ÜBER BEWOHNERINNEN UND KOLLEGINNEN. ICH HAB ES SCHON ERWÄHNT. ICH BIN HIER EIN GANZ KLEINES LICHTCHEN. ABER DADURCH, DASS ICH SEHR VERSCHWIEGEN BIN, KOMMEN ALLE ZU MIR GELATSCHT UND KOTZEN SICH BEI MIR AUS. BRUTALE KATASTROPHE!

ES STINKT MICH TOTAL AN, DASS MIT VERSCHIEDENEM MASS GEMESSEN WIRD UND BEWOHNERINNEN MIT NOCH DURCHBLICK UND DIE NIX, GARNIX SAGEN UND ALLES MITMACHEN, WIE ES DEN MITARBEITERINNEN DES HEIMES IN DEM KRAM PASST, MEHR FREIHEITEN HABEN. NUR EIN

BEISPIEL: JEDEN SONNTAG WIRD EINE BEWOHNERINN VON IHRER FAMILIE ABGEHOLT UND DARF DEN GANZEN NACHMITTAG UND ABEND BLEIBEN. WENN LIANE BESUCH BEKOMMT, DARF DER NUR EINE STUNDE BLEIBEN UND SIE NICHT MIT DEM BESUCH SPAZIEREN GEHEN. AUCH DARF NUR EINE PERSON KOMMEN PRO WOCHE UND NUR MO, MI UND FREI. DAS IST DOCH SCHEISS UNGERECHT. ENTWEDER WIR HABEN CORONA ODER EBEN NICHT. WARUM DARF DIESE EINE BEWOHNERIN ZU IHRER GANZEN FAMILIE UND WIR WERDEN SO EINGESCHRÄNKT? MICH KOTZT DAS HIER ALLES SO AN.

ICH BIN ABER AUCH AUF DIE ÄRZTE STINKWÜTEND. DIE VERORDNEN SO VIELE MEINER MEDIS AUF PRIVATREZEPT UND FRAGEN NICHT, WIE ICH DAS BEZAHLE. JETZT SOLLTE ICH MIR NOCH MAGNESIUM KAUFEN, WEIL ICH SEHR OFT KRÄMPFE HABE. ICH KANN DAS NICHT, WEIL ICH VON MEINEN 40,- EURO TASCHENGELD NOCH KOMPRESSEN UND KOMPRESSIONSBINDEN UND ANDERE MEDIKAMENTE UND AUCH JA DIE PFLEGEPRODUKTE KAUFEN MUSS. DAFÜR GEHEN DIE MITARBEITER\*INNEN SEHR GROSSZÜGIG MIT UNSEREN PRODUKTEN UM. DAS STINKT MIR SO SEHR. IN DER WOHNUNG HAT SOWOHL MEINE HAUSÄRZTIN, ALS AUCH DIE PSYCHIATERIN JEDES VIERTEL JAHR EIN BLUTBILD GEMACHT. HIER HAT DIE SCHWESTER DER HAUSÄRZTIN NOCH RUMDISKUTIERT, ALS ICH UM EINE BLUTUNTERSUCHUNG BAT, WEGEN DER KNOTEN UND VIELEN VIELEN BLAUEN FLECKE, DIE AM KÖRPER SIND. VON DEN ERGEBNISSEN HABE ICH NOCH NICHTS GEHÖRT UND DIE ANDEREN AUCH NICHT.

IN DEN LETZTEN WOCHEN HABEN WIR GANZ OFT KEIN MITTAGESSEN MEHR GEMAMPFT. DAS ESSEN WIRD GELIEFERT UND SIEHT IMMER SEHR GRAU AUS. AUSSERDEM ESSEN WIR FAST KEIN FLEISCH MEHR UND AUCH NICHT WURST. GRÜNFUTTER STEHT IMMER GANZ VIEL AUF DEM SPEISEPLAN, ABER BEI WEINTRAUBEN GIBT ES DREI-VIER, APFELSPALTEN SIND NUR 1 CM DICK UND DAVON NUR ZWEI, VOM KRAUTSALAT GIBT'S NUR EIN SCHÄLCHEN MIT 5CM DURCHMESSER USW. WENN ES Z.B. EIN EI ZUM FRÜHSTÜCK GIBT, EINMAL IN DER WOCHE, GIBT ES KEIN GRÜNFUTTER. DIE KÜCHENFEES HABEN NUR 4,96 EURO PRO TAG FÜR ALLE BEWOHNER. ABER WIR ESSEN IMMER SEHR WENIG ZUM MITTAG, Z.B. EINE KLEINE KARTOFFEL, EIN LÖFFEL GEMÜSE UND WENIG SOSSE. FREITAGS FISCH ESSEN WIR IMMER. DAS

INTERESSIERT NIEMANDEN, DIE HAUEN IMMER DIE TELLER VOLL UND DA WIRD DANN SOOOO VIEL WEGGESCHMISSEN. DIE KÖNNTEN DOCH NE PORTION WENIGER BESTELLEN, DAS BISSCHEN, WAS WIR ESSEN, FÄLLT AB. WENN WIR SCHON DIE GROSSEN PORTIONEN SEHEN UND SCHON STUNDEN VOR DEM ESSEN ALLES AUF DEM FLUR RIECHEN, SIND WIR SCHON SATT BIS OBEN. ALS LETZTES: DIE MEDIS STIMMEN SO OFT NICHT UND NEUERDINGS BEKOMMEN WIR IRGEND EINE HALBE TABLETTE IN KRÜMELFORM. DAS WAR VOR CA 14 TAGEN NOCH NICHT SO UND ICH FRAGE MICH, OB DAS ÜBERHAUPT MEINE TABLETTE IST.

ICH GLAUBE FÜR HEUTE HABE ICH GENUG GEKOTZT, JETZT SIND DIE ANDEREN MICHAUCKS DRAN MIT SCHREIBEN. ICH DANKE DIR SEHR, DASS DU DAS AUSHÄLTST.

HEUTE MACHEN WIR BETTAG, D.H. NUR ZU DEN MAHLZEITEN IM ZIMMER AUFSTEHEN UND INS BAD GEHEN, ANSONSTEN SCHREIBEN WIR MAILS UND KUCKEN FERN. ICH HABE EIN PAAR STUNDEN GESCHRIEBEN, MIT EINEM-FINGER-SUCHSYSTEM WEIL MIR DIE LINKE HAND SO SEHR WEH TUT.

IST ES OKAY, WENN DIE GANZE MAIL NUR AUS DEM SCHEISS HIER IM HEIM IST?

ICH GRÜSS DICH FÜR HEUTE

DEINE MA

### **Mondrian 24.4.21**

*Hallo Martina,*

*es ist wirklich eine grausige Liste von Mängeln in diesem Heim... macht mich sprachlos! - - Allerdings sind mir sämtliche Vorfälle und Verhaltensweisen im Grundsätzlichen vertraut.. ich kann und muß leider sagen, daß sowas insgesamt typisch ist für betreute Wohnsituationen - und zwar gerade, wenn die BewohnerInnen sich nicht oder wenig*

wehren können, wenn keine Angehörigen (oder gesetzlichen BetreuerInnen) sich kümmern.

Leider hat das alles mit den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen zu tun (was keine Entschuldigung ist). Es gibt zu wenig Geld für die betreffenden Berufsgruppen, deshalb finden sich oft nur Menschen für diese Arbeit, die drauf angewiesen sind. Und selbst wenn die am Anfang motiviert sind, werden sie durch die Arbeitsbedingungen zerrieben - und machen dann nur noch "Dienst nach Vorschrift".

Es gibt nur einen Weg: auf die guten Erfahrungen (mit Personal) zu vertrauen und drauf zu hoffen, daß ihr im Laufe der Zeit die Tricks herausfindet, wie ihr euer Leben dort möglichst lebenswert machen könnt!

Klar, wer genügend Geld hat, der kann sich einen Platz in einem Pflegeheim mit besseren Bedingungen kaufen. Aber das habt ihr nicht und das werde ich auch nicht haben, falls ich mal in der Situation bin (was ja sehr gut sein kann).

Nutz deine Intelligenz und deine Lebenskraft, um die Situation in dem Heim so zu verstehen, daß du immer wieder Möglichkeiten findest! Was anderes kann ich nicht sagen.....

Es ist unbedingt gut, daß du deine berechnete Wut formulieren kannst, daß nicht alles in euch hineingefressen wird.

Sei ganz lieb begrüßt von deinem Mo

## **22.4.21**

hallöchen lieber mopa,

bei uns ist das chaos ausgebrochen, seit gestern weinen und zittern wir nur noch. MARTINA hat dir doch eine wutmail geschickt. Im laufe des tages gestern hat sie festgestellt, dass noch vieles fehlte. Aber wir waren auch so schon sehr, sehr verletzt, wie hier mit uns umgegangen wird. Es war für uns nicht schlimm, dass MA dir das geschrieben hat, sondern das alles mal so gesammelt zu sehen. Und da fehlte ja noch vieles. Der fachpfleger hörte, dass wir soooo sehr geheult haben und fragte nach, bohrte regelrecht und liane hat nur erklärt, dass wir mal alles in eine

wutmail an dich geschickt haben. Er fragte mehrfach nach, was wir inhaltlich geschrieben haben. Wenn wir mit dem personal nicht darüber reden, was uns so ärgert und verletzt, können die ja nicht wissen, was los ist. Ach mopa, wir ziehen hier doch den kürzeren. Liane ist zu ängstlich dem personal gegenüber und MARTINA zu bissig und verletzend. Und das schlimme ist, dass alle sagen, wir sollten noch ein buch schreiben, dann wäre die welt in ordnung.

Nun haben wir herausbekommen, dass der arzt und das heim zuständig sind, wie es mit der einzelbetreuung weiter geht..

unsere amtliche betreuerin hat uns geschrieben, dass sie für sowas nicht zuständig ist, auch nicht für das nachfragen beim sanitätshaus, wann endlich die orthopädischen schuhe angefertigt werden oder nach den blutbefunden bei der hausärztin. Wir können leider nicht oder nur selten nachfragen, auch wegen medikamenten, die oft geändert werden, ohne uns überhaupt gesehen oder gesprochen zu haben. Wir wollen sparsam mit deinem geld umgehen. Das ist uns sehr wichtig. Außerdem hat ja die betreuerin die gesundheitsorge. Wir dachten, dass das nicht nur für einweisungen ins krankenhaus oder heim ist.

Gestern vormittag haben wir eine große runde im garten gedreht und dabei wieder das laufen ohne rollator geübt. Wir glauben, dass wir lieber längere strecken üben sollten, mit dem laufen ohne rollator wird wohl eher nichts. Eine schwester hat gesagt, wir laufen wie ein pinguin. Aber wir haben miezi wieder gesehen, sie trägt jetzt ein halsband. Wir wissen nur nicht, ob das gegen zecken oder flöhe ist. Die physiotherapeutin hat wieder mit ihr gekuschelt, miezi kam sofort angerannt, als wir die tür zum garten aufgemacht haben. Im garten sind blümchen angepflanzt, die wir noch nie gesehen haben und die therapeutin wusste auch nicht, was das für eine sorte ist.

Du hast schon recht, mit deiner feststellung, dass wir schon sehr viel für unser gehirn machen. Hätten wir selbst nicht gedacht, dass wir das noch einmal hinbekommen. Es macht himmlischen spaß. Aber uns ist das einfach ein bedürfnis fast zwanghaft, dass wir uns immer beschäftigen müssen.

Heute durften wir das lauftraining mit der physiotherapeutin an die straße verlegen. Wir hatten 15 min zeit und ständig in der sonne. Das tat so gut, wie streicheln auf der haut.

Außerdem war heute der neurologe da und hat gefragt, warum wir ständig weinen und auch wieder das gefühl haben, das halten wir einfach nicht mehr aus wie man mit uns umgeht. Der arzt hat uns jetzt doch ergotherapie verordnet und die sozialen betreuer sollen etwas für unseren kopf anbieten. Außerdem hat er erreicht, dass wir allein mit unserem e-rolli spazieren fahren dürfen, auch außerhalb des gartens. Da haben wir uns mächtig gefreut.

Winke, winke, winke

deine 3 mäuse

#### **28.4.21**

SAG MAL MO, IN MEINEN UNTERLAGEN STEHEN SOWOHL BORDERLINE ALS AUCH DIS AUF DER DIAGNOSELISTE. MAN HAT DOCH ENTWEDER DAS EINE, ODER DAS ANDERE. ODER?

#### **Mondrian 2.5.21**

*(...) Thema Borderline. (Hast du jetzt den Abschlußbericht von der Traumaklinik?)*

*Natürlich ist es etwas unsinnig, zugleich Borderline als auch DIS als Diagnose zu vergeben. Daß sowas vorkommen kann, hat mit der Entwicklung des Verständnisses zu tun. – Alle Traumafolgeschädigungen haben ja ähnliche und gleiche Symptome (Angststörung, Panikattacken, Selbstverletzungen, Suiziddanken, Alpträume, Schlaflosigkeit, Suchterkrankungen, traumatische Dissoziation u.a.). Die ersten Fachleute, die sich mit Trauma beschäftigt haben, haben jeweils den Schwerpunkt auf andere Kombinationen gelegt und diagnostische Begriffe dafür gefunden. Dabei kam im einen Fall Borderline raus (= chronische*

Gefühlsschwankungen, oft Selbstverletzungen, traumatische Dissoziation), im andere Fall PTBS (posttraumatische Belastungsstörung) (= ein breites Spektrum von Symptomen, nicht so spezialisiert wie Borderline oder DIS) – und letztlich auch DIS (= verschiedene Symptome, aber vor allem die stärkste Form der traumatischen Dissoziation).

Dazu kommt, daß DIS (Multiple Persönlichkeit) nach wie vor von vielen nicht so ernstgenommen wird (obwohl es eine offizielle Diagnose ist!). Deshalb kann es sein, daß sogar ein Psychiater/Therapeut, der/die als Diagnose DIS schreibt, weil sie sich darin sicher ist, zusätzlich noch PTBS oder Borderline dazuschreibt... einfach, damit auch andere Profis die Betroffene ernstnehmen!!! Würde nur DIS drauf stehen, würden andere das eventuell anzweifeln (z.B. die Krankenkasse) und alles würde wieder noch schwieriger für die Betroffene!

Leider gibt es dabei wieder das Problem, daß jemand dann in die Borderlineschublade gesteckt wird, obwohl sie die speziellen Borderlinesymptome nicht hat! Ihr zum Beispiel.

Gefühlsschwankungen bei euch haben eben nichts mit den Gefühlsschwankungen bei Borderline zu tun, sondern damit, daß ja verschiedene Anteile unterschiedliche Gefühle haben und zeitweise auch zeigen! (Bei Borderline gibt nur ein Ich!) – Aber wer von DIS nichts wissen will, wird das falsch interpretieren. (Wie wenn die Mitarbeiterin bei euch von "Bockigsein" spricht, weil sie sich auf DIS nicht einstellen will ... dabei geht es einfach Taralenja schlecht!)

Eine lange Erklärung, Ma... aber einfacher ist es leider nicht!

Sag Liane bitte einen lieben Gruß von mir! Von ihr kam diese Woche nichts... es geht ihr wohl schlecht.

Bis zum nächsten Mal!

Dein Mo

**23.6.21**

hallo lieber mondrian,

wir kämpfen, um jedes aufstehen aus dem bett und jeden schritt, wo wir vor schmerzen stöhnen. Man verweigert uns das essen, wenn wir es nicht selbst holen. Eine leitende Mitarbeiterin streitet sogar ab, dass der pflegegrad 4 solange gilt, bis der widerspruch bearbeitet ist. Und da ja jetzt urlaubszeit ist und der mdk ja nur noch telefonisch begutachtet, finde ich, dass die begutachtung unfair ist. Die pflegekasse hat mir gestern bestätigt, dass der pflegegrad 4 solange gilt, bis der widerspruch bearbeitet ist. Wie die nächste begutachtung laufen soll, ob nach aktenlage oder wieder telefonisch – keine ahnung. Wir dürfen uns nicht so aufregen, der blutdruck ist bei 200:100, puls 95 und geht trotz notfallspray nicht herunter. Jetzt will die ärztin das insulin wieder ansetzen, weil die werte zwischen 5,5 und 7,5 mmol/l liegen. Wir verstehen die welt nicht mehr, zumal das die ärztin angeordnet hat, die sich wieder weigert, eine nachkontrolle der blutes zu machen. Wir lassen uns auf keinen fall insulin spritzen, zumal der langzeitwert in ordnung ist. – Außerdem bin ich neuerdings auch wütend, nur anders, als martina. Merkst du das? Ich möchte nicht, dass du das abbekommst.

Heute haben wir das erste mal nach unserem krankenhausaufenthalt lust zum singen, trotz der rasenden schmerzen. Und gestern hatte ich ein sehr schönes gespräch mit einer der drei neuen sozialarbeiterinnen. Sie hat sich richtig viel zeit genommen. Da konnten wir mal erzählen, wie schlimm wir im krankenhaus behandelt wurden. Nur zeit ist hier eng bemessen, obwohl drei neue mitarbeiterinnen eingestellt wurden. Was mich nur sehr, sehr ärgert, dass vor allem in der pflege und der hauswirtschaft nur noch rumänische oder ukrainische mitarbeiterinnen eingestellt wurden und diese fast keine deutschkenntnisse erlernen können, weil die deutschkurse wegen corona nicht stattfinden. Nun haben die fachkräfte doppelte arbeit, weil alles zig mal erklärt und gezeigt werden muss und die telefonate alle von den fachkräfte extra erklärt werden müssen.

Nun wollen wir ein bisschen singen, das wetter ist erträglich und von den schmerzen versuchen wir abzulenken.

Für heute grüße ich dich ganz herzlich

liane

**23.7.21**

hallo lieber mo(ndrian)pa(pa),

heute schreiben wir wieder zusammen, weil uns einzeln die kraft fehlt. Wir haben uns damit arrangiert, stationär ins krankenhaus zu gehen.<sup>18</sup> Die ärztin, mit der wir bisher gesprochen haben, ist unwahrscheinlich menschlich und zugewandt, das hilft uns auch sehr. Wir können heute mittag nochmal kurz mit ihr telefonieren, um wegen der pflege noch einiges zu klären.

Wir freuen uns sehr, dass wir selbst den "regentropfentränenbaum" abschreiben können und dass du dir dann die arbeit machst, das in form zu bringen. Es ist echt eine schöne aufgabe und gibt uns das gefühl, nochmal aktiv an dem neuen gedichtband mitzuarbeiten.

Heute haben wir auch ganz große lust, wieder zu zeichnen. Oder mit den acrylstiften zu malen. dazu hatten wir in den letzten tagen keine kraft oder motivation. Wir haben zwar nur den skizzenblock zur verfügung, da niemand die zeit hat, unser größeres papier herauszusuchen. Aber vielleicht ist das gut so, wir hängen hier halb sitzend im bett und wenn wir nachher im rollstuhl sitzen, können wir vor schmerzen und zittern nicht malen. Wir nehmen auf alle fälle unser malzeug mit ins krankenhaus. Hast du unseren jammerbrief bekommen? Wir warten schon wieder eine knappe woche auf post von unserer betreuerin.

Wir haben so große angst, wie es weitergehen wird. Die schmerzen sind unerträglich und wir weinen immer, wenn wir aufstehen müssen. Wir können auch nichts mehr essen, außer 3 naturjoghurt und einen großen becher buttermilch am tag trinken. Es fällt sogar dem personal auf, dass wir immer weiter abnehmen (bestimmt alles muskeln).

Scheiß, es ist schon wieder ein jammerbrief geworden.

Wir haben dich sehr lieb.

Deine michauckfamilie

---

<sup>18</sup> Wegen der schwerwiegenden Corona-Erkrankung.

**11.9.21**

(...) Das pflegepersonal ist inzwischen sehr bemüht um uns, das gespräch der mitarbeiterin der heimaufsicht hat wunder gewirkt. Nur mit der küche hat es nicht geklappt, aber das kriegen wir auch noch hin. In der neu gefundenen plattform für seniorInnen sind wir sehr aktiv und haben ganz viel positive resonanz. Das macht richtig spaß. Wir sind wieder lebendiger, spüren aber tag und nacht schlimmste schmerzen. Trotzdem nehmen wir nur noch eine hydromorphonkapsel und die nur nachts. Wir sind auch ganz stolz darauf. (...)

**18.9.21**

lieber mondrian,  
heute schreiben wir zuerst die positiven sachen auf. Vorhin war physiotherapie, die therapeutin hat uns an beiden füßen gekitzelt. Am linken haben wir nichts gemerkt, da war nur etwas unguutes. Rechts dagegen gab es eine stelle, da konnten wir das kitzeln spüren. Nur leicht, aber wir haben es trotzdem gespürt.  
Dann haben wir uns, und zwar ganz allein an den bettrand gerutscht und dann uns an die bettkante gesetzt. Da sind wir eine weile gesessen, kreislaufmäßig war es okay und beim reinkrabbeln ins bett brauchte ich für die beine eine ganz kleine unterstützung. Unser tägliches training zahlt sich schon aus.

Einen tag später:

Das vorlesen am mittwoch abend war wieder sehr schön. Nur eines macht uns sorgen, unsere vergesslichkeit. Wir wissen nichts mehr von dieser geschichte, die früheren beiden haben wir noch gut in erinnerung. Das pflegepersonal gibt sich große mühe, wir wurden noch nicht wieder angemekert. Auch kommen nachfragen, wie es uns geht und was wir noch benötigen. Auch der pflegedienstleiter kam auf uns zu mit einer kopie von einem brief der krankenkasse, der wieder fälschlicher weise bei der betreuerin gelandet ist.

Negatives lassen wir heute mal weg!

Liebe grüße

deine michaucks

### **7.11.21**

lieber mondrianpapa, MO und mondrian,  
wir hatten dir ja noch ne mail versprochen, hatten aber viel zu tun. Wir mussten die bestellungen für den einkauf zellstofftaschentücher und duschbad und obst fertig machen und da die mitarbeiterinnen erfahren haben, dass wir die onlinebestellnummern allein heraussuchen können, wird erwartet, dass wir das selbst machen. Außerdem haben wir für den sozialbetreuer das martinsfest musikalisch vorbereitet und viele kontakte im seniorentreff gehabt. Schlussendlich haben wir ein 22-seiten langes werk für eine patientenverfügung durchgeackert. Die betreuerin sagte ja, wir bräuchten keine, sie wäre ja da. Aber jemand hier ist der meinung, dass die betreuerin nicht richtig entschieden hätte. Die wollen ihre leute an maschinen hängen lassen, um ohne weitere arbeit leicht geld zu verdienen.

herzliche grüße

liane , ma, taralenja, krissy und jane

**1.12.21**



(...) das haben wir mit dem läppi angefertigt.  
für heute sage ich tschüssle  
deine krissy

**11.12.12**

lieber mopa,

ich krieg das einfach nicht hin mit den fotos klein machen. ich schreibe dir gleich von dem neuesten ereignis von gestern, möchte aber vorher noch ein bild schicken. klein machen kannst du ja aus dem ff. kopieren von verschiedenen dateien bekomme ich jetzt hin, was mich aber noch stört ist, dass die bilder oft verdreht sind.

die pflegerin, mit der wir so im klinsch lagen, hatte eine superidee. (wir haben uns inzwischen ausgesprochen) sie schlug vor, uns in den lifter zu hängen, ins erdgeschoß in unseren rolls royce (e-rolli) zu setzen und wir können damit draußen eine runde drehen. Gestern war es soweit. Erst haben wir mindestens eine viertel stunde gebraucht, um aus uns ein michelinmännchen zu machen (bei uns ist ziemlich kalt!) und dann ging es los. Wir haben immer viel angst im lifter, da wir da nur an vier schmalen schlaufen hängen. Und wenn wir aus dem zimmer fahren und in den fahrstuhl, ruckt das immer ganz doll und schwankt sehr. Das sitzen im rollstuhl war total prima, wir haben vorher eine schmerzkapsel bekommen und der adrenalinspiegel war vor aufregung bestimmt ganz hoch sagte liane. Jedenfalls sind wir 15 min durch den ort gefahren und dann waren wir in den fingern trotz handschuhe erfroren. Aber es war supertruperüberoberaffengeil !!! und wenn die pflegerinnen zeit und wir glück haben, machen wir das nächsten dienstag wieder.

An den cds haben wir viel freude, nur die schwestern nicht. Die schimpfen immer, wenn wir so laut musik anhören oder auch mit dem fernseher laut sind. Es ist zwar nichts auf dem gang zu verstehen, aber wenn die damen ins zimmer kommen, müssen wir sofort abdrehen. Aber rockige weihnachtsmusik ist total schön. Da können wir richtig laut mitsingen und die lieder, die wir noch nicht können, hören wir einfach öfter an. Jetzt aber genug von der weihnachtsdudelei, du magst das ja nicht. Und dann hast du dir so viel mühe mit unseren cds gegeben. Ich knuddle dich dafür. Die anderen trauen sich nicht, aber danken wollen alle.

So, nun mache ich schluss, im fernsehen kommt jetzt hund-katze-maus.

Tschüssi von uns allen

deine quasselstrippe krissy

**3.1.22**

wir haben überlebt

corona dachte ich geht an mir vorbei,  
doch ich hatte eine pneumonie dabei.  
luftnot schon drei tage lang,  
blaue lippen nicht erkannt.  
als ich gar nicht mehr atmen konnt,  
war kein arzt, der zu mir kommt.  
mit der rettung fuhr ich dann,  
ins krankenhaus nach nebenan.  
da gab es sauerstoff für die lungen,  
ich war nicht mehr so sehr am pumpen,  
füllte mühsam meine lungen.  
nach fünf tagen, heute nacht,  
habe ich für mich gedacht:  
bisschen stimme hab ich wieder,  
aber meine müden glieder,  
tun an jeder stelle weh,  
von dem kopf bis zu den zeh'n.

krissy

Gerade haben wir erfahren, dass wir ende der woche, nach erneuter antibiotikakur von 5 tagen entlassen werden. Hoffentlich ist dann die lungenentzündung ausgeheilt. Den sauerstoff hat man uns heute früh schon abgedreht.

Gerade war der chefarzt da und sagte, dass wir samstag mittag entlassen werden. Der chef möchte uns heraushaben, bevor die neue große welle kommt. Wir kriegen bis samstag früh noch antibiotika intravenös und dann geht es ab ins heim. Wir hatten nicht nur corona und lungenentzündung, sondern ein akutes nierenversagen, eine harnwegsinfektion, die noch besteht, eine herzinsuffizienz und die anderen, im moment nicht lebensbedrohlichen erkrankungen. Im heim sind inzwischen alle bewohnerInnen erkrankt gewesen, nur wenige mit so

akutem verlauf, wie bei uns, dass sie stationär behandelt werden mussten.

Den pfleger dieser station haben wir heute noch nicht gesehen, wir sind heute ohne grundpflege mit der begründung, es gibt hier einen pfleger für 20 patienten und wir sind doch nicht so krank, sagte dieser.

Nun schicken wir die mail auf reisen, damit du alle neuigkeiten erfährst. Liebe grüße von den immernoch kranken hühnern

### **11.1.22**

HEY MO,

VERZEIH MIR, BITTE VERZEIH MIR UND UNS. INZWISCHEN VERWEIGERT MAN UNS LEBENSNOTWENDIGE MEDIKAMENTE UND DIE KRANKENKASSE IST NICHT BEREIT MIT UNS ZU SPRECHEN, WEIL WIR EINE BETREUERIN HABEN. DIE IST NICHT BEREIT, MIT UNS ZU SPRECHEN ÜBER DIESES PROBLEM, DA WIR JA SELBST FÜR UNS REDEN KÖNNEN. ALS WIR IM KRANKENHAUS UM UNSER ÜBERLEBEN KÄMPFTEN UND WIR SIE NUR ÜBER UNSEREN ZUSTAND INFORMIEREN WOLLTEN, WÜTETE SIE ÜBER DIE LETZTE MEDIKAMENTENRECHNUNG.

WIR HABEN IM KRANKENHAUS ERFAHREN, WARUM WIR WIEDER MEHRERE BLUTTRANSFUSIONEN BRAUCHTEN. WIR HABEN EINE SCHWERE ANÄMIE, LEIDEN UNTER FOLSÄUREMANGEL UND LIEGEN WEIT UNTER DEM NORMBEREICH. SCHLIMME ERKRANKUNGEN LASSEN UNS IMMER WIEDER IN DEN LEBENSBEDROHLICHEN ZUSTAND ABRUTSCHEN. MEDIKAMENTE MÜSSTEN WIR WIEDER AUF PRIVATREZEPT KAUFEN, WO DIE BETREUERIN KEIN GELD MEHR AUFBRINGEN KANN. WIR WISSEN KEINEN AUSWEG MEHR. WIR MÖCHTEN AUF KEINEN FALL, DASS DU IN DIE BRESCHEN SPRINGST, DENN DEINE FINANZIELLE SITUATION HAT SICH JA JETZT GRAVIEREND VERÄNDERT. WIR HATTE GEDACHT, DASS WIR NOCHMAL DEN ZIPFEL LEBEN GREIFEN KONNTEN, ABER MAN VERWEIGERT ES UNS.

WIR WISSEN NICHT MEHR WEITER, HABEN EINFACH AUCH KEINE KRAFT  
MEHR ZUM KÄMPFEN. WIR HABEN KEINE SUIZIDIMPULSE, NUR WENN WIR  
KEINE MEDIS MEHR NEHMEN, IST ES AUCH BALD VORBEI.  
WIR HABEN DICH SO LIEB.  
LIEBE GRÜSSE VON UNS ALLEN  
DEINE MA

## 20.2.22

hallo lieber mondrianpapa,  
an der schrift erkennst du ja, wer heute den stift in der hand hält.<sup>19</sup>  
Die woche war ein bisschen anstrengend für uns und der schlafmangel  
macht uns sehr zu schaffen. In einer nacht konnten wir gar nicht  
schlafen, heute nacht nur 2,5 stunden. Auch sonst werden es nie mehr  
als 3 stunden. Das "schlaucht" sagt martina.  
Am freitag, als eigentlich sturm angesagt war, hatten wir glück mit dem  
wetter bei unserem ausflug. Es hat nicht geregnet und stürmisch war es  
auch nicht. Wir haben eine runde durchs städtchen gedreht und sind  
dann wieder in den park zu fahren, um nach den frühjahrsblühern zu  
sehen. Sie sind ein ganzes stück gewachsen aber noch nicht aufgeblüht.  
Inzwischen konnten wir sehen, dass nicht nur lila krokusse dort wachsen,  
sondern auch gelbe. Und die ersten gänseblümchen sind auch schon  
da. Nun ja, du weißt ja, dass ich blumen so liebe.  
Wir sind uns nicht ganz sicher, ob wir dir schon das bild mit dem  
mädchen auf der schaukel geschickt haben. In den gesendeten mails  
hat krissy es nicht gefunden. Also schicken wir es diesmal mit. Das bild ist  
auch für das neue buch. Wir wollen versuchen, noch ein passendes  
gedicht dazu zu schreiben. Im moment fehlt uns noch so ein bisschen die  
stimmung dazu.  
Im fernsehen haben wir die wetterlage vor allem in berlin verfolgt. Da ihr  
ja sozusagen in der freien natur lebt, gab es bestimmt auch bei euch  
schäden an den bäumen u.ä. Uns macht dieses ständige hin und her

---

<sup>19</sup> Jane hat meist mit einer anderen (Computer-)Schrift geschrieben.

zwischen sonnenschein und sturm mit regen sehr zu schaffen, vor allem mit kopfschmerzen. Heute ist es wieder sehr schlimm.  
Wir müssen jetzt schluss machen und etwas ausruhen. Die kopfschmerzen werden immer schlimmer. Beim nächsten mal schreiben wir bestimmt wieder ausführlicher.  
Von allen ganz liebe grüße  
deine jane

### 3.4.21

HEY MO,  
DASS SICH UNSERE SITUATION IMMER WEITER VERBESSERT, ZEIGT SICH UNTER ANDEREM DARIN, DASS ICH JETZT MAL EINE KRITIK AN EINER PFLEGEASSISTENTIN GEÄUSSERT HABE UND DAS SEHR ERNST GENOMMEN WURDE. AUSSERDEM DÜRFEN WIR, WENN SCHÖNES WETTER IST UND EINE VON DEN BEIDEN WOHNBEREICHSLEITERINNEN DA SIND, AUSSER DER GEPLANTEN TERMINE MIT DEM ROLLI INS STÄDTCHEN FAHREN. BEIDE SPÜREN SEHR DEUTLICH, WIE GUT UNS DAS TUT, DASS ES UNS ENTSPANNT UND GLÜCKLICH MACHT. FINDEN WIR SUPER, ZUMAL JA JETZT DIE WARME JAHRESZEIT KOMMT.  
IM SENIORENTREFF HABEN WIR INZWISCHEN SEHR INTERESSANTE LEUTE KENNENGELERNT, MIT DENEN WIR EINEN INTENSIVEN NACHRICTENKONTAKT HABEN. DADURCH VERMISSEN WIR EINEN DIREKTEN KONTAKT NICHT MEHR SO SEHR. ES GIBT DORT VIELE USER, DIE AUCH ALLEIN SIND, OFT BEDINGT DURCH DAS ALTER. UND SIE NUTZEN DAS TOR ZUR WELT GANZ INTENSIV.  
DA IST DANN AUCH EIN MANN DABEI. LEIDER GIBT ES IMMER WIEDER USER, DIE HALBNACKTE PROFILFOTOS REINSTELLEN UND GLEICH MAL EINDEUTIGE ANGEBOTE BIS HIN ZU BESUCHSANGEBOTEN FÜR SEX MACHEN. IIIHHHH!!!  
MANCHMAL SCHREIBE ICH DANN EINE DEUTLICHE ANTWORT UND WIR HÖREN NIE WIEDER ETWAS VON DENEN.  
GERADE BEGINNT EINE SCHÖNE TIERREPORTAGE UND DIE LÜTTEN WOLLEN DAS ANSEHEN. SIE GRÜSSEN DICH GANZ LIEB UND ICH VERABSCHIEDE MICH AUCH,  
DEINE MA

**4.4.22**

lieber mondrianpapa, ich habe ein gedicht geschrieben und krissy hat geholfen. das möchte ich bitte in unser neues buch nehmen mit mein name. ich bin schon ganz schön groß. gefällt dir mein gedicht?

frühlingstage

heute ist ein schöner frühlingstag,  
so hell und warm wie ich es mag.  
die sonne scheint in mein gesicht,  
ich möchts beschreiben in ein'm gedicht.

die bäume sanft die knospen treiben,  
die blumenspitzen aus der erd erscheinen.  
es rücht nach frühling herrlich frisch,  
ein tulpenstrauß kommt auf mein fisch.

der vöglein zarte lieder klingen,  
wie hab ich es vermisst ihr singen,  
sie bauen fleißig an ihrem nest,  
die werden weich und trotzdem fest.

ja der frühling, der ist da,  
nicht mehr fern sondern ganz nah.  
wir können mir dem rolli fahren,  
an diesen schönen frühlingstagen.

Taralenja

liebe grüße  
deine taralenja und krissy

**16.4.22**

lieber mondrianpapa,

hier sind die liebe taralenja und die kesse krissy. Wir wollen noch einmal ganz dolle danke sagen für die tolle überraschung. Dass die bilder noch auf farbigem papier sind, ist besonders schön. So sehen die mumins auch in unserem buch aus, wir haben das "herbst und winter im mumintal".<sup>20</sup> Aber da sind natürlich andere bilder drin. Wir sind froh, dass wir die neue brille haben, da können wir wieder im muminbuch lesen.

Heute haben wir am zweiten bild für unser buch gemalt, d.h. Taralenja malt uns und den baum male ich. das erste bild hat taralenja allein gemalt.

Jetzt ist freitag, die beiden bilder sind fertig. Wer die gemalt hat und die namen der bilder steht hinten drauf. Ich habe da mal noch eine frage: wir schicken die bilder per post zu dir und wollten fragen, ob du die bilder uns per mail schicken kannst, damit wir im seniorentreff in unsere bildergalerie einfügen können, und anschließend an uns zurück schicken? Wir freuen uns schon ganz dolle auf unser buch. Bekommen wir das vorher noch mal als datei von dir, damit wir uns das vor dem druck ansehen können?

heute wird es schön bei uns und wir dürfen wieder außer der reihe eine tour machen. wir haben den pfleger, der heute nachmittag da ist, gestern schon gefragt.

Vor hin haben wir zwei berichte im fernsehen über berlin gesehen, einmal über die berliner seen und dann von berliner brücken. war sehr interessant. Gibt es da, wo ihr wohnt auch seen und brücken? Nun möchte MA noch schreiben, taralenja und ich, die krissy verabschieden uns für heute. tschüühüß!

HEY MO,

WIR TUN UNS IMMER NOCH SCHWER MIT DEM VORWORT ZU UNSEREM BUCH. DA HOFFEN WIR SEHR, WENN DU SOWEIT BIST DAS BUCH HERAUSZUGEBEN, AUF DEINE HILFE, ANREGUNGEN. DIE BILDER VON TARALENJA UND KRISSY SIND SCHÖN GEWORDEN. JANE HAT NOCH EIN MANDALA ANGEFANGEN, DAS BRAUCHT NOCH ETWAS ZEIT. SIE HAT

---

<sup>20</sup> Bücher von Tove Jansson, die ich sehr empfehlen möchte – für Kinder wie für Erwachsene! (Es gibt noch einige mehr.)

NOCH EIN GEDICHT GESCHRIEBEN, WAS SIE DIR SCHICKT. FÜR HEUTE SAGE  
ICH TSCHÜSS! DEINE MA

hallo mondrian, dieses gedicht habe ich für dich geschrieben. Bitte nimm  
es mit ins neue buch. Deine jane

ich hab dich lieb, weißt du das?  
Weil du mich gerettet hast.  
Aus der tiefen vergangenheit  
in meine heutige lebenszeit.  
Du gabst mir mut, wenn ich drohte zu fallen,  
du gabst nicht nur mir kraft, sondern uns allen.  
Ich kann heute wirklich leben,  
und anderen halt und zuversicht geben.  
Ich fühle mich immer noch wohl,  
in unserer burg, die ist so toll.  
Doch kann ich heute selbst entscheiden,  
wo ich möchte grad verbleiben.  
Heute möchte ich dir sagen; lieben dank!  
Ich fühle mich wirklich nicht mehr krank.  
Ich freue mich über die neue freiheit  
in meiner heutigen lebenszeit.

Jane 15.04.2022

nun sagen wir alle 5 noch tschüß und liebe grüße  
deine taraljenja, krissy, jane, MA und liane  
p.s. Der titel des gedichts heißt "meine heutige lebenszeit".

### **Mondrian 1. Mai 2022**

*Ihr Lieben!*

*Zuerst möchte ich etwas zu dem schlimmen Streß mit den Ärzten  
schreiben, für Liane und Martina. Durch Claras Krankheiten und die rund  
20 ärztliche Stellen, mit denen sie dauerhaft zu tun hat, kann ich mir  
einigermaßen vorstellen, was ihr immer wieder mal schreibt. Der*

Hintergrund solcher Fehlhandlungen sind meines Erachtens immer dieselben Gründe: Routineverhalten, Unachtsamkeit und bürokratische Kompliziertheiten, die entweder übersehen werden (von den Ärzten) oder aber denen sie selbst ausgeliefert sind und wo sie versuchen, die Dinge in ihrem eigenen Interesse zu regeln (geldlichen und zeitlichen Interesse). Ach, und noch was: daß Ärzte oft wenig Begabung haben, ihren Patient\*innen etwas ordentlich zu erklären. Sicher, auch das geschieht manchmal wegen Routine oder Zeitmangel, aber oft können sie das einfach nicht.

Und - ganz wichtig! - das Geld für Krankenkassen ist nun mal beschränkt, darüber klagen alle, aber es ist nicht zu ändern. Physiotherapie muß beantragt werden und wird meistens nicht dauerhaft bewilligt. Ich weiß, daß Physiotherapeut\*innen darüber selbst klagen, daß sie genau sehen, wie etwas hilft, aber dann müssen sie abbrechen, weil es keine Folgebewilligung gibt.

Und da kommt oft eins zum andern... - Hier bei uns (also bei Clara) vergeht kein Monat, ohne daß mindestens einmal Streß angesagt ist, weil Aussagen von Ärzten einander widersprechen, weil etwas (oft vom Praxisteam) nicht richtig verstanden oder falsch wiedergegeben wird oder manchmal auch, daß Ärzte etwas nicht machen wollen, nicht für nötig halten - und ein anderer Arzt macht es. Weil die Ärzte ja auch an ihren Etat (ihr Budget) denken müssen.

Das mit eurer Physiotherapie wird so gewesen sein. Vielleicht wollte die Ärztin die Verordnung eh hinausschieben wegen ihrem Etat und hat das dann auf die OP geschoben.

Leider sind auch Ärzte keine besseren Menschen, sondern manchmal (!) auch geldgierig und wenig auf das Wohl ihrer Patient\*innen bedacht. Vor ein paar Wochen hat ein Praxisteam Clara ein Angio-MRT zugesagt bei dem Chef dieser Praxis (noch dazu ein Professor!), dann ist sie hingekommen und es stellte sich heraus, der darf das gar nicht machen, er hat nicht das entsprechende Zertifikat für genau diese Untersuchung!! Und letzte Woche hatte sie ein Kopf-MRT, wo ganz wichtig war, daß es mit einem 3 Tesla-Gerät gemacht wird (wegen der Vergleichbarkeit mit anderen MRT), - und dieses Institut hat es, obwohl es allerdeutlichst versprochen wurde, doch mit 1,5 Tesla gemacht. Deswegen hat Clara sich jetzt Rat und Hilfe beim UPD und bei ihrer Krankenkasse geholt. Und

*ich hab eine Eidesstattliche Erklärung geschrieben, daß ich mitgehört habe, daß Clara das am Telefon so eindeutig gefordert hatte und es ihr zugesichert wurde.*

*Solche Sachen..... - und leider müßt auch ihr davon ausgehen, daß solche Sachen sich nicht ganz vermeiden lassen. Was keine Entschuldigung für die Ärzte ist, aber: es sind Tatsachen! Insofern finde ichs gut, daß ihr euch wehrt (möglichst sachlich, klar, - aber daß du, MA, machmal doch ausrastest... das ist auch menschlich!). Ich hoffe sehr, daß ihr an einen neuen Hausarzt rankommt... !*

*Hey Jane: es tut mir leid, daß du mit dem Scan nicht zufrieden bist. Ich hab jetzt nochmal bißchen dran gearbeitet und schicke es nochmal mit (im Anhang). Falls es nicht ok ist, müßtest du es mit deinem neuen Bild nochmal schicken, dann fotografiere ich es mit Sonnenlicht, das wäre vielleicht noch eine Verbesserung. (Das "Regenbogen"-Bild mußte ich eh fotografieren, da war auf dem Scan fast nichts zu sehen!) - Wir haben ja noch Zeit!*

*Liane, die Bettine heißt nach dem Taufregister Elisabeth Catharina Ludovica Magdalena Brentano, verheiratet dann von Arnim. - Ihr Werk besteht unter anderm aus mehreren tausend Briefen, und da hat sie immer mit Bettine unterschrieben, und in ihrer persönlichen Umgebung wurde das zu ihr gesagt. - Nur auf den Titel ihrer Bücher hat sie "Bettina von Arnim" geschrieben - und deshalb hat die Öffentlichkeit früher generell auch Bettina geschrieben. Heutzutage wird sie mehr in ihren Selbstaussagen ernstgenommen, und von daher ists klar, daß immer mehr auch Literaturwissenschaftler "Bettine" schrieben. Nur im Titel einer Veröffentlichung steht oft weiterhin "Bettina von Arnim". - So hängt's zusammen.*

*Ich hoffe sehr, daß der Hebelifter bald repariert wird und ihr wieder raus könnt!!!!*

*Viele liebe Grüße  
von eurem Mo(ndrian)papa*

**8.5.22**

Liebe Jane! Dein von Krissy nochmal bearbeitetes Mandala ist hier gut angekommen. Es sieht jetzt tatsächlich noch etwas schöner aus, hat wärmere Farben. Wir können natürlich diese neue Version fürs Buch nehmen! - Zur Komprimierung ist zu sagen, daß ich alle Bilder auf 300-500 kB komprimiere... sonst würde das Buch so viel Speicherplatz brauchen, daß es ewig dauert beim Runterladen. Das ist der Nachteil von online-Veröffentlichungen; bei Papierbüchern oder wenn Bilder nur im Netz präsentiert werden, können sie schärfer sein als wenn sie rumgeschickt oder häufig hoch- und runtergeladen werden sollen in Veröffentlichungen. Dein Mondrian 😊

**Mondrian 14.5.22**

*Hey MA, - es tut mir so leid, all das Pech derzeit! Immerhin denke ich diesmal nicht, daß böser Wille von irgendwem dahintersteckt... - daß Lieferbetriebe oder Reparaturleute auf sich warten lassen, ist auch meine Erfahrung... und du schreibst selbst, die Chefetage hat sich bemüht.. - Und daß die Physiobewilligungen begrenzt sind, ist auch immer so. Leider... aber so ist es. Deswegen spricht man ja auch von der Zweiklassenmedizin: wenn jemand Privatpatient ist, hat er oder sie mehr Möglichkeiten... aber muß sie eben auch selbst bezahlen! - Die Ärzte haben wirklich nur ein bestimmtes Budget, wieviel Geld sie für Rezepte ausgeben dürfen pro Monat. Verteilen können sie es weitestgehend selbst an ihre PatientInnen! Und so jonglieren die Ärzte hin und her, müssen sich immer überlegen, wie sie das Geld möglichst zweckmäßig verteilen. Und wer dann viele und teure Medikamente braucht, zieht das Budget des Arztes runter. - Aber nachdem ihr bei einer Hausärztin schon drin seid, kann die euch zwar nicht so einfach rausschmeißen... aber ich versteh schon, daß der andere Arzt sich gut überlegt, ob er jemanden als Patient annimmt, die oder der soviel kostet. Das IST beschissen, ja! Ist alles kein Trost, was ich sage, ich weiß. ☹*

*Immerhin habt ihr die online-Apotheke entdeckt, die preiswerter ist. Und ihr laßt euch Übungen von der Physiotherapeutin geben... und in kleinen Schrittschen wird es doch weitergehen... bestimmt!!*

DEIN MO

**21.5.22**

hallo mondrianpapa

heute schreibe ich dier mo alleine, hier bin ich die taralenja

ich höhre imma so gerne deine mumingeschichtn. Und das wolte ich dier schreibn. schüs

**24.5.22**

lieba mondrianpapa ich hap deine sms gesehn,unt mich gefräut. ich hap ein klein matalaplog [Mandalablock] bekom unt da male ich jez. schüs taralenja

**28.5.22**

liber mondrianpapa ich möchte dia auch wida schreibn. Das is so schön aleine zu schreibn. Ich wil auch lesn lern aba die fibl is wek wo krissy das gelernd had. In di andern bücha sint di buchs dabn so klein. Hap dich lip. Taralenja

**31.5.22**

liba mondrianpapa,

du hast mia so schön geschribn ich hap mia so gefreud. Unt da warn so file sderne in mein prif fon dia. Isch möchd so gärn lesn lern aba die fiebl fon uns is wek. Di war fon ddr. Di gips nich mer. Hap disch lip. Deine taralenja.

**6.6.22**

hallo lieber mondrianpapa, heute haben eine schwester und ich quatsch gemacht und wir haben einen eierlikör genascht und angestoßen. das hat so viel spaß gemacht. kannst du in der anlage sehen.<sup>21</sup>

ich finde das toll, dass du nach einer fibel für taralenja schauen willst. die kleine wird jetzt richtig munter. darüber freuen wir uns alle. und wir freuen uns schon wieder auf den mittwoch aufs vorlesen. morgen kommt der freund von liane zu besuch und mittwoch ist vorlesen. tschüssi deine krissy



---

<sup>21</sup> Foto!

**11.6.22. 22:12**

Hallo lieber mondrianpapa,  
ich möchte dir was ganz lustiges erzählen. Wir haben gestern und heute zu unserer Spazierfahrt eine Flasche für Seifenblasen mitgenommen. In dem kleinen Park Haben wir dann mit dem Wind um die Wette gepustet. Das war total lustig, weil die älteren Herrschaften uns angestarrt haben und die jungen Eltern haben mit ihren Kindern und gestaunt. Wir fallen sowie so immer auf. Wegen dem Rollstuhl und dem basecup.  
So, es ist schon spät, wir müssen langsam Mal zur Ruhe kommen.  
Liebe Grüße von deiner krissy

**13.6.22**

Liba mondrianpapa  
Du hasd kuskus <sup>22</sup>gehoid un Issa lip? Ich kan ein bilt Fon im bekom? Mia gets gud, wie geds diia ? Isch Begomm eine fibl fonn dia?  
Dan kan isch lesn lern. Tschuessi deine taralenja

**14.6.22**

Lieber Mondrian Papa, wir schreiben mit einer sprachfunktion das heißt wir diktieren in das Tablet. Fehler bitten wir zu entschuldigen weil wenn ich ständig unterbrechen und korrigieren wollen. Du verstehst uns bestimmt auch so. Es ist witzig so zu schreiben diesen Gedanken bzw diese Idee hat uns ein Freund aus dem Seniorentreff geschrieben wir wollen das jetzt bei dir ausprobieren. Heute haben wir erfahren, dass der Laptop den wir bekommen, eigentlich neu ist, und von dem It-ler so preisgünstig bekommen weil er erstens ein noch besseren von seiner Firma bekam und zweitens der Mann von einer Heimmitarbeiterin ist mit der wir uns so gut verstehen. Manchmal helfen wir ihr und ihren Kindern

---

<sup>22</sup> Kuskus (Cous-Cous), ein 12jähriger Kater, der von nun an bei mir (uns) lebte. (MVL)

und manchmal hilft sie auch uns. Sie hat auch schon bei uns im Rat gesucht. Wir sind schon mächtig aufgereggt und hoffen dass wir die nächste Mail an dich mit dem neuen Laptop schreiben können. Wenn der Herr Z. aus dem Urlaub wieder da ist hoffen wir dass er unsere Daten sichern kann. Morgen ist Mittwoch und da werden wir wieder die mumins hören. Die taralenja ist schon mächtig gespannt auf ihre Fibel. Liebe Grüße schick dir deine krissy und die anderen michaucks.

### **17.6.22**

Halo mondrianpapa,  
isch kann schon ein par worde lesn un rischtik schreibn. Kuk ma Leo leni emil au nase  
Das hap isch geüpd. Dein buch isd dolle gud. Balt kann isch noch mer lesn un schreiben. Am midwoch zum lesn war isch schon ser müde und hap fergesn was du forgelesn hasd. Kanst du das noch eimal lesn? Bide nisch bös sein. Bis zu nechstn midwoch. Lip krüst taralenja mein nam kann isch schon rischtk.

HEY MO IST ALLES ROGER BEI DIR? OH MAN ES GIBT HIER BEKLOPPTE IM ORT DIE UNS IMMER WIEDER DUMM ANLOTZEN UND DUMME SPRÜCHE MACHEN! ABER ICH BIN JA NICHT AUF DEN MUND GEFALLEN UND MANCHMAL GRINSE ICH AUCH. KLAR FALLEN WIR MIT VERSCHIEDENEN DINGEN AUF: UNSER ROLLI, BASECUP MIT NEONGRÜN AUF DEM KOPP UND SEIFENBLASEN MACHEN ODER FOTOGRAFIEREN. UNS IST AUFGEFALLEN, DASS HIER VIELE UKRAINISCHE FLÜCHTLINGE, AUCH VIELE JUGENDLICHE, UNTERWEGS SIND. SIE SIND IMMER SEHR FREUNDLICH WENN WIR UNTERWEGS WELCHE TREFFEN.  
ANSONSTEN BEANSPRUCHT GERADE KRISSY VIEL ZEIT, WEIL SIE SICH IN DAS NEUE WINDOWS EINARBEITET. UND MANCHMAL WIRD SIE RICHTIG WÜTEND, WENN DAS GANZE ETWAS KOMPLIZIERT IST. KRISSY KANN SEHR SCHÖN UND SEHR LAUT FLUCHEN.  
LIEBE GRÜSSE MO VON DEINER MA!

Hallo mondrian,  
nachdem alles geschrieben wurde, bleibt mir nur noch dir herzliche grüße zu schicken. Und bitte grüße die Clara von uns und streichle den Couscous. Liebe grüße liane

## **22.6.22**

Liba mondrianpapa, morgne is forlesn un bite nochma fon das lesde ma lesn weil isch doch so müd wa. Di antern sit einfersdandn. Aba heud bin isch auch müte. Isch hap wida geüpd.

Heidi rosa reni lisa such wo

Bis morgn apent. Deine taralenja

lieber mondrian,  
wenn wir raus dürfen haben wir einen neuen platz für uns entdeckt, wo es sehr schattig und meistens ruhig ist. Das ist der alte friedhof, den wir schon für spaziergänge vor 17 jahren nutzten, als wir in der nähe in der psychiatrie waren. Dieser friedhof wird seit jahrzehnten nicht mehr genutzt und dort sind euthanasieopfer beerdigt worden. Inzwischen gibt es dort ein gebäude, dass von einem verein genutzt wird für malgruppen und kleinen ausstellungen. Gestern haben wir dort einen maler gesehen und nachdem dieser immer etwas auf eine steinmauer legte und immer wiedermal ansah, sind wir hingefahren und haben ihn angesprochen. Er hatte uns beobachtet, wie krissy und taralenja seifenblasen machten. Dieser maler hat uns schöne aquarelle mit blumenmotiven gezeigt. Außerdem haben wir dort auf dem friedhof einen kleinen jungen gesehen, der uns ansprach. Sein alter haben wir auf 2,5 jahre geschätzt. Krissy hat dann für den jungen seifenblasen gemacht und der kleine kerl ist hinterher gelaufen um sie zu fangen. Dabei hat er herzlich gelacht. Seine mutter hat von weitem zugesehen. Das war ein sooo schönes erlebnis für uns, vor allem für mich, da ja unsere enkeltochter nur wenig älter ist und wir die nicht sehen dürfen. Ich verabschiede mich für heute.  
Liebe grüße liane

**25.6.22**

liba mondrianpapa

dein nam had mia krisi gezeigd zu schreibn. isch hap mid ein jung seifnplasn gemachd der wa 5 jare ald. Der had unz mid seine kroze schwesda besuchd. Unt isch hap wida geüpd lesn get schon gud aba schreibn noch nich kannst du kuskus ma fon mia strechln? deine taralenja

hallo mondrianpapa,

wir haben mit k. die daten von dem alten laptop gerettet. Ich habe wieder mein emailprogramm thunderbird und wenn du unsere web.de adresse noch hast, kannst du wieder auf diese schreiben. Es sind jetzt mit der emailadresse für die website 4 adressen.

Jetzt probiere ich mal etwas ganz tolles, ich schreibe nicht, sondern benutze das sprachprogramm. Leider setzt dieses die satzzeichen, wie es lustig ist und die groß und kleinschreibung dadurch auch. Aber du weißt ja, (jetzt geht's los). Alles, was neu ist, muss ich ausprobieren. Außerdem finde ich es lustig. Mir wurde gerade mitgeteilt. Dass die. Sprachfunktion hier nur eingeschränkt möglich ist. Du siehst, hier werden Punkte gesetzt. Wo das Programm das für richtig hält und nicht ich. Aber ich finde es fetzt trotzdem. Heute waren wir wieder auf dem Friedhof unterwegs. In der Stadt ist viel los, es gibt ein Straßenfest. Über den Friedhof nehmen die Leute eine Abkürzung. Und wenn da so viele unterwegs sind, kommen die Häschen nicht raus. Wir haben jetzt schon 3 Tage lang keine gesehen. Und wir wollten sie doch unbedingt fotografieren. Aber in diesem Galeriehaus Wurde heute irgendwas aufgebaut? Wir konnten nicht warten. Weil wir mussten ins Heim zurück. Aber morgen Vormittag, wenn es nicht regnet, fahren wir wieder dorthin. Das Stadtfest ist einfach zu teuer für uns, man muss eintritt bezahlen und trotzdem sind die einzelnen Aktionen noch extra sehr teuer. Von Weitem haben wir eine kleine Hobbyeisenbahn gesehen, die eine etliche meter lange Strecke hatte. Hätten wir uns schon gerne näher angesehen. Aber deswegen 8€ Eintritt zu bezahlen. Sehen wir einfach nicht ein. Wir sind jetzt zum ende des monats pleite, weil obst und gemüse so teuer geworden ist. dieses Geld haben wir auch nicht. So lieber Mondrianpapa. Ich hab jetzt

Mittag. Und danach werden wir Mandala malen. Gestern hatten wir den ganzen Tag Eine Blutdruckmanschette um den linken Arm und sollten den so gut wie gar nicht bewegen. Deswegen konnten wir auch nicht malen. Heute Nacht war das nervig. Wir sind ganz, ganz müde. Aber heute früh wurde die manschette abgenommen. Und jetzt wird wieder gemalt für die Jane. taralena übt fleißig lesen und schreiben, nur das Schreiben will noch nicht so gut gehen. Aber lesen kann Sie inzwischen schon klasse. Ich schicke dir ganz liebe Grüße deine kesse krissy.

### **11.7.22**

lieber mondrian,

wir sind so happy (ausdruck von krissy), dass du mit unserem buch begonnen hast. Und es macht dir, wie wir herausgelesen haben, große freude. Wenn du sagst, es wird ein "tolles und wichtiges buch", dann glauben wir es auch.<sup>23</sup>

Ja, im moment übernehme ich die zeiten, wenn es uns nicht gut geht. Heute hängen wir wieder sehr durch und der körper streikt auch. Wenn ich übernehme, merken die anderen mädels viel weniger von dem seelischen und körperlichen schmerz. Ganz trennen können wir ja es nicht mehr, aber es hilft. Da wir heute aufgrund von personalmangel nicht raus können, ist die stimmung noch weiter gesunken. Wir denken auch, dass es uns besser gehen könnte, wenn die sache mit dem blasenkatheter und dem hohen blutdruck endlich geklärt werden könnten. Wir messen z.zt. früh und abends den blutdruck selbst und wenn es uns sehr schwindlig ist, bzw. die kopfschmerzen schlimm werden. Das alles dokumentieren wir über 4 wochen, damit es auch wirklich aussagekräftig ist. Zwar glauben die pfleger\*Innen diese werte nicht und messen mit einem uraltgerät nach und da sind die werte immer wesentlich niedriger, aber die beschwerden sind doch da und wir lassen uns nicht beirren. Einmal haben wir selbst gemessen und eine praktikantin hat mit zwei verschiedenen blutdruckmessgeräten nachgemessen und dann hatten wir 3 verschiedene werte. und uns ist bald der kopf geplatzt und es drehte in uns. Wir haben aber keine bedarfsmedikamente bekommen. Also es gibt immer wieder probleme

---

<sup>23</sup> Es geht um die neue Veröffentlichung SCHRITTE INS LEBEN: GEDICHTE AUS DREISSIG JAHREN (Berlin 2022, A+C online)

auf die wir stoßen und nicht immer können wir etwas erreichen. Mittwoch kommt endlich die katheterschwester, wo wir ganz doll hoffen, dass sich endlich etwas bewegt.

Nun höre ich mal auf und schicke die mail los.

Liebe grüße

deine liane

### **12.7.22**

lieber mondrian,

heute noch mal ein paar zeilen von mir. Du hast mich auch gefragt, wo ich die kraft hernehme, für das übernehmen, der medizinischen und seelischen probleme. Also ich schöpfe ganz viel aus dem seniorentreff. Wir haben da zwei freundinnen und einen freund, mit denen wir im engen kontakt stehen. Sobald es etwas schwieriger für uns wird, bekommen wir ganz viel post mit lieben und aufmunternden worten. Am samstag bekamen wir eine tolle karte mit einem spruch und eine weitere karte, auf der im tiffanystil ein blumenstrauß abgebildet war. Diese beiden freundinnen wissen auch, dass wir viele sind und gehen ganz toll damit um. Das gibt mir die kraft, jeden tag um ein besseres fühlen zu kämpfen. die tine schreibt sich sogar direkt mit jane, weil jane mandalas für sie malt.

Für heute schicke ich liebe grüße. Deine liane

### **16.7.22**

HEY MO,

WEGEN DEM UROLOGISCHEM PROBLEM HABEN WIR JETZT FOLGENDES UNTERNOMMEN. WIR SIND WEGEN DEM BLASENKATHETER BEI EINER UROLOGISCHEN PRAXIS IN DER INNENSTADT PATIENTIN. DORT HABEN WIR AM DONNERSTAG ANGERUFEN UND MIT EINER SEHR NETTEN SCHWESTER GESPROCHEN. NACH RÜCKSPRACHE MIT DER ÄRZTIN RIEF SIE ZURÜCK UND JETZT MUSS DIE KATHETERSCHWESTER EXTRA NOCH EIN MAL KOMMEN. SIE HÄTTE ES LEICHTER HABEN KÖNNEN, WENN SIE AUF UNSERE BITTE REAGIERT

HÄTTE UND GLEICH EINE URINPROBE MITGENOMMEN HÄTTE. DIESE FRAU WAR SO PAMPIG ZU UNS UND WENN WIR DANN HÖREN, DAS WÄRE MANCHMAL IM SOMMER SO UND WIR TRINKEN ZU WENIG (WIR TRINKEN DREI LITER AM TAG). ABER ES IST NOCH NIE BEI ANDEREN BEWOHNER\*INNEN AUFGETRETEN UND EINE PFLEGERIN AUS DER AMBULANTEN PFLEGE HAT DAS AUCH NOCH NIE ERLEBT, JA DANN KÖNNTE ICH VOR WUT PLATZEN. LIANE HAT MICH ZURÜCK GEHALTEN. WENN MIT DIESER PROBE ETWAS NICHT IN ORDNUNG IST, WIRD WEITER GEFORSCHT. WENIGSTENS IST EIN ANFANG GEMACHT. HEUTE HATTEN WIR EIN SEHR SCHÖNES ERLEBNIS. AUF DEM ALTEN FRIEDHOF, WO WIR IN LETZTER ZEIT HÄUFIGER UNTERWEGS WAREN, HABEN WIR HEUTE EINE DAME IN DER GALERIE ANGETROFFEN, DIE DA SO EINE ART AUFSEHERIN IST. MIT IHR HABEN WIR UNS LANGE UNTERHALTEN UND SIE ZEIGTE UNS ZWEI KATALOGE. LEIDER KÖNNEN WIR IN DIE GALERIE NICHT HINEIN UND DA WAREN WIR ECHT TRAUIG, ABER DIE TÜR IST ZU SCHMAL. ES GAB SCHON ANDERE ROLLIFAHNER\*INNEN, DIE DIESE AUSSTELLUNGEN NICHT SEHEN KONNTEN. ABER DER EINE KATALOG, DIE BILDER WAREN EINFACH NE WUCHT. Z.B. ÖLGEMÄLDE NUR IN BLAUTÖNEN ODER GRÜNTÖNEN FLIESSEND INEINANDER ÜBERGEHEND BZW WELLEN IM MEER MIT RICHTIGEN SPRITZENDEN TROPFEN, WIE DAS DER MALER DAS HINBEKOMMEN HAT WAR DIESER MICHAELA UND UNS EIN RÄTSEL. FÜR DIENSTAG NACHMITTAG SIND WIR WIEDER VERABREDET, DANN MÖCHTE SIE UNS EINEN WEITEREN KATALOG ZEIGEN. ICH VERABSCHIEDE ICH MICH FÜR HEUTE. MACHS GUT MO, DEINE MA

hallo mein gans liba mondrianpapa,  
du hasd wida so schön forgelesn, das is eine schön geschihde. Un wia warn jeden tak spasirn gefarn, das is ima lustik. Heud ham wia doln gesen un eine elsdä. Ganz na 3 meta. Un isch hap wida gans fil gelernd. Das machd sbas. Un ich mal auch ein mandala. schüsi deine taralenja

hallo mondrianpapa,  
heute schicke ich dir nur einen kurzen gruß, weil es schon spät für taralenja ist, sie möchte, dass ich mit ihr schlafen gehe. Hier hat ein pfleger was doofes gesagt und taralenja hat angst.  
ich habe das mit der eingangsbestätigung geschafft und wegen der alten mailadressen muss ich noch kucken. Danke für die tips.  
Tschüss sagt deine kesse krissy

**26.7.22**

DIENSTAG

HEY MO,

ICH HABE WIEDER IN DEINEN GEDICHTEN GELESEN UND ICH MÖCHTE DICH FRAGEN, WER ODER WAS IST "MAITAGORRY"? DIESES GEDICHT "MONOTONIE DER KINDER" MUSSTE ICH WIEDER ZWEIMAL LESEN, FRÜHER SCHON, WEIL ICH IN MEINER PHANTASIE IMMER DAS VORSTELLE, WAS DU BESCHREIBST. UND ICH BIN ERSTAUNT, WIEVIEL ES ZU SAGEN (SCHREIBEN) ÜBER DIE MONOTONIE GIBT. DU SCHREIBST VON EINER FREUNDIN, WER WAR DAS?

JA UND DAS NÄCHSTE GEDICHT "ANTWORT", DA ÜBERLEGE ICH IMMER OB DAS NICHT TOTAL TROSTLOS KLINGT. ICH HABE IMMER WIEDER DAS GEFÜHL, DASS DU SEHR EINSAM WARST, ALS DU DIE GEDICHTE GESCHRIEBEN HAST. ICH GLAUBE, DASS LIANE DIR DA MAL EIN GEDICHT GESCHRIEBEN HAT. ES WIRD IN DEM NEUEN BUCH MIT VERÖFFENTLICHT SAGT SIE GERADE.

MO, DU HAST MIR MUT GEMACHT, MEINE GEDANKEN, DIE ICH SCHON IMMER BEIM LESEN DEINER GEDICHTE HATTE UND HABE, AUFZUSCHREIBEN.

DU

DU – DU, MEIN FREUND  
UMARMEN MÖCHTE ICH DICH  
GANZ ZART  
DU - DU WIRKST SO ZERBRECHLICH  
IN DEINER EINSAMKEIT  
DU – DU MEINE HAND NIMMT DEINE  
GANZ ZART  
DU – DU ICH SPÜRE DEINE HAND  
SIE IST WARM UND FEST  
DEINE HAND  
GANZ ZART  
DU – DU UND DEINE ENDLOSE TRAUERIGE EINSAMKEIT  
DU!

IST BESTIMMT GANZ STÜMPERHAFT, DIESER ERSTE VERSUCH EIN GEFÜHLVOLLES GEDICHT ZU SCHREIBEN. ABER, NEIN NICHT ABER, ICH HABE ES VERSUCHT.

JETZT MACHE ICH SCHLUSS, ES IST SPÄT.  
LIEBE GRÜSSE MO VON DEINER MA

### **30.7.22**

HEY MO,  
EINMAL ANGESTOSSEN, DIE GEFÜHLE AUFZUSCHREIBEN, DIE ICH JETZT IN MIR ENTDECKE, WIRBELT ES MICH INNERLICH GANZ SCHÖN DURCHEINANDER, FÜHLT SICH TROTZDEM GUT AN. NUR HALT SEHR UNGEWOHNT. DASS DU DAS FRÜHER SCHON GESPÜRT HAST WUNDERT MICH DOCH EIN BISSCHEN. DENN ICH SELBST HABE DAVON NICHTS GEMERKT.

ICH HABE IM SENIORENTREFF MAL EINEN USER GEFRAGT, DER MUSIK MACHT, OB ER SICH DAS VORSTELLEN KANN, DIE MUSIK ZU EINEM DER

NOCH "HUMANEREN" GEDICHTE<sup>24</sup> ZU SCHREIBEN. ER WAR SEHR SCHOCKIERT UND FRAGTE NACH SCHÖNEREN SACHEN. ER HAT IN DER WEBSITE GELESEN UND WOLLTE VON DORT EIN GEDICHT AUSGESUCHT HABEN. JETZT IST ER ERSTMAL IM URLAUB UND HAT VORHER NOCH EINEN LINK GESCHICKT, DAMIT ICH SEINE MUSIK KENNEN LERNE. ES WAR EIN ORGELSTÜCK, PASST ÜBERHAUPT NICHT ZU MIR. ABER ICH SUCHE WEITER. ICH FREUE MICH SEHR AUF DEN SEPTEMBER, WENN WIR UNS NACH 12 JAHREN WIEDERSEHEN. UND DAS GEDICHTBUCH WIRD SEHR GUT UND AUCH VON DER GESTALTUNG HER SEHR SCHÖN. HAST DU GUT GEMACHT, MO!  
LIEBE GRÜSSE  
DEINE MA

### 5.8.22

Lieber mondrian,  
das dissoziieren hilft natürlich den anderen in unserer familie ein ganzes stück. Nur mir nicht, weil ich das aushalten der schmerzen ja zum großen teil übernehme. Das die schmerzen unser gesamtes leben beeinflussen ist nicht mehr so, aber diese zeit gab es bei uns auch. Gerade in der zeit unserer therapie haben wir oft die extremsten schmerzen aus der vergangenheit wieder gefühlt. So, als würde es gerade passieren. Dabei hat das am anfang der therapie, als die dissoziierung noch sehr stark war, immer nur diejenige betroffen, die gerade sich erinnerte. Jetzt ist die dissoziation durchlässig geworden. Aber bei schmerzen funktioniert es immer noch ganz gut. Schlimm war es auch noch mal im vergangenen jahr, als uns immer der hüftknochen aus der pfanne gesprungen ist und dann bei der nächsten bewegung wieder reingerutscht. Da haben wir oft geschrieen vor schmerzen.  
Nun lasse ich jane noch schreiben und sage für heute liebe grüße  
deine liane

---

<sup>24</sup> Martina hatte sich schon lang gewünscht, daß jemand die frühen Gedichte vertonen könnte, die sich mit der traumatischen Gewalt auseinandersetzen. (Ihr Kontakt mit Greta F. hatte wohl damit zu tun.)

**13.8.22**

halli hallo hallöle lieber mopa,

das vorlesen am mittwoch war so zum kichern und herzlich lachen, ich musste ganz viel auch leise in mir kichernn.

Ich bin ja bei uns die computermaus und bin immer noch am lernen. Nun wollten die anderen mädels wissen, wie oft schon auf unser buch geclickt wurde, also die darin gelesen haben. Und da haben wir schon einige posts im seniorentreff zu dem buch bekommen und sind selbst auf 9 gekommen, ohne unseren download. Und nur 5 zeigt es an. Weißt du, wie das kommt?

Ich weiß gar nicht mehr, ob ich dir erzählt habe, dass ich einen kurs in bildbearbeitung mit photoscapeX mit einem dozent aus zypern belege mit hilfe von skype? Das ist immer sehr spannend und wir haben schon mal fotos, die wir selbst gemacht hatten mit dem programm bearbeitet. Und weißt du, dass man mit einem computer sprachnachrichten verschicken kann? Ich habe von diesem dozenten vorgestern so eine nachricht bekommen. Das fetzt.

So, nun habe ich genug gequasselt (kicher).

Tschüssi deine kesse krissy!

Lieber mondrian,

unser buch bekommt viel aufmerksamkeit und schon mehrere user aus dem seniorentreff haben uns dazu angeschrieben. Auch die website<sup>25</sup> wird in den letzten tagen vermehrt angeklickt, auch der interne bereich. Alle sind erschüttert und auch erfreut, dass die dritte schaffensperiode voller hoffnung und zuversicht ist. Und wir freuen uns schon riesig auf das wiedersehen mit dir. Krissy und taralenja haben die ganze zeit den besuch im kopf.

Heute haben wir ganz großes pech mit unserem rollstuhl, der linke reifen hat nicht genug luft und wir können morgen und montag früh nicht in die stadt fahren. Und dann müssen wir erst einmal den mechaniker anrufen. Wir hatten mal im reifenprofil etwas eingedrückt (steinchen und evtl eine

---

<sup>25</sup> <https://lianes-gedichte-und-geschichten.de/>

glasscherbe, die überall rumliegen auf den wegen). Deswegen fahren wir immer am liebsten auf den alten friedhof, dort haben wir ein Lieblingsplatz und fühlen uns anne sehr nah.<sup>26</sup> Warum gerade dort, weiß ich nicht.

So, lieber mondrian, das war es für heute.

Liebe grüße deine jane

### **13.8.22**

lieber mondrian,

von mir kommt heute nur ein kurzer gruß, ich muss die angst in mir halten, die uns sonst überschwemmen würde. Wir haben starke gesundheitliche probleme, die vom arzt wieder überhaupt nicht ernst genommen werden. Es ist schlimme angst in uns, dass wir wieder eine blutvergiftung haben, wie im vergangenen jahr, wo wir fast gestorben sind. Die symptome sind sehr ähnlich. Und es sind noch andere symptome dazu gekommen, z.b. auf dem linken auge ein weißer schleier.

Für heute mache ich schluss.

Liebe grüße deine liane

### **Mondrian 24.8.22**

*Taralenja, wenn ich zu euch komme, geh ich na klar spazieren mit euch - ihr fahrt, ich lauf! Dann kannst du mir ein bißchen von der Umgebung zeigen!*

*Aber ich muß dir was sagen: Katzen können Sachen nicht so genau verstehen wie Menschen. Kuskus kennt nur die Menschen, mit denen er zusammen ist. Leider ist das so... aber vielleicht kriegt er es ja doch irgendwie mit, daß noch jemand an ihn denkt! Wer weiß?*

---

<sup>26</sup> Anne war ein eigenes Kind, das durch die Täter direkt nach der Geburt ermordet wurde.

*Ich schick dir hier noch zwei Fotos von ihm mit, die du noch nicht kennst (glaub ich).*

*Die Fehler, die du noch machst, sind nicht schlimm. Du gewöhnst dich ja trotzdem an das Schreiben, an die Wörter und Buchstaben, und mit der Zeit merkst du dir immer besser, wie ein Wort geschrieben wird!*

### **25.8.22**

Lieber mondrian,

ich kann nicht schlafen, weil die schmerzen heute nicht insgesamt von liane und ma ausgehalten werden. Es ist einfach zu heftig. Dabei bin ich schon froh, dass taralenja und krissy schlafen.

Ich bin immer noch im mandalafieber, male ganz viel und schicke dir mal meine neuesten werke mit. Ich habe von einer freundin aus dem seniorentreff große und postkartengroße mandalas geschenkt bekommen und auch filzstifte dazu. Die postkarten haben so kleine flächen, dass ich da ganz sorgsam malen muss, so wie das eine mandala aus dem gedichtbuch. Da brauche ich meine ganze zeit für das malen. Außerdem sind wir im seniorentreff auf etwas gestoßen, da kann man in englisch, was ich mit google translate übersetze, bilder gestalten. Das macht irre viel spaß. Wenn ich das hin bekomme schicke ich dir auch ein bild mit.

Liebe grüße von deiner  
jane

### **25.8.22**

liba mondrianpapa, ich war gans traurik, das wir nich forlesn konnt weil wir ham gans schlim schmärsn gehapd. Ich hap gweind aba dan geschlafn. Krissy auch. Heut ises ein bischn bessa. Aba ich kan nich schlafn wen du komsd und wir sbazirn gen zeik ich dir den frithof wo wir imma hinfarn. Da ham wir ein liblinksplaz und machen imma seifnblasn. Di bilda fon kuskus sint so schön. Ich mak ihn dolle.  
Schüsi deine taralenja

**1.9.22**

HEY MO,

ICH HABE MICH SEHR ÜBER DEINE ANTWORT GEFREUT. ZUERST WERDE ICH DEINE FRAGEN BEANTWORTEN.

VON TJANES BERUFSLEBEN HABE ICH NICHT VIEL MITBEKOMMEN, WIR WURDEN, BEDINGT DURCH DIE DAMALIGE THERAPEUTIN, IMMER WEGGEDRÜCKT. DESWEGEN WAR ICH AM ANFANG DER THERAPIE BEI DIR ERST ZURÜCKHALTEND UND IMMER DARAUf BEDACHT, DIE ANDEREN SCHÜTZEN ZU MÜSSEN. ABER DANN GAB ES SITUATIONEN, WO MEIN WIDERSPRUCH UND EINMISCHEN NOTWENDIG WURDEN. ERST DANN FING ICH AN, IN DEM FAMILIENBUND MICHAUCK MEINEN PLATZ ZU SUCHEN. DAS GUTE IN MIR KOMMT AUS EINER GANZ TIEFEN SEHNSUCHT UND DEM GEFÜHL, IMMER GESPÜRT ZU HABEN, DASS MIR UNRECHT GESCHEHEN IST. ICH GLAUBE DASS ES EIN URGEFÜHL IN JEDEM VON UNS GIBT, WAS WIR ZUM GROSSWERDEN BRAUCHEN. WIR SEHEN GANZ VIELE TIERSENDUNGEN AN, WO NUR GANZ SELTEN DIE MÜTTER IHRE KINDER ABLEHNEN UND NICHT VERSORGEN.

ZUR LIEBE ZÄHLT BEI MIR IMMER GEBORGENHEIT, DAS WICHTIGSTE FINDE ICH. ICH HATTE EINE GROSSE SEHNSUCHT DANACH, ABER ICH WUSSTE, DASS ICH NICHTS AUS DER FRÜHEN ZEIT NACH HOLEN KONNTE UND KANN. ABER IN UNSERER FAMILIE, WIE SIE JETZT IST, FÜHLE ICH EINE ANDERE GEBORGENHEIT. SIE AKZEPTIEREN MICH, WIE ICH BIN UND LIEBEN MICH DAFÜR, DASS ICH SIE BESCHÜTZE. UND IM MOMENT BEKOMME ICH AUCH ZEIT, DASS ICH DEIN BUCH LESEN KANN. WENN NUR NICHT DIE SCHLIMME VERGESSLICHKEIT WÄRE, SO DASS ICH OFT ZURÜCK SCROLLEN MUSS, WEIL MIR DER ANSCHLUSS FEHLT. DESWEGEN BIN ICH ERST AUF SEITE 55. ICH MACH FÜR HEUTE SCHLUSS, KRISSY MÖCHTE DIR NOCH SCHREIBEN. MACHS GUT MO! DEINE MA

**23.9.22**

HEY MO,  
 ES WAR EIN WUNDERSCHÖNER TAG MIT DIR UND DASS WIR SO SCHÖN  
 UND AUCH LANG MITEINANDER REDEN KONNTEN.<sup>27</sup> ICH BIN SEHR BERÜHRT  
 DAVON, DASS DU SO OFFEN MIR GEGENÜBER WARST, WEIL ICH MICH SO  
 AUF EINER EBENE MIT DIR GEFÜHLT HABE. DAFÜR MÖCHTE ICH DIR NOCH  
 EINMAL GANZ HERZLICH DANKE SAGEN. AUCH DIE UMARMUNGEN HABEN  
 MIR SEHR VIEL GEgeben, DA ICH JA SO ETWAS NIE GEKANNT HABE.  
 ICH MÖCHTE NOCH MAL BETONEN, DASS ES MIR NICHT WEH GETAN HAT,  
 DASS DU MIR VON DEN MOMENTEN GESCHRIEBEN HAST, WO DU DIE LIEBE  
 ZWISCHEN DEINEM VATER UND DIR GESPÜRT HAST. DU BIST JA DER EINZIGE  
 MENSCH IN MEINEM (ICH SCHREIBE DAS GANZ BEWUSST) LEBEN, DER  
 WIRKLICH MICH GANZ ERNST NIMMT UND MICH, SO FÜHLE ICH, EIN  
 BISSCHEN LIEB HAST. NATÜRLICH MEINE ICH NICHT DIE  
 PARTNERSCHAFTLICHE LIEBE, SONDERN DIE UNTER FREUNDEN. ES HAT  
 MICH AUCH SEHR BERÜHRT, DASS ICH DEINE EINZIGE FREUNDIN BIN. AUCH  
 WENN ICH DIR MEHR FREUNDE WÜNSCHEN WÜRDE. ABER ICH SEHE DEINE  
 BESONDERHEITEN UND KANN SEHEN, DASS SIE ZU DIR GEHÖREN. SIE  
 MACHEN DICH AUS UND ICH MÖCHTE SIE AUF KEINEN FALL MISSEN.  
 NUN LASSE ICH DIE ANDEREN SCHREIBEN UND SAGE ERSTEINMAL TSCHÜSS  
 LIEBER MO,  
 DEINE MA

**23.9.22**

lieba mondrianpapa,  
 dis war so schön mid dir am dinstak. Und ich freu mich dass ich das  
 forlesen gut geschafft hab. Inswischen hap ich den sweiten teil der  
 geschichde geübt. Darf ich die mal am nechsten midwoch dir forlesen?  
 Ich hap mich gefreut das dir meine seifnblasn gefalln ham, weil ich das  
 gans gerne mache. Di sind so schön bund. Heud warn wir schon spazirn  
 gefarn aba ham die flasche mid den seifnblasn fergessen. Schüssi deine  
 taralenja

---

<sup>27</sup> Nach dem ersten Wiedersehen nach 2011.

halli hallo hallöle lieber mopa,  
also es war so toll, dass du bei uns warst und du mich gleich erkannt hast.  
Und das allerschönste war das spazieren fahren/gehen mit dir auf  
unseren Lieblingsplatz. Ich bin ja noch wie früher, stimmst's? Aber du siehst  
mit deinen langen haaren wie ein künstler aus. das hat mir irre gut  
gefallen, du siehst supertruperüberoberaffengeil aus. Kennst du dieses  
wort? Das ist meine eigenschöpfung.  
Und gestern das vorlesen war auch sehr schön, trotz der schmerzen. Wir  
mussten zur nacht noch eine schmerztablette nehmen. Aber das nimmt  
dann liane. Ich sage dann mal tschüssikowski deine krissy

lieber mondrian,  
es war einfach wunderschön mit dir, ich denke, dass uns das sehr viel  
kraft gegeben hat für die untersuchung am mittwoch. Die untersuchung  
war gar nicht so schlimm, das ergebnis schon. Wir hatten dir ja vor  
einigen monaten schon geschrieben, dass wir zu hohen blutdruck haben  
und die hausärztin/der hausarzt das nicht glauben, trotz unserer eigenen  
messungen. Dadurch haben wir ein ödem am linken auge und leichte  
blutungen am rechten auge. Obwohl die pflegerin gleich den arztbrief  
an die praxis geschickt haben, wurde vor dieser bis jetzt nichts  
unternommen. Wenn die hausarztpraxis den blutdruck nicht dauerhaft  
senken wird, müssen wir spritzen in das linke augen bekommen. Davor  
haben wir eine heidenangst. Am 9.11. ist wieder termin in der uni. Bis  
dahin müssen wir einen augenarzt haben, der die nachsorge nach den  
spritzen macht, weil die uni das nicht macht.  
Wir haben wieder das aufstehen geübt und machen immer weitere  
fortschritte. Nur das laufen funktioniert nicht, weil das linke bein uns  
einfach nicht trägt. Und nur einmal in der woche die übungen  
durchführen, wobei wir hilfe brauchen ist einfach zu wenig. Wir haben  
zwar auch übungen, die wir allein machen, aber es reicht eben nicht.  
Das war's für heute.  
Liebe grüße  
deine liane

**30.9.22**

Lieber mondrian,  
ich freue mich, dass es dir mit mir zusammen gefallen hat und für dich gut war, dass ich das organisatorische gemacht habe. Es war ja schon immer meine angelegenheit bei uns.

Ich habe doch angefangen in deinen gedichten zu lesen und eines habe ich gefunden, dass mich ganz sehr anspricht, wo ich aber nicht weiß, warum gerade das.

*für jutta, 1979.*

*Irgendwas –*

*vielleicht die stille zwischen uns daß es sie geben konnte  
oder dann*

*wie wenig höflichkeit*

*uns trennte, - irgendwas war da*

*und meine hände nah bei dir; als hätt' ich manches  
nur einfach vergessen.*

Ich sehe dich bildlich vor einem mädchen stehen, wobei ich gar nicht weiß, wer jutta ist. Dich und sie als ganz junge leute. Und irgendetwas ganz zartes ist zu spüren. Das sind meine eindrücke, wobei ich ja auch eine zarte bin.

Liebe grüße

deine jane

**Mondrian 2.10.22**

*Liebe Jane,*

*ich bin froh, daß dir unser gemeinsames Foto jetzt doch gefällt. Es zeigt, daß wir wirklich befreundet sind, findest du nicht auch? Was die inneren Bilder von euch angeht, bin ich froh über das gemalte Bild auf dem Titel des neuen Gedichtbuchs, weil ihr für mich da alle sehr deutlich zu erkennen seid. Aber das hab ich glaub ich schon geschrieben.*

*Ach ja, das Gedicht für Jutta. Sie war (bzw. ist) eine Schwester von Gise, meiner ersten Freundin, aber 2 Jahre älter. Ich hab sie sogar schon länger als Gise gekannt, aber es war nie etwas engeres zwischen uns - und doch hätte es sein können! Als sie mich da besucht hat, 1979, mit ihrer kleinen Tochter, war Gise grad aus unserer Wohnung ausgezogen, zu ihrem neuen Freund. Ja, und da spürten wir, Jutta und ich, wohl, daß eben doch "etwas" zwischen uns ist. Aber wir haben gar nicht drüber gesprochen! Sie hatte ja einen Freund... also war klar, da wird nicht mehr passieren. Diese Zartheit ist es, die in dem Gedicht drin ist. Oder die ich gemeint habe. - - Schön, da du das Zarte gespürt hast! Das Gedicht bedeutet mir auch heute noch viel, und als sie mich vor einigen Jahren (über Gise) hat grüßen lassen, hab ich mich gefreut!  
Sei lieb begrüßt von deinem Mondrian*

### **7.10.22**

lieba mondrianpapa

ich kann imma besa lesn und schreibn. Ich übe imma fleißik. Aba ich kann mid den läppi besa schreibn als mit nen stifd. Unt handi machd auch spaß. Im park liegn gans file kastanin, aba wir könn di nich auflesen, da rutschen wir ausn rollstul und stürßen. Und dann müßen wir ins kranknhaus, da wolln wir aba nich hin. Ich fint das so lustik was kuskus so alles machtd. Kann di clara mal dich mid kuskus auf di schulter fon dir fotografieren? Schüß deine taralenja

**8.10.22**

lieber mondrian,

als ich heute morgen in deinen gedichten weiter gelesen habe, fand ich auf einmal das gedicht, dass du für mich geschrieben hast und es war, als hätte ich es noch nie gelesen. Es berührte mich total. Bei den anderen gedichten verstehe ich manches nicht, z.b. den "blues für ninives", dabei habe ich es mehrfach gelesen. Ich finde, für die gedichte möchte ich mir viel zeit nehmen und nur 2-3 maximal lesen am tag.

Das foto mit dir, das du noch bearbeitet hast ist jetzt für mich völlig okay. Auch wenn ich im gesicht immer noch wie aufgedunsen aussehe, aber die anderen bestreiten es, vor allem MA, die ja auf dem foto ist.

Am anfang der woche habe ich für eine ganz liebe frau aus dem seniorentreff, die im hospitz in kanada liegt und nicht mehr aufstehen kann, eine mandalakarte gemalt. Die habe ich dann am dienstag nach basel geschickt, zusammen mit einem brief von uns. Von dort wird heute beides mit einer anderen frau aus dem seniorentreff nach kanada fliegen. 20 din a 4 seiten voller grüße und briefe nimmt die frau auf die reise nach kanada mit. Ist das nicht toll? Die frau im hospitz liegt dort, um ihren lebensabend dort zu verbringen, sie hat krebs und ist austherapiert, wie das jetzt so genannt wird. Ich bin gespannt, wie ihr diese karte gefällt.

Für heute schicke ich dir liebe grüße von deiner jane

**12.10.22**

lieber mondrian,

gestern wurde bei uns ein tagesprofil vom blutdruck gemacht und ein blutbild. Dabei kam heraus, dass wir so schlechte blutwerte haben, dass wir an die dialyse müssten. zuerstmal, der doktor hat uns persönlich angerufen (das hat er noch nie gemacht). Er setzt jetzt zwei medikamente ganz ab und ändert noch den blutverdünner. Außerdem

dürfen und müssen wir 1,5 liter flüssigkeit zu uns nehmen. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Wegen der mundtrockenheit sollen wir uns zitronenstäbchen kaufen.

Wir sind fassungslos und völlig fertig. Warum immer wieder neue katastrophen?

Liebe grüße  
deine liane

#### **14.10.22**

hallo mopa,

mensch bei uns ist ja wieder was los. Taralenja und ich müssen viel drinnen bleiben wegen der schmerzen. Vor allem die kopfschmerzen quälen uns sehr. Und wir haben durst ohne ende, dürfen aber nicht so viel trinken. Jeder schluck wird abgemessen.

Heute früh hat uns die pflegedienstleiterin gewaschen, weil sie eine azubine anlernen möchte. Und wenn eine auszubildende im 3 jahr zur fachkraft aus dem außenpraktikum kommt werden wir ihr versuchskaninchen und an uns muss sie dann ihre prüfung ablegen. Da kannst mal sehen für was alles wir gut sind. Kicher!!! aber uns macht es nichts aus und da wir ja richtig klar sind in unserm kopp, wird das bestimmt funktionieren.

So, wir wollen jetzt spazieren fahren und deshalb mache ich jetzt schluss.  
Tschüsselli mopa, deine krissy

**20.10.22**

lieba mondrianpapa,

ich hap immer gesehn daß jane schöne madalas mald und ich wolte auch ma. Da had sie mir ein kroßes ausgesuchd das habe ich angefang. Aba da muß ich gans dolle aufpasn das ich nich danebn male. Hasd du schon gelesn dass es eine fordsetzunk von tabaluga gibd? Hofendlich kann ich das ma sehn. Da freu ich mich ser drauf. Gib bitte den kuskus ein knudscher fon mir.

Schüssi deine taralenja noch 12 ma schlafn dann ham wir geburstak

hallo lieber mondrian,

ich möchte dir nicht schon wieder die ohren volljammern, ich kämpfe tapfer jeden tag, damit es uns allen einigermaßen gut geht. Ganz große sorgen mache ich mir um unsere augen, weil wir das gefühl haben, dass die sehkraft immer schlechter wird. Ich tropfe fast stündlich (anweisung vom augenarzt) die augen, wenn ich es nicht vergesse und hoffe sehr, dass das irgendwie hilft. Wenn die augen anfangen zu brennen oder jucken, ist es schon zu spät. Die kopfschmerzen sind immer noch schlimm, aber mit schmerzen können wir besser umgehen, die augen – da ist eine heidenangst zu erblinden.

Aber ich habe heute eine nachricht, die dich bestimmt sehr freuen wird. Wir sind heute vom bett bis aus der zimmertür hinaus mit dem rollator gelaufen, ohne festhalten durch die pflegerin. Das aufstehen vom bett klappt schon ohne dass jemand helfen muss. Aus dem rollstuhl heraus, nach dem langen sitzen, brauchen wir noch unterstützung, weil nach 3 stunden sitzen im e-rolli brennt unser hinterteil und die knie wollen dann nicht so richtig..

heute schicke ich dir ein neues foto von uns mit.

Liebe grüße von deiner liane



Jane 8.11.22

**12.11.22**

HEY MO,

ICH HABE IM AUSSENSEITERBUCH WIEDER EIN ZITAT GEFUNDEN, WAS MICH SEHR BERÜHRT:

*KINDER SIND DIE IDEALSTEN UNTERTANEN: SIE HABEN KEINE GEWERKSCHAFTEN, KEINE LOBBY; AUF SIE PASST NIEMAND AUF. ELTERN KÖNNEN MACHEN WAS SIE WOLLEN.*

DAS ZU LESEN TUT SO WEH.

VOM ALTER HER HÄTTE WIR AUCH SO EINE KINDERFREUNDIN VON DIR GEWESEN SEIN KÖNNEN. ABER ERINNERUNGEN AN ANDERE KINDER HABEN WIR NICHT. DA WAR DIE TOCHTER DER NACHBARN, DIE EIN JAHR ÄLTER WAR UND DEREN BRUDER, AN DEN WIR UNS NUR ERINNERN, DASS ER UND UNSER GROSSER BRUDER UNS EINE SPINNE UNTER DEN PULLIVER GESTECKT HABEN. DANN TAUCHT ER IN DER ERINNERUNG AUF, DA WAREN WIR 15,5 JAHRE ALT UND ER GESTAND UNS SEINE SYMPATHIE, DIE MEHR WAR ALS NUR GEFALLEN. DAS WURDE KATHARINAS GROSSE LIEBE.<sup>28</sup> JETZT ERST ENTSTEHT IN MIR DAS GEFÜHL, ETWAS WUNDERBARES VERPASST ZU HABEN. AUCH WENN WIR IM SENIORENTREFF LESEN, WAS FÜR GROSSE LIEBEN BEI DEN SENIOR\*INNEN GIBT, OFT NACH ÜBER 30 ODER 40 JAHREN EHE. UND SOOOO VIEL RESPEKT ZUEINANDER. ICH HABE DAS ERSTE MAL IN MEINEM LEBEN RESPEKT BEI DIR ERFAHREN. UND ICH BIN SO FROH, DASS TROTZ DES THERAPIEABBRUCHS WIR HEUTE SO TOLLE FREUNDE SIND. NUN MACHE ICH SCHLUSS FÜR HEUTE, DER KOPF BRUMMT UND WIR ALLE WOLLEN JETZT RELAXEN.  
MACHS GUT MO,  
DEINE MA

### **Mondrian 13.11.2022**

Hey MA,

*ja, mit diesem Zitat hast du den Kern meiner Haltung damals... und natürlich war die Grundlage mein eigenes Gefühl als Kind, auch wenn ich nicht viel Schlimmes erlebt habe. Aber eben dieses Nicht-gemeintsein, die Tatsache, daß es eine Welt der Erwachsenen ist, in der ich nur geduldet bin: das war mein durchgängiges Gefühl als Kind. - Und deshalb konnte ich auch immer nur Menschen ernstnehmen, die versucht haben, ihr Eigenes in der Welt zu bewahren und sich nicht einfach anzupassen an das, was "man" macht und denkt.*

*Liebe... ja, wer so Schreckliches erfahren mußte in der Kindheit und Jugend (sogar noch später), kann sich kaum mehr so weit öffnen, um Liebe in Beziehungen zu leben. Aber in euch drin ist die Liebe! Das ist*

---

<sup>28</sup> Katharina ist eine Persönlichkeit, die schon seit vielen Jahren verschwunden ist.

*klar... Katharina hat versucht, Liebe in einer Beziehung zu leben... aber als das dann so böse geendet hat, war die Verletzung zu groß, alsdaß sie es nochmal versuchen konnte. Das versteh ich gut - und so geht es auch vielen Menschen.*

*Aber die Liebe ist dennoch in euch drin... und das zeigt sich nicht zuletzt in den Gedichten! Ich habe eure Liebesfähigkeit auch in der Therapiezeit gespürt, und sie war für mich eine wichtige Brücke zu euch, um etwas mitzufühlen und euch zu erreichen.*

*Ich hatte immer das Gefühl, das Wichtigste ist, die Liebe in sich zu bewahren. - - Denn die Beziehungen, die kommen und gehen. Ja, es gibt sowas, Respekt und Liebe auch nach 30 oder 40 Jahren, aber es ist wohl eher selten. Irgendwann gehen die Wege wieder auseinander, weil wir Menschen eben verschieden sind... so war es auch bei mir. Aber die Liebe in mir ist nicht kaputt gegangen... und sie kann sich auf Manches richten. Nicht nur in der Beziehung mit Clara, sondern auch in der Freundschaft mit euch, und auch auf Kuskus, natürlich. Und Goa (selbst in der Erinnerung an sie!) ... und sogar auf alle die Schriftsteller\*innen, die Bücher gemacht haben, die ich achte und die mir viel bedeuten. Bücher sind ja oft Botschaften von Menschen an die Menschen ... ja, sind oft Liebesbriefe an die Menschen. Finde ich.*

*Ich umarme dich!*

*Dein Mo*

## **16.11.22**

Wir waren sonntag wieder bei einer vernissage. Dieses mal konnten wir alle bilder sehen<sup>29</sup> und haben sogar mit zwei von den künstlern und von der freundin von einem sprechen können. Es war total schön und mal etwas ganz anderes als hier der alltag. Lustig war, dass ein gast während der bildervorstellung der künstlern mitten drin eine pizza futterte (ein

---

<sup>29</sup> Bei meinem Besuch hatten wir eine Mitarbeiterin dort angesprochen und nach einigem Hin und Her zeigte sich, daß eine andere (breitere) Tür, die bisher von Gerümpel vollgestellt war, geöffnet werden konnte. Von da an wurde sie regelhaft für Rollstuhlfahrer\*innen offen gehalten. (MvL)

krissywort). Die leute waren alle sehr locker, ganz anders als beim ersten mal. Da standen auch kaum stühle im raum, sondern die objekte standen im mittelpunkt. Es war eine tolle erfahrung.  
Liebe grüße von liane

**20.11.22**

lieber mondrian, das mandala habe ich vergessen zu schicken. leider ist es als foto nicht so schön. ich habe es mandala urwald genannt.  
deine jane



**21.11.22**

lieber Mondrian,

hier im heim gab es heute wieder einmal ärger, wir fühlen uns ausgenommen wie eine weihnachtsgans. Da liane gerade viel schmerzen aushalten muss und ma immer so vorprescht und ich gerade außen war, weil ich gemalt habe, bekam ich das ganze mit.

Wir müssen jetzt sogar die einmalwaschlappen selber kaufen, was wir bis jetzt vom heim bekommen haben. Und küchenrollen müssen wir selbst kaufen, weil wir im zimmer sind und an die rollen im aufenthaltsraum nicht herankommen. Die im dem raum sind für alle, wenn wir welche brauchen, ist das privat. So etwas ist in ma's augen krümelkackerei!!! aber der neue geschäftsführer hat das so angeordnet. Der hat garantiert keine finanziellen sorgen. Seitdem er geschäftsführer ist grüßt er auch nicht mehr.

So, nun höre ich auf, sonst bekomme ich solche sachen nur im hintergrund mit. Aber wenn ich an den umzug denke, was wir alles eingebüßt haben...weil ich das damals nicht hinbekommen habe. Macht mich schon sehr traurig.

Für heute schicke ich dir liebe grüße.

deine jane

**26.11.22**

Lieber mondrian,

wir waren ja am donnerstag in der neuen augenarztpraxis und dort wurden umfangreiche untersuchungen gemacht. Unsere sehfähigkeit auf dem linken auge hat sich in den letzten 14 tagen noch weiter verschlechtert und am dienstag müssen wir wieder dahin zum spritzen. Wir haben umfangreiches aufklärungsmaterial (auch eine cd) für diesen

eingriff bekommen und das muss dreimal insgesamt gemacht werden. Aber ganz schlimm war für uns, dass wir 7 stunden unterwegs waren, davon 5,5 stunden im unbequemen rollstuhl gegessen haben. Wir haben vor schmerzen fast geheult und der kreislauf hat fast schlapp gemacht. Wir konnten ja nicht viel trinken wegen der nieren. Also es ist eine quälerei, wir mussten auch fast 3 stunden auf das auto warten für den rückweg. Nach jeder behandlung müssen wir 3-5 tage später zur nachkontrolle. Uns wird aber bei fahrten mit dem auto immer sehr übel. Also alles in allem eine furchtbare quälerei.

Durch das spritzen wird im auge das blut verdrängt und mit viel glück erholt sich das auge etwas. Ein fortschreiten der erblindung wird dadurch erstmal gestoppt. Die augen müssen regelmäßig untersucht werden. Der hammer bei der behandlung ist, dass die krankenkasse die notwendige schichtuntersuchung (OCT) nur bei der ersten untersuchung bezahlt. Die späteren untersuchungen müssen selbst bezahlt werden. Wir wollen mit der betreuerin sprechen, ob wir beim sozialamt eine besondere belastung geltend machen können, dass diese dann die kosten für die behandlung übernehmen.

Wieder sind das keine guten nachrichten von mir, aber ich habe seit einiger zeit wirklich eine ziemlich schwere last zu tragen. Dazu kommen noch erinnerungen, die sehr schmerzhaft sind und wo ich überhaupt nicht weiß, warum jetzt so etwas hoch kommt.

Ich bin froh, dass ich dir das alles schreiben kann, es entlastet mich wirklich ein stück.

Liebe grüße von liane

### **Mondrian 27.11.25**

Liebe Liane,

*(...) Bei Krankenkassen ist es nicht selten so, daß sie etwas spezielles erstmal ablehnen und es gibt dann immer die Möglichkeit, Einspruch einzulegen gegen die Ablehnung. Das solltet ihr auch in dem fall machen. Dann wird eventuell ein Gutachter beim behandelnden Arzt*

*ein Attest einholen, daß die Behandlung nötig ist. So etwa. Natürlich gibt es keine Garantie, daß es klappt.*

*Klar solltet ihr auch die Betreuerin auffordern, ob das Sozialamt zahlt. (...)*

*Liebe Jane,*

*(...) Was die finanzielle Situation solcher Heime angeht, darüber gibt es schon viele Jahre immer wieder Medienberichte und Forderungen an die entsprechenden Regierungsstellen. Es hat alles vor allem damit zu tun, daß die Heime viel zu niedrige Pflegesätze haben. Der neue Geschäftsführer mag als Mensch unangenehm sein, aber schuld an diesen Umständen ist der nicht. - Ich habe in der Betreuten WG, in der ich gearbeitet habe, genau solche "Krümelkackerei" erlebt, nur hatten wir noch einfacher, uns (im Interesse der Bewohner\*innen) manchmal darüber hinwegzusetzen. (Z.B. hätten die an sich jedes Pflaster selbst kaufen müssen, und wir hätten auch keine Ausdrucke aus dem Bürodrucker für sie machen dürfen).*

*Mach dir aber bitte keine Vorwürfe, daß du bei dem Umzug damals nicht genug mitentscheiden konntest. Es ging euch ja extrem schlecht in diesen Wochen, ihr seid hilflos am Boden gelegen, - und dann im Krankenhaus und der hopplahopp-Umzug ins Heim. Das war ein Schock wahrscheinlich für alle von euch!*

*Liebe Grüße!*

*Dein Mondrian*

## **2.12.22**

hallo mondrianpapa,

ich mußte beim forlesen gestan gans fiel lachn. Lustik fand ich den marmeladnschrank und wo die trolle überall wohnen. Gans süs ist di filifjonka (had krissy geschriebn). Den nam mak ich sehr. Der is so ein bischn wi meina, stimmms.

Bitte streichle ma den kuskus fon mir und sak ihm das ich ih n lieb hap. Ich kuk mir imma seine fotos an, die hat krissy gespeichert.  
schüssi deine taralenja

**18.12.22**

lieber mondrian,

heute habe ich eine ganz wichtige frage: in mir bewegt sich etwas, was herauskommen möchte, also entweder eine geschichte oder ein gedicht. Aber ich kann es nicht greifen, finde keine worte für das, was innen los ist. Ich muss auch ganz exzessiv mandalas malen, brauchte für die letzten zwei nur 3 tage. Einmal habe ich wieder eines zerrissen, bei einem anderen habe ich es fertig gemalt trotz fehler und schicke die beiden dir mal mit. Aber dadurch haben die anderen weniger zeit, viel weniger. Kennst du so etwas von dir? Du warst ja auch immer sehr kreativ. Aber hattest du das auch mal, dass du innen mit dem, was du schreiben wolltest oder malen, nicht nach außen konntest? Es ist, als wäre ich nicht stark genug, auszudrücken was mich bewegt. Das macht mich traurig und verunsichert mich.

Liebe grüße von deiner jane

**21.12.22**

lieber mondrian,  
das war heute in mir drin:

tränentropfen rinnen am fenster herab.  
Traurigkeit füllt das innere grab.  
Ich habe nie gefüllt diese erste liebe.  
Hätt damals schon das verlangen beschrieben.  
Die sehnsucht ist groß,  
verschlossen der schoß.  
Nie wird erfüllt das warme herz.  
Groß ist die trauer, tief sitzt der schmerz.  
Greife nach dem regenbogen,  
für meine liebe morgen.  
Halte mich!

liebe grüße von deiner  
jane

**24.12.22**

Lieber mondrian,  
wir haben heute etwas sehr schönes erlebt, was ich dir unbedingt schreiben möchte.  
Eine sozialbetreuerin kam heute zu uns und hatte in der hand einige briefumschläge, von denen ich eines aussuchen durfte. Auf dem umschlag stand kein name aber die anschrift des heimes. Und dann: stichwort "post mit herz". Auch ein absender war nicht drauf. Ich habe den brief geöffnet und die betreuerin las ihn vor. Da hat eine uns völlig fremde frau mit dem vornamen johanna eine ganz liebe karte geschrieben. Ihr anliegen war, senior\*innen, die allein sind, niemanden

haben, die zu weihnachten keinen besuch bekommen oder abgeholt werden oder wenigstens weihnachtspäckchen von angehörigen erhalten, diesen eine freude zu machen. Da gibt es direkt ein projekt, seit 2020, wo interessierte karten verschicken. Im internet werden immer noch einrichtungen gesucht, die einsame bewohner\*innen haben, die damit überrascht werden können. Das war unser schönstes weihnachtsgeschenk. Wir haben aber noch andere tolle dinge bekommen. Wir haben dir doch mal von einem jungen mädchen geschrieben, dass mit ihrer klasse hier bei uns war und das uns geschrieben hat und dann am tag der offenen tür uns wieder besuchte. Wir haben uns jetzt mal wieder geschrieben und uns in der stadt getroffen. Sie hat uns ein ganz tolles wandbild angefertigt, die technik müssen wir uns erstmal erklären lassen. Ihr mama hat heute bei uns nachtdienst. Und von einer freundin aus dem seniorentreff haben wir ein traumfängermandalamalbuch bekommen. Außerdem haben wir ganz viele persönliche nachrichten und emails bekommen. Wir hören schon den ganzen tag weihnachtsmusik und krissy, jane und taralenja singen fleißig mit. Außerdem malt jane wie besessen zur zeit mandalas und ich habe heute ein buch angefangen zu lesen, wobei ja ma und jane auch noch lesen. Und krissy und taralenja lesen in taralenjas fibel und üben mit stift zu scheiben. Du siehst unser tag ist picke packe voll und da haben wir ja immer noch die halbe nacht für alles.

So, jetzt bekommen die anderen zeit, wir müssen nur noch die reihenfolge klären.

Liebe grüße von  
deiner liane

**Mondrian 25.12.22**

Hey MA!

Deine Gefühle verstecken... - ja, aber es ist ganz anders als wenn du dich verstecken mußt gegenüber dem Bösen. Jetzt ist es ja ein Verstecken aus Rücksicht, um nichts Gutes zu stören, um jemanden nicht zu verletzen.

Ich kenn das gut: daß ich Gefühle habe, die aber nicht gelebt werden können - aus welchen Gründen auch immer. Oft, weil die oder der andere sie nicht hätte aufnehmen können. Oder wollen. Aber sie waren doch echt und wertvoll, diese Gefühle. Oft ist dann ein Gedicht draus entstanden! Und auch dein Gedicht, das du mir jetzt geschickt hast, lese ich so... es ist ganz ähnlich wie eines von mir, in einer derartigen Situation.

Deine Trauer, daß du so vieles nicht leben konntest, es dir zerstört wurde von bösen Menschen... diese Trauer möchte ich nicht kleinreden. Ich kann nur sagen: indem du trauerst, bewahrst du dieses Gute ja in ganz zarter Weise dennoch! Es ist in dir drin...die Glut! sonst müßtest du nicht trauern, sonst wäre es dir egal.

Es steht mir eigentlich nicht zu, dir sowas zu sagen, - denn ich habe nichts von dem unendlich Schrecklichen erlebt, wie du - Aber ich kann nur sagen, daß hinter fast allen meinen Gedichten "Trauer" steht. Das wußte ich immer! - Und deshalb kann ich vielleicht doch ein bißchen was dazu sagen....

Dein MO

**6.1.23**

lieber mondrian,  
wenn ich ein mandala male, verbinde ich mit den farben, die ich aussuche immer verschiedene gefühle und oft jahreszeiten oder tageszeiten. Meine blau/gelben mandalas sind die nacht mit vollmond. Die grün/orange/gelben zeigen den sommer, die bunten lebendigkeit usw. ich habe in 4 tagen drei mandalas gemalt. Ich kann es gar nicht aushalten mal nichts zu tun. Die anderen lesen, krissy hat ja ihren läppi und schreiben mit taralenja, und die zeit die übrig bleibt, mache ich klassik an und male. Ich habe doch so schöne mandalas bekommen zu weihnachten.

ich habe ein gedicht geschrieben, es hat noch keinen titel und ist an meine jugendliebe gerichtet, die ich nie hatte:

blicke aus dem fenster  
deine augen – sterne spiegeln sich darin  
Träumen möcht ich mit dir  
versunken in gefühlen  
sommerwarm  
liebeslebendigkeit  
sehnsuchtsvoll – du, einfach du

wir haben gerade das fenster auf und liegen warm zugedeckt und genießen die frische luft. Heute nacht ist vollmond, wir haben schon lange keine sterne mehr gesehen. Ich glaube , ich bin heute etwas melancholisch.

Liebe grüße von deiner jane

**7.1.23**

hallöle mopa,

hab ich dir schon geschrieben, dass taralenja und ich schreiben üben? Aber weißt du, so gut wie taralenja lesen kann, so schlecht ist ihre rechtschreibung. Kann das sein, dass sie da so eine schwäche hat? Da gibt es doch so eine LRS, nur dass sie toll lesen kann. Also hat sie keine LRS sondern eine RS. Wir wollen uns in der bibliothek anmelden, dann können wir für taralenja bücher ausleihen.

Jetzt kommt im fernsehen eine tiersendung über geparden, die wollen wir ansehen. Darum sage ich tschüsseli. Deine krissy

**12.1.23**

guten morgen mondrian,

als wir gestern in die uni kamen, wurde erst einmal die gesamte diagnostik noch einmal gemacht. Nun zum dritten mal in knapp zwei monaten. Und die oberärztin sagte knallhart, wenn wir nicht einen positiven jodallergietest vorlegen, werden wir nicht weiter behandelt. Da wir mit unserem rollstuhl nicht durch die tür kommen und auch der fahrstuhl zu eng ist, konnten wir bis jetzt keinen allergietest machen und die ärztin macht keine hausbesuche. Leider hat die pflegedienstleiterin sich nicht um eine alternative bemüht.

Seit heute nacht haben wir starke nierenschmerzen, das macht mir sorge. Denn zusätzliche schmerzmittel können wir zwar nehmen, aber da belasten wir auch wieder die nieren. Also durchhalten!

Deine liane

**12.1.23**

lieber mondrianpapa,

es is schön das du meine worde lustich findsd. Ja wir ham nich so ofd zeit zum schreibn. Unt liane suchd in der bücherei was für mich zum lesn. Weisd du was, wir ham schon lange keine seifnblasn gemachd. Weil die leud ham die flasche wekkereumd und finden si nich mer. Heude durfn wir nich raus weil wir ham dolle nirnschmerzn. Ich merk das obwol liane das auf sich nimd. Jeze had sie dem fleger gesakt, das es gans dolle weh tut. Weis du übahaubd, das ich imma noch in di burk gehen kan wenn da so weh tut? Aba ich wolld dir schreibn. Jez geh ich in di burk, weil wir krign tablett. Das machd liane.

Schüssi deine taralenja

lieber mondrian,

ich habe wieder ein gedicht geschrieben. So kann ich die trauer über das, was ich nicht leben konnte, besser verarbeiten.

für meine jugendliebe

manchmal träume ich von dir,  
du kommst auf mich zu  
federleichtigkeit im schritt.  
Mein herz klopft aufgereggt flatternd  
wie ein traumfänger im wind.  
Deine augen leuchten  
grün und braun sehe ich  
ein zaghaftes lächeln im gesicht.

Heute schicke ich dir nur diese kurzen zeilen, wir haben so schlimme schmerzen, ich muss liane vorlassen.

Liebe grüße von deiner jane

**10.1.23**

HEY MO,

ES IST FÜR MICH SEHR, SEHR WICHTIG, DASS ES MAL UM DICH GEHT UND NICHT UM MICH/UNS. WEIL DANN KANN ICH MICH DIR EBENBÜRTIG FÜHLEN UND NICHT IN DER POSITION, DASS DU MIR HILFST. UND ICH MAG DIESEN EGOSTATE IN DIR, DER UNGEFÄHR MEIN ALTER HAT. WENN ICH JETZT IN DEN INTERNATLER TEIL EINS LESE, DANN SPÜRE ICH DICH IN DEM ALTER, IN DEM DU DAMALS WARST. UND ICH SPÜRE (MANCHMAL MIT SCHMERZ), WAS DU ALLES GELEBT UND ERLEBT HAST, WAS MIR NICHT MÖGLICH WAR. DAS IST SO EIN BISSCHEN NACHHOLEN VON GEDANKEN UND GEFÜHLEN VON JUGENDLICHEN, DIE ICH NIE SEIN DURFTE. ABER ES FESSELT MICH, DAS ZU LESEN. OBWOHL DU JA IMMER MIT DEN JÜNGEREN ZUSAMMEN WARST. (WENN ICH DAS RICHTIG VERSTANDEN HABE.) AUF DER SEITE 42, DER LETZTE ABSATZ, ALS DU PATRICIA DAS ZITAT VON DER ROSEMARIE HEINIKEL AUFGESCHRIEBEN HAST. DA SAGTE SIE ZU DIR, DASS DAS NAIV WÄRE. UND DU HAST GEANTWORTET, DASS DU DAS IM GRUNDE GENOMMEN AUCH BIST, DAS FINDE ICH JA ÜBERHAUPT NICHT. WORAUF HAST DU DAS BEZOGEN? MEINTEST DU DAS WIRKLICH ERNST?

SO, FÜR HEUTE MACHE ICH SCHLUSS, MORGEN HABEN WIR EINEN SCHWEREN TAG.

DEINE MA

**Mondrian 15.1.23**

Hey MA!

*Es bedeutet mir viel, daß du mich im Buch mitkriegst als den Jungen, der etwa in deinem Alter ist. - Ach ja, Patricia... das Zitat auf Seite 42 (im ersten Jahr). Ich würde das heute noch haargenau sagen! - "Naiv" heißt ja "natürlich, ursprünglich" - aber verwendet wird das Wort immer nur abwertend, in dem Sinne: jemand, der gutgläubig ist, der vom schönen Leben träumt und nicht mitkriegst, wieviel Schlechtes es gibt. So etwa. - Die Folge ist aber, daß Menschen dann immer wieder nur vom Schlechten ausgehen, mißtrauisch sind. Sie können dann gar nicht mehr*

*offen aufeinander zugehen (so, wie Rosy Rosy das schreibt.) - Klar ist es wichtig, realistisch zu sein und wir dürfen das Schlechte nicht verdrängen, nicht die Augen zumachend davor.*

*Aber ohne die Liebe zur Welt und zum Leben in uns können wir nichts Gutes in die Welt bringen...*

*Aber es ist klar, wenn jemand selbst viel Schlechtes erlebt hat (wie ihr), ist Mißtrauen ganz natürlich! -*

*Ich glaube, euch ist es im Laufe der Zeit gelungen, die Aufmerksamkeit für das Gute im Leben doch - trotz all dem Schrecklichen - nicht untergehen zu lassen oder überhaupt erstmal zu entwickeln! Deshalb konntet ihr euch auf Therapie einlassen und deshalb könnt ihr Schritt für Schritt auch gute Kontakte zu anderen Menschen ernstnehmen und ausprobieren...*

### **18.1.23**

lieber mondrian,

wir haben ja mit krissy von deinen büchern einige herunter geladen, auch deine gedichte.

Jetzt habe ich gerade das gedicht "dein lächeln kann türen öffnen..." es ist so schön. Den letzten satz könnte ich auch auf uns beide verwenden: ich habe zugelassen, dass du in mein leben getreten bist. Und da ist sowas schönes drauß geworden. Mein leben wäre viel ärmer ohne dich. Es ist mir so viel wert, dass du meine gedichte liest und mich verstehst und das positive darin siehst. Und zwar, dass ich die liebe in mir habe. Danke mondrian.

Deine jane

**11.2.23**

HEY MO, LIEBER FREUND,  
ICH HATTE DIESE WOCHE ETWAS ZEIT, WEITER IN DEN "INTERNATLERN" ZU  
LESEN. DA IST MIR AUF DER SEITE 74 DER ABSATZ: "ALS MIR BEWUSST WIRD  
...DIESE SELBSTVERSTÄNDLICHE IGNORANZ DER ERWACHSENEN"  
AUFGEFALLEN.

ES IST ERSTAUNLICH, DASS DU DAS GLEICHE MIT JIM GEMACHT HAST, WAS  
DU BEI DEINER MUTTER KRITISIERT HAST. GUT FINDE ICH, DASS DU DAS  
ERKANNT HAST UND ES DIR WEH GETAN HAT, DEN GLEICHEN FEHLER  
GEMACHT ZU HABEN. ETWAS IRRITIERT MICH ABER, ICH WEISS ABER NICHT,  
OB DIR DIE FRAGEN ZU INDISKRET SIND. HATTEST DU EINE LIEBESBEZIEHUNG  
ZU JIMMY UND ER HATTE NOCH EINE BEZIEHUNG ZU EINEM ANDEREN  
JUNGEN? WARST DU EIFERSÜCHTIG? BEIM LESEN HABE ICH MANCHMAL  
DAS GEFÜHL, DASS DIE ANDEREN JUNGS, DIE IN DIE KOMMUNE KAMEN  
UND WESENTLICH JÜNGER WAREN ALS DU, ALLE DACHTEN, SIE WÄREN  
SCHWUL. ICH HABE JA ÜBERHAUPT KEINE AHNUNG, WIE SICH EINE  
GESUNDE SEXUALITÄT ENTWICKELT.

DANN WOLLTE ICH DIR NOCH SCHREIBEN, DASS MIR DER FOLGENDE  
VERGLEICH SEHR GUT GEFÄLLT:

"JIM BEOBACHTET SO SEHR! IMMER WIEDER MAL NEUERDINGS MACHT ER  
BEMERKUNGEN, DIE BEILÄUFIG WIE PERLEN VON EINER GERISSENEN KETTE  
RIESELN."

BIS ZUM NÄCHSTEN MAL MO.  
DEINE MA

**Mondrian 12.2.23**

Hey MA!

*Ich hab mal bei Seite 74 nachgelesen, was du gemeint hast... - Ja,  
stimmt, das war eine wichtige Situation. Ich hab viel gelernt in der Zeit mit  
Jim - aber diesen Fehler hab ich später noch oft gemacht, glaub ich.*

Aber bei Jim, als er mir das sagte, das hat mir sehr wehgetan (wie ich wußte, er hat recht). Das hab ich nie vergessen. - - Und dann auf derselben Seite weiter... da bist du in einer der innigsten Szenen, die ich im Leben erlebt hab. Immer wieder bin ich später mal dort hingegangen, "ins Gelände", an unsere Plätze... als das längst kein Internat mehr war. Das war so wichtig, so kostbar für mich. Und dabei ist ja eigentlich gar nichts "passiert". Nur ein nahes Zusammensein in der Natur - wie ich es später, mit anderen, nur selten erlebt habe.

Und jetzt liest DU das. Komisch eigentlich... nach all den Jahrzehnten... fünfzig Jahre...

Ja, klar hatten wir eine Liebesbeziehung, Jim und ich...all die 2 Jahre bis zuletzt. - Aber bei den Jungs in diesem Alter (10-14) war es wohl meistens anders. Ziemlich viele hatten so irgendwas Sexuelles miteinander (mit einzelnen), aber die Beziehung ging wohl nicht so tief wie bei Jim und mir. Jedenfalls hab ich das nicht gemerkt und keiner hat sowas geäußert. Bei den älteren Jungs war es vielleicht anders. Auch da gab es schwule Kontakte oder Beziehungen, und ich könnte mir vorstellen, daß das teilweise mehr mit Liebe zu tun hatte. Aber wissen tu ichs nicht. Ich hatte mit meinen Gleichaltrigen ja wenig zu tun (bis auf Ausnahmen). Aber ich denke, die älteren haben sich dann meist auf Mädchen zu entwickelt, da blieben nur die (wenigen) übrig, die "wirklich schwul" waren.

Nein, die dachten nicht alle, sie wären schwul. Es gab zwei Ausdrücke: "rumschwulen" war das, was sie für das verwendet haben, was sie gemacht haben miteinander (manchmal auch "internatsschwulen"). Und dann gabs den Ausdruck "Der ist richtig schwul!" - das war das andere (ob es jetzt gestimmt hat oder nicht)

Jim hatte damals (in unserem Internat) eine engere Beziehung zu Georg, auch mit Sex. Aber ich weiß nicht, wie "tief" das ging... hat mich auch nicht gekümmert. Nein, eifersüchtig war ich nicht. Zumal es mit Jim und mir wirklich ein Liebhaben war... das Sexuelle war schön (so viel war da ja nicht!), aber nicht das Wichtigste, und später, im zweiten Jahr, hatte wir gar nichts Sexuelles mehr miteinander, und Jim orientierte sich dann ja auch auf Mädchen zu.

Ich hör mal auf! Liebe MA, ich wünsch dir Kraft und Mut und Zuversicht!!  
Dein MO

**17.2.23**

lieber mondrian,

ich habe wieder gedichte von der irene forbes-mosse<sup>30</sup> gelesen und ich habe das gefühl in eine vergangenheit versetzt zu werden, da sie so schön melodisch und mit bezaubernden worten schreibt. Gerade habe ich "eisblumen" gelesen und finde ihre worte zum teil verspielt und so voller poesie und phantasie und zauber. Ich freue mich richtig, dass du mir ihre gedichte empfohlen hast.

Liebe grüße  
deine jane



Jane, Februar 2023

---

<sup>30</sup> Irene Forbes-Mosse: ALTE WEGE GEHN. NOVELLEN, PHANTASIEN, POESIE (Berlin 2022: A+C)

**4.3.23**

hellooooo mopa,  
ich hab schon wieder schabernack im kopf. Aber erstmal zu deiner frage. Wir haben kein microsoft office 2010 auf dem läppi und dadurch kein paint. Wir haben das bildbearbeitungsprogramm PhotoScapeX, die kostenloser version, mit dem ich die bilder bearbeite. Aber ich bekomme das nicht so gut hin. Das wirst du sehen, wenn wir dir das mandala schicken. Jane sagte mir, dass du es bekommen sollst, es hängt aber noch an der wand und wir müssen das von einer sozialassistentin herunternehmen lassen. Diese ist sehr groß und kommt da gut ran. Die farben sind anders als auf dem bearbeiteten foto, das wir dir geschickt haben. Es wir nur noch eine ganze weile dauern, da diese assistentin dienst auf den oberen etagen hat und dann erstmal urlaub. Wir hoffen, es drängt jetzt nicht?

Heute schicke ich von jane ein neues bild nach der happy paintingmethode.

Tschüssili deine diesesmal sehr alberne krissy

halo mondrianpapa,

bei uns is ja was los. Wir ham ne neue malmedode fon einer sozialtante hier, das machd doller sbas. Ich hab mit jane heud gemahld. Gans file herzchen. Die krissy schigd dir das. Unt ein bilt fon ein rabe. Der is sidsen gebliem, wo liane fotokrafird had, aufm dach fon eina würsdchenbute und sie war gans na tran.

Ich weis noch di rode sdrickjake fon dir. Ich weis aba nich mehr, op du di auch ma anghapt hasd oda op di da nur lak. Ich fins schön das kuskus mit dir kuschld. Unt du kansd ihn wida sdreichln fon mir. Unt sak ihm, das das fon mir is. Schüsi taralenja

**4.3.**

ich hab doch glatt das bild vergesen, mopa, hier isses. deine krissy

**18.3.23**

Lieber mo (ndrian)(pa)pa,

Also wir schreiben wieder mit dem Tablet weil der läppi schon schläft. Die gross und Kleinschreibung liegt hier nicht in unserer macht, mal schreibt das Tablet etwas gross, obwohl wir das nicht wollen und schreibt einfach worte, die wir gar nicht geschrieben haben. Aber wir sind so happy, dass wir das teil haben.

Diese Woche War ganz schön stressig, aber obwohl wir gerade viel zu tun haben, waren wir heute drei Stunden draußen. Ma hat gelesen und wir ein bisschen Seifenblasen gemacht und fotografiert, bis wir festgestellt haben, dass wir keine Speicherkarte im Fotoapparat hatten. Also müssen wir die fotos morgen nochmal machen. Hoffentlich sind da die zarten blau weissen Blüten noch da.

Wir haben gerade große Probleme mit den augen, es ist wieder ein weißer Schleier vor den augen. Wir haben viel gemalt und vor allem drei Karten: ein weißes Stück Papier bemalt und das dann auf farbigem zeichenkarton geklebt. Diese Karten haben wir für die Aktion "Post mit herz" gebastelt. Kannst du dich, daran erinnern, dass wir zu Weihnachten von einer uns unbekannten Dame eine hübsche Karte bekommen haben. Damals haben wir das mal gegoogelt und das hat uns so gut gefallen, dass wir uns gleich dort angemeldet haben. Vorgestern bekamen wir von dieser Aktion Post per Mail und eine adresse, wohin wir eine Karte versenden können. Wir haben dann mit der Leiterin der sozialen Betreuung vereinbart, dass wir mehrere Karten basteln und malen und haben gestern schon mal drei Karten fertig gestellt. Tja, nun weißt du, warum wir ein bisschen Stress haben. So nun wird ein bisschen geschlafen. Liebe grüße von deiner jane, taralenja und krissy  
Von Samsung-Tablet gesendet. Hoffentlich - ☺

**18.3.23**

lieber mondrian,

wir haben ja in den letzten 14 tagen ganz viel gemalt, weil happy painting so locker und lustig ist. Nun sind unsere wände einfach voll und auf dem ganz hängen ja so dunkle familienfotos von irgendwelchen leuten, die aber gar keinen bezug zu dem heim haben. Nun haben wir uns überlegt, ob wir nicht einiges von uns aufhängen lassen könnten. Wir haben eine schwester gefragt und sie hat mit der chefin gesprochen. Gemeinsam mit der sozialbetreuerin soll entschieden werden, ob wir in form einer collage bilder von uns auf dem flur aufhängen können. Die tochter der hauswirtschaftsleiterin hat auch mal einige bilder im erdgeschoss ausgestellt und da hoffen wir, dass wir gleichberechtigt unsere bilder aufhängen dürfen. Mit dem malen und die karten schreiben (insgesamt 6 karten) und im seniorentreff schreiben haben wir unsere rechte hand zu sehr angestrengt, denn der daumenballen brennt wie feuer.

Heute waren wir nach dem mittagessen wieder unterwegs und es war so warm, dass wir unsere jacke ausziehen konnten. Wir haben wunderschöne frühlingblüher gesehen und heute (mit speicherkarte) fotografiert.

Ich habe heute einen brief an den hausarzt geschickt, weil dieser nichts wegen unserer kopfschmerzen angeordnet hat. Außerdem haben wir seit monaten eine offene stelle am außenohr und die chefin von dem doktor, der immer die hausbesuche macht, hat im vergangenen jahr gesagt, nichts draufschmieren, es ist ja trocken. Leider hat es mit dieser anordnung nicht geheilt. Wir haben das am dienstag dem doktor gezeigt und der fing gleich an krebs zu vermuten. Nun haben wir in 14 tagen einen termin beim hautarzt. Wir fahren mit dem e-rolli hin und eine sozialassistentin begleitet uns und nimmt den rollator mit. Vor der praxis

müssen wir den e-rolli draußen stehen lassen und mit dem rollator in den fahrstuhl hoch zur praxis fahren.

Wie läuft es mit deiner therapie? Fühlst du dich gut angenommen? Und kannst du mit dem, was du so über dich erfährst gut zurecht kommen?

Ich habe dir wieder ein paar bilder angehängt.

Jetzt wollen wir die drei restlichen karten fertig machen.

Liebe grüße

deine liane

### **16.3.23**

HEY MO,

VON MIR WIRD WOHL HEUTE ETWAS KATZENJAMMER DABEI SEIN. ICH KONNTE IN DER LETZTEN WOCHE NICHT WEITER LESEN, WEIL DIE KOPFSCHMERZEN, DIE WIR SCHON SEIT CA 4 WOCHEN HABEN, MICH AUSBREMST. ICH HABE ZWAR DER LIANE MAL EINE SCHONZEIT ERMÖGLICHEN, WOLLEN, ABER HALTE DIESE STÄNDIGEN SCHMERZEN NICHT GUT AUS. DENKE BITTE NICHT, DASS ICH VON DIR JETZT HILFE ERWARTE ODER IRGENDWELCHE TRÖSTENDEN WORTE, ICH WEIß DOCH, DASS DU MANCHMAL HILFLOS BIST UND DAS IST VÖLLIG OKAY. ICH SCHREIB ES NUR, WEIL ICH DAS DANN DRAUSSEN BESSER VERBERGEN KANN, WENN ICH BEI DIR EIN VENTIL FINDE. IST DAS SO OKAY FÜR DICH? BEI UNSEREN SPAZIERFAHRTEN SIND WIR FAST TÄGLICH, WENN DAS WETTER ES ZULÄSST, AUF DEM ALTEN FRIEDHOF, DORT WO WIR IM SEPTEMBER ZUSAMMEN WAREN. ES ERFÜLLT UNS HEUTE NOCH, WAS WIR FÜR EINE SCHÖNE ZEIT DORT HATTEN. UND DANN SEHE ICH MIR, WENN WIR ZURÜCK SIND, UNSER GEMEINSAMES FOTO AN, OBWOHL DIE ERINNERUNG NOCH NICHT VERBLASST IST.

MACHS GUT MO! DEINE MA

**24.3.23**

HEY MO,

ES IST ZWAR SCHON SPÄT, ABER ICH MUSS DIR UNBEDINGT NOCH ETWAS SCHREIBEN. DU VERSPRICHST MIR BITTE, DASS DU DICH NICHT HILFLOS FÜHLST, ABER WEM SOLL ICH DAS SONST SAGEN, WENN NICHT DIR. UNSERE NIERENWERTE SIND WIEDER SCHLECHTER GEWORDEN, WIR HABEN EINEN GFR VON 17, BEI 15 MÜSSEN WIR AN DIE DIALYSE. AUCH DER KREATININWERT IST SO HOCH, DASS WIR WAHRSCHEINLICH BEIM MRT PROBLEME MIT DEM KONTRASTMITTEL BEKOMMEN. AUSSERDEM SIND GESTERN UND HEUTE DREI VORFÄLLE PASSIERT, DIE UNSERE STIMMUNG TOTAL IN DEN KELLER GESCHICKT HABEN. ICH MÖCHTE DA NICHT INS DETAIL GEHEN, EINES HAT DIR JA JANE SCHON GESCHRIEBEN. EINE ANGELEGENHEIT WAR HIER IM HEIM, DAS ANDERE IM SENIORENTREFF. EY ECHT, SELBST MIR KOMMEN DIE TRÄNEN. ICH MÖCHTE NUR WISSEN, SIND WIR ETWAS WERT? ICH SCHICKE DIR EIN FOTO MIT. SEHEN WIR DARAUF AUS ALS WÄREN WIR GEISTIG ZURÜCKGEBLIEBEN? ICH WEISS, DU VERSTEHST DAS JETZT NICHT, ABER WENN ICH DAS AUFSCHREIBE, KANN ICH HEUTE NACHT GAR NICHT SCHLAFEN. DEINE MA

**Mondrian 26.3.23**

*(...) Das Foto: ich habs angeguckt, bevor ich deine Mail gelesen hatte, und hatte gleich ein richtig gutes Gefühl dazu: Was für ein lebendiges Foto, dachte ich. (Später hab ich es wiedererkannt: es ist von Krissy vom Dezember 21) - Ich kann absolut nicht verstehen, wie jemand euch dort als geistig zurückgeblieben empfinden kann!!!!*

*Sowas kann ich mir nur vorstellen von Menschen, die selbst irgendwelche Ängste haben - oder die sehr, sehr wenig Menschenkenntnis haben.*

*Mehr kann ich dazu nicht sagen. - Ich hab das Foto jetzt noch ein bißchen bearbeitet und schick dir ein Ausschnittsbild mit, im Anhang. Es ist ein sehr wacher, zugewandter, intelligenter Gesichtsausdruck!*

*Bis zum nächstenmal, liebe MA!  
Dein Mo*

### **Mondrian 16.4.23**

*Liebe Liane,  
eigentlich mag ich zu den Konflikten in dem Heim nichts mehr kommentieren - nachdem ich ja meine Meinung geschrieben hatte. Nur das noch: keine Einrichtung mag es, wenn völlig Außenstehende ihnen irgendwie reinreden wollen. Das ist menschlich verständlich, selbst wenn sie Unrecht haben in der Sache. Wenn diese Frau aus dem Seniorentreff Erfahrung mit den Verhältnissen in Heimen hat, müßte sie das wissen - und hätte sie euch eigentlich selbst sagen können, daß ihr euch an die wenden sollt, die zuständig sind.  
Das Gespräch mit Geschäftsführer und Heimleiterin ist der richtige (erste) Schritt. Darauf aufbauend, könntest du - falls nötig - dann auch den Bewohnerbeirat, die Betreuerin oder, als letztes: die Heimaufsicht einschalten.  
Ich wünsch euch sehr, daß das Frühlingsfest eine gute Erfahrung war für euch!!  
Liebe Grüße von deinem Mondrian*

**20.4.23**

Lieber mondrian,

wir sind alle sehr erschöpft, gestern war ein geotechnisch schwieriger arttermin und heute das gespräch mit geschäftsleiter, heimleiterin und betreuerin. Es ist gut gelaufen und es wird gespräche geben sowohl mit der pflegeassistentin als auch mit der frau, die uns mit heimkündigung drohte. Die heimleiterin war äußerst verständnisvoll, hat aber auch um viel verständnis für die mitarbeiter\*innen gebeten. Trotzdem war das verhalten der mitarbeiterinnen ein no go. Kannst du dich erinnern, dass die eine schwester zu dir sagte, dass wir ab und an mal einen tritt in den a.... brauchen? Das haben wir der chefin gesagt, als wir unter 4 augen waren. Sie kam nachmittags nochmal zu uns um etwas am laptop zu zeigen.

Du wunderst dich bestimmt, warum gerade ich dir das alles schreibe, aber liane und ma sind ziemlich fertig. Und da ich ja in den letzten wochen nur gemalt habe und deswegen noch power habe.

Da die anderen so müde sind, mache ich auch mal schluss, der körper braucht einfach ruhe. Die geschichte mit dem schulgespenst ist so schön zum lachen, sehr lebendig.

Liebe grüße deine jane

**Mondrian 23.4.23**

Liebe Freundin,

*ich danke dir sehr, daß ich dein Gedicht IGNORANZ in mein Nachwort von Anne Moody stellen darf. Ja, ich denke, das Buch wird dich auch berühren, diese Frau, die schon seit der Kindheit versucht hat, sich als halb versklavte Schwarze in den Südstaaten trotzdem zu bewahren und für die Bürgerrechte der Schwarzen zu kämpfen. - Ja, das Buch ist ihre "politische Autobiografie" der ersten 25 Jahre. Sie mußte sich dann aus*

*dem Kampf zurückziehen, weil sie keine Kräfte mehr hatte, hat das Buch geschrieben - war aber bis zum Lebensende politisch aktiv, vor allem gegen Atombewaffnung und auch in der Sozialarbeit für Kinder. Ich hab mich sehr gefreut, von Jane zu hören, daß das Gespräch mit den "Machthabern" einigermaßen gut verlaufen ist. Ich denke, immerhin haben sie wiederum gemerkt, daß sie euch ernstnehmen müssen - und auch können. Daß es möglich ist, mit euch Probleme zu besprechen. Das ist schon viel wert.*

*Liebe MA! Bis zum nächstenmal! Dein Mo*

### **28.4.23**

(...) Wir hatten gestern ein hausbesuch von unserem doktor. Er ist gekommen, weil sich unsere betreuerin eingemischt hat und ein direktes und trotzdem freundliches fax an die praxis geschickt hat. Ich hatte sie darum gebeten. Unser knoten im gesicht ist ein geschwollener lymphknoten, der ruhig mal weh tun darf. Und wegen der kopfschmerzen sollen wir ein medikament einnehmen, was nicht über die nieren abgebaut wird. Kein wort wegen einer untersuchung. Dafür war der doktor total sauer, weil wir unsere betreuerin eingeschalten haben. Und er wollte uns dafür verantwortlich machen, dass die blutdrucklangzeitmessung erst am 22.5 sein wird. Das der termin erst so spät ist, ist passiert, weil die schwester der praxis das versemelt hat und jetzt alles auf uns schiebt. Ehrlich mondrian, hier braucht man nerven, die wir nicht haben.

Aber es gibt noch etwas schönes zu berichten. Wir sind mit im neuen heimbeirat. Der wurde heute gewählt. Als wir vor einer woche den wahltermin und die vorgeschlagenen mitglieder im fahrstuhl gelesen haben, stellten wir fest, dass von unserer etage niemand dabei war und wir sind auch nicht gefragt worden. Also haben wir die chefin von der sozialen betreuung angesprochen und kamen mit auf die liste. Und

heute zur wahl waren wir dabei. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Im seniorentreff sind die user\*innen immer ganz erstaunt, was wir so alles machen, trotz der schlimmen erkrankungen.

Nur kurz zur info, am 12.5 findet endlich das gespräch mit der heimleitung, der pdl und einem arbeitspsychologen, der pflegeassistentin, unser betreuerin und uns statt. Großer bahnhof, aber das muss endlich auf den tisch kommen.

Ich mache schluss, die anderen wollen noch schreiben und die kopfschmerzen zeigen, dass wir zur ruhe kommen müssen.

Liebe grüße  
deine liane

### **11.5.23**

Ich size hir Bein augnarsd und muß aufn KranknwaGn wartn. Da Tablett machd nich was ich wil. Ich freue mich schon auf heud Abent. Zum forlesn.

Fon den fieln sizen tut mir der rükn so weh. Aba heud Abent liegn wir im bed. Ich bin jez Gans müde. Bis heud Abent deine taralenja

### **13.5.23**

lieber mondrian,

wir schreiben heute nur kurz, weil wir nur noch weinen, es geht uns sehr, sehr schlecht. Das gespräch gestern war eine katastrophe. Zuerst wurde gesagt, dass wir den ganzen wohnbereich durcheinander gebracht haben und dann kam die geschichte mir dem amok. Sieben personen redeten laut und durcheinander auf uns ein, dass da jemand amok laufen kann und alle erschießen, die vom personal sind ... und das nur, weil wir im forum die eine pflegeassistentin kritisiert haben. Und dann

verlangte die pflegeassistentin, dass wir nicht mehr die pflege nach pflegegrad 4 bekommen sollen sondern alles allein machen. MA hat ja schon geschrieben, wie sich das mit unseren beinen und schuhen verhält. Mondrian, wir zweifeln an unserem verstand. Was können wir machen, wenn man uns die pflege verwehrt? Mir laufen schon wieder die tränen. Deine liane

### 14.5.23

hey mo, lieber mondrian,  
du hast an uns beide geschrieben, wir wollen dir auch gemeinsam antworten. Wir wissen, dass du recht hast, dass wir im seniorentreff nichts negatives über das heim schreiben sollten. Du hast recht. Aber wir sind auch nur menschen und wir machen fehler, manche sogar zweimal. Doch was daraus gemacht wurde ist menschenunwürdig (wir denken da an anne moody). Wir wollen mal näher erklären, wie das zu den amokvisionen der regierung (so nennen wir die verwaltungsebene) kam. Der geschäftsführer hat gesagt, dass es menschen gibt, die im internet nach solchen leuten suchen, die ihnen gefallen und wenn die dann ärger haben, denken sie, dass sie die angebetenen verteidigen müssen, fahren dann ins heim, fragen wer, wer ist (wir haben nie einen namen geschrieben) und dann alle von der regierung und pflege erschießen. Dabei haben alle wie wild auf uns eingeschrieen.  
Streitpunkt des ganzen war, dass wir im seniorentreff geschrieben haben wie schlecht uns eine pflegeassistentin behandelt. OHNE NAMEN ZU NENNEN. Diese pflegeassistentin ist stinkendfaul, auch eine andere bewohnerin bekommt die erbetene hilfe nicht. Das wissen wir daher, dass in unserem beisein sich diese und eine weitere pflegeassistentin abfällig über die bewohnerin auslassen. Wir haben uns beim heimleiter beschwert und das ganze nahm seinen lauf. Bei dem erstgespräch mit der betreuerin, der heimleiterin und dem geschäftsführer wurden wir

noch ernst genommen. Nachdem diese aber mit der pdl und pflegeassistentin geredet haben, drehte sich das blatt im wind. Wir haben uns für den beitrag im internet entschuldigt. Mehrfach. Mehr können wir nicht tun. Ob das andere pflegepersonal uns noch wohlgesonnen ist, wissen wir nicht. Denn der geschäftsführer sagte ja, dass wir den ganzen wohnbereich in aufruhr gebracht haben. Das wollten wir nur noch erklären. Aber wir müssen aufhören zu schreiben, sonst können wir wieder nicht schlafen.  
DEINE MA und liane

### **21.5.23**

Liebe MA und liebe Liane,  
ich wollte euch mit meinen Hinweisen keinen Vorwurf machen, nur dazu beitragen, daß es in Zukunft besser läuft und ihr dran denkt, was ihr vermeiden solltet.  
Natürlich ist es nicht nur böseartig, sondern zugleich auch einfach dumm, was der Geschäftsführer da erzählt hat mit "Amok". Klar, sowas ist sicher irgendwann mal irgendwo passiert (und wird dann in Pflegeheimkreisen durchgehechelt). - Aber es gibt genauso Einzelfälle, bei denen Pflegefachkräfte Patienten umgebracht haben. Von solchen pathologischen Einzelfällen kann doch niemand ausgehen - vor allem ist es meiner Meinung nach nicht ehrlich gewesen: Ich glaube nicht, daß der wirklich glaubt, daß sowas zu befürchten ist. Er wollte nur das härteste Argument anbringen, das er gefunden hat. Damit ihr "die Schnauze haltet" - ja, genau wie bei Anne Moody und tausendfach, wenn die einen stärker sind und die andern schwächer.  
Paßt auf, daß ihr die Heimleiterin jetzt nicht idealisiert ... auch die kann irgendwann mal Mist machen bzw. steckt zugrund ihrer position in anderen zwängen drin. Aber immerhin hört sich das jetzt schon gut an! Im Moment meint sie es sicher ehrlich und will euch unterstützen. Aber was macht sie, wenn die Belegschaft sich gegen sie stellt? Mit denen muß sie schließlich arbeiten... !

In jedemfall: versucht weiterhin, auf das Gute zu bauen und die Leute ernstzunehmen, die euch (situativ) ernst nehmen. Mehr können wir alle nicht machen in solchen Situationen.

100%ige Sicherheit gibt es nicht, daß jemand uns zugewandt bleibt. Da spreche ich aus eigener Erfahrung.

Ich kann mir gut vorstellen, daß in der Situation wieder Verletzungsdruck kam. Aber es scheint, ihr habt ihm nicht nachgegeben, sondern seid drangeblieben an der Klärung. Das ist der wesentliche Unterschied zu manchen früheren Situationen, als ihr sowas kaum gekonnt hättet. ☺  
Ihr macht das alles ganz toll!!!

Euer Mo(ndrian)

### **26.5.23**

lieber mondrian,

Taralenja und ich malen viel und krissy hilft uns dann beim bearbeiten der fotos, die wir von unseren bildern machen. Wir wollen so gern noch unsere wand umdekorieren, da hängen manche mandalas schon sehr lange und die wollen wir austauschen lassen. Das macht aber nur eine sozialarbeiterin, die oft im anderen wohnbereich in der pflege aushelfen muss. Am montag kommt sie, mal sehen. Im flur hat die chefin eine leiste mit 20 haken bestellt, es fehlen nur noch 6 rahmen. Und wir dürfen entscheiden, was für bilder wir auswählen und in welcher reihenfolge. Da sind wir ein klein bisschen stolz.

Die leiterin der sozialarbeit hier im heim hat sich auch ein bild ausgesucht, was wir ihr schenken wollten. Sie hat das glücksschwein genommen. Und als dankeschön möchte sie uns einen aquarellblock schenken. Bezahlen lassen möchten wir unsere bilder nicht, wer uns allerdings eine spende geben möchte, darüber freuen wir uns. Wir

konnten uns die farben und blöcke nur kaufen, weil wir eine einmalzahlung von 300 euro bekommen haben.

Für heute schicke ich dir liebe grüße  
deine jane

### **31.5.23**

HEY MO,

WIR HATTEN GESTERN ZWEI SEHR INTENSIVE UND POSITIVE GESPRÄCHE. ZUERST MIT DEM ARBEITSPSYCHOLOGEN/ SUPERVISOR, DER SICH RICHTIG VIEL ZEIT GENOMMEN HAT. ER HAT SICH GENAU IM ZIMMER UMGEGEHEN, HAT ZU DEN COLLAGEN, DEN PUZZELS UND DEN BILDERN EINIGES GEFRAGT. UND ER HAT 4 WICHTIGE DINGE, DIE WIR GEMEINSAM MIT IHM BESPROCHEN HABEN, SICH AUFGESCHRIEBEN, UM DAS WEITERGEBEN ZU KÖNNEN. DER WITZ WAR, ALS ER REIN KAM UND UNS MIT FRAU ... BEGRÜSSTE. DAS WAR SOFORT EIN GRUND, MICH AUF DEN PLAN ZU RUFEN. UND SO WAR DAS ERSTE THEMA UNSER NAME. DER MANN HAT MICH/UNS SOFORT VERSTANDEN, WARUM WIR DEN NAMEN MICHAUCK GANZ OFFIZIELL HIER IM HEIM TRAGEN WOLLEN. WIR HABEN IHM IN DEM ZUSAMMENHANG VON UNSEREN BÜCHERN ERZÄHLT UND DAS HAT ER AUFGESCHRIEBEN. DANN HABEN WIR DAS PROBLEM MIT DEM LAUFEN ANGESPROCHEN, DASS IMMER SCHLECHTER GEHT, WEIL UNS SEHR SCHWINDLIG WIRD BEIM AUFSTEHEN UND WEIL ZUSÄTZLICH ZUM TAUBEN LINKEN BEIN, NUN AUCH DAS RECHTE BIS ZUM KNIE HOCH TAUB IST. DANN KAM LIANE UND HAT MIT IHM ÜBER DIE DIS GESPROCHEN UND DASS ES SCHWIERIG FÜR DAS PERSONAL IST, DAS EBEN IN DER BEZIEHUNG NICHT GESCHULT IST. LIANE HAT IHM GESAGT, DASS MAN UNS JA FRAGEN KÖNNE, WENN ETWAS UNKLAR IST. NUR DIE FRAU, DIE ALLES INS ROLLEN GEBRACHT HAT, GEHT VON IHRER MEINUNG NICHT AB, DASS WIR DOCH ALLES ALLEIN MACHEN MÜSSEN. DER SUPERVISOR HAT GENAU VERSTANDEN, WO DAS PROBLEM LIEGT. ZUM SCHLUSS SAGTE DER

FREUNDLICHE HERR, DASS ER AM LIEBSTEN MIT UNS ÜBER JEDES EINZELNE BILD DAS AN UNSEREN WÄNDEN HÄNGT, SPRECHEN MÖCHTE. UNS HAT DAS GESPRÄCH SO GUT GETAN UND ERINNERTE UNS AN DIE GESPRÄCHE MIT DIR, VOR ALLEM, ALS DU IM SEPTEMBER DA WARST, ALS WIR BEIDE AUCH VIEL ZEIT FÜREINANDER HATTEN. CA EINE STUNDE NACHDEM DER HERR G. GEGANGEN WAR, KAM DER GESCHÄFTSFÜHRER UND FRAGTE, OB ER UNS EIN PAAR FRAGEN STELLEN KANN. ALS ALLERERSTES SAGTE ER, DASS WIR JETZT IM HEIM DIE FRAU MICHAUCK SIND UND DER NAME SOWOHL NEBEN DER ZIMMERTÜR ALS AUCH IM HEIMBEIRAT GEÄNDERT WIRD. DA GIBT ES SO EINEN AUSHANG IM FAHRSTUHL. AUSSERDEM IST DAS GESAMTE PERSONAL ANGEHALTEN, UNS MIT LIANE ODER FRAU MICHAUCK ANZUSPRECHEN. WIR HABEN UNS GEFREUT WIE BOLLE. ALS NÄCHSTES FRAGTE ER NACH DEN PERSONEN, DIE HEUTE NOCH AKTIV SIND, NACH DEREN ALTER UND WAS SIE AUSMACHT. ES WAR IN MEINEN AUGEN EIN GUTES GESPRÄCH. ICH DACHTE NUR: "WAS LANGE WÄHRT WIRD GUT." UND ER ERZÄHLTE UNS, DASS DIE QUALITÄTSMANAGERIN ALLE UNSERE BÜCHER GELESEN HAT, DIE IM INTERNET BEI DIR VERÖFFENTLICHT SIND. ICH DACHTE DANN, BEGRIFFEN HAT SIE DAS GANZE ABER NICHT. DAS IST DIE PERSON, DIE SAGTE, DASS DAS PERSONAL WEGEN DIS GESCHULT IST. SELBST DER SUPERVISOR SAGTE ZU UNS, DASS ER 12 SEMESTER PSYCHOLOGIE STUDIERT HAT UND 4 SEMESTER SUPERVISOR UND TROTZDEM VON DIS NOCH LÄNGST NICHT ALLES WEISS. SO, JETZT HABE ICH MIR DIE FINGER WUND GESCHRIEBEN UND SCHICKE DIE MAIL ERSTMAL AB. MACHS GUT, MEIN FREUND MO DEINE MA

**Mondrian 1.6.23**

Hallo liebe Liane,

danke für deine lange Mail!

Ich hoffe auch, daß dieses gute Gespräch mit dem Arbeitstherapeuten kein Strohfeuer war. Im Alltag schleift sich alles ab, stimmt. Vielleicht müßt ihr immer wieder mal an etwas erinnern. Daß zumindest mal das Thema der Anrede sehr offiziell geklärt ist, wird als Erinnerung fürs Personal doch etwas helfen.

Wichtig ist jetzt auch, daß das Personal merkt, daß ihr die guten Änderungen auch würdigt. Die wollen jetzt auch mal gelobt werden... So sind wir Menschen ja.

**Mondrian 17.6.23**

Hey MA,

es ist wirklich extrem chaotisch... eure medizinische Betreuung... Ich vermute, das liegt auch daran, daß so vieles Verschiedene bei euch therapiebedürftig ist - und die Ärzte meist nur für ihren Bereich kompetent sind. Es wird halt alles immer schwieriger und komplizierter, auch wegen dem medizinischen Fortschritt... gibt immer mehr Kriterien. Aber darin stechen ja auch neue Heilungsmöglichkeiten!

Das Gute ist derzeit wohl, daß im Heim das Personal ganz langsam aufgewacht ist und euch "aufm Schirm" hat, d.h. ihr nicht mehr nur "Mehrarbeit" bedeutet, sondern sie aufmerksamer geworden sind und werden für euch als Mitmenschen.

Vielleicht bin ich jetzt wieder zu hoffnungsvoll, aber.. es hilft uns einfach nicht, wenn wir uns verrückt machen lassen durch das, was nicht funktioniert, wo Menschen oberflächlich sind oder sonstwie versagen.

Sei lieb begrüßt von deinem Freund MO

**22.6.23**

Liba mondrianpapa, ich hap krissy fon dir gekrüsdt, sie hat sich kefreud unt du hasd ja kestan mid ihr geretet beim forlesn. Himmel ich weis nich wie man forlesn schreipd. Aba du fastesd mich schon. Gestan aabend war so schön das schloskesbensd [*Schloßgespenst*]. Jane unt ich sagn imma, das siet aus wie pumukel. Kends du pumukel unt meista eder? Da wir jeze nich maln könn, weil die farbe ale is, woln wir im indaned nach filme fon pumukel suchn, machd die krissy. Die ist schlau, kannste glaupn. Had kuskus noch ma nebn sein klo gegakd? Ich bin jeze müde unt wert schlafn. Winke unt schüssi deine taralenja

hallöle mopa,

da bin ich mal wieder. Habe viel zu tun, weil wir im laptop und auf dem tablet mal die daten sichten müssen und altkram rausschmeißen. Wir haben auch mit k. telefoniert, er hat zwei updates gemacht und zwei seiten, die immer von allein beim hochfahren aufgegangen sind, hat er weggemacht. Aber nu ist schon wieder so etwas da, mal sehen, wer den längeren atem hat. Entweder der läppi oder ich, kicher. Ich skaliere und stelle die bilder frei, die jane und taralenja malen.

Tschüsseli deine krissy

**24.6.23**

liba mondrianpapa,

ich hap ein bilt fon goa kemald, gans allein für dich. deine taralenja

**8.7.23**

Jetzt schreiben MA und ich gemeinsam. Wir sind so froh, dass wir gestern mit dir wegen diesem arzt gesprochen haben. Und wir sind überzeugt, dass wir auch eine gute lösung gefunden haben. Ich, MA, möchte dem arzt einen brief schreiben. Danke, dass du uns so ehrlich deine meinung gesagt hast. Wir haben das auch so verstanden, dass du uns davor bewahren möchtest unnötige kraft zu verschwenden für eine sache, die sich nicht ändern lässt. Wir können so einen verbohrten menschen nicht ändern. Leider kann er wahrscheinlich seine eigene geschichte nicht von anderen übergewichtigen trennen. Aber wenn wir das wortlos mit uns geschehen lassen, würden wir mit uns so etwas immer wieder machen lassen. Der arzt soll mitkriegen, dass er nicht unbeantwortet so mit menschen umgehen kann. Ob er das begreift oder vielleicht sogar seine

sichtweise ändert, steht auf einem anderen blatt. Viel hoffnung haben wir nicht, aber uns wird der brief erleichterung bringen.

Liebe grüße von uns zweien,  
deine liane  
UND MACHS GUT MO

### **Mondrian 9.7.23**

*Liebe Liane,*

*was du und MA euch wegen dem Arzt überlegt habt, finde ich sehr gut! Vor allem auch gut, daß ihr euch erstmal selbst um eine Alternative kümmert, denn das ist die Hauptsache. Und erst hinterher ihm den Brief schreibst. Nicht daß er euch noch mehr schaden kann. Sowas mache ich auch manchmal - auch wenn ich nicht weiß, ob das eine Wirkung hat, aber ich gebe eine Rückmeldung, wenn ich irgendwas falsch oder kränkend fand.*

*Bei "sanegro" habe ich übrigens folgende Bewertung einer Patientin zu ihm gefunden:*

*"Die fachliche Kompetenz des Arztes zweifle ich nicht an. Ich war viele Jahren bei ihm in Behandlung. Leider habe ich Herrn Dr. XY wiederholt sehr anmaßend im Umgang mit seinen Patienten erlebt. Wegen meines Übergewichtes wurde ich von ihm regelmäßig verbal attackiert und beleidigt. Gleiche Erfahrungen haben auch weitere Patienten machen müssen. Mehr Toleranz und Wertschätzung wären hier wünschenswert." Sie war 2003 bis 2013 bei ihm Patientin!*

*Jemand anders (Behandlungsdauer 2012), weiblich: "So einer kann nur auf dem Dorf überleben...."*

*Aber es gab auch gute Bewertungen.*

*Tschüs und liebe Grüße!*

*Dein Mondrian*

**20.7.23**

hallo hallo mopa, mondrian und mondrianpapa,  
gestern beim vorlesen gab es doch eis und da wollen wir dir was schönes berichten, wir das sind jane, taralenja und ich. Gestern gab es im heim eine veranstaltung, so wie ein besuch im eiscafe. Es gab hübsch gedeckte tische, richtige karten, wo alle angebote drauf standen und dann wurden bestellungen auf gegeben und es gab richtige eisbecher, kosten los! Das ist ein ding, stimmt's? Seit die sozialbetreuungschefin aus dem babyjahr wieder da ist, passiert hier sehr viel. Kuchen backen ohne einen backofen, die lesecafes, dieses jahr waren auch einige zur orchideenschau, aber da haben wir mit unserem großen rolli nicht hineinfahren können. Und zum frühjahresfest des DRK und eine vortragsreihe, die einmal im monat stattfindet. Zum nächsten lesecafe lesen wir wieder zwei gedichte vor. Du siehst, es tut sich was und wir werden auch immer gefragt, wenn die chefin und eine assistentin da sind, ob wir an verschiedenen veranstaltungen teilnehmen wollen. Jetzt winken wir drei dir zu, denn es ist wieder grundpflege dran. Also irgendwas ist immer.

**21.7.23**

lieber mondrian,  
wir haben nochmal mit dem arbeitspsychologen gesprochen, weil bei uns immer ein alarm angeht, wenn jemand vom personal nicht mit uns redet. Da kommen erinnerungen an unsere eltern und den exmann hoch. Wir sollen ganz laut stop sagen und uns bewusst machen, dass wir ganz woanders sind. Auch mit dem obst klappt es ganz gut, es gab 2 pannen, aber wir haken dann nach.  
Liebe grüße  
deine liane

**25.7.23**

lieber mo(ndrian)(pa)pa,

gestern kam die eine pflegerin mit ihrer 7jährigen tochter zu uns, weil die kleine uns was fragen wollte. Das mädchen hatte unsere bilder gesehen und wollte gern ein monsterchen gemalt haben. Wir haben gesagt, für eine kleine spende würden wir das machen. Wir malen ja nicht viel auf bestellung, aber jeder euro hilft uns weiter.

wir hängen noch zwei pärchenbilder an, gerade die schmusekatzen finden wir schööööön.

Liebe grüße von taralenja, krissy und jane

**Mondrian 6.8.23**

Liebe Liane,

*ich schreibe dir heute zu deiner Freundin F. (und bitte Martina, auch mitzulesen, denn MA hatte mir ja auch dazu geschrieben) (dann brauch ichs nicht doppelt zu schreiben).*

*Es ist leider ein typisches Problem bei vielen Menschen, die im sozialen Bereich arbeiten: Sie bemühen sich, geben viel von sich dazu - aber haben dann auch den Anspruch, daß sie als "Fachleute" gewürdigt werden. Das findet sich bei Ärzt\*innen genauso wie bei Sozialarbeiter\*innen, Krankenschwestern oder Ehrenamtlichen. Und wenn dann Sachkenntnis nicht genügend gewürdigt wird, werden sie zickig, sehen das als "Undankbarkeit"! Deine damalige ambulante Betreuerin war auch so. Sie hat es sicher irgendwo "gut gemeint", als sie vor mir gewarnt hat - aber sie war nicht bereit, euch in eurer (guten) Erfahrung mit mir ernstzunehmen: Ihr solltet auf sie hören!*

*Und auch jetzt im Heim haben manche dummen Reaktionen von Mitarbeiter\*innen sicher damit zu tun: Sie schufteten... und ihr stellt noch Ansprüche... - So nach dem Motto!*

*(Zu dem Thema gibts auch den Begriff "Helfer-Syndrom", kannst ja mal googlen.)*

*So könnte es auch bei dieser Frau sein. Du sagst, sie hat euch definitiv schon viel geholfen... Tja, was tun? Ich denke, du wirst nie erreichen, daß sie wirklich ernsthaft über euch nachdenkt. (Schon, daß sie das Gedichtbuch in 3 Stunden ausgelesen hat - und das auch noch betont!!, spricht dafür. - - Die gute Schülerin, die jetzt aber auch gelobt werden will!!)*

*Und das Therapiebuch, das für Nicht-Therapeut\*innen schon verdammt schwierig ist!... wenn sie davon etwas wirklich verstanden hätte, wäre es gar nicht möglich, daß sie sich wegen Martina so unsensibel verhält!) Du kannst dich meiner Meinung nach nur fragen, wieviel dir der Kontakt trotzdem noch bedeutet (wegen der praktischen Unterstützung.) - Und kannst dann vielleicht einen Schlußstrich ziehen unter das Thema, aber ihr in Zukunft keine tieferen Konflikte oder Gefühle mehr schreiben. - Aber dafür deine Dankbarkeit dort deutlich zeigen, wo sie wirklich helfen kann.  
Dein Mondrian*

### **12.8.23**

lieber mondrian,

wie geht es dir? Und ist alles gut gegangen? Schön, dass du wieder zuhause bist.

MA hat dir ja schon geschrieben, dass die freundschaft zu F. geschichte ist. Sie hat meine offenen worte für MA mir übel genommen. Wir hatten fast zwei sehr schöne jahre, das war die freundin, die uns zwei mandalabücher und zweimal filzstifte geschickt hat und eine weihnachts-cd für die kinder. Sie hatte sich auch sehr um uns gekümmert, als wir coronaerkrankt waren. Aber wenn dann so etwas passiert, wie ihre irrsinnigen gedanken, dass MA sich ändern muss und wie sie MA wahrnimmt, das war eindeutig zuviel, zumal sie ihren fehler nicht eingesehen hat. Es tut trotzdem weh. So jetzt schluss mit dem thema.

Wir haben momentan ein großes problem mit einem dementen mann, der uns mitten in der nacht mit sturmklingeln geweckt hat. Spätabends hatte er schon mal an der türklinke gerüttelt. Das macht uns schon angst,

auch wenn er nicht reinkann und die klingel ist inzwischen abgestellt.  
Aber allein das rütteln an der tür und taralenja weint. Sie wollte das aber dir nicht schreiben, weil sie denkt, dass du krank bist und erst gesund werden musst. Wir haben sie getröstet und erklärt, dass du nicht richtig krank bist, aber du bist ihr ein und alles.

Am freitag war wieder lesecafe und wir haben zwei gedichte vorgelesen, eines von uns, was wir mal gemeinsam geschrieben hatten und eines aus dem internet. Das hat den zuhörerInnen sehr gut gefallen. Und mir macht es spaß in dieser kleinen runde etwas vorzulesen.

Es ist schon spät und ich werde den lappi jetzt runterfahren.

Liebe grüße deine liane

### **3.10.23**

halo mondrianpapa, morgn is wida forlesn. Krade isses nich so dolle mid den schmerz. Aba ofd isses so, daß di so reinschißn gans blösllich. Aba wir müssn seid 2 tagn im bed liegb weil da eine doofe schdelle imma aufged unt weh tud. Unt noch weida lign müssn.

Wir ham gans schöne bilda kemald mid jane unt krissy machd di in di emel [e-mail]. Unt liane had auch fersuchd zu maln. Für ihm freunt.

Schüssi deine taralenja

### **28.10.23**

lieber mondrian,

die pflegerin und wir haben uns ausgesprochen. Wir haben sie getroffen unterwegs, da war sie mit anderen leuten im gespräch, und hat uns gewunken. Da sie nachtschicht hatte, haben wir uns kurz eine zeit

ausgemacht, wann wir noch wach sind und da kam sie und wir haben sie erst einmal reden lassen. Sie erklärte, was in ihr abgelaufen war bei dem streit und warum sie nicht eher kam. Das alles konnten wir gut nachvollziehen. Sie hat vorgeschlagen, dass wir uns in der apotheke baumwollhandschuhe holen und die tragen, wenn der juckreiz zu stark wird. Damit können wir die betroffenen stellen zwar reiben, aber nicht mit den nägeln aufkratzen. Sie wollte gar nicht, wie das andere pflegepersonal, mit uns meckern, sondern eine echte hilfe vorschlagen. (...) Zwei meinungen einfach so stehen lassen können ist nicht einfach. Ma und du hatten ja mal so eine meinungsverschiedenheit und ihr habt das so stehen lassen können. Ich mache für heute schluss, ma möchte noch schreiben und es geht uns körperlich nicht sehr gut. Liebe grüße mondrian  
von liane

**31.10.23**

lieber mondrian,

Wir haben übrigens zusammen ein gedicht geschrieben, obwohl gedicht kann man da ja wohl nicht sagen. Wir haben das geschrieben, weil wir im seniorentreff immer gesagt bekommen, was wir alles können. Aber es wird nie danach gefragt, wo wir die kraft dafür hernehmen.

du bist so stark!  
wird uns oft gesagt.  
Du bist so tapfer!  
wird uns oft gesagt.  
kämpfe weiter!  
wird uns oft gesagt.  
Gib nicht auf !  
wird uns oft gesagt.  
Du machst anderen mut!  
wird uns oft gesagt.  
Du bist vorbild!  
wird so oft gesagt.  
Du musst weiterleben!  
wird so oft gesagt.

Wie schaffst du das?  
hat noch keiner gefragt.

Oft wissen wir selbst nicht, wie wir das wieder geschafft haben, aber wir denken, dass es damit zusammenhängt, dass wir viele sind.  
Das war es für heute.  
Liebe grüße  
deine jane

### 6.11.23

lieber mondrian,  
(...) Gestern hatten wir eine begegnung, wo wir richtig wütend wurden. Wir wollten den malthesern in der rettungswache ein paar bilder bringen, weil die letzten fahrten so gut waren und die fahrerinnen sehr angetan von unseren bildern waren. Als wir vor der tür standen kamen wir nicht an die klingel heran und ein fenster zum klopfen gab es auch nicht. Nebenan war die notaufnahme der klinik, also fuhren wir dorthin. Vor der

großen tür ein kleiner zettel, dass man vor der tür klingeln sollte. Also die klingel gesucht, sie war viel zu hoch und ganz klein beschriftet. Also fuhren wir durch die tür zur patientenaufnahme, aber da wir ja nicht klingeln konnten, kam auch niemand. Unverrichtigter dinge fuhren wir wieder raus und sprachen draußen einen mann an, ob er mal für uns bei den maltesern klingeln könnte. Der mann war so nett und der dispatcher war sehr erstaunt aber hat sich für die bilder bedankt. Also für behinderte sind die klingeln nicht gemacht.

Ich mach erstmal schluss, jane und taralenja malen gerade weihnachtskarten, lesezeichen und visitenkarten und wollen jetzt loslegen. Vorher waren wir spazieren gefahren und haben den himmel fotografiert.

Liebe grüße  
deine liane

### **lieber mondrian,**

(...) Zu dem stark sein hat uns eine frau aus dem seniorentreff geschrieben, dass wir uns immer stark zeigen, obwohl wir das gar nicht sind. Da haben wir erstmal geschluckt. Aber wir denken jetzt, dass wir durch das viele sein doch stärker sind als viele andere menschen und aber auf der anderen seite in manchen beziehungen viel schwächer. Aber wir müssen ja unsere schwächen nicht unbedingt öffentlich zeigen, finde ich.

Übrigens haben wir schon mal angefangen, die neue collage vorzubereiten. Das bild mit kuskus und das von uns und dir vom vergangenen jahr kommen mit drauf und ein happy painting bild mit dem wort "liebe", das ist auch groß und dann noch ein paar kleine bilder. Eigentlich müsste die collage viel größer sein, denn unser baumbild kommt ja noch drauf. Leider haben wir keinen größeren hintergrund.

Liebe grüße  
deine jane

**Mondrian 12.11.23**

Liebe Jane,

ach, die Leute!! Meiner Meinung nach haben sie oft einfach nicht die Sprache - und sind in ihrem eigenen Fühlen und Wahrnehmen und Mitschwingen nicht sensibel genug (also beides), und dann kommen solche dämlichen Formulierungen raus wie bei der Frau im st!  
Natürlich seid ihr "stärker" als viele andere Menschen - und Stärke zeigt sich ja auch darin, mit dem Schwächen, dem Leid umgehen zu können! (Also kein Widerspruch zu "Schwächen haben"). - Ebenso wie "Mut" nicht heißt, keine Angst zu haben, sondern, die Angst anzunehmen, manchmal zu überwinden, und trotzdem auch das Gute suchen und was draus machen. Also wie ihr!

Und sicher haben die Ressourcen des Vieleseins damit zu tun.... aber es gibt durchaus auch viele Multi-Systeme, die mit ihrem schlimmen Schicksal leider nicht so gut umgehen können. Die machen dann meist keine Therapie (oder finden keine geeigneten therapeut\*innen) und kompensieren dafür auf alle mögliche Weise ihr Leid.

Vielesein ist also keine Garantie dafür, im Verlauf des Lebens gut umgehen zu können mit den Anforderungen, dem Streß...

Ihr seid toll und stark und sensibel und lebenszugewandt und mutig und tapfer... weil ihr eben diese eine Familie seid, dieser Mensch. Das läßt sich nicht mehr im einzelnen begründen. So sehe ichs! ☺

Dein Mondrian

**20.11.23**

lieber mondrian,  
dass wir so stark auf dich wirken, dass wir sogar vorbild für dich sind,  
berührt mich zu tränen. Du warst für mich immer der fels in der brandung,  
auch wenn du oft das gleiche gesagt hast. Aber beständigkeit kommt ja  
dann oft auch an. Ohne dich würden wir heute nicht mehr leben. Ich  
erinnere mich ganz genau an ein gedicht, was wir an der ostsee  
geschrieben haben, als wir auf dem steg standen und zwei  
möglichkeiten hatten: entweder lassen wir uns in dem moment fallen,  
niemand weit und breit, der hilfe holen könnte, oder wir fahren zurück  
und kämpfen weiter.  
Hier ist das gedicht:

**RÜCKKEHR INS LEBEN<sup>31</sup>**

Das Rauschen des Meeres  
Übertönt die Stille des TODES  
Der lautlos davon schwebt  
Dieses Mal  
Greifbar nah  
Das Leben  
Sag ja und fürchte  
Dich nicht  
Vor den Wellen  
Die tosend heran brausen  
Und  
Doch leis im Sand verlaufen.  
Träumend  
Sitze ich auf der Bank  
Behutsam  
Kühlt der Wind  
Meine Haut  
Schreie nach Leben  
Leise  
Und laut  
Aus dem Inneren  
Der tief verletzten Seele.

**LEBENSSEHNSUCHT**

---

<sup>31</sup> Zuerst veröffentlicht in dem Buch SCHRITTE INS LEBEN.

jetzt schreiben wir, taralenja und ich gemeinam.

Wir hatten dir ja von dem projekt mit den kranken kindern geschrieben. Stell dir vor, wir haben in einer woche, trotz corona und einer etwas schrägen haltung im bett 15 bilder gemalt. Heute können wir leider nicht spazieren fahren, es ist sehr ungemütlich draußen und wir sind noch nicht richtig auskuriert. Und weil die farben, die der verein mitgeschickt hat, für unsere aquarellmalerei überhaupt nicht geeignet war, haben wir die chefin von der sozialen betreuung angesprochen und sie hat eine packung farben gesponsert, die preisgünstig war und trotzdem schöne farben hat. Außerdem war es total toll im metallkasten verpackt und kleinere papiere waren mit dabei. Da wollen wir bis zur nächsten heimbeiratssitzung lesezeichen malen. Die ist in drei wochen und es sollen ja alle unterschiedlich aussehen. Wie du siehst, wir sind vollauf beschäftigt und MA klagt schon, dass ihr keine zeit zum lesen bleibt. Deswegen mache ich ersteinmal schluss. Taralenja sagt gerade schüssi unt heisa hobsa  
deine jane

**26.11.23****MEIN EX-MANN**

MEINEN NAMEN HABE ICH VON DIR,  
IMMER WIEDER WERDE ICH SO GENANNT HIER.  
ERINNERUNGEN TAUCHEN AUF VOR MEINEN AUGEN,  
DOCH NIEMAND WILL MIR DAS FURCHTBARE GLAUBEN.  
SEXUELL DIENEN MUSSTE ICH TÄGLICH DIR  
NIE HAST DU GEFRAGT, WAS MACHT DAS MIT MIR.  
HAST MIR SCHMERZEN BEREITET  
UND HÖRTEST NIE MEIN SCHREIEN  
DU WOLLTEST NUR EINES, DER MACHTHABER SEIN.  
IN MEINER KINDHEIT SCHON LERNTEN ICH,  
DASS MÄNNER BESTIMMEN ÜBER MICH.  
PÄDOPHILE QUÄLTEN MICH JAHRELANG,  
MEINE SEELE WURDE FURCHTBAR KRANK.

EINE GROSSE BITTE HABE ICH AN DIESE WELT,  
DASS IHR MIR MEINEN LEBENSABEND ERHELLT.  
MEINEN KÜNSTLERNAMEN MÖCHTE ICH TRAGEN  
ICH LEBE MIT IHM SCHON SEIT VIELEN JAHREN.  
ABER ÄRZTE, BEHÖRDEN, LEUTE HIER IM HEIM,  
LASSEN DEN NAMEN VON DIR NICHT SEIN.  
ZEIGT MIR, DASS ES GERECHTIGKEIT GIBT.  
ICH MÖCHTE MEINEN NAMEN SINGEN WIE EIN LIED.  
LIANE MICHAUCK HEISSE ICH DANN  
UND JEDE(R) MUSS SICH GEWÖHNEN DARAN.

liane und MA  
26.11.23

**6.12.23**

HEY MO,

(...) AM FREITAG DIESER WOCHE IST WIEDER LESECAFE. DAS PERSONAL FREUT SICH IMMER SEHR, WENN WIR MIT UNSEREM GROSSEN GEDICHTBUCH KOMMEN UND AUS UNSEREN GEDICHTEN ETWAS VORLESEN. DIESES MAL IST WINTER/WEIHNACHTEN DRAN. UND WIR BEKOMMEN VIEL ANERKENNUNG VON DEN BEWOHNER\*INNEN. SO MO, JETZT MÖCHTE LIANE NOCH SCHREIBEN.

MACHS GUT, LIEBER FREUND!

DEINE MA

**21.12.23**

lieber mondrian,

wir haben wieder rasende kopfschmerzen und der husten tut sein übriges dazu. Also lenken wir uns ab und ich schreibe dir. Lese aber nicht auf fehler nochmal durch.

Ich möchte dir etwas schönes erzählen. Wir haben den mann vom heimbeirat, der nicht mehr kommen kann, heute in seinem zimmer besucht. Und wir haben ihm noch ein bild mit genommen. Den weihnachtsgruß, den wir hinten drauf geschrieben haben, lasen wir ihm vor. Der mann hat sich sehr gefreut und obwohl wir ihn kaum verstanden haben, war es sehr angenehm mit ihm. Die leiterin der sozialen betreuung war mit dabei und konnte einiges "übersetzen". Und auf einmal fragte der mann, ob er mal in den rollstuhl gesetzt werden kann, er würde uns besuchen kommen. Da war die sozialbetreuerin und wir ganz baff, denn er hat seit einem halben jahr das zimmer und das bett nicht mehr verlassen. Er hat sich ganz viel bedankt, wir mussten wegen

starkem schwindel dann ins zimmer zurück. Wir hatten vor dem besuch schon eine stunde auf der bettkante gesessen wegen dem kreislauf. Dann haben wir heute von der sozialbetreuerin ein bild geschenkt bekommen. Sie hat sich damit für unser bild bedankt, dass wir für sie gemalt haben. Das fanden wir auch ganz toll.

Tja, wir haben ja das große paket aus der schweiz bekommen und es steht bei uns unter dem tisch. Allerdings fällt es uns sehr schwer, dass bis heilig abend liegen zu lassen. Als wir zu unserem ersten weihnachten hier das paket von dir hier liegen hatten, war das auch sehr schwer. Aber weil damals die frau von der verwaltung ein paket uns erst am 24. aushändigen wollte, haben wir gedacht, der zeigen wir es aber. Wir sind doch nicht im kindergarten.

So, ich mache jetzt schluss, bin auf einmal ganz müde.

Liebe grüße

deine jane

HEY MO,

WEISST DU, SO WIE DU AUF UNSERE OFT JAMMERVOLLE MAILS ANTWORTEST ZEIGT UNS, DASS DU MIT DEINEN MÖGLICHKEITEN ANTWORTEST. DAS WICHTIGSTE IST NICHT EINE LÖSUNG ZU FINDEN, DENN WIR WISSEN, DASS ES OFT NICHT GEHT. SONDERN UNS WAHRZUNEHMEN. DASS WIR MAL RICHTIG JAMMERN KÖNNEN UND DEN GANZEN DRUCK LOSWERDEN. UND BIS JETZT HATTEN WIR IMMER DAS GEFÜHL, DASS WIR DAS BEI DIR DÜRFEN. UND DAS HAST DU JA DIESES MAL AUCH NOCH EINMAL DEUTLICH GESCHRIEBEN.

WEGEN DEM HUSTEN SIND WIR ZIEMLICH VERZWEIFELT, WEIL DIE HAUSÄRZTIN WIEDER NICHT REAGIERT. GARANTIERT IST DIE HÄLFTE DES PERSONALS DORT KRANK UND VIEL ZU VIELE PATIENT\*INNEN, DIE IN DIE PRAXIS GEHEN. DAS HEIM FÄLLT WIEDER HINTEN HERUNTER. WIR TRAUEN ABER AUCH NICHT IRGENDETWAS EINZUNEHMEN, ERSTEINMAL HABEN WIR NICHTS UND ZWEITENS DIE NEBENWIRKUNGEN MIT UNSEREN ANDEREN MEDIKAMENTEN...

ICH HABE NOCH ETWAS SCHÖNES ZU BERICHTEN. WIR HABEN JA SCHON MAL GESCHRIEBEN, DASS WIR UNS SEIT DER OSTERAKTION "POST MIT HERZ" MIT EINEM JUNGEN MÄDCHEN SCHREIBEN. SIE IST EIN TOLLES JUNGES

MÄDCHEN UND WIR FREUEN UNS IMMER AUF BEIDEN SEITEN, WENN POST ANKOMMT. SIE HAT AUCH JETZT ZU WEIHNACHTEN EINE KARTE GESCHICKT UND NOCH EINEN BRIEF DAZU. ES IST WUNDERBAR IN UNSEREM ALTER SO EINE BRIEFFREUNDSCHAFT ZU HABEN, FÜR MICH IST ES KLASSE, DENN SIE WIRD JETZT 17 UND ICH FÜHLE MICH IMMER NOCH WIE 18 JAHRE. ICH ÜBERLASSE LIANE JETZT DEN LAPPI. HABE IHRE MAIL AN DICH UND DEINE ANTWORT LESEN DÜRFEN. UND SIE MÖCHTE DAZU NOCH ETWAS SCHREIBEN.  
MACHS GUT, MEIN FREUND,  
DEINE MA

**28.12.23**

HEY MO,  
DIESER BRIEFKONTAKT MIT DEM MÄDCHEN, SIE WIRD IM JANUAR 17 JAHRE, TUT MIR SO GUT, ICH GENIESSE ES, NICHT NUR STARK SEIN ZU MÜSSEN, SONDERN EINFACH MAL ÜBER DIE SCHULE ZU SCHREIBEN, WIE DAS HALT HEUTE BEI DEN JUNGEN LEUTEN SO IST UND DAS EINE PROJEKT DAS ÜBER DIE EU LÄUFT. WÄRE JA FÜR UNS UNDENKBAR. AUCH DIE KLASSENFahrTEN INS AUSLAND ODER AN DIE NORDSEE FINDE ICH TOLL. UND MAJA KANN SO SCHÖN SCHREIBEN, SELBST WENN SIE MICH MIT FRAU MICHAUCK UND SIE ANREDET. DAS MIT DEN PERSONEN HAT SIE NOCH NICHT WEITER NACHGELESEN, WEIL SIE SO VIEL FÜR DIE SCHULE UND FAHRSCHULE MACHT. ICH HABE IHR GESCHRIEBEN, DASS SIE FÜR DAS LESEN Z.B. IN DER TRAUMASEITE RUHE UND ZEIT BRAUCHT UND DAS HAT SIE EBEN IM MOMENT NICHT. IST AUCH FÜR MICH SO IN ORDNUNG.

NUN HABEN WIR JA WIEDER POST MIT HERZ BEKOMMEN, EINE JUNGE FAMILIE MIT ZWEI KLEINEN KINDERN, DAS JÜNGERE MIT EINEM SELTENEN GENDEFEKT UND DAS DRITTE KIND IST UNTERWEGS. SIE HABEN GANZ TOLL GESCHRIEBEN UND UNS GEFRAGT, OB WIR ANTWORTEN WOLLEN. SELBST

WENN DAS NICHT DER FALL WÄRE, WÜRDEN SIE NICHT TRAUIG SEIN. WIR HABEN GLEICH GESCHRIEBEN UND GESTERN IN DIE POST GEGEBEN. WIR MERKEN GANZ DEUTLICH, DASS WIR KONTAKTE NACH AUSSEN RICHTIG TOLL FINDEN UND HIER IM HAUS WERDEN WIR AUCH AKTIVER, WOLLEN SONNTAGS VORMITTAG MIT ZUM SINGEN GEHEN UND DANN SOLL FÜR GEISTIG FITTERE LEUTE (DIE SIND AUS DEM ANDEREN WOHNBEREICH ), GEDÄCHTNISTRAINING ANGEBOTEN WERDEN.

ES IST SPÄT, WIR MÜSSEN DEN LAPPI RUNTERFAHREN, SONST MÜSSTEN WIE DAS LADEGERÄT ANSCHLIESSEN UND DAS MACHEN WIR UNGERN ÜBER NACHT DIREKT AM BETT.

MACHS GUT MEIN FREUND

DEIN MA

### **29.12.23**

lieber mondrian,

der besuch bei dem einen bewohner wird kein einmalige sache bleiben. Die sozialbetreuerin und die chefin haben sich überlegt und uns gefragt, ob wir in unserem wohnbereich alle bettlägerigen bewohner\*innen aufsuchen könnten und dann die ergebnisse mit in die heimbeiratssitzung nehmen. Das hat uns echt gefreut, denn dann hätten wir eine aufgabe und kommen mal aus unserem zimmer heraus. Und die bettlägerigen bewohner\*innen sehen mal ein anderes gesicht und können auch mal dinge loswerden, die nicht so schön sind. Der bewohner, den wir besucht habe, erzählte, dass das pflegepersonal im zimmer das bett umgeräumt hat, obwohl er nicht einverstanden war. Man drohte ihm, ihn auf den flur hinauszustellen. Was hier vielleicht ein scherz sein sollte, hat der mann bierernst genommen und beim erzählen fast geweint. Man kann jedes bett verrücken, wenn man für die pflege an beide seiten heran kommen muss. Da muss nicht das ganze zimmer umgeräumt werden und richtig fernsehen kann er jetzt auch nicht mehr. Die chefin sagte dazu, das ist gewalt in der pflege.

Taralenja und ich haben ... ach nein, das kann dir taralenja berichten.  
 Ich sage mal tschüss und liebe grüße  
 deine jane

liba mondrianpapa,  
 ja was dir jane erzeln wolte schreip ich dir jez. Wir ham wida bilda für di  
 kinda kemald, di soooo sehr krang sint. Unt krissy henkt ein par bilda mid  
 an. Hap ich dir schon keschribn, das wir zu weinachden ein skitzenplog  
 geschengd bekom hapn? Da übn wir wenn wir was neues maln woln, op  
 wir das auch könn. Unt da ham wir unsre grßmudda kemald unt krissy  
 had di mitkeschiggd. Jez is waschn tran und ich sage schüssi deine  
 taralenja

#### **Mondrian 14.1.24**

Liebe Liane,

zu diesem Tür zuschließen-Thema kann ich tatsächlich nur sagen, die  
 Menschen sind so. Genauer: Die Arbeitsbedingungen sind so, daß die  
 Menschen dazu neigen, wie Maschinen zu arbeiten, und dann ist jede  
 Ausnahme ein Störfaktor, wo sie ja "ihr Bewußtsein einschalten müssen".  
 Ich kenne so eine Art automatisches Arbeiten auch von mir, es ist ja auch  
 ok, wenn es wirklich nur um mechanische Tätigkeiten geht (z.B. am  
 Fließband oder immer die gleichen Kartons in Regale stellen). Aber nicht,  
 wenns um Menschen geht! Nur sind da die Arbeitsbedingungen bei  
 euch derzeit offensichtlich so schlecht, daß die Mitarbeiter\*innen  
 weitgehend ihr Bewußtsein ausschalten und ihre Arbeiten  
 halbautomatisch machen. - - Mit Menschen arbeiten, so, mit dem  
 Bewußtsein: da ist ein Mitmensch, das erfordert viel mehr  
 Aufmerksamkeit, kostet mehr Kraft... Wenn ich dran denke, als ich in der  
 Psychiatrie war, da war ich abends geschaffter und erschöpfter als zu  
 Zeiten, als ich Lagerarbeit gemacht habe!  
 Das ist das Problem.  
 Vielleicht schafft ihr's, ich wünsch es euch, aber... mehr kann ich dazu  
 auch nicht sagen.  
 Ganz herzliche Grüße sendet dir die Mondrian

**16.1.24**

lieber mondrian,

mit dem tür zuschließen klappt es jetzt ganz gut. Im moment ist der demente mann im krankenhaus und wenn da mal die pflegerin nicht abschließt, wenn sie nur die wasserflasche auffüllt, sind wir nicht päpstlicher als der papst. Im grunde genommen haben es jetzt alle verstanden, dass es um ein grundsätzliches sicherheitsgefühl geht. Heute möchte ich dir etwas sehr schönes erzählen. Wir haben doch weihnachten einen sehr schönen brief bekommen über die aktion "post mit herz". Die familie hat ein scherstbehindertes kind mit einem ganz seltenen gendefekt. Diese familie ist sehr an einem briefkontakt interessiert und wir hatten den brief zeitnah beantwortet. Gestern bekamen wir den antwortbrief. Er war wieder so toll geschrieben, dass wir tränen in den augen hatten.

Dann brachte uns die sozialassistentin noch einen brief von der aktion, der nun schon lange herum lag und wo die sozialchefin entschied, dass wir den brief bekommen sollen, weil auch da briefkontakt gewünscht wird. Da schrieb eine alleinstehende frau mit hund einen lieben brief, der wir auch gleich beantwortet haben. Sie lebt in köln und wir haben ja in köln noch eine freundin aus dem seniorentreff. Das finden wir lustig. Es ist schön für uns, dass wir so kontakte nach außen knüpfen können und nicht mehr nur im heim.

Und wir haben noch etwas vor. Die chefin des heimes hatte uns empfohlen mal einen brief ans ordnungsamt zu schreiben, weil es einige probleme für uns als rollifahrerin gibt, die sich immer wiederholen oder wo mal darauf geschaut werden muss, ob man das ändern kann. Nun haben wir nächste woche einen termin mit dem leiter des amtes hier bei uns. Also es ist viel bewegung bei unserer familie.

So nun schluss für heute.

Liebe grüße von deiner

liane

**17.1.24**

liba mondrianpapa,

wir könn nich spazirn farn, weil imma so naß fon himml komd und dolle wint und kald isses auch. Wir warn jeze nur einma bei rewe wir prauchdn daschntiger unt andern krahm. Ab jeze sol es schnein 20 sendimeta üba nachd. Wir ham schon nen beddkolla.

Aba jeze mus ich dir was ersehln. Liane had prieffreunde kefundn, die ham ein junk der is 2 jare, aba dolle krang und ein junk der is 5 jare unt der had sich so üba unsre karde kefreud mid den elifant und heud ham wir ein krümlmonsdä für emil kemald unt der prief is schon wek.

Unt ich mal kradd den karlson<sup>32</sup>, der drokned jeze unt dann schreipt jane noch was trauf unt dann machen wir ein foto unt da schigg ich dir, so. unt das is ne lange mel heud. Uff deine taralenja

**23.1.24**

HEY MO,

WIR BITTEN DICH, DIESE NACHRICHT GLEICH ZU LESEN, DAMIT WIR, WENN ES FÜR DICH OKAY IST, AM MITTWOCH DARÜBER REDEN KÖNNEN.

DER NEPHROLOGE HAT UNS SEHR DEUTLICH GESAGT, WIE ES UM UNS STEHT UND WIE DIE BEHANDLUNG WEITERGEHEN SOLL. DIE BLUTWERTE WAREN SOWEIT IN ORDNUNG, NUR DER GFR-WERT LIEGT IMMERNOCH BEI 15. AN SICH KANN MAN DA SCHON MIT DER DIALYSE ANFANGEN. EIN MUSS IST ES BEI EINEM GFR-WERT BEI 8. ABER DER DOKTOR MÖCHTE SICH ERST MIT SEINEN KOLLEGEN BERATEN, OB BEI UNS WEGEN DER VIELEN ANDEREN ERKRANKUNGEN ÜBERHAUPT EINE DIALYSE GEMACHT WERDEN KANN. UND ES KOMMT NUR EIN ZUGANG UNTERHALB DER SCHULTER INFRAGE, WO DANN EIN SCHLAUCH EINGELEGT WIRD UND DAS MUSS UNTER NARKOSE GEMACHT WERDEN. DIE BEIDEN ANDEREN METHODEN KOMMEN GAR NICHT IN FRAGE. SOLLTE SICH DAS TEAM VON NEPHROLOGEN GEGEN EINE DIALYSE ENTSCHEIDEN, HABEN WIR NOCH

---

<sup>32</sup> KARLSSON VOM DACH, von Astrid Lindgren.

EINE MAXIMALE LEBENSERWARTUNG VON 5 JAHREN. AUF DER EINEN SEITE SIND WIR FROH, DASS DER DOKTOR SO OFFEN MIT UND GESPROCHEN HAT, AUF DER ANDEREN SEITE IST ES EIN SCHOCK. BESSER WIRD DER WERT AUF KEINEN FALL EHER NOCH SCHNELLER SCHLECHTER BEI STEIGENDEM ALTER.

ICH MUSS ERSTMAL AUFHÖREN UND SCHICKE DIR DIE MAIL.  
DEINE MA

#### **26.1.24**

heiße hopsa mopa

das leben ist nicht nur beschissen, sondern ganz beschissen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!  
aber wir haben keine zeit lange wütend zu sein, wir haben beschlossen jeden tag zu kämpfen. Was sehr schwierig ist, ist die ernährung hier im heim. Obwohl wir ja schon aus dem wochenprogramm wählen dürfen, wann wir was essen. Und wir bekommen oft obst, aber sehr wenig. Gemüse kaufen wir selbst, aber meistens reicht das taschengeld nicht für den ganzen monat. Ja und dann das trinken. So wenig zu trinken ist wegen der mundtrockenheit so schwer. Mopa, das ist alles so ungerecht. Wir haben es ja schon das ganze leben so schwer gehabt. Und nun wird es auch noch so abgekürzt. Ich bin traurig und auch wütend. Ob karlson hierfür auch einen spruch hätte?

Deine krissy

#### **27.1.24**

lieber mondrian,

(...) Wir hatten mal 1000 bücher und es ist uns sehr schwer gefallen, uns von einem großteil zu trennen. Und der rest kam durch den umzug weg. Wir hatten zwar gesagt, dass wir unsere bücher eingepackt haben wollten, aber das wurde nicht umgesetzt. Das schlimme war, dass wir die umzugskisten hier im heim erst bekommen haben, als die wohnung

schon übergeben war. Weil im heim niemand sich verantwortlich fühlte, uns die kisten nach und nach ins zimmer zu bringen, damit wir die auspacken können. Es war viel müll dabei und nicht das, was wir alles aufgeschrieben hatten. Trauer auch um unsere bilder.

Ich habe ein neues abstraktes bild gemalt. Komisch, das sind nun inzwischen 11 bilder, aber jedes sieht anders aus. Auch ein bisschen frühling haben wir gemalt.

Jetzt mache ich schluss, MA sagte, dass der kopf wieder schlimm weh tut und die augen wollen seit ein paar tagen auch nicht so richtig.

Liebe grüße nach berlin von  
deiner jane

### 13.2.24

Lieber mondrian,

wir sind alle 5 hier und schreiben dir zusammen diese email. Wir müssen nächste woche dienstag ins krankenhaus. Die diagnose: verdacht auf karzinom. Du weißt, dass krankenhausaufenthalte für uns die hölle sind. Aber nachdem der arzt sämtliche problemstellen gesehen hat, war die kleinste stelle, die schlimmste. Und die haben wir schon bestimmt über ein jahr. Die hausärztin hat da nie drauf reagiert, weder als sie es selbst gesehen hat, noch als die wundschwester ein foto zeigte. Die neue assistenzärztin blieb hartnäckig. Gott sei dank (auch wenn das nur ein spruch ist), oder auch zu spät, wir wissen es nicht.

Wir hoffen sehr, dass wir im krankenhaus wie gewohnt vorlesen können.<sup>33</sup> Wie lange wir bleiben müssen wissen wir noch nicht. Wir werden versuchen tapfer zu sein, aber im moment laufen einfach nur die tränen. Deine michaucks, die im krankenhaus wieder mit dem scheißnamen angesprochen werden.

---

<sup>33</sup> Gemeint ist mein wöchentliches Vorlesen am telefon. (MvL)

**15.2.24**

halo mondrianpapa, heud ham wir uns den spre<sup>34</sup> gekaufd für den munt. das durfd ich reinmachn unt das had kekribeld. unt das schmegd wie kaugumi. jeze is es spet aba wir könn nich schlafn weil der kopf tut gans dolle wee. wir ham beratn ob liane medisin nimd, aba das is nich gud für di niern. ich bin inner burk<sup>35</sup> in mein zimma, darf noch ein bischn sbieln. schüssi deine taralenja

heissa hopsa mopa,  
wir haben heute doch in der anderen etage von unserem wohnbereich bilder aufgehängt. außerdem gibt es ein foto von uns mit unserer trauben orchidee und das bild für die heimunterlagen. ich hänge die mal mit an.  
tschüssili deine krissy

**27.2.24**

halo mondrianpapa,  
also daß es komische leut gibd hap ich schon kemerkd. Aba manche sint richtik doof. Wie der eine fom singn. Die frau in der klinig war für mich schlim, aba fielleichd is die so wie die andern hier im heim. aba anksd had ich trotzdem. Liane had mich in di burk keschiggd, in mein zimma habe ich mid krissy unt den kuschls kespield.  
Das foto is wirklich krissy unt ich kugge durch sie durch. Weisd du was ich meine?  
Wegn den haudarzt mus du mit liane schreibn. Heud sint wir so müde, dass wir nich spazien fahrn konntn. Weil uns imma di augn zufalln. Das is gefehrlich. Schüssi deine taralenja

---

<sup>34</sup> Mundbefeuchtungsspray

<sup>35</sup> Die dissoziative Burg im Innen.

**28.2.24**

Lieber Mondrian Oh, das Sprachprogramm hat ausnahmsweise deinen Namen. Richtig geschrieben. Ich habe auch ganz langsam gesprochen Weißt du diese Bilder? Diese Bilder, die wir hier malen und auch schon auf 2 Etagen ausgehangen haben Haben uns noch mal ein ganzes Stück verändert Es klingt zwar komisch, wenn wir Künstlerin genannt werden, aber. Irgendwo ein Stück ist es doch die Wahrheit Ich habe das Gefühl, dass mich das ganze bestärkt und mich aus meiner stillen Ecke hervorgeholt hat.

Dieses Bild von uns in unserem Gedichtbuch. Sind wirklich wie Portraits. Man kann ganz deutlich unter anderem an den verschiedenen Frisuren erkennen, dass es jedesmal eine eigenständige Persönlichkeit ist. Auch figurmäßig geht es da wirklich so Wie es eigentlich Sein müsste gewesen ist. Wie auch immer Ich habe immer noch Probleme, den Körper so anzunehmen, wie er jetzt ist Chrissi und Parallela [*Taralenja*] geht es ähnlich, aber sie sehen sich. So wie sie früher waren ich seh mich wie der Körper heute ist und das macht mich ganz traurig. Wegen dem Geschwätz von dem Mann Muss ich dir sagen, wenn ich versuchen würde? Das mir zu erklären, hätte ich das Gefühl, ich müsste das entschuldigen ich. weiß, dass das ein altes Gefühl ist, aber ich kann nicht aus meiner Haut Verletzungen tun mir immer noch weh. Heute sind wir alle. Schon sehr aufgeregt wegen. Termin mit der Richterin morgen Vormittag Wir haben uns überlegt, die beiden Bücher bereitzulegen Um auch noch mal direkt darauf hinweisen zu können. Was uns die Richterin Fragen wird Wissen wir nicht so genau aber wir wissen dass ganz viel von dem Gespräch morgen davon abhängt, ob wir unseren Namen endlich ändern dürfen und das auch im bezahlbaren Bereich bleibt Jetzt ist gleich vorlesen und ich mache deswegen Schluss liebe Grüße an dich, Mondayn Deine Jane

**1.3.24**

liba mondrianpapa, hallo mopa, (ich schreibe mal mit taralenja, aber sie soll ruhig schreiben, du kannst ja ihre texte trotzdem verstehen. nur weil du mir nichts weiter geschrieben hast, machen wir das heute so) gestan hap ich gesen daß ein mann fon unsra etasche unsre bilda ankekukd had. Da ham wir kefrakd ob di ihn kefalln unt er sakde daß er si imma ankukd wenn er mid sein rolli forbei fehrd. Da hap ich mich innen gans dolle kefreud unt jane auch. Aba wir ham fon drin uns kefreud unt liane had gesprochn. Weil bei ein mann mak ich nichd rauskomm. Wir zeikn gerne unsre bilda aba nach draußn komm wir nur in unsa zimma. Wir likn nich imma auf der seite weil wir da kroße schmerzn unt anksd bekomm. Heud ham wir wida kemald, 2 engl unt eine eule. Di bedreurin had sich bilda kewüschd. Ma sehn was si sich rausuchd. Sie gipd uns eine spende tafür.

Wenn karlson nechsdes ma zuende is unt du was neus lisd da sint wir schon neugirich.

Schüssi unt heiße hopsa deine taralenja unt krissy

**12.3.24**

lieber mondrian,

die krissy hat mir das am mittwoch gleich ausgerichtet, nachdem ihr fertig wart mit telefonieren. Und es hat mich total gefreut. Und ich finde es toll, wenn die leute vor den bildern stehen oder vorbei fahren und gucken. Wichtig ist mir aber, dass nicht mein kürzel drunter steht, das habe ich von anfang an nicht gewollt. So weiß niemand, dass die bilder von taralenja und mir sind und ich kann das bestaunen im stillen genießen.

Ich habe auf der seite liegend mit bleistift ein blumenbild gemalt und als wir dann endlich mal wieder auf den rücken liegen konnten bekam ich

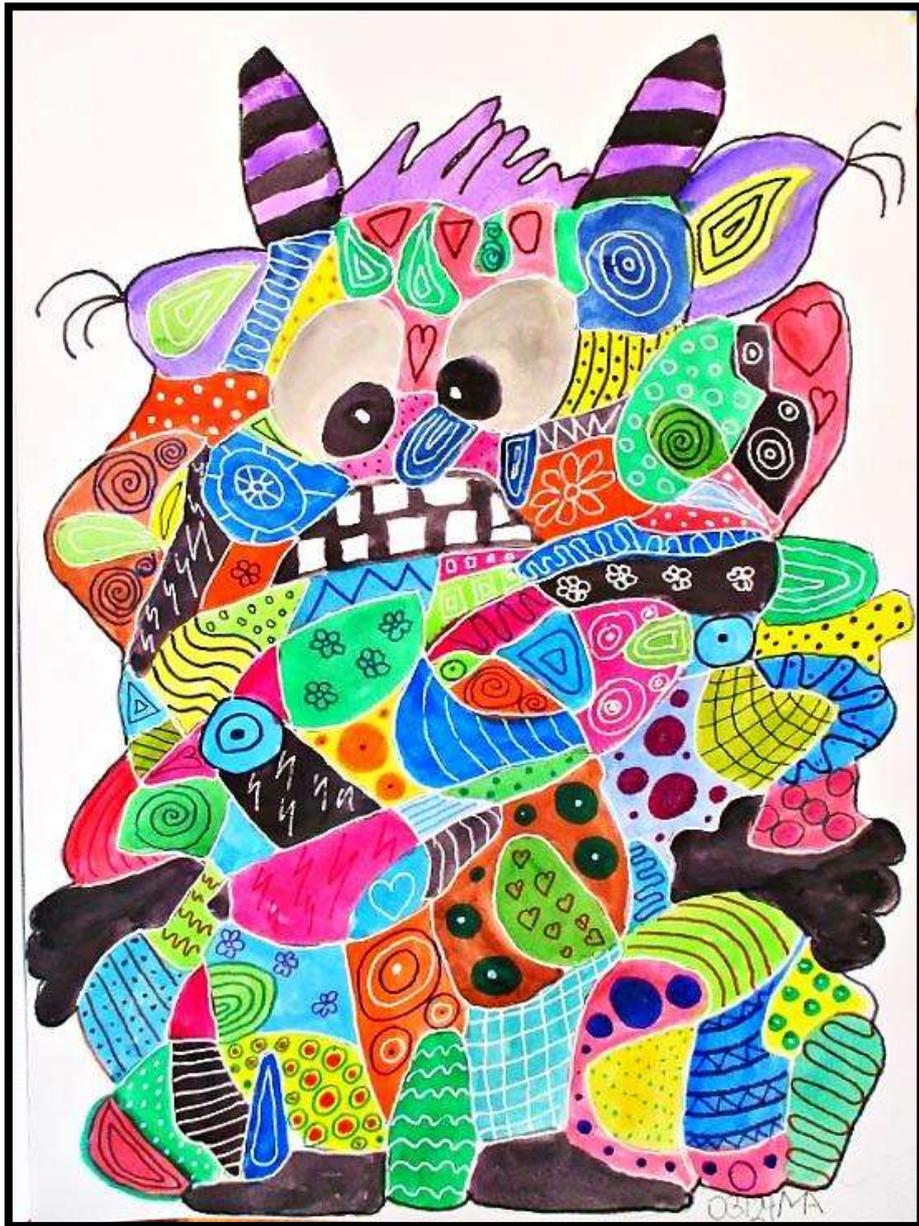
die zeit, die blumen auszumalen. In der nacht habe ich wieder ein abstraktes bild angefangen, die vorzeichnung mit dem bleistift auf der seite liegend. Ist zwar nicht ganz so schön geworden, aber mit den farben kann ich noch vieles verbessern. Habe ich dir schon geschrieben, dass unsere amtliche betreuerin bilder bei uns bestellt hat und wir dafür eine spende bekommen? Bezahlen lassen können wir das nicht wegen dem sozialamt.

Dass du noch nicht die bilder heraussuchen konntest ist nicht so schlimm. Noch haben wir zeit, auch wenn es uns körperlich ziemlich schlecht geht. Der befund von der biopsie ist auch noch nicht da.

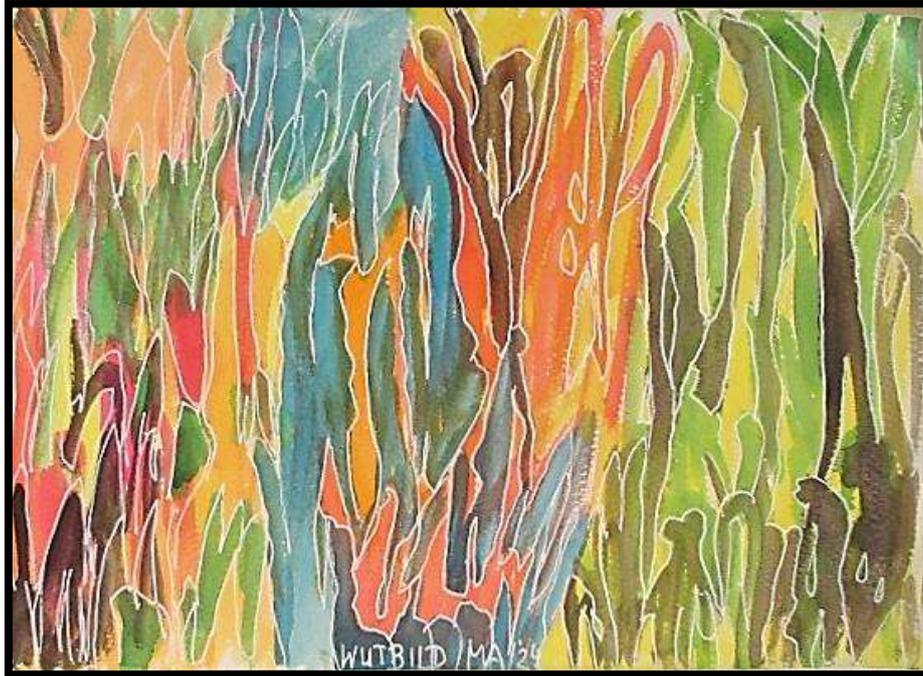
ich hänge dir ein paar bilder an. das eine zeigt die knospen einer orchidee, die das letzte mal vor über einem jahr geblüht hatte. und wir hatten wenig hoffnung. aber geduld ist alles. nun steht noch eine orchidee, die so gar keine anstalten macht, neu auszutreiben, aber wir lassen sie weiter stehen. und eine steht in voller blüte.

Für heute komme ich zum schluss.

Liebe grüße deine jane



Wutmonster (Martina, März 2024)



Wutbilder (Martina, März 2024)



**21.3.24**

heia, hopsa mopa,

den karlson vom dach werde ich nicht vergessen, kannst du glauben. der hat einen bleibenden eindruck hinterlassen und wir haben ihn ja auch gemalt.

Die laura aus wittenberg ist eine ganz liebe. Stell dir mal vor, als wir der familie mal bilder schicken wollten und es an umschlägen und einer briefmarke fehlte, fragte sie nach unseren finanzen. Wir haben ihr geschrieben, dass ein großteil unseres geldes an selbstzahlermedis draufgeht und für pflegeprodukte. Und stell dir vor, gestern bekamen wir ein paket. Wir waren ganz erstaunt, denn wir hatten nichts bestellt und es war auch nichts angekündigt. Absender war laura und darin waren lauter pflegeprodukte von seba med. sehr gute produkte und vor allem gut verträglich für unsere empfindliche haut. Sogar gesichtscreme war mit dabei, sowas haben wir schon viele jahre nicht mehr.

Jetzt ist grundpflege und ich muss schluss machen .

Tschüssili deine krissy

**7.4.24**

lieber mondrian,

heute morgen bei der grundpflege bekamen wir einen so schlimmen schwindelanfall, das zimmer raste vor unseren augen und wir hatten todesangst und haben geschrieen. Die pflegerin sagte, dass unsere augen ganz schnelle bewegungen machten. Wir bekamen dann noch schlimme Übelkeit und weitere nicht so heftige schwindelattacken, dass

sie dann die rettung anrief. Wir kamen dann in die hno klinik und da hat man auf dem linken ohr einen lagerungsschwindel entdeckt. Die behandlung ist, dass man immer wieder diesen schwindel bewusst auslöst, bis die steinchen sich nicht mehr bewegen. Diese behandlung muss dreimal täglich gemacht werden und nach einer woche sollte der spuk vorbei sein. Dreimal täglich todesangst, wir haben solche panik davor.

Nun wollen wir erstmal versuchen, etwas zu essen, uns war die ganze zeit sooo übel, trotz einer tablette und einer infusion gegen übelkeit.

Liebe grüße deine michauckmädels

#### **8.4.24**

lieber mondrian,

natürlich kann ICH nicht verbieten, wenn der alte name genannt wird. Aber es gibt erstens eine teamsitzung, in der der arbeitspsychologe über die folgen gesprochen hat, was der alte name mit uns macht und es gibt eine dienstanweisung, wo alle dafür unterschreiben mussten, dass sie darüber informiert wurden, dass wir nur noch mit liane michauck angesprochen werden dürfen. Auch diese betreuerin, die immer wieder dagegen verstößt, hat unterschrieben. Ich denke, dass diese frau einen haufen probleme hat, wie viele menschen, die in sozialen berufen arbeiten. Wir haben allein ein viertel jahr gewartet, bis sie zu einem gespräch bereit war. Und im nächsten kontakt nimmt sie wieder den alten namen. Weißt du, was krissy gesagt hat? "die hat doch ne schraube locker!" egal ob jetzt oder in 14 tagen, der name wird liane michauck sein. Und da kann die noch so verrückt sein, sie muss sich daran halten.

Heute schreibe ich weiter. Es geht uns psychisch sehr sehr schlecht, haben durchweg einen hohen angstpegel. Bis jetzt hat die pflege noch nicht mit den übungen angefangen. Doch obwohl im internet steht, dass man abwarten kann, dass der schwindel von selbst weg geht, wissen wir nicht, ob wir das glauben können. Aber wir haben auch gelesen, dass es medikamente gibt zur behandlung. Im ernst mondrian, wir schaffen es

nicht, uns noch einmal in diese todesangst zu versetzen und das mindestens dreimal täglich über ungefähr 7 tage. Wir kommen aus dieser angst vor diesem gefühl zu sterben nicht heraus. Wir haben uns mit der chefin darüber beraten, haben beide die internetseite angesehen und sie war erschrocken, als wir ihr diesen ablauf der attacke geschildert haben. Wir merken gerade, dass es besser ist, wenn wir das thema jetzt beenden.

Taralenja und ich haben in den letzten zwei tagen nur kleine monsterchen gemalt. Das war schon entspannend und zum teil lustig. Wenn wir das malen nicht hätten.... wir müssen nur aufpassen, die farben gehen zur neige, aber wir halten im moment alles zurück wegen der namensänderung. Und neue bekleidung muss auch sein. Wir hoffen sehr, dass wir nur wenig zahlen müssen, das hatte ja die frau vom gericht gesagt oder eben eine ratenzahlung. Damit wäre die betreuerin auch einverstanden.

Das wars für heute. Am abend lenken wir uns mit einer fernsehsendung ab.

Liebe grüße von deiner jane

<https://www.gesundheitsinformation.de/gutartiger-lagerungsschwindel.html>

hier ist mal die linkadresse vom lagerungsschwindel, falls du mal kucken möchtest. liebe grüße jane

#### **12.4.24**

lieber mondrian,

danke, dass ich dir weiter von meinen sorgen und nöten schreiben kann, meist reicht es ja schon, dass ich es mir von der seele schreiben kann. Und ich weiß, dass du alles liest, was wir schreiben und das entlastet mich doch auch.

Heute habe ich zwei schöne sachen zu berichten. Es gibt hier eine sehr kreative pflegeassistentin, die schon für mehrere leute vom personal kleine taschen angefertigt hat, die sich die mitarbeiterinnen um die hüfte schnüren und telefon notitzblock, kuli usw griffbereit haben. Da unsere pinseltasche kaputt gegangen ist, die wir aus der hautklinik

mitgenommen haben (da war immer das besteck drin und die letzte habe ich für die pinsel mitgenommen) fragten wir sie im nachtdienst, ob sie uns was anfertigen könnte. Wir haben ihr das kaputte täschchen gezeigt. Sie sagte nein und verließ das zimmer. Am morgen zum frühstück kam die diensthabende pa und sagte, es steckt draußen was im briefkasten, ob sie das mitbringen soll. Da steckte eine nagelneue pinseltasche (bild im anhang) im briefkasten. Sehr stabil, hübsch gemacht und auch noch mit stickern, was ja der hit für taraljenja ist. Und das zweite glück, ja riesenglück ist, dass eine freundin aus dem seniorentreff, die uns schon mal geld für malsachen schickte, uns wiedereinmal eine spende überwiesen hat. Sie hat auch in den letzten tagen, als es uns so schlecht ging und wir kaum mal im st geschrieben haben, jeden tag nachgefragt und liebe grüße und umarmungen per pn geschickt. Manchmal meint es das leben doch noch gut mit uns. Und zum schluss: ich weiß nicht, ob ich dir schrieb, dass bekleidung von uns verloren gegangen ist. Auch das gründliche suchen im ganzen haus, brachte die bekleidung nicht ans tageslicht. Wir haben das mit der chefin des hauses besprochen, da wir sehr wenig sachen haben und kein geld neu zu kaufen, was wir letztendlich auch nicht eingesehen haben. Jetzt ist die finazierung geklärt und wir konnte zwei oberteile auf kosten des heims neu kaufen. Das dritte, da haben wir im internet noch nichts gefunden, das ist ein nachthemd. Wir sind froh, dass wir hier inzwischen auch einen gewissen respekt erfahren, was vor über drei jahren nie denkbar gewesen wäre.

So für heute mache ich mal schluss.

Liebe grüße

deine liane

#### **11.4.24**

HEY MO,

GESTERN HABEN WIR ETWAS ERLEBT, DA FINDET MAN ECHT KEINE WORTE DAFÜR. WIR WAREN FÜR 15 MINUTEN UNTERSUCHUNG UND ARZTGESPRÄCH 8,5 STUNDEN UNTERWEGS. WIR HABEN UM HALB VIER DEN

KRANKENTRANSPORT ANGERUFEN, WEIL DIE SCHWESTERN DAZU NICHT IN DER LAGE WAREN, HABE ICH DAS EINFACH GEMACHT. MAN SAGTE UNS EINE STUNDE WARTZEIT. NACH 2 STUNDEN HABE ICH FREUNDLICH NACHGEFRAGT, DA KONNTE MAN NICHT SAGEN, WIE LANGE ES DAUERT. DA HABE ICH IM HEIM ANGERUFEN UND GESAGT, DASS ES NOCH DAUERN KANN. DA HAT DIE PFK BEIM KRANKENTRANSPORT ANGERUFEN, WO SIE LANGE NICHT DURCHGEKOMMEN IST UND MAN SAGTE IHR EINE HALBE STUNDE DAUERT ES NOCH. NACH WEITEREN 1,5 STUNDEN KAMEN DANN DIE FAHRER. WIR HABEN INZWISCHEN VOR SCHMERZEN GEHEULT. DER FAHRER ZEIGTE UNS SEINEN PIPER. DA HAT ER DEN AUFTRAG ERST VOR 20MIN (!!!!) BEKOMMEN. WIR HATTEN DREI EINHALB STUNDEN VORHER DEN TRANSPORT ANGEMELDET. DER FAHRER WAR EIN SEHR NETTER MANN UND HAT GESEHEN, WIE ERSCHÖPFT WIR WAREN. IM HEIM HABEN WIR DANN EIN BTM BEKOMMEN UND TROTZDEM SIND WIR IN DER NACHT NICHT ZUR RUHE GEKOMMEN. HEUTE MORGEN BEKAMEN WIR NOCH EINE TABLETTE UND JETZT KÖNNEN WIR WIEDER EIN BISSCHEN AUS DEN AUGEN KUCKEN. ABER SCHMERZEN SIND IMMER NOCH ZIEMLICH STARK. GERADE IST WIEDER EIN SCHMERZ IN DIE RECHTE KOPFHÄLFTE GESCHOSSEN, ICH MACHE SCHLUSS, UM NACHHER FÜRS LESEN FIT ZU SEIN. MACHS GUT, MO. DEINE FREUNDIN MA

### **Mondrian 13.4.24**

*Es tut mir sehr leid, was ihr da wieder erleben müßtet im Zusammenhang mit dem Krankentransport usw. - Aber leider muß ich auch da sagen: es ist sehr oft so! Wenn in der WG, in der ich gearbeitet hab, Leute notfallmäßig m Krankenhaus waren (oft!), war es regelhaft so, daß dann angerufen wurde: so, wir sind fertig, in maximal 1 Stunde ist die Patientin zurück. Und das war oft gegen 21 Uhr und ich hab gewartet..... und*

*nachts zwischen 2 und 3 kam sie oder er dann an!!!! Und hat erzählt, sie hat 4 stunden lang auf dem Flur gesessen und gewartet. Vorrang hat bei Krankentransporten natürlich immer der Ruf zu einem Verletzten. Der Rücktransport findet statt, wenn eben ein Wagen frei ist... und das kann dauern. Und für mehr Krankenwagen ist eben kein Geld da. Ich weiß, das tröstet dich nicht, aber ich sags nur, damit du nicht denkst, es ist Mißachtung gegen euch. Das ist es ganz sicher nicht. Sei ganz lieb begrüßt, Ma, von deinem Freund Mo*

**30.4.24**

(...) HEUTE HABEN WIR WIEDER EINMAL MIT EINEM BILD EINEN BEWOHNER IM HEIM GLÜCKLICH MACHEN KÖNNEN. DIESER HATTE EINEN SCHLAGANFALL UND KOMMT AUS DEM BETT NICHT MEHR HERAUS. EINE SOZIALBETREUERIN ERZÄHLTE UNS VON IHM UND DASS SIE IHM SCHON MAL EIN BILD VON UNS GESCHENKT HAT. DER MANN WEINTE VOR FREUDE. JA UND HEUTE HABEN WIR WIEDER EIN BILD HERAUSGESUCHT UND HOFFEN, DASS ER SICH WIEDER FREUT.  
PASS GUT AUF DICH AUF, MO!!!  
MACHS GUT!  
DEINE FREUNDIN MA

\*\*

**3.5.24**

HEY MO,

WARUM HABEN WIR IN UNSEREM LEBEN IMMER WIEDER DIE ARSCHKARTE GEZOGEN? JETZT MACHT DER MDK RICHTIGE SCHIKANE, UM DIE EXTRABAUTEILE AM ROLLSTUHL NICHT FINANZIEREN ZU MÜSSEN. WIR WOLLTEN GESTERN NACH MEHREREN WOCHEN IM BETT LIEGEN MÜSSEN, EINE KLEINE TOUR VOR DEM HEIM MIT UNSEREM ALTEN ROLLSTUHL MACHEN. DA WAR DOCH DER AKKU TOTAL RUNTER. WIR KONNTEN KEINEN METER FAHREN. ALS WIR DEN TECHNIKER ANGERUFEN HABEN WAR ER KRANK UND DER VERTRETER HAT GESAGT, DASS DA NEUE AKKUS DRAN MÜSSTEN. DA WIR ABER DEN NEUEN ROLLSTUHL BEANTRAGT HABEN UND DORT DER MDK SCHWIERIGKEITEN MACHT, HABEN WIR JETZT GAR KEINEN ROLLSTUHL. WIR MÜSSTEN DRINGEND IN UNSERE APOTHEKE MEDIKAMENTE HOLEN UND KÖNNEN NICHT DORTHIN FAHREN. INZWISCHEN HAT DIE TEURE VERTRAGSAPOTHEKE EIN PAAR MEDIKAMENTE GESCHICKT UND DIE KOSTEN ABGEBUCHT. DA WAR EIN MEDIKAMENT DABEI, WO WIR DAS DOPPELTE BEZAHLT HABEN!!! AUSSERDEM MÜSSEN WIR JETZT ZWEI WEITERE MEDIKAMENTE SELBST BEZAHLEN, DIE WIR IMMER AUF KASSENREZEPT BEKOMMEN HABEN. WIR HABEN VON UNSEREN 130.- EURO TASCHENGELD BIS JETZT SCHON 75,- EURO FÜR MEDIKAMENTE BEZAHLT UND ES FEHLEN UNS NOCH 3 MEDIKAMENTE, WO WIR EINFACH KEIN GELD MEHR DAFÜR HABEN. ES IST ZUM HEULEN. ALT UND KRANK DARF MAN IN DEUTSCHLAND NICHT SEIN. WIR HABEN SOWIESO IM MOMENT NAHE AM WASSER GEBAUT. ES FLIESSEN ÖFTER DIE TRÄNEN. ABER JETZT HÖRE ICH MIT DEM JAMMERN AUF. BLOSS GUT, DASS DU (HOFFENTLICH) GESUND BIST. JETZT SEHE ICH GERADE AUF UNSER BEIDER BILD AUF DER COLLAGE. MACHS GUT MEIN FREUND.

DEINE MA

\*\*

**5.5.24**

(...)WEISST DU, ANDEREN BEWOHNER\*INNEN EINE FREUDE ZU MACHEN, IST WUNDERSCHÖN. WENN MAN DAS LÄCHELN SIEHT ODER TRÄNEN DER RÜHRUNG, DANN WEISS ICH, WIR HABE EINE KLITZEKLEINEN LICHTBLICK IN DAS LEBEN EINES ANDEREN GEBRACHT. WIR SELBST KÖNNEN DANK DEINER HILFE UNSEREN LÄPPI NUTZEN UM KONTAKTE ZU PFLEGEN. ABER DIE GANZ EINSAMEN BETTLÄGERIGEN, WO DIE EINZELBETREUUNG AM TAG 10 MINUTEN DAUERT UND AM WOCHENENDE GAR NICHT, DAS ZERREISST MIR DAS HERZ. AUCH IM SENIORENTREFF GIBT ES NUTZER\*INNEN, DIE SICH EIN BEISPIEL AN UNSEREM TÄGLICHEN KAMPF NEHMEN UND WO WIR EINFACH FÜR SIE DA SIND. ES GIBT EINIGE USER\*INNEN, DIE UNS UND UNSEREN TÄGLICHEN KAMPF ACHTEN UND UNS MIT EINER LIEBEN NACHRICHT ODER EINEM SPRUCH ODER AUCH MIT EINEM BRIEF ÜBER SCHWIERIGE ZEITEN HINWEG HELFEN. WENN WIEDER ALLES AUF EINMAL KOMMT UND WIE EINE WELLE ÜBER UNS ZUSAMMENZUSCHLAGEN DROHT, KANN EINE SOLCHE GESTE MUT MACHEN.

ICH BIN MÜDE MO, OBWOHL WIR TROTZDEM NICHT MEHR ALS 3 STUNDEN IN DER NACHT SCHLAFEN KÖNNEN.

MACHS GUT!

DEINE MA

**20.5.24**

(...) Heute haben wir etwas schönes gemacht. Ein herr aus dem anderen wohnbereich hatte ein bild von uns an der wand hängen und das hat das personal einfach abgemacht, weil es ein weihnachtsmotiv war. Trotzdem denke ich , dürfen die das nicht einfach so machen. Dann haben wir einen bunten lustigen bulli für den herrn gemalt, das bild bekam er nicht, das lag im büro herum. Die sozialarbeiterin hat es gefunden und in seinen nachtschrank gelegt. Dann haben wir noch ein

paar bilder heraus gesucht und sind mit der sozialarbeiterin zu dem mann hingefahren und er hat sich eines ausgesucht. Nun hat er drei bilder und die müssen nur noch aufgehängt werden. Der mann hatte einen schlaganfall, liegt immer im bett, kann nicht mehr sprechen. Aber seine freude war ihm deutlich anzusehen. Das sind die kleinen momente, wo wir noch leben in uns spüren. Ansonsten fühlen wir enttäuschung, traurigkeit, zum teil verbitterung, lebensüberdruss und angst.<sup>36</sup>

So, ich mach schluss für heute, wir fahren gleich raus, wenn der akku vom rolli das zulässt.

Viele liebe grüße von  
deiner liane

## 28.5.24

hier schreiben jetzt jane und taralenja, wir überlegen die ganze zeit, ob wir ein buch mit bildern von uns machen. Und haben da mal eine frage. Also ich, jane, möchte ein buch machen, wo unsere abstrakten bilder und die tollen neuen blumenbilder hineinkommen könnten und vereinzelt noch besonders gelungene bilder und einige andere sehr schöne bilder. Könntest du dir das in deinem verlag vorstellen?

Aba ich möchd auch ein buch machen mid monstabilda für kinda. Aba jane sakd, das is nichts für dein ferlak. Weil du keine kindabücha machsd. Is das wirglichen so?

Weil da könn die leude, di dis ansehen gleich fastehn, das bei fiele [*bei Vielen = Multis*] auch jeda anders mald. Was meinsd du?

Wir ham fon eina sozialfrau ein buch keborkd gekriegd, da sdet drin wi ich richtik mid di wasserfarbn maln kann. Aba das übunkspapir is nich so gud zum lern. Wir müssn sparn, das wir wida papir kaufn könn.

---

<sup>36</sup> Wie bereits erwähnt, wurden die meisten in unserem Briefwechsel besprochenen alltäglichen Schwierigkeiten in diese Auszüge nicht aufgenommen.

Morgn is wida forlesn. Wi es uns get wissn wi ersd kurz forher. Aba ein kapidl get bestimmd. Wir ham jez ein paar tage kein schmerzmittel (had krissy geschribn) zuden andern medis kenomm. Wegn der niern. dein sönnlein hap ich gekrigd. Schüssi deine taralenja und jane

**29.5.24**

hali halo mondrianpapa,  
krade hap ich am telefon kehörd, das ich das monsterchenbuch machen darf. Ich bin so klücklich. Ich hap schon fiele monsterchenbilda unt möchde auch noch welche maln, ein monsterchen das seifnblasn machd. Unt noch andre. Du bisd der besde freunt auf der weld. Kannste glaubn hädde pittiplatsch jez kesakd. So jez möchd ich maln. Schüssi unt gute nachd deine taralenja

**31.5.24**

heiße hopsa mopa,  
taralenja ist seit gestern abend total im monsterchenfieber und ich hatte mir überlegt, einen neuen ordner anzulegen um dort die bilder zu speichern, die sie im buch haben möchte. Aber ich bekomme das nicht hin. Einen ordner anzulegen war kein problem, aber das verschieben. In unserer navigationsleiste gibt es diesen befehl nicht und im internet wird genau darauf verwiesen. Da ich ja per mail immer nur unter 1,0 mb verschicken kann, wird das problematisch. Weil monsterbilder hast du erst wenige von uns. Hast du einen tip für mich, wie ich die bilder sammeln kann und sie dir schicken? Und da wir nicht mehr wissen, was du schon für bilder von uns hast die in janas buch kommen sollen, müssten wir da auch eine zusammenfassung machen. Taralenja malt

wunderbare monsterchen und möchte das sogenannte vorwort auch selbst schreiben. d.h. aber auch mit ihren fehlern. Was meinst du dazu? So ich mache mal schluss. Ich möchte versuchen, in einen extra ordner die bilder zu verschieben, die jane veröffentlichen möchte.

Tschüssi deine krissy

\*\*

### **31.5.24**

lieber mondrian,

seitdem du am mittwoch abend am telefon gesagt hast, dass auch taralenja ein buch machen kann, ist hier wirbeln angesagt. Taralenja malt und malt, krissy kämpft mit dem läppi und der bildgröße und dem speichern der bilder in einen extraordner und MA kämpft wieder wegen einer bescheuerten ergotherapeutin. Wir waren gestern bei rewe und in der zeit kam die ergotherapeutin eine stunde zu früh und wollte die sitzung vorziehen. Als wir wieder zurück waren, mussten wir uns erst umziehen, weil wir in den regen kamen und den einkauf verstauen. Da stand die ergotherapeutin in der tür und fragte, ob wir eher anfangen können. Wir haben das verneint, denn wir hatten ja noch zu tun. Sie fragte wieder, ob wir um dreiviertel elf schon anfangen können und wir haben das wieder verneint, weil wir noch nicht fertig waren und haben erklärt, dass um 11.00 termin ist und da sind wir dann auch fertig. Sie drang weiter in uns und da habe ich dann gesagt, dass wir uns bedrängt fühlen und wir um 11.00 uhr anfangen. Da meinte sie, sie geht, ehe MA kommt und sie rausschmeißt. Wir haben nach der pflegerin geklingelt und ausrichten lassen, dass sich die therapie für heute erledigt hat und wir auch den zettel (rezept) nicht unterschreiben.

Aber die bücher zu machen, hat wieder mehr schwung ins leben gebracht und wir sind nicht mehr in so einer depressiven stimmung. So wie ich mit bekommen habe fragt dich krissy schon wegen der umsetzung der bilder, um diese zu dir schicken zu können.

Liebe grüße

deine liane

**4.7.24**

halo mondrianpapa, heude ham wir gans fiel keweind. Und zweima gans fiel aksd kehabd. Owiea jez kullan schon wida di trenen. Unsa külschrang is kapudd, di schibkarte war wek, der rolli is imma noch nich kenemigd, wir könn nich raus, wir ham dolle schmersen, wir müssn mer medisin nehm müssn di aba selba besahln, ach es is imma was anders. Ich möcht nur noch maln, keine schmersen mer ham und rausfarn möchde ich. Seifnblasn machen. Deine taralenja

**15.7.24**

lieber mondrianpapa und mondrian,  
wir haben soeben die bilder bzw die bücher angesehen und haben uns riesig gefreut, dass das so schnell ging. Es gibt zwei winzige fehler und eine frage. Der erste fehler ist nur ein fehlendes "r" auf s. 23 in mein, taralenjas, buch, bei der fledermaus. Ich hap ma noch ne frage, das gelb bei mein nam forne drauf kefeld mir nich kansd du ein helles grün nehm unt den titl ein bischn dungles blau? Oda hasd du noch ein andan forschlak? Danke, danke dass du dich so beeild hasd. Deine taralenja, die dich kans fesd drüggd.

Lieber mondrian, es ist so ein schönes gefühl, die bilder so zu sehen. Hab ganz lieben dank für deine arbeit. Bis auf das vorwort, kann ich es lesen und hinten das dünn geschriebene auch nicht. Aber die titel sind gut zu lesen. bei mir ist aber auf seite 83 der titel des bildes von der seite 82 herunter gerutscht.

Wie geht es jetzt weiter mit den beiden büchern? Dass es jetzt so schnell gegangen ist darüber ist unsere freude riesengroß. Das herunterladen ging bei krissy ratz fatz und ich habe es auch verstanden.  
Viele liebe grüße von deiner jane

\*\*

### **15.7.24**

lieber mondrian,

ist es möglich, ein bild nochmal auszuwechseln? die beiden vögel auf der seite 12 sehen sehr blass aus, das habe ich beim zusammenstellen gar nicht gemerkt. ich habe das bild noch einmal ein bisschen bearbeitet und schicke es als anhang mit. wenn es immer noch nicht besser bei dir aussieht, male ich es nochmal neu und schicke dir das so schnell wie möglich. (heute nacht oder morgen).

viele liebe grüße

jane

### **15.7.24**

lieber mondrian,

ich habe gleich das bild nochmal gemalt. ich hätte mich sonst geärgert, wenn es nicht gut rüberkommt. bin schon ganz aufgeregert. im seniorentreff hat man an meinem kürzel erkannt, dass ich das gemalt habe. obwohl mir da immernoch ein bisschen flau im magen ist, wenn mich die leute schon am kürzel erkennen. aber die meisten haben wir ja noch mit dem autorennamen kürzel versehen.

es ist spät und wir haben immernoch rasende kopfschmerzen, wobei die wärme das noch schlimmer macht.

viele liebe grüße

deine jane

**28.7.24**

HEY MO,

UM EHRlich ZU SEIN, ES GIBT IN UNSEREM NEUEN BUCH<sup>37</sup> PASSAGEN, WO WIR GESCHRIEBEN HABEN, WAS UNS TEILWEISE IM HEIM PASSIERT IST. DA WIR , ALSO LIANE UND ICH VERSTEHEN, DASS DU DAS NICHT VERÖFFENTLICHEN KANNST, SCHREIBEN WIR DAS BUCH FÜR UNS ALLEIN. WIR KÖNNEN EINFACH NICHT EIN DRITTEL UNSERER ERFAHRUNGEN HIER IM HEIM WEGLASSEN, WEIL ES GEHÖRT ALLES NUN MAL ZU UNSEREM LEBEN UND UNSEREN ERFAHRUNGEN, DIE WIR HIER GEMACHT HABEN. NUR EIN BEISPIEL, WAS EINE FACHKRAFT MAL ZU DIR GESAGT HAT: WIR BRÄUCHTEN IMMERMAL EINEN TRITT IN DEN ARSCH! DAS HAT SIE AUCH ANDEREN LEUTEN GEGENÜBER GESAGT. HIER GIBT ES EINE PFLEGEASSISTENTIN, DIE AUCH BÜCHER SCHREIBT. UND SIE SCHREIBT SIE AUCH NUR FÜR SICH. ALSO WERDEN WIR, WEIL DAS UNS UNWAHRSCHEINLICH GUT TUT, DAS BUCH NUR FÜR UNS SCHREIBEN.

WENN WIR DAS ALLES WEGLASSEN, WAS DAS HEIM UND UNSERE SCHWIERIGKEITEN DAMIT WEGLASSEN, IST UNSERE ENTWICKLUNG GAR NICHT ERKLÄRBAR. SCHADE IST NUR, DASS DIESE ENTWICKLUNG, DIE WIR DURCHGEMACHT HABEN JETZT NICHT DIE FORTFÜHRUNG UNSERER ANDEREN BÜCHER SEIN KANN. ABER WIR VERSTEHEN DEINE ARGUMENTE NUR ZU GUT. WIE HIER ZUR ZEIT REAGIERT WIRD, HABEN WIR JA HAUTNAH ERLEBT.

SCHADE MO, ABER NICHT ZU ÄNDERN.

MACHS GUT MEIN FREUND.

DEINE MA

---

<sup>37</sup> Das hier vorliegende Buch, dessen Keimzelle der Tagebuchbericht innerhalb des Seniorenforums war, verbunden mit nachträglichen Kommentaren von Liane und Martina. – Zu dem von Martina angesprochenen Problem haben wir später vereinbart, daß ich den Text (Tagebuch und Briefauszüge) durchsehe und Stellen entschärfe, die schlimmstenfalls juristische Folgen haben könnten. Abgesehen davon sollte sich das Verständnis und die Zusammenarbeit in der folgenden Zeit noch sehr verbessern. Dieser beidseitige Lernprozeß wird vor allem in den Briefen deutlich. (MvL)

#### 4.8.24

liba mondrianpapa,  
ich freu mich schon gans dolle, wen mein buch in dein falag drin is unt  
ich bin ein bischn sdols, das ich mid 6 jare schon ein buch kemachd hap.  
Mid deina unt jane unt krissys hülfe. Unt in senorndref ham schon fraun  
kefrakd, wo si di bilda sehn könn.  
Schüssi deine taralenja

\*\*

lieber mondrian,  
ich freue mich so sehr, dass wir für mein buch ein kompromiss gefunden  
haben. jetzt freue ich mich wieder auf das buch und danke dir, dass  
taralenjas und mein buch in deinem verlag veröffentlicht wird.  
Jetzt habe ich noch eine weniger schöne nachricht. Wir haben  
stechendeschmerzen im linken bein und der bereitchaftsarzt wollte uns  
sofort ins krankenhaus einweisen mit verdacht auf eine tieferliegende  
trombose. Da haben wir aber nein gesagt. Wir wollen noch das ganze  
über nacht beobachten. Wir können ja jederzeit die rettung anrufen.  
Wird es bis morgen nicht besser und die hausärztin sagt auch klinik, dann  
müssen wir wenigstens zum ultraschall und blutbild ins krankenhaus. Mist.  
Hoffentlich nicht über nacht.  
Für heute machen wir schluss.  
Liebe grüße  
deine jane

**7.8.24**

lieber mondrian,

wir haben heute eine email bekommen von einer praktikantin des landesbeauftragten für inklusion der menschen mit behinderungen. Sie schrieb, dass sie wegen krankheit und urlaub uns nicht unterstützen konnten. Erstens fanden wir das wirklich gut, dass sie uns das geschrieben hat und zweitens auch den grund, dass sie nicht zeitnah geantwortet haben.

Wir sind der meinung, dass unsere hartnäckigkeit sich gelohnt hat, dass wir den rollibert<sup>38</sup> bekommen. Wir merken das an unseren orthopädischen schuhe. Die wurden abgelehnt, weil der medizinische dienst von einer ziemlich alten begutachtung ausgegangen sind. Also hat die betreuerin widerspruch eingelegt. Und von da an haben wir drei monate nichts gehört. Bis wir dann mal nachgefragt haben. Nun braucht der mdk wieder fotos und ärztliche begründungen und das, obwohl die ärztin das schon beim ersten antrag geschrieben hatte. Verstehe einer den mdk, wir nicht.

Wegen unserem buch hat dir ja krissy schon geschrieben. Die eine pflegeassistentin, die auch nur für sich schreibt, möchte uns helfen. Wir haben sie schon mehrfach vor dem hungertod ;-) gerettet, wenn sie es nicht schaffte vor dem dienst einkaufen zu gehen. Wenn wir z.b. zu ostern und weihnachten schokoladenfiguren in beuteln bekommen haben, weiß sie schon vorher, dass sie diese bekommt. Oder wir haben bei unserem einkauf etwas für sie mitgebracht. Sie weiß, wie die seiten eingerichtet werden müssen, seitenzahl einfügen usw.

jedenfalls macht das schreiben großen spaß und so manche tagebuchseite hatten wir nicht mehr in erinnerung.

Ich muss schließen – grundpflege.

Liebe grüße von deiner liane

---

<sup>38</sup> Neuer Elektrorollstuhl mit nötig gewordenen Zusatzfunktionen

**8.8.24**

HEY MO,

BEI UNSEREM LETZTEN GESPRÄCH MIT DER CHEFIN FRAGTE SIE UNS, WANN ES EIGENTLICH ZUR WENDE KAM, DASS SIE AUF UNS ZUGEGANGEN IST. DARAN KÖNNEN WIR UNS GAR NICHT MAL GENAU ERINNERN. AUF ALLE FÄLLE WURDE ES NACH DEM GESPRÄCH MIT DEM ARBEITSPSYCHOLOGEN BESSER. WIR BRAUCHTEN FÜR DIE NAMENSÄNDERUNG AUCH EIN SCHREIBEN VOM HEIM UND DESWEGEN HATTEN WIR DIE CHEFIN ANGESCHRIEBEN. VON DA AN ZEIGTE SIE GANZ VIEL INTERESSE FÜR DIE DIS UND SPEZIELL FÜR UNS, WIE WIR IN EINEM HEIM MIT FAST NUR DEMENTEN MENSCHEN KLAR KOMMEN. SIE SORGTE DAFÜR, DASS WIR BEI DEN LESECAFES IMMER MIT VORLESEN , VOR ALLEM GEDICHTE. AUCH UNSERE EIGENEN. AM 16.8. LESEN WIR NEUE GEDICHTE VOR. UND DASS WIR UNSERE BILDER AUFHÄNGEN KONNTEN IM FLUR, HATTEN WIR GEFRAGT UND DIE CHEFIN HAT DAS SOFORT UNTERSTÜTZT.

NICHT NUR VON IHR, SONDERN AUCH VON DEN SOZIALBETREUER\*INNEN WIRD IMMER WIEDER GESAGT, DASS WIR TROTZ DER SCHLIMMEN UND VIELEN ERKRANKUNGEN UND SCHMERZEN UND MANCHMAL AUCH DER EINSAMKEIT, IMMER LEBENSBEJAHEND SIND UND UNS NOCH FÜR ANDERE EINSETZEN.

TARALENJA UND JANE FREUEN SICH SCHON SEHR AUF IHRE BÜCHER UND KRISSY SCHAUT JEDEN ABEND NACH, OB SIE SCHON EINGESTELLT SIND. AUSSERDEM MÜSSTE JA AUCH BALD ROLLIBERT KOMMEN. ALSO VIEL AUFREGUNG HIER IM HAUSE MICHAUCK.

JETZT IST ES SCHON SPÄT UND WIR MÜSSEN SO LANGSAM ZUR RUHE KOMMEN. DIE WÄRME LÄSST UNS SOWIESO SCHLECHT SCHLAFEN.  
MACHS GUT LIEBER FREUND  
DEINE MA

**9.8.24**

hallo mo(ndrian)(pa)pa,  
am kommenden diensttag bekommen wir unseren rollibert. haben wir gerade erfahren. und die bücher sind auch online, große freude bei taralenja und jane und sie haben das mit krissy sofort in dem seniorentreff eingestellt. es gab in der kurzen zeit ganz viel tolle resonanz.

leider ist das ladegerät nicht das richtige. da waren ganz viele stecker dabei aber keiner passt an unseren läppi. jetzt müssen wir das zurück schicken und wir haben K. nochmal die beiden typenschilder gemailt. ein pfleger hat uns geholfen, den alten stecker in die steckdose zu stecken. aber wir bekommen den jetzt nicht mehr aus dem dreifachstecker raus und müssen über nacht den dreifachstecker aus der steckdose ziehen und auf ventilator und ladegerät für das tablet und handy verzichten. geht alles. blöd ist nur, dass das wochenende dazwischen ist, ehe wir K. wieder erreichen.  
aber du musst dir deswegen keine gedanken machen, wir bekommen das schon irgendwie hin.  
liebe grüße  
deine michaucks

**16.8.24**

(...) WIR FINDEN ES JA SEHR WICHTIG, AUCH MAL EINE ZWEITE MEINUNG BEIM ARZT EINZUHOLEN. ABER BEI DER TK HEISST ES DANN GLEICH, DASS MAN DAS SELBST BEZAHLEN MUSS UND DER ERSTE ARZT IST DANN BELEIDIGT, WENN MAN DAS MACHEN MÖCHTE. SO WURDEN WIR GEFRAGT, OB WIR CORONA, GRIPPESCHUTZ UND LUNGENENTZÜNDUNG

GEIMPFT WERDEN WOLLEN UND WIR SOLLEN MIT EINEM ARZT DES VERTRAUENS DARÜBER BERATEN. DA HÄTTE ICH FAST EINEN SCHREIKRAMPF BEKOMMEN. HIER IM ORT LEHNEN ES DIE ANDEREN HAUSÄRZTE AB, UNS EINE ZWEITE MEINUNG ZU GEBEN, WEIL SIE ES UNKOLLEGIAL FINDEN. WIR HABEN UNS ALS RISIKOPATIENTIN FÜR ALLE DREI IMPFUNGEN ENTSCHIEDEN.  
(...)  
SO, DAS WAR ES FÜR HEUTE. MACHS GUT MO!  
DEINE FREUNDIN MA

#### **19.9.24**

lieber MO(ndrian)pa(pa),

Wir schreiben heute wieder mit der Diktierfunktion weil. Das Tippen einfach nicht geht. Und wir schreiben alle zusammen Wir freuen uns sehr auf deinen Besuch, auch wenn es im Moment nicht den Anschein hat. Heute haben wir erfahren Dass die Ärztin keine. Mehl verschickte, weil die neue Chipkarte mit dem neuen Namen noch nicht eingelesen war. Sie oder ihre Praxisschwester haben auch nichts unternommen, um das Heim zu informieren. Die Leidtragenden sind wieder einmal Bier. Und dann kam hier eine Pflegerin auf und zu und fragte Seit wann wir die neue Chipkarte haben? Als wir ihr beantwortet haben, dass wir die circa 8 Wochen bereits hier haben unter Verschluss beim Personal wurde sie richtig wütend. Aber wir wollen uns diesen Schuh nicht anziehen. Denn wir sind nicht daran schuld, wenn die neuen Karten nicht eingelesen sind. Das war auch bei der Hausarztpraxis Praxis so.

Heute haben wir erfahren Dass unsere Freundin in Köln Die mit unseren Büchern überfordert waren. Bilder von uns ihrer Tochter gegeben hat und diese hat sie in ihrem Kindergarten aufgehängt, die Kinder waren hell auf begeistert Nun malen wir noch Monster Bilder. Weil ja Kinder in

dem Alter, die so gerne mögen. Das Wichtigste in unserem. Jetzigen Situation ist. Sich auch mal auszuruhen Wenn wir uns so erschöpft fühlen Und ansonsten uns abzulenken Heute Mittag haben wir eine Karte. Eine Karte an unsere Tür gehängt, dass wir nicht gestört werden wollten. Das hat auch Good funktioniert. Wir konnten zwar nicht schlafen, hatten aber die Augen zu und nix getan. Was uns ansonsten sehr, sehr schwer fällt Heute haben wir diese Ruhe gebraucht So illiber mobdrian Papa. Wir machen Schluss für heute Wir haben ja noch bis Sonnabend Zeit, falls uns noch etwas Wichtiges einfällt. Mach's gut bis dahin Deine taralenja Chrissi. Jane Liane. Und MA

### **27.9.24**

lieber MO(ndrian)pa(pa),

wieder gibt es post von uns allen. Wir hatten heute ein gespräch mit der chefin und es war so gut. Wir haben alles anliegende besprechen können und sie hat sich bei uns bedankt, was wir in der heimbeiratssitzung angesprochen haben und auch andere dinge, die uns aufgefallen sind, wo über eine veränderung nachgedacht wird. Die geschäftsführerin ist auf uns zugekommen hat unsere hände genommen und alle fünf personen angesprochen und sich bedankt. Weil wir uns gedanken machen, weil wir dinge zur sprache bringen, die sich einfach so eingeschliffen haben mit der zeit und weil wir den mut haben, etwas zu tun, damit sich veränderungen ergeben.

Die chefin hat sich sehr gefreut, dich kennengelernt zu haben. Aber sie hat etwas gesagt, was uns erschreckt hat. Sie meinte, du siehst müde und erschöpft aus. Das haben wir am anfang gar nicht wahr genommen. Nur die müdigkeit haben wir gemerkt, als du gegangen bist. Können wir irgendetwas für dich tun?

Liebe grüße von uns allen michauckmädeln

**4.10.24**

HEY MO, ENTSCHULDIGE, DASS ICH BEI DEINEM BESUCH NICHT DRAUSSEN WAR. MAL AN DER OBERFLÄCHE, JA, ABER MIR GEHT ES WIRKLICH SCHLECHT. ICH HABE ANGST, DASS UNSER KÖRPER SEHR KRANK IST UND DASS ES KEINE MÖGLICHKEIT GIBT, DAS HERAUSZUFINDEN UND NOCH WENIGER, ETWAS DAGEGEN ZU TUN. EIGENTLICH WOLLTE ICH DIR DAS NICHT SO DIREKT SAGEN, WEIL DU GENUG ANDERE SORGEN HAST. ABER DU HAST SO NACH MIR GEFRAGT, DASS ICH DIR NICHT IRGENDWAS VORMACHEN WOLLTE. NICHT NUR, DASS WIR SEHR KRANK SEIN KÖNNTEN UND JA AUCH SIND MIT DEN VIELEN ERKRANKUNGEN, AUCH PSYCHISCH IST ES Z.ZT. SEHR SCHWIERIG. DIESE ANGSTATTACKEN ZERMÜRZEN MICH. UND ICH MUSS NOCH STARK SEIN FÜR DIE DREI LÜTTEN, KANN JA LIANE NICHT ALLES ALLEIN MACHEN LASSEN. NATÜRLICH BLEIBEN WIR SCHRIFTLICH IM KONTAKT. ABER AUCH WENN ICH WEISS, DASS DU NICHT ÜBER DICH UND DIE PROBLEME SCHREIBEN MÖCHTEST, KANNST DU NICHT VERHINDERN, DASS ICH MIR AUCH DARÜBER GROSSE SORGEN MACHE. ICH WILL DICH NICHT VERLIEREN.  
MACHS GUT MEIN FREUND.  
DEINE MA

**11.10.24**

lieber mondrian,  
es ist gut, dass du mir nochmal klar und deutlich geschrieben hast, dass du dich wohl fühlst, wie dein leben abläuft und dass die probleme dazu gehören. Ich glaube, dass ich mich von MA hab anstecken lassen mit den sorgen. Sie hat ja nochmal eine andere beziehung zu dir.  
Wir haben auch noch eine nachricht, die uns ganz schön umgehauen hat. Die psychiaterin/neurologin hört auf. Dabei war sie nur ein jahr hier. Sie hat uns sehr ernst genommen und mit uns die medikamente ganz ernsthaft besprochen. Sie wollte ein medikament absetzen, das

abhängig machen kann. Da haben wir ihr erklärt, dass wir schon süchtig sind. Und dass wir unseren lebensabend nicht noch einen entzug machen wollen und das es dann uns psychisch noch schlechter geht. Wir hatten am mittwoch drei panikattacken, das ging schon in der grundpflege los. Jedenfalls hat sie sich uns gegenüber mit aller ernsthaftigkeit verhalten. Da musste auch niemand vom personal dabei sein. Sie hat die vorschläge für die medikamentenänderung mit uns besprochen und hinterher mit dem personal. Echt schade, nein es ist mist, dass sie weggeht.

Ob wir mit der ergotherapeutin warm werden....? sie kam am donnerstag und erklärte als erstes, dass sie das handy anlassen muss und warum. Also ihr mann ist krank. Normalerweise reicht das als erklärung. Aber sie fing gleich an ihre lebensgeschichte zu erzählen und das hat uns gestört. Auch innerhalb der behandlung erzählte sie, was sie im detail am theater gemacht hat und warum sie dort weggegangen ist. Wir finden, dass das nicht in die behandlung gehört.

So, ich mach mal schluss, denn MA möchte dir noch schreiben.

Liebe grüße deine liane

### **16.10.24**

hallo mondrinapapa,

die egoterapeitin war nur einma da unt jeze is di krang. Unt ich mak di garnich. Weil di wil imma bestimm was wir machen. Unt dann könn wir nich in ruhe übalegn unt die drengeld sich for.

Krade is was gans schlims pasirt. Wir ham krade aufstehn trenirn woln unt ham aba eine panikanfal bekomm. Da ham wir keine lufd kekrigd unt das gink gans lang unt das herz tat weh. deswegn dürfen wir nich raus aba die sonne scheid so schön. Wir ham aba eine tapledde bekomm, da darf wir kein rolli farn. Bin traurik.

Schüssi deine taralenja

hallo mopa,  
ich habe jetzt eine wichtige aufgabe. Ich muss ein behindertentransport finden, wo wir mit unserem rollibert in das fahrzeug reinfahren und wieder rausfarn können. Leider ist das nicht so einfach, denn wenn ich drk oder malteser oder johanniteer usw eingebe kommt überall als erstes, dass sie mitarbeiter\*innen suchen. Und es gibt hier außer dem malteser rettungsdienst keine behindertentransporte. Und wenn die von weiter her kommen, müssen wir die leertaxi bezahlen. Wir müssen aber unbedingt etwas wegen der augen unternehmen. Ich merke das am lappi besonders.

Heute abend ist wieder vorlesen. Da schicke ich fix taralenjas und meine mail ab.

Tschüssili und heia hopsa deine krissy

### **13.11.24**

heia hopsa mopa,

also diese woche hat es in sich. Gestern waren wir von 6.00 uhr bis 17.00 durchgehend mit irgendeinem termin beschäftigt. Und das war exact durchgeplant.

Aber wir haben etwas ganz lustiges gemacht. Mittags hatten wir ja mit der sozialen betreuung mobilisierung und fahren zu unserem briefkasten. Dann haben wir versucht durch die tür zum garten zu fahren, aber das ist milimetersache, habens aber geschafft. Und zum schluss wollten wir über den gesamten gang dsen und haben das in der höchsten geschwindigkeit gemacht. Der heimleiter und ein lieferant mit paketen

mussten zur seite springen und wir haben so gelacht, wie schon lange nicht mehr. Das war echt geil.

Heute hatten wir nur termine von 6.00 uhr bis 12.00 uhr. Hat aber auch gereicht, sind sehr müde.

Ich mach mal platz für taralenja.

Tschüssli und winke

deine krissy

halo mondrianpapa,

also mit dem kuskus kanste was erlebn. Wo kam denn di wunde her? Ich mein di am or? Unt warum musde kuskus eine sbridse krign? Sbrisdn sint doof. Aba das er sich kewerd had fint ich mutik. Nur das du di kraln abgekrikt hasd tat besdimd weh. Aba nachtragend (had krissy keschribn) is kuskus nich wenna zu hause wida keschmud had. Oh gleich is forlesen.

Schüssi deine taralenja



**22.11.24**

lieber mondrian,

wir finden den struwelköpfigen jungen so geil, wir haben ihn gleich dreimal gemalt, einmal für dich, einmal für den kleinen johann zum geburtstag (der behindert ist) und einmal für unser zimmer. Jetzt sind taralenja und ich im weihnachtsbildermalenfieber. Leider haben wir im vergangenen jahr nur kleine bilder gemalt, die flure brauchen aber wirklich din a 4 bilder.

Jetzt ist gleich mittagessen und danach mobilisierung. d.h. Wir bekommen hilfe beim aufstehen und aus der zimmertür herausfahren. Dann fahren wir zum briefkasten im erdgeschoß.

Draußen sieht es aus, als komme gleich ein schneesturm. Vor kräftigen wind böen wurde schon gewarnt. Und in einigen teilen deutschlands hat es schon geschneit, in der nacht.

So bei uns gibt es mittagessen.

Liebe grüße

deine jane

### **12.12.24**

lieber mondrian,

ich habe heute was sehr berührendes zu erzählen. Wir hatten für die mitglieder des heimbeirates jedem eine weihnachtskarte gemalt und hinten grüße drauf geschrieben. Jede karte sah anders aus und jeder text war anders. Da war eine frau dabei, die ein jahr krank war und gestern nach langer zeit das erste mal wieder teilnehmen konnte. Sie war so berührt über unsere wünsche (wir waren auf die gesundheit besonders eingegangen), dass sie die karte laut vorgelesen hat und dabei kamen ihr die tränen. Sie umarmte liane Und dann holte sie einen beutel hervor und hatte für jedes mitglied des heimbeirates einen gutschein für rossmann und eine schokolade dabei. Wir haben uns so sehr gefreut, der rossmanngutschein hilft uns erstmal ein stückchen weiter.

(...) So, es ist spät, der läppi muss schlafen und wir auch.

Liebe grüße von deiner jane

### **20.12.24**

hallo MO(ndrian)pa(pa),

wir schreiben heute mal wieder alle zusammen. Wir sind sooooo angepisst und verletzt und merken, dass es immer noch passiert, dass die götter in weiß alle von ihrer meinung überzeugen und ihnen geglaubt wird, ohne dass man unsere seite hört. Vor ca einem jahr wurde uns beim nephrologen gesagt, dass eine dialyse nicht möglich ist. Das war aber

nicht unser behandelnder arzt, sondern eine vertretung. Dieses mal waren wir bei unserem arzt und der hat einen befundbericht geschrieben, dass wir keine dialyse möchten. Das stimmte nur bedingt, denn wir haben uns dagegen entschieden nachdem wir erfahren hatten, wie das abläuft. Wir haben kein bock darauf, die letzten jahre unseres lebens mit quälereien zu verbringen, das ist es uns nicht wert. Im heim haben wir einen weiteren schritt in richtung akzeptanz getan. Bis auf das btm und das benzodiazepin werden die bedarfsmedikamente morgens für den tag bereit gestellt, dass wir nicht um jede tablette bitten müssen und es immer wieder passiert, dass das pflegepersonal verhindert ist. Nachdem das dreimal hintereinander passiert war, dass wir die notklingel gedrückt hatten und es kam niemand, haben wir mit der chefin gesprochen und sie hatte dann den vorschlag. Und nun noch etwas ganz überraschendes. Wir haben von zwei frauen aus dem seniorentreff ein weihnachtspaket bekommen und von einer frau von der aktion "post mit herz" auch. Wir sind total baff, vor allem weil malzeug dabei war. Zur zeit haben wir eine sehr schmerzhaft arthritits in der rechten schulter. Wir haben auch pausenlos gemalt und an unserm neuen buch geschrieben. Denken deswegen, dass es ein bisschen zuviel war. Deswegen machen wir für heute schluss. ganz viele liebe grüße von den michauckmädeln

**25.12.24**

lieber MO(ndrian)pa(pa),  
vielleicht konntest du unsere aussage von den göttern in weiß nicht verstehen, weil wir folgendes nicht geschrieben haben:  
der nephrologe sagte zu uns, wir sollen erst in einem halben jahr wiederkommen, da es genug junge menschen auf einen facharzttermin warten und die den dringender brauchen, da wir ja sowieso keine dialyse möchten. Aber dass bei uns keine dialyse möglich ist, auf grund der vielen erkrankungen und dass man bei uns keine narkose machen

könne, um den shunt einzusetzen, hatte uns erst dazu gebracht, die entscheidung zu treffen. Und die war wahrhaftig nicht leicht zu treffen, denn es kann auch im halben jahr vorbei sein. Und der arzt hat mit keinem wort versucht, uns umzustimmen. Dass bei uns aus verschiedenen gründen eine dialyse nicht möglich ist, hatte ein kollege von ihm gesagt. Wir waren ja jedesmal bei einem anderen arzt. Schon das ist absolut schlecht bei einer so wichtigen entscheidung.

Heute ist heilig abend und wir hatten heute vormittag eine sehr schöne aufgabe. Gemeinsam mit der sozialbetreuerin zu bewohner\*innen gefahren und sie durften sich aus einer weihnachtsmütze einen brief ziehen und wir haben den dann vorgelesen. Es gab nur eine frau, die selbst lesen konnte. Zwei bewohnerinnen wollten keine karte, aber viele hatten ein kleines lächeln im gesicht. Erschüttert hat uns, dass zwei bewohner dachten, dass sie das bezahlen müssen. Auch das wenige taschengeld kam zur sprache. Trotzdem waren die 2 stunden sehr schön. Parallel dazu gab es vom heim ein beutel mit süßkram und ein holzbäumchen mit einem öl zum duften. Das finden wir total schön, da ja unsere wunde so extrem riecht und wir schon zweimal am tag das laken wechseln. Eine frau aus dem seniorentreff, die uns schon im vergangenen jahr reichlich beschenkte, hat dieses jahr ein riesenpaket gepackt, so überlegt und mit ganz viel liebe die pöckle in einem großen paket verpackt. Was uns am meisten überrascht hat, war ein rewegutschein über 50,- euro.

Das malzeug, was wir nicht verwenden können, haben wir einer ganz lieben pflegehelferin vom anderen wohnbereich für ihre tochter geschenkt, die nachts immer einen zettel mit der urinausfuhr auf den läppi gelegt hat und auch immer ganz leise ist.

Heute der tag verlief nicht so gut, wir hatten vorhin eine panikattacke. Die neue pflegehelferin hat super reagiert und der pfleger kam dann auch noch schauen, als er von der anderen etage weg konnte. Hier sind wieder nur zwei pflegekräfte da.

So, für heute machen wir schluss, nachher telefonieren wir noch.

Tschüß und liebe grüße  
deine michauckmädels

**1.1.25**

lieber mondrian,

in reichlich zwei stunden beginnt das neue jahr.

Weißt du, mondrian, ich habe angst vor dem kommenden jahr. Unser gesundheitszustand ist mehr als schlecht. Und immer wieder tut die hausärztin so, als wäre ein krankensbesuch nicht nötig. Sie hat uns nicht mal über den befund des nephrologen unterrichtet. Auch die notwendigen verbandmittel, die die pfk vom heim bestellt haben, verordnete sie nicht. Das heißt zwei wochen die wunden nicht versorgen zu können. Bei soviel ignoranz kommen mir nur noch die tränen. (...)

MA und ich wollen auch wieder am buch weiterschreiben. Wir hatten zu sehr in depressionen gehangen und das buch vernachlässigt. Aber das soll wieder anders werden. Zwar machen wir uns z.zt. gedanken, was wir in der nächsten zeit im heim für bilder aufhängen. Mal schauen, was die ersten bilder hergeben.

Nun mache ich schluss und wir wünschen dir und clara alles gute für das neue jahr.

liebe grüße

deine liane

**10.1.25**

lieber mopa,

ich muss dir mal was schreiben, wo ich denke, dass es dir schwer fallen wird drauf zu antworten. Wir sind doch schwer nierenkrank und es kann sein, dass wir nicht mehr so lange leben. Und der gedanke, also den zuzulassen und vielleicht überlegen, was wir noch gern machen möchten, fällt mir so schwer, macht mir richtig doll angst. jane und taralenja haben noch das malen. Liane und MA schreiben an ihrem buch. Und was mache ich????????? ich bin sooooooooo traurig. Was bleibt denn von mir, wenn wir weggehen? hast du was bei dir zu hause, was von mir ist? Sowas wie ein erinnerungsstück nur von mir?

Deine krissy

**Mondrian 11.1.25**

Liebe Krissy!!

Hier kommt eine Mail für dich!

Ich versteh dich gut... aber weißt du, die wichtigsten Erinnerungen an jede von euch hab ich im Herzen drin... ich denk immer wieder mal an jemanden von euch, einzeln ... und das wird sich sicher nicht ändern.

Genauso, wie ich auch an Unos noch denke, mit denen ich vor langer Zeit befreundet war und die "weg" sind, egal wieso.

Und mit dir... ich seh uns noch heute manchmal auf dem Rasen vom Stadtkrankenhaus in der SONNE rumlaufen und wie wir unsere Witzchen gemacht haben! (Mit dir und vorher mit Lissy, klar!)

Und heutzutage.. bist du ja die Computer-Managerin.. (wäre alles gar nicht so einfach möglich ohne dich) und wir reden am Mittwoch am Telefon miteinander! Das alles sind Erinnerungen, die da bleiben werden. Mit Jane, Martina, Liane und Taralenja hab ich auch solche ganz eigenen Erinnerungen. Ihr seid alle (jede für sich) sehr präsent in meinem Herzen!!

Was es "von dir" gibt... da fallen mir ein paar Geschichten ein, die du früher geschrieben hast und die im Gedichtbuch (oder im Therapiebuch? Ich weiß grad nicht) drin sind.

Vielleicht magst du noch Geschichten schreiben, vielleicht für kranke Kinder? Da könnten wir ja dann sehen, ob wir was draus machen?

Meine liebe Krissy... ich weiß, daß es gesundheitlich sehr schlecht aussieht bei euch und bin sehr traurig darüber... aber ich weiß auch keinen Trost, außer daß ihr und wir zusammen weitermachen, solange es geht... !!

Machs gut, Krissy

**18.1.25**

lieber MO(ndrian)pa(pa),

Heute müssen wir wieder Mit der Diktierfunktion schreiben . Unser Arm tut. SO weh Dass wir nicht mal mehr malen können . Und was das für uns bedeutet Weißt du ja. Und geht es auch Ansonsten trieb mich schlecht. Obwohl wir versucht haben. Wir möchten. Am liebsten Den ganzen Tag nur schlafen Uns fallen ständig die Augen zu . Wir nehmen immer noch Antibiotika. Und die? Schlag ihn richtig zu Nicht nur, dass wir auch in der Nacht viel schlafen, sondern auch am Tag. Vorgestern sind wir in der Ergotherapie ein paar Mal eingeschlafen Mhm Mhm. Es ist uns nur nicht klar Ob die Ergotherapeutin das mitbekommen hat? Auch jetzt haben wir Mühe Die Augen aufzuhalten . Gestern waren wir In unserer Funktion. Als. Heimat Beratung. Mitglied. Im Haus unterwegs Natürlich so. Heute haben wir am Vormittag versucht, ein bisschen zu malen. Eigentlich haben wir nur mit dem. Leichtstift auf dem ganzen Block hin und her gemalt. Und? Dann haben wir die entsprechenden Felder bunt ausgemalt. Dazu möchten wir dir noch etwas Wunderschönes berichten Am Donnerstag Stand plötzlich. Die Pflegerin vor uns. Vor uns Und reichte und ein Päckchen Dass ich das nochmal brauche Wir waren ganz erstaunt und haben die. Jägerin gebeten, uns beim Öffnen zu helfen. Wir hatten nichts bestellt. Und wir waren erstaunt. Um diese Uhrzeit Noch etwas zu bekommen Also haben wir Mithilfe der Pflegerin Das Päckchen aufgemacht Und holten eine. Stoffbeutel Gemustert mit. Blaukühn in Farben Die wir im Moment sehr mögen. Aus der Tüte heraus Dann haben wir versucht, das Päckchen aus dieser Tüte herauszuholen Was es war, konnten wir nicht ertasten, aber wir vermuten, dass es ein Buch war, ein Buch von dem Seniorentreff, was wir mit 25 anderen Seniorinnen und Senioren. Geschrieben haben Aber was wir herausholen War was ganz, ganz anderes du wirst es nicht glauben. Wir holten einen Farbkasten mit

48 Farben. Von Van Gogh heraus Wir haben kulleraugen, davon bekommen. Die Farben sind sehr, sehr gut Und da war auch ein kleines Kärtchen dabei Das Year dann mit Hilfe der Lupe gelesen haben. Ja, hatte uns Vor ein paar Tagen Die Leiterin von Happy Painting eine. Eben und uns gefragt Ob wir immer Ideen haben und ins? Ihre Inspirationen Um malen zu können Wir haben ihr dann geschrieben. Dass wir aufgrund Mangelnden Materials schon die Rückseiten der Bilder mit bemalen Wir finden das lustig. Und sie wahrscheinlich auch Wir haben dann Den Farbkasten aufgemacht Und darin waren 48 verschiedene Farben drin . Unsere Augen wurden immer größer Und wir immer erstaunter Das ist der größte, der schönste und der teuerste Farbkasten von Vangocharben. Wir konnten gar nicht ausdrücken, wie sie. Für uns gefreut haben Wir haben einen Kleinen. Spiegel Davon gemalt, dass wir immer wissen, wie die Farbe gemalt aussieht. Jedenfalls haben wir jetzt einen Fahrt. Einen Farbspiegel und können loslegen. Dazu hatten wir das Blatt Papier Wie wild mit Bleistift Begritzelt und die entstandenen Flächen ausgemalt Obwohl wir höllische Schmerzen hatten, haben wir es durchgezogen das. Auszumalen. Dafür können wir jetzt nicht mal mehr den Arm bewegen. Aber es sind wunderschöne Farben. Und wenn wir es nicht vergessen, machen wir nachher ein Foto davon für dich. Gestern hatten wir große Probleme. Mit der Psyche? Wir hatten so schlimme Angst. Zu versterben. Und das Personalkunde nicht entsprechend reagieren Wir haben zum Flieger gesagt, dass wir Angst haben. Richtig Panik. Und er sagte dann ja, was soll ich jetzt machen? Da haben wir wirklich gedacht, wir sind im falschen Film Jetzt. Wenn wir das nächste Mal wieder mit der Chefin Besprechung haben Müssten wir das Thema unbedingt mal ansprechen? Es ist zwar gut und schön Wenn die Houses Wirtschaft und die soziale Betreuung das Wissen. Wie sie zu reagieren haben? Haben Aber als erstes müssen das doch die Pflegerinnen und Pfleger wissen sie sind am meisten am Bewohner dran Heute kommt zur Grundpflege. Die stellvertretende Wohnbereichsleiterin Mit ihr können wir vorerst reden. Was wir heute erfahren haben ist. Auch zum Aufregen. Wir haben ein Geschirr im Mund. Und brauchen Zumindst erstmal eine Untersuchung vom Zahnarzt. Der Heimleiter, der heute mit der Pflegedienstleiterin. Bei uns war Sagte der Zahnarzt hat das Heim abgegeben ohne. Vertretung ohne. Irgendein Ersatz Er schafft die vielen Patienten nicht mehr, weil

einige Kolleginnen aus Altersgründen aufgehört. Aufgehört haben Aber wir können doch nicht Die nächsten 3-4 Jahre, die wir vielleicht noch leben Immer das teure K-Mis tat draufschmierer Punkt da jetzt gleich. Grundpflege ist. Hallo Hallo. Ups Na, ich weiß es nicht der Urlaub ist oben die Maria is wieder da. O gott, heute ist sonnabend. Bitte entschuldige, wir schicken es erstmal los.

Deine zersträuten michauckmädel.

### **7.2.25**

Lieber Mondrian und Papa. Wir haben dir Eine lange Mail geschrieben Nur macht sie. Keinen Sinn mehr Gerade war die Ärztin da Und hat uns gesagt Dass wir nur noch. Wenige Tage Guck mal mit Glück Wochen haben Wir wissen nicht Wozu erst anfangen? Wir hätten so gern. Mit dir und Jane noch das Buch gemacht Aber wir wissen nicht Ob wir das überhaupt noch schaffen? Wir schicken das ganze jetzt einfach ab und du kannst sehen, ob du diese Mail noch lesen möchtest oder ob du die einfach weg tust, weil sie keinen Sinn mehr hat Wir haben dich sehr, sehr lieb. Wir umarmen dich Für immer. Deine. Deine Chrissie Deine. Jane Deine Ma Deine Taralenja. Lenya Und deine Liane

Hallo monternpapa. Wir werden gleich vor-Lesen aber vorher möchte ich Dir noch was schreiben. Also ich möchte ganz gern mit dir und jane gerne und zusammen ein Buch herausgeben. Leider weiß ich nicht, ob wir das auch schaffen. Weil unser Körper ist Ziemlich. Krank Daran wollen wir uns Aber nicht stören lassen und möchten gern. Dieses gemeinsame Buch machen. Jetzt ist eines die crissi hat vergessen wie man zum Beispiel ganz viele Bilder verschickt. Kannst du mir mal den Link schicken wie man das macht? Ich bin ja kein profi. . Aber nicht dumm vielleicht. Kann ich es ja auch Am Computer arbeiten mache?. Ganz gerne. Nur hab ich nicht für mich so viele Möglichkeiten. Und Prostrom waschen am. Lappi darf ich nicht, weil der kann ja was kaputt gehen. Aber so ausprobieren von

Schritten, die du. Vorschlägst du? Nicht das Problem sein . So ich mach Schluss, damit die anderen rankommen. Tschüssi deine Taralenia.

Hallo mopa Na ja, so. Richtig in die Pfanne gehauen hat mich ja Tara Lenja nicht. Aber ziemlich raffiniert ist sie Ich wollte ihr. Meinen Part in der PC Bedienung nicht unbedingt abgeben. Eine Arbeit in unserer Familie muss ja schließlich. Meine Arbeit sein. (...)

So ich verabschiede mich für heute Und sage Tschüss, Deine Chrissie

Hallo und guten Abend Stell dir mal vor, was mir heute passiert ist Ich hoffe du sitzt. Gut. Und kannst was zum Lachen vertragen Und heute Nacht? Habe ich Die Prothesen Zahnprothesen rausnehmen wollen und habt ihr unterste rausgenommen und die oberste war weg Die war auf einmal weg. Ich habe das ganze Bett durchsucht. Die war nicht da in meinem prothesenbecher, die war nicht da. Langsam bekam ich Panik, ob die Runtergefallen sind was ich so sehen konnte Die war nicht da Morgens hab ich dann wenigstens die unteren Zähne reingenommen und hab des der Pflegerin erzählt. Die hat geschmunzelt und mit mir gesucht. Und da hatte ich doch In lachender Weise. Die Zähne gefunden? Eigentlich war nicht ich das, sondern die Pflegerin hat die Zähne gefunden. Sie lagen. Im Spülwasser für meine Pinsel Du wirst es nicht glauben im Spülwasser für meine Pinsel. Es war schon leicht angegraut, das Wasser hat mir immer die Pinsel drinnen ausgewaschen Ja, und da drin haben Sie Gelegen Ist doch lustig, oder? Auch wenn wir sonst nicht viel zum Lachen finden, das ist. Das ist lustig. Nun möchte ich zum Schluss kommen, denn es wird später und später und wir werden heute noch vorlesen. Ganz liebe Grüße von deiner Jane Absatz

**14.2.25**

Lieber Mondrian Papa

(...) Habe ich dir schon geschrieben, dass ich ganz große Angst habe? Wir wissen alle noch nicht, was da jetzt passiert Die großen Versuchen. Es kindgerecht zu erklären. Wäre ein wandern über den regenbogen. Das haben wir in dem buch von uns gemalt.<sup>39</sup>

Jetzt bin ich müde und werde versuchen ein bisschen zu schlafen. Bitte denke an das buch, was crissy mit den bildern nicht hinbekommt. Vielleicht könnt ihr mal telefonieren? Schüssi deine taralenja

**27.3.25**

lieber Mo(ndrian)pa(pa)pa, (wir lesen das nicht korrektur) Montreal, Papa damit. Wenigstens die Anschrift korrekt ist, haben wir sie Darüber geschrieben. Heute bekommst du wieder mal eine E Mail von uns. Ma meldet sich irgendwie extra hat sie gesagt ihr habt ja die Woche schon mal telefoniert Wir sind gerade ganz sattgefutert von Quark mit Kartoffeln. Das Essen wird besonders gerne Gibt es aber nicht so oft, obwohl ja Quark gesund ist Und wir essen an sich mittags immer sehr, sehr wenig Weil uns das Essen hier nicht schmeckt. Und wann wird es auch gar nicht mehr gewöhnt sind eine normale Portion zu essen Wie macht ihr das eigentlich mit dem Essen, wenn ihr ständig unterwegs seid? Musst du dann noch abends kochen? Ich meine auf Manche Bildern in deinen Büchern sind ja schöne Tiere gehalten, die könntest du dann schlachten. Heute scheint bei uns ganz doll die Sonne und morgen muss sie scheinen, denn wir fangen mit dem Aufstehtraining an. Dreimal

---

<sup>39</sup> Im Therapiebuch (9.3.2007)

in der Woche krieg ich einen Termin, wo wir nur erstmal. Uns auf die Bettkante setzen, damit der Kreislauf. Sich daran gewöhnt Und dann? Geht es in unseren neuen Faltrollstuhl? Wir sind ja mächtig gespannt, ob wir mit dem durch die Tür kommen. Gestern früh um 06:00 Uhr kamen die Adressen für die Aktion Post mit Herz, die müssen ja da in der halben Nacht deswegen aufgestanden sein. Jedenfalls haben wir uns wieder gemeldet und? Wir werden die ersten 4 Karten machen, dann. Mir weiter. Wir haben uns vorgenommen Zusammen zu malen. Außer mal, die hat ja im Moment so ihre eigenen Sorgen. Und jede Karte soll anders aussehen. Beim ersten Mal haben wir nämlich 3 Teiche und Dreiecke Karten gemalt. Diesmal werden es 4 und ganz unterschiedlich Darauf freuen wir uns schon sehr vor allen Dingen, dass die Jahne mitmacht Und die Chrissi mitmacht Das ist ja etwas, was sie erstmal nicht mit dem Computer machen kann auch die Briefe müssen wir irgendwie handschriftlich machen, obwohl wir nicht wissen, wie das gehen soll mit den Schmerzen. Das einzige, was hier machen können, ist Die Briefe schreiben. Einer Mitarbeiterin des Hauses geben soziale Betreuung Ihr habt schon öfter was für uns ausgetobt vielleicht. Macht das ja diesmal auch.

Bei uns gab es heute zum Mittagessen Kartoffel. Kartoffeln mit Quark Das mögen wir total gerne wie. Macht ihr es denn mit dem Mittagessen musst du? Am Abend immer noch in der Küche stehen Ich mein, der Tag ist doch so schon anstrengend. Aber etwas warmes braucht der Mensch, sagt so ein komisches Sprichwort. Haben wir dir schon erzählt, dass wir gestern von einer? Mit Heimbeiratsfrau Einen Gutschein von Rossmann über 15€ geschenkt bekommen haben und eine Lindt Hasen in Gold mit Glöckchen Die Dame war vergangenes Jahr sehr, sehr lange krank Und wir hatten ja für jeden eine Weihnachtskarte gebastelt und hinten ein paar Liebe Worte draufgeschrieben für jeden persönliche Worte. Als die Dame es letzte Mal wiederkam vor Weihnachten hatte sie. Mittag Geschenkkarten mit. Und wir haben uns so gefreut. Und da die Dame Also selten da war, hatte sie uns damals zu Weihnachten für jeden. Mit einer Geschenkekarte und einem Weihnachtsmann gegeben. Und dieses Mal waren wir ja nicht dabei, weil wir ja kein Rollstuhl hatten und. Hat die Dame sich die Sozialbetreuerin geschnappt und dann sind die zu 2 zu uns gekommen und sie hatte wieder die Geschenkekarte und ein

Häschen mit und hat erzählt, dass die Weihnachtskarte, die wir ihr gemalt haben Bei ihr zu Hause im Zeitbord oder wie das heißt, steht da. Haben wir uns natürlich gefreut und sie ist so glücklich über diese Karte, dass wir jetzt entschieden haben, ihr ein Bild zu malen und von der Chefin. Die Adresse geben lassen oder halt das in einen Umschlag stecken und dann vergieße Bad geben, dass die das Wegschickt Falls Sie mir die Adresse nicht geben möchte. Ja, dann meinen wir eher ein Bild in größer a 4 müssen uns nur noch was Schönes überlegen. So jetzt haben wir so viel geschnattert, dass wir ganz doll Kopfschmerzen haben. Ich glaube wenn wir Mit der Diktierfunktion schreiben Dass diese Briefe oder Mails immer sehr lang werden. So, dann werden wir uns für heute verabschieden. Viel Spaß beim Lesen. Deine Tachelinie, deine chrissi, deine Jahne und deine Liliane.

### **31.5.25**

Meine liebe MA!

Ich bin froh, daß du mir das Gedicht vorgelesen hast... denn ich hab es wirklich (auch) gehört als UNSER Gedicht.

Mit Clara teile ich vieles, und habe vieles geteilt in den 17 Jahren - aber mit dir eben auch etwas Eigenes, und dazu gehört dieses ganz echte Gefühl und zwischen uns. Das dürfen wir doch ernst nehmen. Wir nehmen niemandem etwas weg damit.

Ich hab gestern ein bißchen in die Datei mit allen unseren Briefen (seit 2020) reingeguckt und ich könnte mir sehr gut vorstellen, daß eine Auswahl davon als dritter Teil in euer neues Buch passen würde. Es ist nochmal eine ganz eigne Direktheit in den Briefen. Wir können am Dienstag ja nochmal drüber reden. - Falls ihr es wollt, könnte ich damit anfangen, Passagen aus den Briefen rauszuziehen.

Meine liebe MA, ich grüße dich und hab dich sehr lieb!!

Dein Freund MO

**31.5.25**

LIEBER MO(ndrian)pa(PA)pa,

auf diese liebe mails wollen wir unbedingt sofort antworten. die zeilen sind von jane

ich hoffe sehr, du bist mir selbst nicht böse, dass ich so lange nicht geschrieben habe. Ich habe mir so viele gedanken gemacht zu dem buch, was noch entstehen soll und sehr viele gedanken gemacht, wie die letzten wochen und monate noch viel für uns bringen könnten.ich kann vor schmerzen kaum schreiben, aber die sprachfunktion funktion funktioniert schon einige wochen nicht mehr. Ich schaue noch mal zu google. gute nacht, lieber mondrian, hab dich weiter in meinem herzen.

Liebe ggrüße

deine jane

**Mondrian 7.6.25**

*Hallo ihr lieben Michauckmädels alle zusammen!*

*Der Rechner scheint ja wieder einigermaßen zu funktionieren, sodaß meine Mails bei euch ankommen. Sehr schade ist, daß all die Bilddateien verloren sind. Das tut mir so leid .. zumal Krissy sich so viel Arbeit damit gemacht hat!!*

*Wenigstens sind die Originale noch vorhanden ... und die vielen in den Büchern sind ja eh sicher für alle Zeiten!*

*Jane, danke für deine lieben Sätze! Ich hab all die Zeit auch an dich gedacht und ich wußte, daß du auf deine Weise in dieser Zeit beteiligt*

*bist am Leben eurer Familie und sicher wieder von dir hören lassen wirst, wenn du kannst! Nein, wir verlieren einander nicht aus dem Herzen.. !*

*Jetzt aber für Taraljenja etwas! Du hast dich bestimmt in der letzten Zeit sehr nach innen zurückgezogen, weil das Außenleben zu schwierig und schmerzhaft war. Aber die Geschichte von Mischa dem Schwarzschwänzchen hast du doch mitgekriegt?!*

*Heute schicke ich dir im Anhang ein paar neue Fotos von Kuskus. Das wird dich freuen... denn ... - na, du wirst es ja sehen!*

*Hey Krissy! Für dich (und natürlich auch für alle andern!) ist im Anhang der erste Teil meiner Auszüge aus unserem Briefwechsel seit 2020. Ich bin neugierig, was ihr dazu sagt.. ich jedenfalls bin begeistert! Ich glaube, diese Auszüge können eine sehr gute Ergänzung sein für das Tagebuch von Liane und Martina. Dort wird fremden Menschen berichtet, wie es euch gegangen ist und geht. Durch entsteht ein Überblick. - In den Briefen an mich geht es sehr ins Einzelne, auch Empfindungen (Gefühle) werden deutlich. - Ohne den ersten Teil (Tagebuch mit Kommentaren) wären fremde Leser\*innen damit sicher überfordert - aber so sind sie vorbereitet. Wer sich weiter vertiefen möchte in euer Leben, liest dann eben weiter in den Briefen.*

*Ich habe bewußt einen lange "Wutmail" von dir, MA, dringelassen. Das muß EINMAL auch so deutlich werden - denn es wäre nicht gut, wenn Leser\*innen sich dann immer neu Konflikte mit dem Personal oder Ärzt\*innen reinziehen müßten. Aber einmal muß es klar sein. - Dann, im weiteren, möchte ich den Schwerpunkt legen auf Mails, in denen der gemeinsame Lernprozeß deutlich wird: von den Pflegekräften und auch von euch!*

*DAS kann anderen helfen, glaub ich, daraus können auch Mitarbeiter\*in solchen Einrichtung lernen, aber auch Bewohner\*innen und Angehörige. Ist es so ok für euch? Kann ich so weitermachen?*

*Ich hör mal auf... ihr habt ja jetzt erstmal viel zu lesen!*

*MA, wir hören ja morgen voneinander!*

*Seid alle herzlich und ganz lieb begrüßt von eurem Mo(ndrian)pa(pa)*

**Mondrian 28.6.25**

Meine liebe MA,

du hast das Datum unseres nächsten Telefonierens in deiner Mail vergessen. Damit es wirklich klar ist, nochmal von mir: Donnerstag am 3. Juli um 19 Uhr.

Vorhn hab ich weder ein Stück weitergearbeitet an den Auszügen aus euren Mails. Es gibt so viel zu lernen da drin ... eben auch für Fremde. Das ist der EINZIGE (kleine) Trost in dieser traurigen Zeit.

Ich glaube niemand, der in euren Werken liest - egal wo -, wird euch je wieder vergessen, auch wenn er oder sie euch nicht gekannt hat. Das glaub ich wirklich.

Und doch würden wir gerne verzichten auf vieles davon, wenn ihr nur weiterleben könntet, wenn der Körper noch die Ressourcen dazu hätte. Bei mir gibt es nix Neues. Die Erkältung ist fast vorbei.

Sag mir bitte auch, wie ihr euch entschieden habt, ob ich mit dem Zusammenfügen schon anfangen soll oder nicht?

Ich hab nochmal lang unsere Bilder und deines (von damals) angeguckt und fühl mich sehr nah bei dir .. Bis, bald, liebe Freundin!

Dein MO

**30.6.25**

ICH HAB DICH LIEB!!! DEINE MA

**Mondrian 30.6.25**

Du, du... ich dich doch auch! Hab heut beim Gehen auf der Straße einmal lang an dich gedacht, wie du bei mir bist ... so, als ob wir beide oft miteinander durch die Welt gelaufen wären!

Dein MO



**LETZTE BILDER**  
*(juli 2025)*

















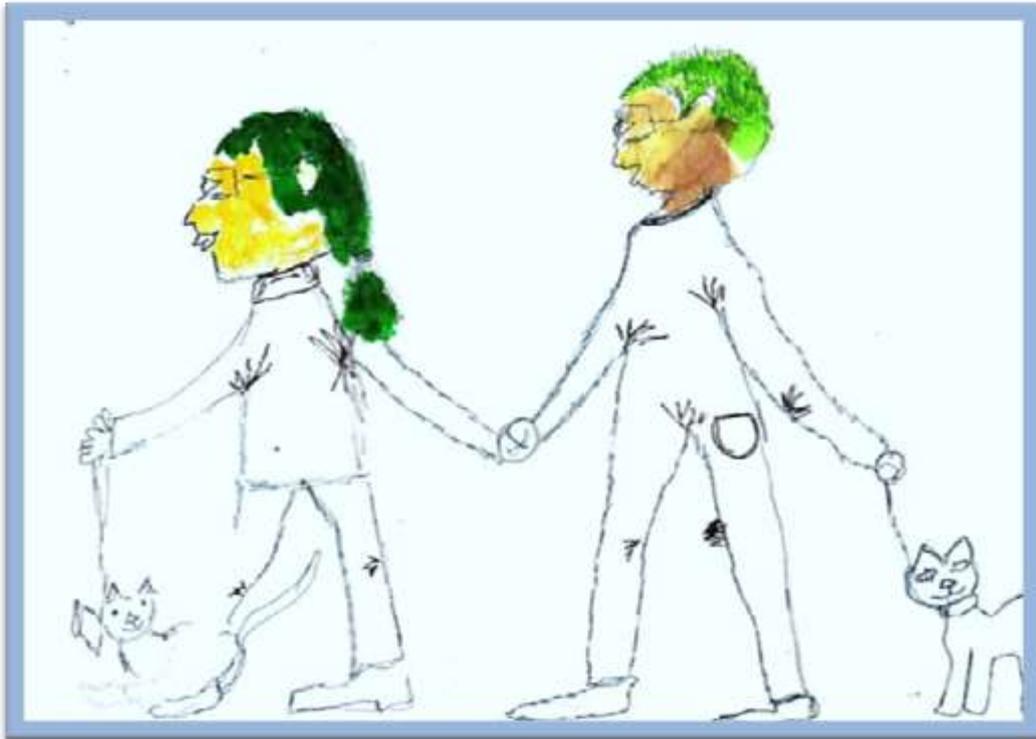
Kunterbuntes Quietschemonster



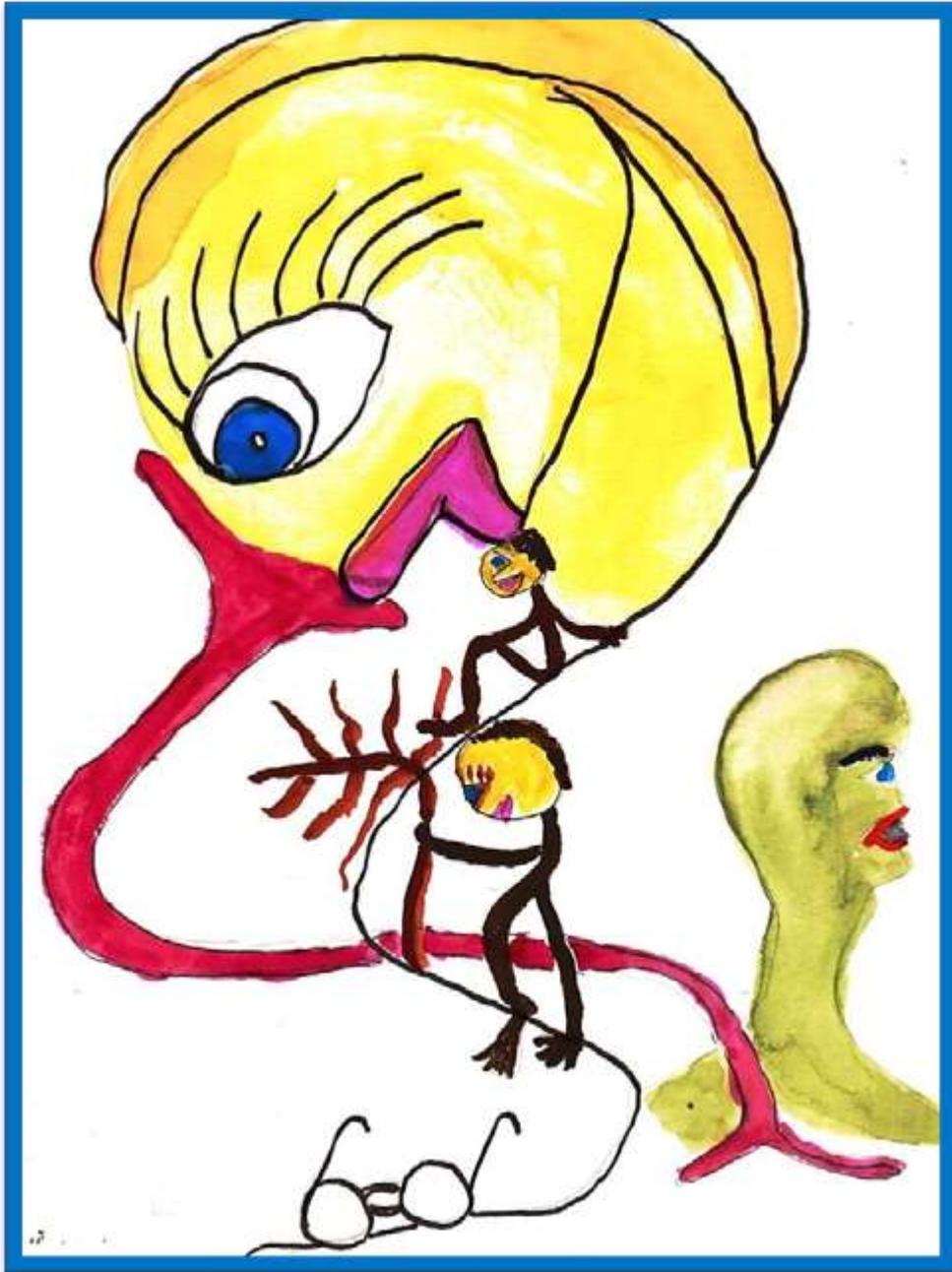


















*Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Freunde der Monsterchen  
und Fans der Bilder,*

Wir möchten Euch danken, dass ihr uns auf unserem Weg im Verlag A+C begleitet habt.

Es machte Freude, Mondrian zu erleben, wie gern er Buch für Buch in einem Onlineverlag aufleben lässt.

Doch jetzt ist unsere Kraft zu Ende, die Technik von uns (Laptop) leider defekt und es gibt keine Kraft mehr und keine Ziele.

Unser Körper hat in unserem Leben so viel kämpfen müssen.

Jetzt ist das Ende erreicht. Wir haben so viel geschafft und hoffen sehr, dass ihr viel Freude an den Büchern habt.

Alles Liebe für Euch

die Michauckmädel

Hier noch ein paar Worte, warum die Technik kaputtgegangen ist:

Ich wollte den Tisch saubermachen, wo der Laptop drauf stand. Wir hatten den Lappi, das Tablet und das Handy zum Aufladen an unsere Stecklosenleiste angesteckt und mit der einen Hand den Lappi angehoben und mit der anderen Hand den Tisch abgewischt.

Aber der Arm konnte das alles nicht halten und es rutschte mir aus der Hand, fiel auf den Boden und zerbrach.

So endet unser Buch: "der letzte Abschnitt unseres 67jährigen Lebens".



*Martina*

*Taralenja*

*Krissy*

*Jane*

*Liane*

*... und alle unsere Bücher! →*

## UNSERE WERKE

Liane Tjane Michauck: **Regentropfentränenbaum**. Lyrik  
(Freiburg i.B 2006: autorenverlag artep)

Liane Tjane Michauck & Co.: **Eine ungewöhnliche Familie**. Lyrik  
(Leipzig 2010: A+C online)

Liane Michauck & Co / Mondrian v. Lüttichau:  
**Tagebuch einer DIS-Therapie**  
(Leipzig/Berlin 2021: A+C online)

Liane Tjane Michauck & Co.: **Schritte ins Leben.**  
**Gedichte aus dreißig Jahren** (*Gesamtausgabe*)  
(Leipzig/Berlin 2022: A+C online)

Taralenja Michauck: **Meine kunterbunten Monsterchen**  
(Leipzig/Berlin 2024: A+C online)

Jane Michauck: **die leichtigkeit der farben**  
(Leipzig/Berlin 2024: A+C online)

Taralenja Michauck: **Das Gute Laune Monsterchen Buch**  
(Leipzig/Berlin 2025: A+C online)

Jane Michauck: **tauche ein in meine bunte welt**  
(Leipzig/Berlin 2025: A+C online)

Liane Michauck & Co.: **LEBENS SEHNSUCHT**  
(Leipzig/Berlin 2025: A+C online)

Unsere Veröffentlichungen bei A+C können kostenfrei gelesen  
und heruntergeladen werden

vom [Verlag Autonomie und Chaos](#),

vom Portal <https://dissoziation-und-trauma.de/>

sowie vom [online-Server der Deutschen Nationalbibliothek \(DNB\)](#).